

Jahresrechnung und -bericht 2021



Liebe Leserin, lieber Leser

Nach den Gemeindewahlen 2020 galt es die Gremien 2021 neu zu besetzen und die Arbeit zu Gunsten unserer Gemeinde weiterzuführen. Dies hiess aufeinander zugehen, sich kennenlernen und zusammenarbeiten. Denn nur wenn wir gemeinsam in die gleiche Richtung ziehen, können wir Spiez, Einigen, Faulensee, Spiezwiler und Hondrich als Ganzes weiterentwickeln.

Die Umstände für dieses Kennenlernen und Aufeinanderzugehen waren alles andere als ideal. Viele Sitzungen fanden virtuell statt und wenn man sich mal physisch treffen konnte, prägten Masken die Gesichter und eine Mimik war nur schwer erkennbar. Veranstaltungen fanden nur beschränkt statt und so wurde der direkte Austausch erschwert, der jedoch nötig ist, um sich besser kennenzulernen, neue Ideen zu entwickeln, Pläne zu schmieden und gemeinsam vorwärtszugehen.

«Hindernisse und Schwierigkeiten sind Stufen, auf denen wir in die Höhe steigen.»

Friedrich Nietzsche

Dies liess sich auch in Spiez beobachten. Die neu zusammengesetzten politischen Gremien liessen sich nicht beirren und haben ihre Arbeit mit viel Engagement aufgenommen. Auch die Mitarbeitenden der Gemeinde Spiez fanden immer wieder Wege die Dienstleistungen der Gemeinde aufrecht zu halten. Es wurden neue Zusammenarbeitsformen gefunden. Erfreut wurde jede wiedergewonnene Freiheit genutzt, um etwas auf die Beine zu stellen. Nicht in altbewährter Form aber abgewandelt in neuen Formen und den Möglichkeiten angepasst. Es wird spannend sein zu beobachten, wo die neuen Erfahrungen weitergeführt werden.

An dieser Stelle danke ich allen Spiezerinnen und Spiezern, die sich im letzten Jahr aufgemacht haben ihre Ideen zu verwirklichen. Die sich nicht von Schwierigkeiten haben abhalten lassen, sondern an den Herausforderungen gewachsen sind. So durften im letzten Jahr in Spiez und den Bäuerten viele schöne, kleine Anlässe stattfinden, die unser Leben bereichert haben und Begegnungen ermöglichten. Viele unserer Vereine haben kreative Wege gefunden, den Kontakt nicht abreißen zu lassen.

Im letzten Jahr konnte ich jedoch auch beobachten, dass es Menschen gibt, die seit zwei Jahren sehr isoliert gelebt haben. Sie sind auf unsere Unterstützung angewiesen, wieder einen Schritt in die Gemeinschaft zu machen. Ich bin überzeugt, dass uns dies durch unsere engagierte Bevölkerung, die mit offenen Augen durchs Leben geht, gelingen wird.

Im wirtschaftlichen Bereich ist jetzt ein anderes Phänomen zu beobachten. Besonders in handwerklichen Betrieben sieht die Auftragslage zwar gut aus, die Aufträge können jedoch nicht ausgeführt werden, weil Rohstoffe und Einzelteile nicht zur Verfügung stehen. Eine ganz neue Situation. Andere Betriebe kämpfen mit den Nachwirkungen von Corona. Sie konnten während der Krise zwar arbeiten, die Umsätze waren aber kleiner und die Fixkosten blieben gleich. Bleiben wir dran und führen den Trend weiter, die lokalen und regionalen Geschäfte zu berücksichtigen damit diese Betriebe die Durststrecke überwinden können.

Das letzte Jahr war intensiv. Ich danke allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Werkhofs und der Verwaltung und den Behördenmitgliedern für ihren grossen Einsatz. Meinen Kolleginnen und dem Kollegen aus dem Gemeinderat danke ich für die bereichernden Diskussionen.



Jolanda Brunner
Gemeindepräsidentin

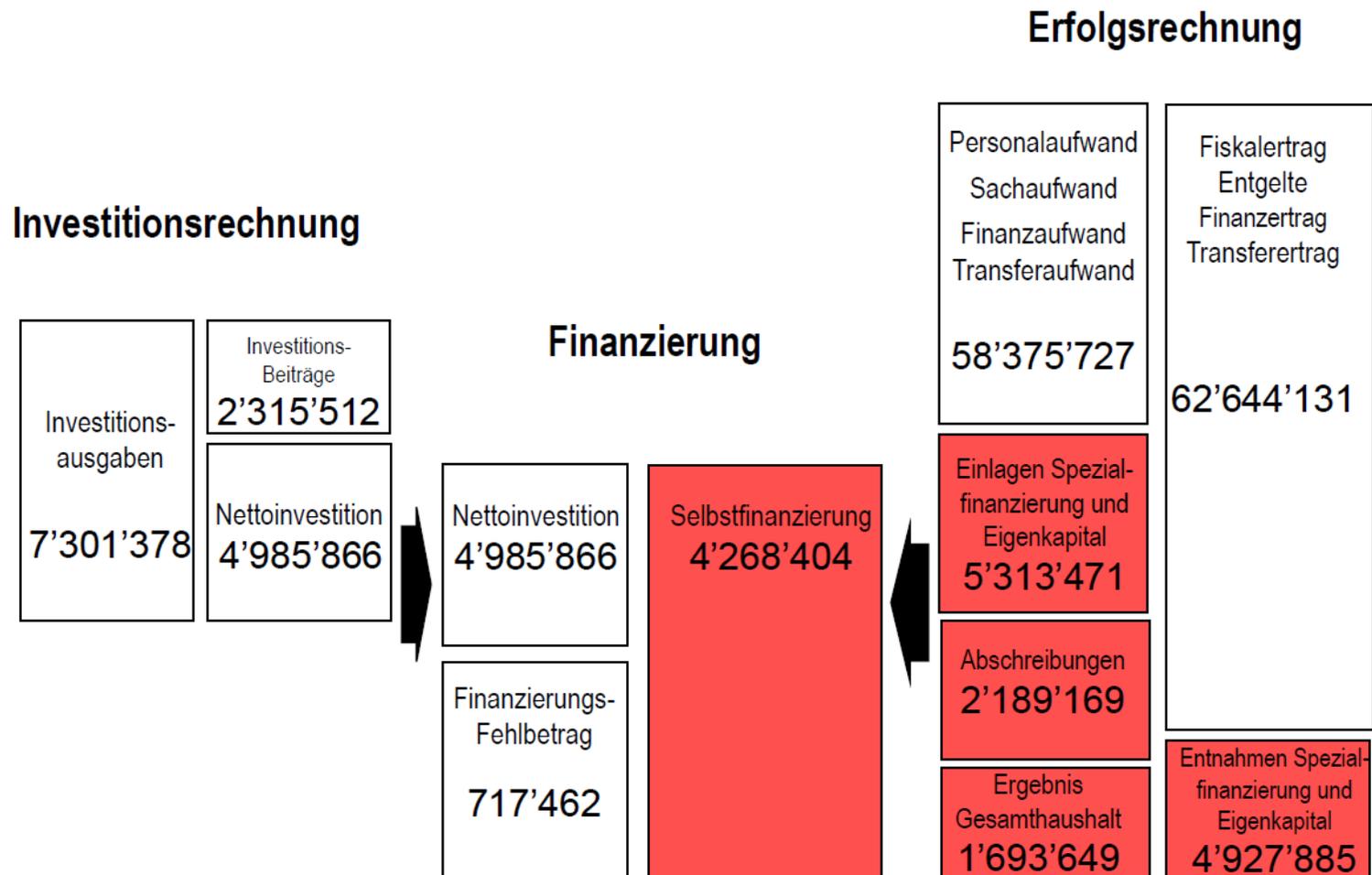
INHALTSVERZEICHNIS

0	MANAGEMENT SUMMARY; Schematische Darstellung Gesamthaushalt 2021	6
1	BERICHTERSTATTUNG	8
1.1	Bericht	8
1.1.1	Erfolgsrechnung	11
1.1.2	Spezialfinanzierungen (SF)	23
1.1.3	Investitionsrechnung	24
1.1.4	Bilanz	26
1.1.5	Nachkredite	28
1.2	Gebührenfinanzierte Spezialfinanzierungen	29
1.2.1	Spezialfinanzierungen gesetzlich	29
1.2.2	Spezialfinanzierungen nach Gemeindereglement	30
2	ECKDATEN	31
2.1	Übersicht	31
2.2	Selbstfinanzierung / Finanzierungsergebnis	32
2.3	Gestufte Erfolgsausweise	33
2.3.1	Gesamter Haushalt	33
2.3.2	Allgemeiner Haushalt	34
2.3.3	Abwasserentsorgung	35
2.3.4	Abfallentsorgung	36
2.3.5	Feuerwehr	37
2.3.6	Bootsanlagen	38
3	BILANZ	39
4	PRODUKTEGRUPPENRECHNUNGEN	50
4.1	Zusammenzug Produktgruppenrechnung	50
5	INVESTITIONSRECHNUNG	205
6	SACHGRUPPEN	212

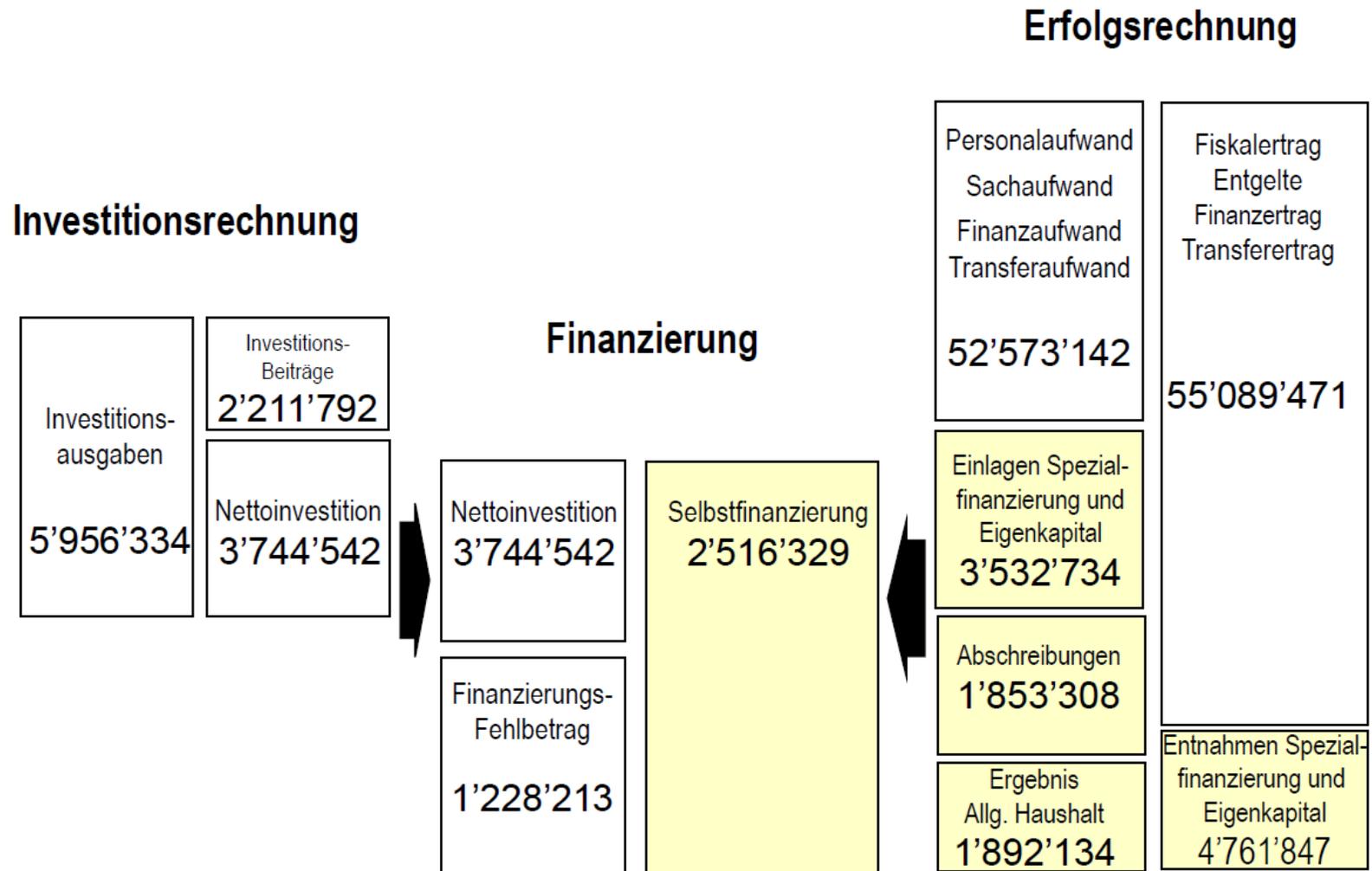
6.1 Erfolgsrechnung	212
6.2 Investitionsrechnung	213
7 GELDFLUSSRECHNUNG	215
8 FINANZKENNZAHLEN	217
8.1 Gesamthaushalt	217
8.2 Allgemeiner Haushalt	219
8.3 Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	219
8.4 Spezialfinanzierung Abfallentsorgung	220
8.5 Spezialfinanzierung Feuerwehr	220
8.6 Spezialfinanzierung Bootsanlagen	221
9 ANTRAG DER EXEKUTIVE	222
10 BESTÄTIGUNGSBERICHT	224
11 GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG	227
12 ANHANG	228
12.1 Regelwerk	228
12.1.1 Angewendetes Regelwerk	228
12.1.2 Bewertung Finanzvermögen (Art. 32d Abs. b FHDV)	229
12.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen	229
12.1.4 Aktivierungsgrenzen	229
12.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen	229
12.2 Grundlagen der Jahresrechnung	230
12.3 Eigenkapitalnachweis	231
12.4 Rückstellungsspiegel	232
12.5 Beteiligungsspiegel	233
12.6 Gewährleistungsspiegel	235
12.7 Anlagespiegel	236
12.8 Kreditkontrolle	239
12.8.1 Verpflichtungskredite für Investitionen	239

12.8.2 Nachkredite.....	246
12.9 Wiederbeschaffungswert Abwasserentsorgung.....	247
12.10 Begriffserläuterungen.....	248

**0 MANAGEMENT SUMMARY;
Schematische Darstellung Gesamthaushalt 2021**



Schematische Darstellung Allgemeiner Haushalt 2021



Der Gesamthaushalt (steuer- und spezialfinanziert) der Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Ergebnis von CHF 1'693'649.16 ab.

- Die Selbstfinanzierung aus dem Gesamthaushalt beträgt CHF 4'268'404.
- Der Selbstfinanzierung stehen Nettoinvestitionen von CHF 4'985'866 gegenüber. Somit entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 717'462, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 85,6 % entspricht.

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) der Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Ergebnis von CHF 1'892'134.10 ab.

- Die Selbstfinanzierung aus dem Gesamthaushalt beträgt CHF 2'516'329.
- Der Selbstfinanzierung stehen Nettoinvestitionen von CHF 3'744'542 gegenüber. Somit entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'228'213, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 67,2 % entspricht.

1 BERICHTERSTATTUNG

1.1 Bericht

Allgemeines

Die Jahresrechnung 2021 wird nach dem Rechnungsmodell HRM2, gemäss Artikel 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Aufgrund der Verfügung vom 4. Juni 2002 des Amtes für Gemeinden und Raumordnung hat die Gemeinde Spiez im Weiteren die Bewilligung zur Abweichung von den Bestimmungen über den Finanzhaushalt, die für die Einführung von wirkungsorientierten Steuerungsmodellen erforderlich sind. Als Gemeindesoftware wird das Programm von ABACUS eingesetzt.

Steueranlagen und Gebührenansätze

Der Jahresrechnung 2021 liegen folgende Abgaben zugrunde:

- *Einkommens-, Vermögens-
und Vermögensgewinnsteuern:* **1.65 Einheiten** (unverändert gegenüber Vorjahr)

- *Liegenschaftssteuer:* **1.1 ‰** des amtlichen Wertes (unverändert gegenüber Vorjahr)

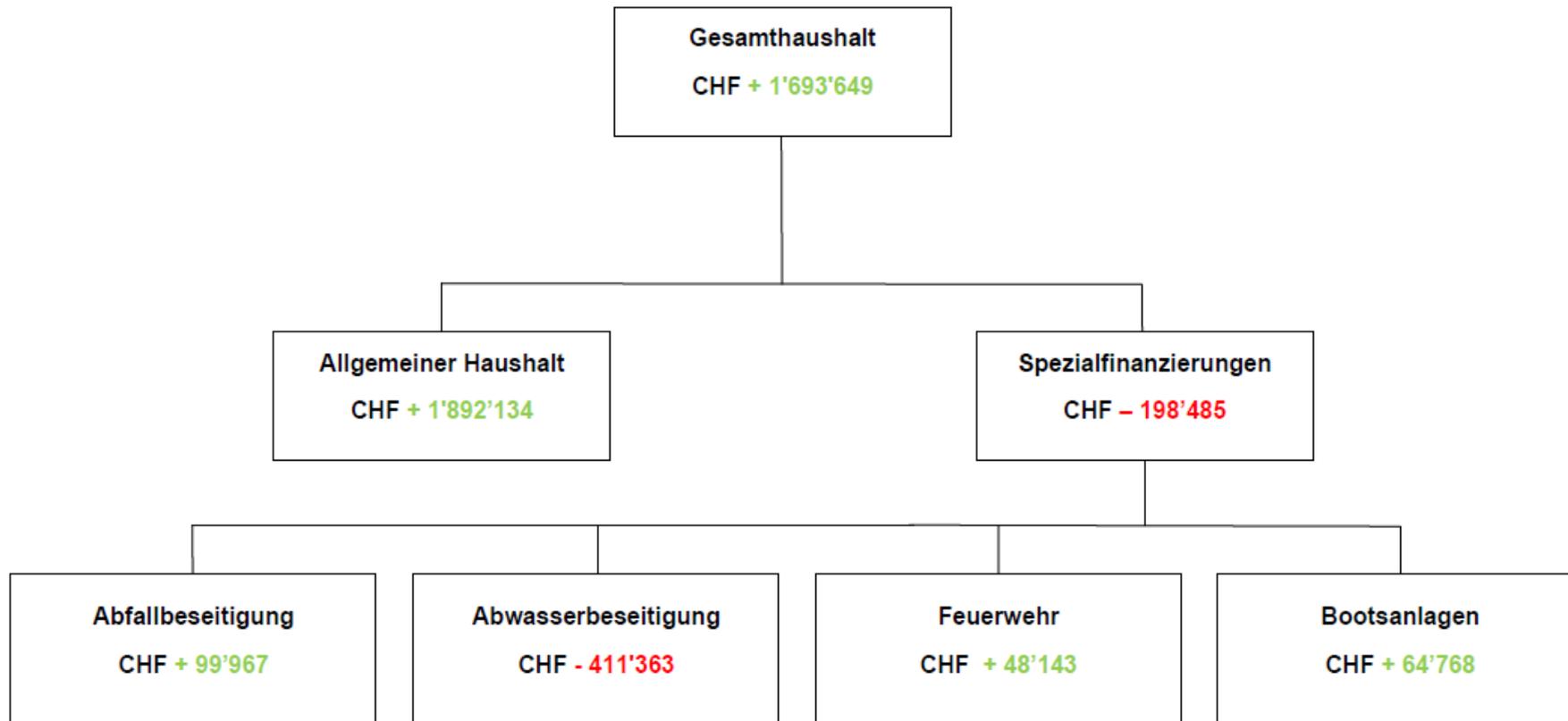
- *Abfall:* **CHF 26** pro Einwohnergleichwert (unverändert gegenüber Vorjahr)

- *Abwasser:* **CHF 40.00** je Einwohnergleichwert (Vorjahr CHF 45.00)
CHF 1.50/m³ Wasserverbrauch (Vorjahr CHF 1.60)

- *Feuerwehrpflichtersatzabgabe:* **4.0 %** der Staatssteuer, min. **CHF 30** / max. **CHF 400** (unverändert gegenüber Vorjahr)

- *Hundetaxe:* **ordentliche Taxe CHF 100** (unverändert gegenüber Vorjahr)
anerkannte Dienst-, Rettungs-, Therapie- und Blindenhunde sind taxfrei

Gesamtergebnis; Überblick



Ergebnis	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Allgemeiner Haushalt	+1'892'134.10	0.00	+2'636'968.11
Spezialfinanzierungen	-198'484.94	-236'630.00	+309'703.29
Gesamthaushalt	+1'693'649.16	-236'630.00	+2'946'671.40

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'693'649 ab. Dieses Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

- Im Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) wird ein Ergebnis von CHF + 1'892'134 ausgewiesen. Nach HRM2 müssen zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) vorgenommen und die finanzpolitische Reserve (Eigenkapital) eingelegt werden, wenn im Allgemeinen Haushalt ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Die ordentlichen Abschreibungen im allgemeinen Haushalt betragen für das Jahr 2021 CHF 1'853'308. Diesen Abschreibungen stehen Nettoinvestitionen aus dem Allgemeinen Haushalt von CHF 3'744'541 gegenüber. Der ausgewiesene „Selbstfinanzierungsfehlbetrag aus Abschreibungen“ von CHF 1'891'233 muss somit in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden. Ohne diese zusätzlichen Abschreibungen hätte der Überschuss im allgemeinen Haushalt somit CHF 3'783'367 betragen.
- Die Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Gesamtergebnis von CHF - 198'485 ab. Dabei schliessen die Spezialfinanzierungen Bootsanlagen (CHF +64'768), Feuerwehr (CHF+48'143) und Abfallbeseitigung (CHF +99'967) mit einem Überschuss ab. Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung (CHF - 411'363) schliesst defizitär ab.

1.1.1 Erfolgsrechnung

Ergebnisse

Nach HRM2 wird das Gesamtergebnis vor Abschluss der Spezialfinanzierungen (Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Feuerwehr, Bootsanlagen) ausgewiesen. Entsprechend muss das Ergebnis des Gesamthaushaltes vom zuständigen Organ (Grosser Gemeinderat) genehmigt werden.

Ergebnis Gesamthaushalt

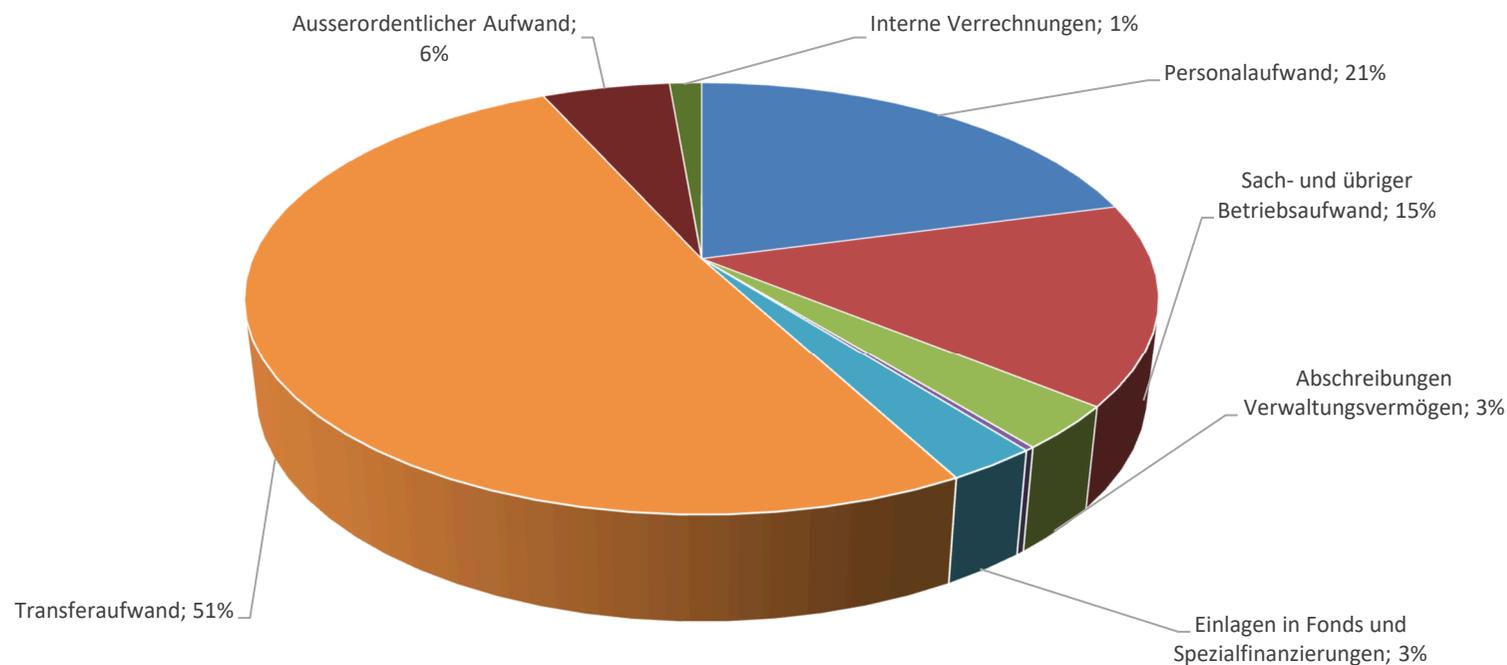
Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'693'649 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 236'630. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit rund CHF 1,93 Mio. Die Besserstellung aus den Spezialfinanzierungen gegenüber dem Budget beträgt rund CHF 38'000, diejenige aus dem Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) rund CHF 1,89 Mio.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Überschuss von CHF 1'892'134 ab. Budgetiert war ein ausgeglichenes Ergebnis. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit CHF 1,89 Mio. Diese Abweichungen gegenüber dem Budget lässt sich hauptsächlich mit insgesamt höheren Steuerträgen (CHF +2,41 Mio.) und etwas tieferen Zahlungen in die kantonalen Lastenausgleichssysteme (CHF -850'000) begründen. Insgesamt ist das positive Ergebnis geprägt von der erstmaligen Entnahme aus der Neubewertungsreserve der Liegenschaften des Finanzvermögens von rund CHF 2,2 Mio. Diese Entnahme war in dieser Grössenordnung budgetiert. Weil durch diesen Buchhaltungseffekt kein Geld fliesst, hat die Auflösung der Neubewertungsreserve auch keinen Einfluss auf die Selbstfinanzierung.

Die nachfolgenden Begründungen und Kommentare zu den Abweichungen zum Budget 2021 beziehen sich auf den Gesamthaushalt:

Aufwand nach Sachgruppen (Gesamthaushalt)



Personalaufwand

Personalaufwand	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	13'625'847.17	13'743'200.00	13'264'046.80
Budgetabweichung in CHF		-117'352.83	+361'800.37
Budgetabweichung in %		-0.85	+2.73

Der Personalaufwand liegt um rund CHF 117'400 oder 0,85 % unter dem Budgetwert 2021 von CHF 13,74 Mio. Begründet ist der tiefere Personalaufwand vor allem mit etwas tieferen Lohnnebenleistungen (Arbeitgeberbeiträge sowie Minderaufwendungen für Aus- und Weiterbildung und Personalgewinnung). Am Gesamtaufwand hat der Personalaufwand einen Anteil von 21 %.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Sachaufwand	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	9'845'428.24	10'028'720.00	8'597'723.42
Budgetabweichung in CHF		- 183'291.76	+1'247'704.82
Budgetabweichung in %		-1.83	+14.51

Der Minderaufwand gegenüber dem Budget 2021 beträgt rund CHF 183'300, was einer Unterschreitung von 1,83 % entspricht. Die Kategorie baulicher und betrieblicher Unterhalt schliesst über Budget ab (CHF +355'000). Alle restlichen Budgetpositionen wie Material- und Warenaufwand (CHF -70'000), nicht aktivierbare Anlagen (CHF -116'000), Dienstleistungen und Honorare (CHF -128'000) sowie Unterhalt von Mobilien und immaterielle Anlagen (CHF -85'000) schliessen gegenüber dem Budget besser ab. Am Gesamthaushalt hat der Sach- und übrige Betriebsaufwand einen Anteil von 15 %.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Abschreibungen VV	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	2'154'546.49	2'003'100.00	1'951'594.37
Budgetabweichung in CHF		+ 151'446.49	+202'952.12
Budgetabweichung in %		+7.56	+10.40

Gegenüber dem Budget 2021 fallen die Abschreibungen um rund CHF 151'400 höher aus und liegen damit 7,56 % über dem Budgetwert. Gemäss den Vorschriften von HRM2 werden die sich im Bau befindenden Investitionsprojekte erst nach der Inbetriebnahme abgeschrieben. Gegenüber dem Budget sind generell mehr Anlagen in Betrieb genommen worden als prognostiziert. Der Hauptgrund für Überschreitung der Budgets liegt jedoch an den «ausserplanmässigen Abschreibungen» im Umfang von knapp CHF 100'000. Diese Abschreibungen wurden im Zusammenhang mit der alllastrechtlichen Sanierung der Schiessanlage Gesigen im Jahr 2020 budgetiert. Aufgrund von Verzögerungen der Subventionsabrechnungen mit dem Bund und Kanton, konnten die Nettokosten erst im Berichtsjahr 2021 abgeschrieben werden. Gegenüber dem Vorjahr lässt sich die Zunahme dadurch erklären, dass viele Bauprojekte im Jahr 2021 in Betrieb genommen wurden. Der Anteil der Abschreibungen am Gesamtaufwand beträgt 3 %.

Finanzaufwand

Finanzaufwand	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	184'084.38	230'400.00	229'706.74
Budgetabweichung in CHF		- 46'315.62	-45'622.36
Budgetabweichung in %		- 20.10	-19.86

Der Zinsaufwand beinhaltet die Verzinsung der laufenden, kurzfristigen und der langfristigen Verbindlichkeiten sowie der übrigen Passivzinsen

(verrechnete Zinsen Spezialfinanzierungen, Zinsen auf Fonds und Legaten im Fremdkapital). Gegenüber dem Budget 2021 beträgt die Besserstellung rund CHF 46'300 oder 20,10 %. Die Besserstellung lässt sich vorwiegend mit tieferen Zinsen auf langfristige Finanzverbindlichkeiten begründen. Der Anteil des Finanzaufwandes am Gesamtaufwand beträgt weniger als 1 %.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung

Einlagen in Fonds und SF	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	1'780'738.00	1'873'200.00	1'531'403.00
Budgetabweichung in CHF		- 92'462.00	+249'335.00
Budgetabweichung in %		- 4.94	+16.28

In dieser Sachgruppe wird die Einlage in den Werterhalt der Spezialfinanzierung Abwasser verbucht. Die vereinnahmten einmaligen Anschlussgebühren im Abwasserbereich werden auch vollumfänglich in den Werterhalt eingelegt. Da die Anschlussgebühren gegenüber dem Budget leicht tiefer ausgefallen sind, wurde eine entsprechend tiefere Einlage in den Werterhalt Abwasser getätigt. Der Anteil dieser Sachgruppe am Gesamthaushalt beträgt 3 %.

Transferaufwand

Transferaufwand	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	33'448'953.83	35'177'700.00	32'506'800.63
Budgetabweichung in CHF		- 1'728'746.17	+942'153.20
Budgetabweichung in %		- 4.91	+2.90

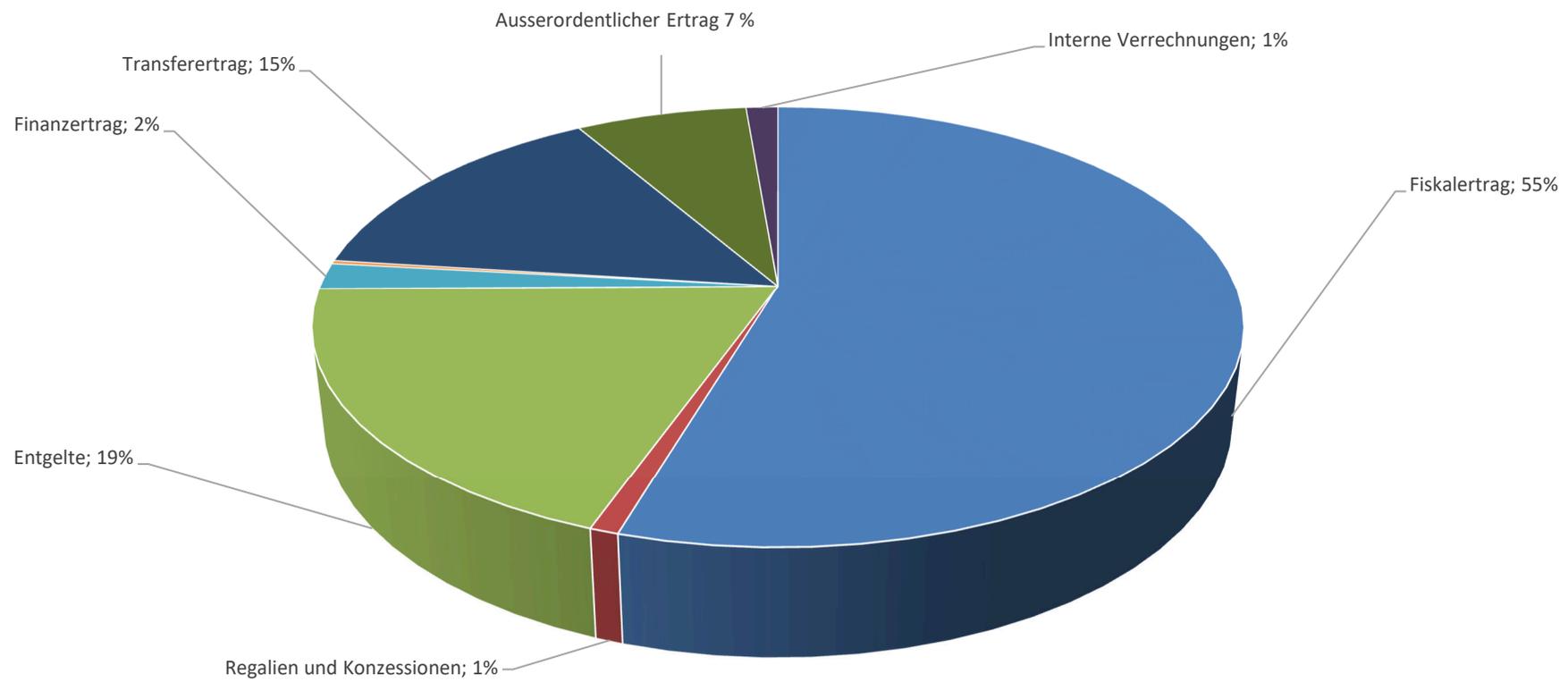
Der Transferaufwand der Jahresrechnung 2021 liegt um CHF 1,73 Mio. unter dem Budgetwert von CHF 35,18 Mio. Hauptbestandteile des Transferaufwandes sind die Entschädigungen an Gemeinwesen (Lastenausgleichssysteme Lehrerbesoldungen, Familienzulagen, Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen, Neue Aufgabenteilung und öffentlicher Verkehr) sowie die Beiträge an Dritte (private Haushalte in der Sozialhilfe, Beitrag an Kantonspolizei, Gemeindeverbandsbeiträge an ARA Region Thunersee, AHV-Zweigstelle Thun, Spitex, Musikschulen, Betreuungsgutscheine, Kultur und Sportvereine, Spiez Marketing AG, etc.). Insgesamt mussten rund CHF 1,30 Mio. weniger wirtschaftliche Hilfe ausgerichtet werden als budgetiert. Im Weiteren konnten Minderaufwendungen beim kantonalen Lastenverteiler, „Sozialhilfe“ (CHF -814'000), den Beiträgen an die Institutionen der familienergänzenden Betreuung resp. Betreuungsgutscheine (CHF -297'000). Auf der anderen Seite mussten CHF 920'000 über diese Sachgruppe verbucht werden, um die Entnahme aus der Mehrwertabschöpfung abzuwickeln. Dieser Effekt wird wieder neutralisiert (siehe ausserordentliche Erträge). Vom Gesamtaufwand entfallen 51 % auf die Sachgruppe Transferaufwand.

Ausserordentlicher Aufwand

Ausserordentlicher Aufwand	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	3'532'733.32	1'930'060.00	1'043'979.05
Budgetabweichung in CHF		+1'602'673.32	+2'488'754.27
Budgetabweichung in %		+83.04	+238.39

In dieser Sachgruppe werden Einlagen in das Eigenkapital resp. in einseitige Spezialfinanzierungen gebucht. Die Abweichung gegenüber dem Budget ergibt sich hauptsächlich auf höhere zusätzlich Abschreibungen, welche in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden müssen. Diese müssen systembedingt vorgenommen werden, wenn die Nettoinvestitionen des allgemeinen Haushaltes höher liegen als die Abschreibungen (bis maximal Ergebnis 0). Da das Jahresergebnis allgemein besser ausgefallen ist als prognostiziert, sind auch die zusätzlichen Abschreibungen höher ausgefallen. Ansonsten ist diese Sachgruppe geprägt von der Auflösung der Neubewertungsreserve des Finanzvermögens. Im sechsten Jahr seit Einführung von HRM2 ist die Neubewertungsreserve des Finanzvermögens linear über fünf Jahre zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufzulösen (siehe Sachgruppe 48; ausserordentlicher Ertrag). Vorab wird ein vorgeschriebener Teil in die sogenannte Schwankungsreserve eingelegt (CHF 1,28 Mio.).

Ertrag nach Sachgruppen (Gesamthaushalt)



Fiskalertrag

Fiskalertrag	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	36'694'745.85	34'284'200.00	33'570'863.00
Budgetabweichung in CHF		+2'410'545.85	+3'123'882.85
Budgetabweichung in %		+7.03	+9.31

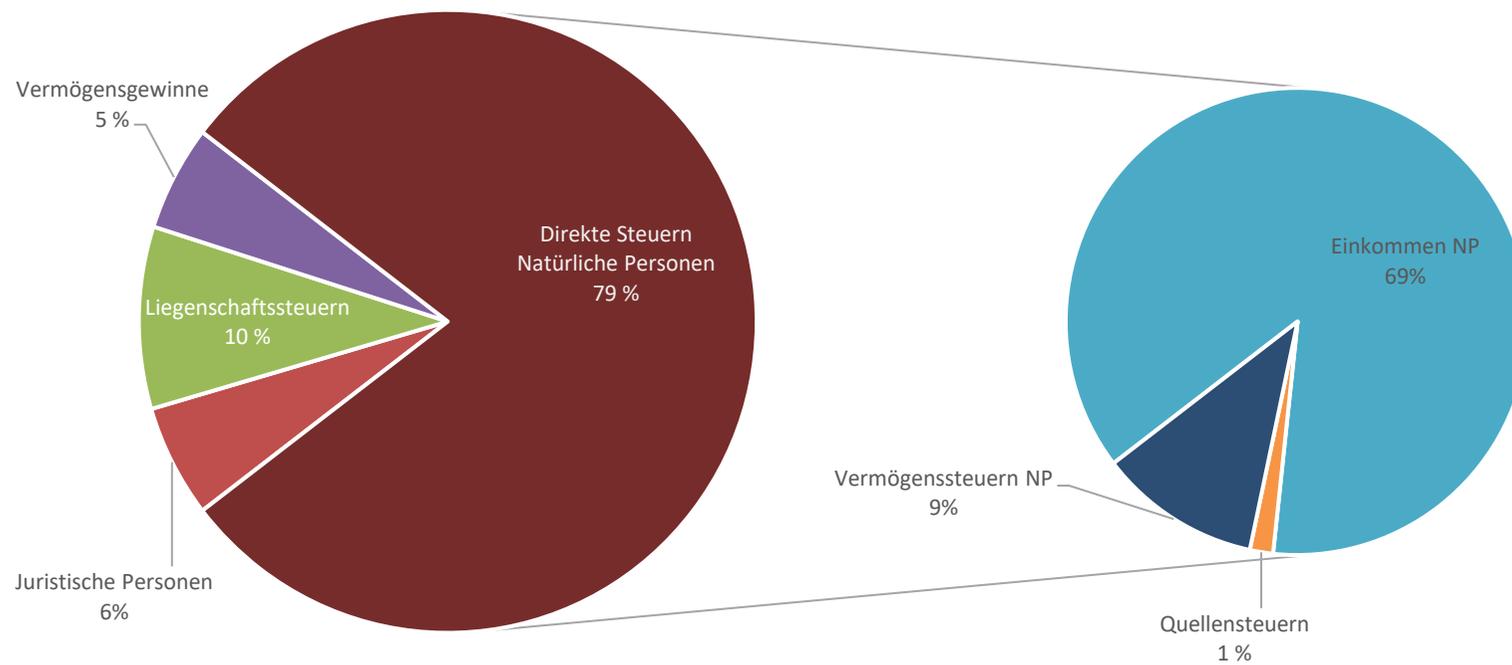
Im Vergleich zum Budget 2021 fällt der gesamte Steuerertrag mit rund CHF 36,69 Mio. um CHF 2,41 Mio. oder 7,03 % besser aus. Gegenüber dem Vorjahr betragen die Mehrerträge rund CHF 3,12 Mio. (+9,31%).

Die insgesamt erfreuliche Besserstellung der Steuererträge lassen sich hauptsächlich auf höhere Gewinnsteuern von juristischen Personen (CHF + 1,50 Mio.), höhere Einkommenssteuern von natürlichen Personen (CHF +660'000), eine Besserstellung von Vermögenssteuern (CHF +514'000) sowie höhere Sonderveranlagungen (CHF +411'000), Grundstückgewinn (CHF +148'000) und Quellensteuern (CHF +159'000) begründen. Dagegen mussten höhere Gemeindesteuerteilungen zu Lasten der Gemeinde (juristischer und natürlicher Personen) verzeichnet werden. Diese Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt insgesamt CHF 1,1 Mio. Das Wachstum der Einkommenssteuern natürlicher Personen als Haupteinnahmequelle bleibt insgesamt sehr stabil.

Vom Gesamtertrag fallen 55 % auf die Sachgruppe der Steuern.

Fiskalertrag (Unterteilung)	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Direkte Steuern NP*	28'880'064.95	27'731'900.00	28'115'043.35
Direkte Steuern JP*	2'140'194.70	1'541'500.00	604'973.00
Liegenschaftssteuern	3'450'929.55	3'360'000.00	3'331'576.85
Vermögensgewinnsteuern**	1'994'324.75	1'435'500.00	1'191'962.30
Erbschafts- und Schenkungssteuern	82'147.45	100'000.00	213'211.00

*inkl. Rechnungsabgrenzungen von Steuerteilungen / **Grundstückgewinnsteuern, Sonderveranlagungen



Vom gesamten Steueraufkommen steuern die natürlichen Personen mit den Einkommens- Vermögens- und Quellensteuern sowie Steuerteilungen rund 79 % bei.

Regalien und Konzessionen

Regalien und Konzessionen	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	571'889.95	550'000.00	551'274.00
Budgetabweichung in CHF		+21'889.95	+20'615.95
Budgetabweichung in %		+3.98	+3.74

Der Ertrag für Konzessionen liegt rund CHF 21'900 oder 3,98 % über dem Budget. Enthalten sind hierbei die Konzessionserträge der BKW AG sowie Konzessionen für die Plakatierung.

Entgelte

Entgelte	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	12'960'577.39	13'114'650.00	12'051'859.89
Budgetabweichung in CHF		-154'072.61	+908'717.50
Budgetabweichung in %		-1.17	+7.54

Der Ertrag für Entgelte liegt um rund CHF 154'000 oder 1,17 % unter dem budgetierten Betrag von CHF 13,11 Mio. Als Hauptgrund können Mindererträge bei den Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Abwassergebühren CHF -50'000 und Anschlussgebühren CHF -92'000), tiefere Mieterträge der Verwaltungsliegenschaften sowie die tieferen Rückerstattungen der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF -98'000) genannt werden. Dagegen schliessen Parkierungsgebühren (CHF +80'000) besser ab als budgetiert. Vom Gesamtertrag entfallen 19 % auf die Sachgruppe der Entgelte.

Verschiedene Erträge

Verschiedene Erträge	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	24'000.00	261'500.00	654'836.75
Budgetabweichung in CHF		-237'500.00	-630'836.75
Budgetabweichung in %		-90.82	-96.33

Die Sachgruppe Verschiedene Erträge liegt um rund CHF 238'000 oder 90,82 % unter dem budgetierten Wert. Der Hauptgrund für die Schlechterstellung liegt hauptsächlich an den fehlenden Erträgen der Mehrwertabschöpfung. Im Berichtsjahr 2021 konnten keine Mehrwertabschöpfungen vereinnahmt werden. Budgetiert wurden Einnahmen von CHF 250'000.

Finanzertrag

Abschreibungen VV	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	1'289'089.58	1'155'400.00	3'406'827.02
Budgetabweichung in CHF		+133'689.58	-2'117'737.44
Budgetabweichung in %		+11.57	-62.16

Der Finanzertrag fällt gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 134'000 oder 11,57 % höher aus. Die Besserstellung lässt sich hauptsächlich mit höheren Vergütungszinsen auf Steuern (CHF +92'000) sowie Marktanpassungen von Wertschriften des Finanzvermögens begründen. Die Sachgruppe Finanzertrag entspricht einem Anteil von 2 % des Gesamtertrages.

Transferertrag

Transferertrag	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	9'797'792.87	11'221'900.00	11'461'958.85
Budgetabweichung in CHF		-1'424'107.13	-1'664'165.98
Budgetabweichung in %		-12.69	-14.52

Der Transferertrag liegt um rund CHF 1,42 Mio. oder 12,69 % unter dem budgetierten Betrag von CHF 11,22 Mio. Hauptgrund für diese Schlechterstellung sind tiefere Beiträge vom kantonalen Lastenausgleich „Sozialhilfe“. Der Nettoaufwand für die wirtschaftliche Hilfe, Alimentenbevorschussungen sowie Leistungen der institutionellen Sozialhilfe können dem kantonalen Lastenausgleich zugeführt werden. Diese Aufwendungen sind im Rechnungsjahr 2021 insgesamt tiefer ausgefallen. Entsprechend tiefer sind auch die Beiträge resp. die Rückerstattung aus dem Lastenausgleich ausgefallen. Vom Gesamtertrag entfallen 15 % auf die Sachgruppe Transferertrag.

Ausserordentlicher Ertrag

Ausserordentlicher Ertrag	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	4'761'846.76	3'597'300.00	227'488.75
Budgetabweichung in CHF		+1'164'546.76	+4'534'358.01
Budgetabweichung in %		+32.37	+1'993.22

Die ausserordentlichen Erträge liegen um rund CHF 1,16 Mio. oder 32,37 % über dem budgetierten Betrag. Die Abweichung gegenüber dem Budget lässt sich hauptsächlich mit den Entnahmen aus der Mehrwertabschöpfung für den Stationsweg Nord in Einigen und der Sanierung des Gemeindezentrums Lötschberg GZL von insgesamt CHF 920'000 begründen. Ansonsten ist diese Sachgruppe geprägt von der Auflösung der Neubewertungsreserve des Finanzvermögens. Im sechsten Jahr seit Einführung von HRM2 ist die Neubewertungsreserve des Finanzvermögens

linear über fünf Jahre zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufzulösen. Dieser budgetierte Buchhaltungseffekt stellt keine geldmässige Besserstellung dar und hat keinen Einfluss auf die Selbstfinanzierung.

1.1.2 Spezialfinanzierungen (SF)

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 411'363.45 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von lediglich CHF 183'200. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit rund CHF 228'000. Hauptgrund für diese Schlechterstellung sind nicht getätigte Entnahmen aus dem Werterhalt Abwasser, welche im Budget vorgesehen waren. Dagegen sind die Personalkosten und der Betriebskostenbeitrag ARA Thunersee tiefer ausgefallen. Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital der SF Abwasserentsorgung entnommen.

Der Bestand beträgt per 31.12.2021 rund CHF 3,56 Mio.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 99'966.77 ab. Budgetiert war ein minimaler Aufwandüberschuss von CHF 6'820. Gegenüber dem Budget 2021 schliesst die Rechnung der Abfallentsorgung somit rund CHF 107'000 besser ab. Begründet werden kann diese Besserstellung mit tieferen Kosten für die Deponie und Kadaversammelstelle sowie Minderaufwendungen für die Anschaffung von Maschinen, Geräte und Fahrzeuge. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der SF Abfallentsorgung eingelegt.

Der Bestand beträgt per 31.12.2021 rund CHF 582'000.

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 48'143.36 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von rund CHF 93'600. Die Besserstellung beträgt somit rund CHF 142'000 und kann mit höheren Ersatzabgaben, ausserordentlichen Verkäufen von einem ausgedienten Fahrzeug und Motorspritzen und höheren verrechneten Benützungsgebühren und Dienstleistungen begründet werden. Weiter konnte ein neuer nicht budgetierter Bundesbeitrag (ASTRA) für die Strassenrettung (Nationalstrasse bis Mülönen) vereinnahmt werden. Die pandemiebedingte Lieferverzögerung des Material- und Transportfahrzeuges MTF führten zudem zu tieferen Abschreibungskosten. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der SF Feuerwehr eingelegt.

Der Bestand beträgt per 31.12.2021 rund CHF 973'000.

Ergebnis Spezialfinanzierung Bootsanlagen

Die Spezialfinanzierung Bootsanlagen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 64'768.38 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 46'960. Gegenüber dem Budget 2021 schliesst die Spezialfinanzierung Bootsanlagen somit um CHF 18'000 besser ab. Hauptgrund für diese Besserstellung sind tiefere Unterhaltskosten für die Bootsstege. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der SF Bootsanlagen eingelegt.

Der Bestand beträgt per 31.12.2021 rund CHF 314'000.

1.1.3 Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst bei Ausgaben von CHF 7'301'378.16 und Einnahmen von CHF 2'315'511.72 mit Nettoinvestitionen im Gesamthaushalt von CHF 4'985'866.44 ab. Prognostiziert waren Nettoinvestitionen von rund CHF 7,2 Mio. Zu beachten gilt es, dass in den Investitionseinnahmen von CHF 2,32 Mio. eine Entnahme von CHF 920'000 der SF «Mehrwertabschöpfung» enthalten ist. Es handelt sich hierbei nicht um Subventionen. Gemäss Reglement können u.a. für die kommunale Infrastruktur (Steuerhaushalt) Entnahmen getätigt werden. Im Vergleich zum Vorjahr fallen die Nettoinvestitionen um rund CHF 1,8 Mio. höher aus. Unter Berücksichtigung der ausgewiesenen Selbstfinanzierung von CHF 4,27

Mio. und der Nettoinvestitionen von CHF 4,98 Mio. beträgt der Finanzierungsfehlbetrag CHF 717'462, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 85,6 % entspricht.

Die Betrachtung des Allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushaltes ergibt folgendes Bild: Die Selbstfinanzierung beträgt CHF 2,5 Mio., welcher Nettoinvestitionen von CHF 3,7 Mio. gegenüberstehen. Somit entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'228'213, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 67,2 % entspricht.

Schwerpunkt in der Investitionsrechnung 2021 bildet die energetische Sanierung des Gemeindezentrums Lötschberg GZL. Weiter tragen laufende Projekte im Bereich Hochwasserschutz einen Anteil an der Investitionsrechnung (Hochwasserschutz Dorfbach Faulensee und Kander 2050 Massnahmen). Zudem sind diverse Strassensanierungen (u.a. Beleuchtungen / Buswarteunterstände) und mehrere Etappen für den Ausbau der Trennsysteme für Kanalisationen realisiert worden.

1.1.4 Bilanz

		01.01.2021	%	Zuwachs	Abgang	31.12.2021	%
1	Aktiven	88'328'455.89	100.00%	232'306'355.06	229'344'637.78	91'290'173.17	100.00%
10	Finanzvermögen	58'474'517.05	66.20%	222'510'955.67	222'345'936.04	58'639'536.68	64.23%
14	Verwaltungsvermögen	29'853'938.84	33.80%	9'795'399.39	6'998'701.74	32'650'636.49	35.77%
2	Passiven	88'328'455.89	100.00%	133'181'171.20	130'219'453.92	91'290'173.17	100.00%
20	Fremdkapital	31'671'802.72	35.86%	123'125'719.16	122'258'237.41	32'539'284.47	35.64%
29	Eigenkapital	56'656'653.17	64.14%	10'055'452.04	7'961'216.51	58'750'888.70	64.36%

- ➔ Auf der Aktivseite nimmt das Finanzvermögen um CHF 0,17 Mio. auf CHF 58,64 Mio. zu. Im Finanzvermögen sind Vermögenswerte bilanziert, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.
- ➔ Das Verwaltungsvermögen (dient unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung) nimmt um CHF 2,8 Mio. zu und weist per 31.12.2021 einen Wert von CHF 32,65 Mio. aus.
Innerhalb des Verwaltungsvermögens wird das bestehende Verwaltungsvermögen (aus HRM1 / Stichtag 31.12.2015, CHF 18,27 Mio.) linear auf 16 Jahre abgeschrieben (CHF 1,14 Mio. p.a.). Das neue Verwaltungsvermögen wird aufgrund der Anlagebuchhaltung entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer abgeschrieben.
- ➔ Auf der Passivseite nimmt das Fremdkapital um CHF 0,87 Mio. zu und beträgt per 31.12.2021 CHF 32,54 Mio. Die Laufenden Verbindlichkeiten nehmen um CHF 0,46 Mio. zu und betragen per 31.12.2021 CHF 12,86 Mio.

→ Das Eigenkapital steigt um CHF 2,1 Mio. auf CHF 58,75 Mio. Innerhalb des Eigenkapitals reduzieren sich die Bestände der Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen (Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Feuerwehr und Bootsanlagen) um CHF -0,2 Mio. und weisen per Ende Jahr einen Wert CHF 5,42 Mio. aus.

Die Bestände der Vorfinanzierungen (Werterhalt Abwasserentsorgung, Mehrwertabschöpfungen, Liegenschaften des Finanzvermögens und Frostfonds) steigen um CHF 0,71 Mio. und betragen per 31.12.2021 neu CHF 25,05 Mio.

Da die ordentlichen Abschreibungen des allgemeinen Haushaltes kleiner sind als die Nettoinvestitionen, wird der „Selbstfinanzierungsfehlbetrag aus Abschreibungen“ von CHF 1'891'233.18 in die finanzpolitische Reserve eingelegt. Diese Reserve weist per 31.12.2021 einen Bestand von CHF 6,31 Mio. aus.

Die Neubewertungsreserve weist per Ende Jahre einen Bestand von CHF 10,05 Mio. aus. Die Veränderung zum Vorjahr (CHF -2'193'850) wurde zu Gunsten der Erfolgsrechnung ausgelöst.

Das Jahresergebnis aus dem Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) beträgt CHF 1'892'134.10, dadurch steigt der Bilanzüberschuss per 31.12.2021 auf CHF 11,91 Mio.

1.1.5 Nachkredite

Die Details können der Nachkreditkontrolle Kapitel 12.8.2 entnommen werden.

Total:	CHF	281'560.82
davon:		
gebunden	CHF	(Kompetenz GR)
GR Kompetenz	CHF	465.90
zu beschliessen	CHF	281'094.92 (Kompetenz GGR)

1.2 Gebührenfinanzierte Spezialfinanzierungen

1.2.1 Spezialfinanzierungen gesetzlich

(Gebührenfinanzierte Bereiche gemäss Artikel 30 Bst b der Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV))

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
SF Abwasserentsorgung			
Erfolg	-411'363.45	-183'200.00	395'187.69
Verwaltungsvermögen	6'400'826.93		5'410'935.92
Bestand Werterhalt	14'465'869.42		12'836'169.61
Bestand SF	3'555'364.81		3'966'728.26
SF Abfall			
Erfolg	99'966.77	-6'820.00	-64'985.62
Verwaltungsvermögen	70'285.00		45'102.24
Bestand Werterhalt			
Bestand SF	582'045.50		482'078.73

1.2.2 Spezialfinanzierungen nach Gemeindereglement

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
<hr/>			
SF Feuerwehr			
Erfolg	48'143.36	-93'570.00	-38'104.20
Verwaltungsvermögen	1'980'877.70		2'083'810.00
Bestand SF	972'904.29		924'760.93
SF Bootsanlagen			
Erfolg	64'768.38	46'960.00	17'605.42
Verwaltungsvermögen	107'840.00		114'517.00
Bestand SF	313'569.17		248'800.79

2 ECKDATEN

2.1 Übersicht

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	1'693'649.16	-236'630.00	2'946'671.40
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	1'892'134.10		2'636'968.11
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	-198'484.94	-236'630.00	309'703.29
Steuerertrag natürliche Personen	28'880'064.95	27'731'900.00	28'115'043.35
Steuerertrag juristische Personen	2'140'194.70	1'541'500.00	604'973.00
Liegenschaftssteuer	3'450'929.55	3'360'000.00	3'331'576.85
Nettoinvestitionen	4'985'866.44		3'174'860.86
Bestand Finanzvermögen	58'639'536.68		58'474'517.05
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	32'650'636.49		29'853'938.84
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	24'090'806.86		22'199'573.68
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	8'559'829.63		7'654'365.16
Fremdkapital	32'539'284.47		31'671'802.72
Eigenkapital	58'750'888.70		56'656'653.17
Reserven	6'313'730.55		4'422'497.37
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	11'909'445.96		10'017'311.86

2.2 Selbstfinanzierung / Finanzierungsergebnis

		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
90	Ergebnis Gesamthaushalt	1'693'649.16	-236'630.00	2'946'671.40
33	Abschreibung Verwaltungsvermögen	2'154'546.49	2'003'100.00	1'951'594.37
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'780'738.00	1'873'200.00	1'531'403.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-166'038.19	-564'800.00	-146'817.15
364	Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen			
365	Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen			
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	34'622.30	30'500.00	36'065.15
389	Einlagen in das Eigenkapital	3'532'733.32	1'930'060.00	1'043'979.05
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	-4'761'846.76	-3'597'300.00	-227'488.75
4490	Aufwertung Verwaltungsvermögen			
	Selbstfinanzierung	4'268'404.32	1'438'130.00	7'135'407.07
Nettoinvestitionen				
6900	Investitionsausgaben	7'301'378.16	8'568'100.00	4'521'950.46
5900	Investitionseinnahmen	2'315'511.72	1'417'500.00	1'347'089.60
	Nettoinvestitionen	4'985'866.44	7'150'600.00	3'174'860.86
	Finanzierungsergebnis	-717'462.12	-5'712'470.00	3'960'546.21

2.3.2 Allgemeiner Haushalt

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	Betrieblicher Aufwand		
30	Personalaufwand	12'064'204.47	12'399'755.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'606'470.29	6'750'856.15
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'852'308.20	1'671'757.08
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
36	Transferaufwand	32'734'937.75	31'216'343.63
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	54'257'920.71	52'038'712.46
	Betrieblicher Ertrag		
40	Fiskalertrag	36'694'745.85	33'570'863.00
41	Regalien und Konzessionen	571'889.95	551'274.00
42	Entgelte	6'881'081.50	6'174'416.44
43	Verschiedene Erträge	24'000.00	654'836.75
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	15'000.00	15'000.00
46	Transferertrag	9'636'841.07	11'355'519.60
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	53'823'558.37	52'321'909.79
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-434'362.34	283'197.33
34	Finanzaufwand	183'530.58	228'688.99
44	Finanzertrag	1'280'913.58	3'398'950.07
	Ergebnis aus Finanzierung	1'097'383.00	3'170'261.08
	Operatives Ergebnis	663'020.66	3'453'458.41
38	Ausserordentlicher Aufwand	3'532'733.32	1'043'979.05
48	Ausserordentlicher Ertrag	4'761'846.76	227'488.75
	Ausserordentliches Ergebnis	1'229'113.44	-816'490.30
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'892'134.10	2'636'968.11
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		

2.3.3 Abwasserentsorgung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	649'051.26	748'800.00	344'994.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	561'367.06	579'500.00	77'432.45
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	117'415.89	105'300.00	96'751.99
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	1'780'738.00	1'873'200.00	1'531'403.00
36	Transferaufwand	678'321.14	765'500.00	879'437.20
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	3'786'893.35	4'072'300.00	2'930'019.39
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	3'216'974.96	3'350'300.00	3'186'231.13
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	151'038.19	534'800.00	131'817.15
46	Transferertrag	2'068.25	0.00	2'068.25
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	3'370'081.40	3'885'100.00	3'320'116.53
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-416'811.95	-187'200.00	390'097.14
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	5'448.50	4'000.00	5'090.55
	Ergebnis aus Finanzierung	5'448.50	4'000.00	5'090.55
	Operatives Ergebnis	-411'363.45	-183'200.00	395'187.69
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-411'363.45	-183'200.00	395'187.69
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

2.3.4 Abfallentsorgung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	410'901.43	407'020.00	71'832.32
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'269'518.33	1'320'000.00	1'334'899.01
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'049.40	3'900.00	311.30
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	33'539.74	61'600.00	394'107.70
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	1'716'008.90	1'792'520.00	1'801'150.33
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'813'316.97	1'783'000.00	1'733'869.56
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	1'813'316.97	1'783'000.00	1'733'869.56
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	97'308.07	-9'520.00	-67'280.77
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	413.20
44	Finanzertrag	2'658.70	2'700.00	2'708.35
	Ergebnis aus Finanzierung	2'658.70	2'700.00	2'295.15
	Operatives Ergebnis	99'966.77	-6'820.00	-64'985.62
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	99'966.77	-6'820.00	-64'985.62
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

2.3.5 Feuerwehr

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	443'654.13	438'070.00	393'701.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	305'417.76	295'000.00	294'036.11
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	176'096.00	193'600.00	176'097.00
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	1'855.20	3'000.00	4'360.10
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	927'023.09	929'670.00	868'194.96
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	816'836.70	730'200.00	726'324.31
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	158'883.55	106'500.00	104'371.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	975'720.25	836'700.00	830'695.31
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	48'697.16	-92'970.00	-37'499.65
34	Finanzaufwand	553.80	600.00	604.55
44	Finanzertrag	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	-553.80	-600.00	-604.55
	Operatives Ergebnis	48'143.36	-93'570.00	-38'104.20
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	48'143.36	-93'570.00	-38'104.20
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

2.3.6 Bootsanlagen

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	58'035.88	58'040.00	53'762.38
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	102'654.80	123'100.00	140'499.70
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'677.00	6'700.00	6'677.00
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	300.00	300.00	12'552.00
37	Durchlaufende Beiträge	7'075.00	7'100.00	7'075.00
	Betrieblicher Aufwand	174'742.68	195'240.00	220'566.08
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	232'367.26	235'000.00	231'018.45
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	7'075.00	7'100.00	7'075.00
	Betrieblicher Ertrag	239'442.26	242'100.00	238'093.45
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	64'699.58	46'860.00	17'527.37
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	68.80	100.00	78.05
	Ergebnis aus Finanzierung	68.80	100.00	78.05
	Operatives Ergebnis	64'768.38	46'960.00	17'605.42
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	64'768.38	46'960.00	17'605.42
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

3 BILANZ

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
1	Aktiven	88'328'455.89	232'306'355.06	229'344'637.78	91'290'173.17
10	Finanzvermögen	58'474'517.05	222'510'955.67	222'345'936.04	58'639'536.68
100	Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	12'564'582.15	71'499'232.70	70'904'604.51	13'159'210.34
1000	Kasse	23'921.60	330'435.45	327'926.60	26'430.45
10000.01	Kasse Abteilung Finanzen	12'663.90	158'786.75	154'275.45	17'175.20
10000.02	Kasse Abteilung Sicherheit	909.85	49'611.10	49'450.05	1'070.90
10000.03	Kasse Abteilung Gemeindeschreiberei	100.00	210.00	210.00	100.00
10000.04	Kasse Abteilung Soziales	7'915.15	110'000.00	111'717.00	6'198.15
10000.05	Kasse Dienstzweig Steuern		240.00	240.00	
10000.06	Kasse Abteilung Bau	583.50	56.00	229.35	410.15
10000.07	Kasse Dienstzweig Werkhof	1'358.80	11'531.60	11'804.75	1'085.65
10000.08	Kasse Dienstzweig Kinder- und Jugendarbeit	390.40			390.40
1001	Post	7'648'542.70	65'151'371.45	65'476'924.48	7'322'989.67
10010.01	PC-Konto 30-1283-9	7'268'766.76	59'731'206.58	60'143'632.29	6'856'341.05
10010.02	PC-Konto 18-139533-8 (SD)	312'403.78	5'358'075.40	5'317'958.59	352'520.59
10010.03	PC-Konto 25-759814-9 (Alimente)	67'372.16	62'089.47	15'333.60	114'128.03
1002	Bank	4'892'117.85	6'017'425.80	5'099'753.43	5'809'790.22
10020.01	Credit Suisse CH65 0483 5046 6314 6100 1	1'664'951.05	2'262'967.70	3'000'774.90	927'143.85
10020.02	BEKB CH78 0079 0020 7974 0101 1	27'481.25	9'682.00	4'739.20	32'424.05
10020.03	UBS CH70 0022 7227 4094 90B6 J	3'859.05		83.40	3'775.65
10020.04	AEK CH25 0870 4020 0515 1140 7	1'036'748.90	2'598'259.65	2'091'452.68	1'543'555.87
10020.05	Raiffeisenbank Thunersee CH44 8080 8004 4225 2370 7	2'002'260.95		61.10	2'002'199.85
10020.06	AEK 420.410.465.10 Gemischter Chor Hondrich	3'155.75	0.40		3'156.15
10020.07	BEKB 418.073.411.46 Obst- und Gartenbauverein Spiez	5'851.70	0.60	5.70	5'846.60
10020.08	AEK CH92 0870 4019 1255 2414 5 (PH Städtli)	147'809.20	146'515.45	2'636.45	291'688.20
10020.09	CS Business Easy Sparen CH43 0483 5046 6314 6100 9		1'000'000.00		1'000'000.00
101	Forderungen	17'132'299.43	148'291'848.99	149'967'532.26	15'456'616.16
1010	Ford. aus Lieferungen u. Leistungen ggü. Dritten	420'395.61	16'910'678.17	16'984'505.23	346'568.55
10100.01	VESR Nr. 01-99668-5		7'558'873.82	7'558'873.82	

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
10100.02	Abfall- und Abwassergebühren	8'552.00	3'569'383.75	3'576'413.25	1'522.50
10100.05	Abteilung Bau VESR	30'816.95	1'110'126.10	1'076'789.05	64'154.00
10100.06	Abteilung Gemeindeschreiberei VESR	19'462.00	581'060.55	585'880.25	14'642.30
10100.07	Abteilung Sicherheit VESR	101'148.30	584'603.50	614'193.70	71'558.10
10100.08	Abteilung Soziales VESR	107'325.75	123'042.35	114'325.75	116'042.35
10100.09	Dienstzweig Liegenschaften VESR	109'500.75	1'135'961.25	1'172'864.80	72'597.20
10100.10	Manuelle Debitoren	42'871.20	1'920'327.15	1'957'241.25	5'957.10
10100.11	Abteilung Finanzen VESR		289'380.95	289'380.95	
10100.12	Diverse Debitoren	718.66		718.66	
10100.13	QR Konto CH8030000003300012839 OM Parkkarte		37'918.75	37'823.75	95.00
1011	Kontokorrente mit Dritten	7'418.50	10'986'990.37	10'913'852.32	80'556.55
10110.01	AVAG AG, Uttigen		603'141.60	603'141.60	
10110.02	Abrechnungskonto Personalvorsorge (Previs)	473.40	779.45	473.40	779.45
10110.03	Abrechnungskonto Klib		10'303'292.22	10'303'292.22	
10110.12	Abrechnungskonto PSK Spiez		71'017.35		71'017.35
10110.13	Abrechnungskonto NK Oberlandstrasse 95	4'878.30	4'767.90	4'878.30	4'767.90
10110.14	Abrechnungskonto NK Regezhaus	2'066.80	1'288.46	2'066.80	1'288.46
10110.15	Abrechnungskonto EOS		2'703.39		2'703.39
1012	Steuerforderungen	9'262'689.97	112'392'655.87	112'727'626.41	8'927'719.43
10120.01	Girokonto Kanton	9'467.50	56'311'020.70	56'319'399.75	1'088.45
10120.02	Steuerguthaben NESKO	9'950'853.83	56'081'635.17	56'311'020.70	9'721'468.30
10120.99	Wertberichtigung auf Forderungen allg. Gemeindesteuern	-697'631.36		97'205.96	-794'837.32
1013	Anzahlungen an Dritte		7'000.00	7'000.00	
10130.01	Vorschüsse		7'000.00	7'000.00	
1014	Transferforderungen	6'865'248.25	7'026'199.62	8'576'062.78	5'315'385.09
10140.01	Lastenausgleich Sozialhilfe	6'865'248.25	7'026'199.62	8'576'062.78	5'315'385.09
1015	Interne Kontokorrente	46'148.66	30'475.03	51'951.06	24'672.63
10150.02	Abrechnungskonto Alimente	46'084.11	24'672.63	46'084.11	24'672.63
10150.03	Abrechnungskonto Business Mobile	64.55	5'802.40	5'866.95	
1019	Übrige Forderungen	530'398.44	937'849.93	706'534.46	761'713.91
10190.01	Abrechnungskonto ARA Thunersee	317'837.05	267'185.25	45'696.55	539'325.75
10190.04	Abrechnungskonto Sorgen	130'884.65	467'160.20	472'046.80	125'998.05
10190.05	Verrechnungssteuern	15'495.03	15'803.75	15'495.03	15'803.75

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
10191.04	Abrechnungskonto Familienzulagen FAK		20'007.65	20'007.65	
10192.01	MWST-Guthaben	66'181.71	138'601.26	124'196.61	80'586.36
10192.11	MWST-Vorsteuer ER Abwasser		-14'355.40	-14'355.40	
10192.12	MWST-Vorsteuer IR Abwasser		25'133.91	25'133.91	
10192.21	MWST-Vorsteuer ER Abfall		17'831.71	17'831.71	
10192.22	MWST-Vorsteuer IR Abfall		481.60	481.60	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'555'290.57	1'405'082.63	1'421'801.62	3'538'571.58
1042	Steuern	2'133'488.95	474'621.30		2'608'110.25
10420.01	Steuerteilungen	2'133'488.95	474'621.30		2'608'110.25
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	527'048.07	519'635.93	527'048.07	519'635.93
10430.01	Abgrenzung Sozialhilfe (Klib)	421'525.72	382'743.58	421'525.72	382'743.58
10430.02	Transfers der Erfolgsrechnung	105'522.35	136'892.35	105'522.35	136'892.35
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	13'630.15	7'025.40	13'630.15	7'025.40
10450.01	Übriger betrieblicher Ertrag	13'630.15	7'025.40	13'630.15	7'025.40
1046	Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	881'123.40	403'800.00	881'123.40	403'800.00
10460.01	Aktive Rechnungsabgrenzung Investitionsrechnung	881'123.40	403'800.00	881'123.40	403'800.00
106	Vorräte und angefangenen Arbeiten	5'832.20		1'322.70	4'509.50
1060	Handelswaren	5'832.20		1'322.70	4'509.50
10600.02	Heizöl	5'832.20		1'322.70	4'509.50
107	Finanzanlagen	431'650.00	78'570.00		510'220.00
1070	Aktien und Anteilscheine	401'650.00	78'570.00		480'220.00
10700.01	Aktien	401'650.00	78'570.00		480'220.00
1071	Verzinsliche Anlagen	30'000.00			30'000.00
10710.01	Heilpädagogische Schule	30'000.00			30'000.00
108	Sachanlagen FV	24'784'862.70	1'236'221.35	50'674.95	25'970'409.10
1080	Grundstücke FV	14'139'758.80	81'528.90	50'674.95	14'170'612.75
10800.01	Grundstücke FV	14'139'758.80	81'528.90	50'674.95	14'170'612.75

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
1084	Gebäude FV	10'645'103.90	1'154'692.45		11'799'796.35
10840.01	Gebäude FV	10'645'103.90	1'154'692.45		11'799'796.35
14	Verwaltungsvermögen	29'853'938.84	9'795'399.39	6'998'701.74	32'650'636.49
140	Sachanlagen VV	28'198'832.30	9'250'646.69	6'476'858.65	30'972'620.34
1401	Strassen / Verkehrswege	3'855'558.00	516'860.77	290'483.77	4'081'935.00
14010.01	Strassen, Verkehrswege allgemeiner Haushalt	4'347'717.55	516'860.77	120'000.00	4'744'578.32
14010.99	Strassen, Verkehrswege allgemeiner Haushalt WB	-492'159.55		170'483.77	-662'643.32
1402	Wasserbau	287'691.00		30'346.00	257'345.00
14020.01	Wasserbau allg. Haushalt	327'796.30			327'796.30
14020.99	Wasserbau allg. Haushalt WB	-40'105.30		30'346.00	-70'451.30
1403	Tiefbauten	3'870'268.00	1'468'037.01	978'405.01	4'359'900.00
14030.01	Tiefbauten allg. Haushalt	296'833.55	771'569.58	769'228.58	299'174.55
14030.99	Tiefbauten allg. Haushalt WB	-27'287.55	96'616.68	111'198.68	-41'869.55
14032.01	Tiefbauten Abwasserentsorgung	3'699'600.13	530'314.35		4'229'914.48
14032.99	Tiefbauten Abwasserentsorgung WB	-180'383.13		92'506.35	-272'889.48
14033.01	Tiefbauten Abfall	3'108.30	69'536.40		72'644.70
14033.99	Tiefbauten Abfall WB	-311.30		2'049.40	-2'360.70
14035.01	Tiefbauten Bootsanlagen	85'551.95			85'551.95
14035.99	Tiefbauten Bootsanlagen WB	-6'843.95		3'422.00	-10'265.95
1404	Hochbauten	4'524'257.00	3'151'151.62	1'213'599.62	6'461'809.00
14040.01	Hochbauten Liegenschaften VV allgemeiner Haushalt	5'006'563.98	3'151'151.62	893'590.17	7'264'125.43
14040.99	Hochbauten Liegenschaften VV allgemeiner Haushalt WB	-589'664.98		314'641.45	-904'306.43
14045.01	Hochbauten Feuerwehr	134'197.90			134'197.90
14045.99	Hochbauten Feuerwehr WB	-26'839.90		5'368.00	-32'207.90
1405	Waldungen	4'074.00		107.00	3'967.00
14050.01	Wald allgemeiner Haushalt	4'249.15			4'249.15
14050.99	Wald allgemeiner Haushalt WB	-175.15		107.00	-282.15
1406	Mobilien VV	1'449'085.00	112'513.34	185'939.34	1'375'659.00
14060.01	Mobilien Allgemeiner Haushalt	858'342.00	85'567.40		943'909.40
14060.99	Mobilien Allgemeiner Haushalt WB	-264'248.00		94'390.40	-358'638.40
14062.01	Mobilien Abwasserentsorgung	242'766.45	15'532.54	11'413.40	246'885.59

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
14062.99	Mobilien Abwasserentsorgung WB	-93'701.45	11'413.40	24'909.54	-107'197.59
14065.01	Mobilien Feuerwehr	889'018.85			889'018.85
14065.99	Mobilien Feuerwehr WB	-183'092.85		55'226.00	-238'318.85
1407	Anlagen im Bau VV	1'687'233.30	4'002'083.95	2'639'736.91	3'049'580.34
14070.01	Anlagen im Bau VV allg. Haushalt	991'740.14	3'075'120.34	2'249'466.95	1'817'393.53
14072.01	Anlagen im Bau VV Abwasserentsorgung	653'188.92	826'567.75	320'733.56	1'159'023.11
14073.01	Anlagen im Bau VV Abfall	42'304.24	27'232.16	69'536.40	
14075.01	Anlagen im Bau VV Feuerwehr		73'163.70		73'163.70
1409	Übrige Sachanlagen	12'520'666.00		1'138'241.00	11'382'425.00
14099.01	Bestehendes VV HRM1 allgemeiner Haushalt	16'311'748.94			16'311'748.94
14099.02	Bestehendes VV HRM1 Abwasserentsorgung	1.00			1.00
14099.03	Bestehendes VV HRM1 Abfallentsorgung	1.00			1.00
14099.04	Bestehendes VV HRM1 Feuerwehr	1'848'036.25			1'848'036.25
14099.05	Bestehendes VV HRM1 Bootsanlagen	52'083.80			52'083.80
14099.94	Bestehendes VV HRM1 Feuerwehr WB	-577'510.25		115'502.00	-693'012.25
14099.95	Bestehendes VV HRM1 Bootsanlagen WB	-16'274.80		3'255.00	-19'529.80
14099.99	Bestehendes VV HRM1 allgemeiner Haushalt WB	-5'097'419.94		1'019'484.00	-6'116'903.94
142	Immaterielle Anlagen	560'638.54	499'056.15	393'400.54	666'294.15
1420	Informatik	82'715.00	1'077.00	46'149.00	37'643.00
14200.01	Informatik Allgemeiner Haushalt	269'960.80	1'077.00		271'037.80
14200.99	Informatik Allgemeiner Haushalt WB	-187'245.80		46'149.00	-233'394.80
1427	Immaterielle Anlagen in Realisierung	158'348.54	359'085.43	144'371.82	373'062.15
14270.01	Immat. Anlagen in Realisierung allg. Haushalt	158'348.54	221'713.61	144'371.82	235'690.33
14272.01	Immat. Anlagen in Realisierung Abwasserentsorgung		137'371.82		137'371.82
1429	Übrige immaterielle Anlagen	319'575.00	138'893.72	202'879.72	255'589.00
14290.01	übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt	591'093.65	1'521.90		592'615.55
14290.99	übrige immaterielle Anlagen allgemeiner Haushalt WB	-271'518.65		65'507.90	-337'026.55
14292.01	übrige immat. Anlagen Abwasserentsorgung		137'371.82	137'371.82	
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	4.00			4.00
1454	Beteilig.an öffentl.Unternehmungen	4.00			4.00
14540.01	Diverse Beteiligungen öff. Unternehmungen	4.00			4.00

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
146	Investitionsbeiträge	1'094'464.00	45'696.55	128'442.55	1'011'718.00
1462	Invbeitr.an Gemeinden u.Gde.verbände	1'001'500.00	45'696.55	126'285.55	920'911.00
14622.01	Investitionsbeiträge Abwasserentsorgung	1'128'491.45	45'696.55	93'820.25	1'080'367.75
14622.99	Investitionsbeiträge Abwasserentsorgung WB	-126'991.45		32'465.30	-159'456.75
1465	Invbeiträge an priv.Unternehmungen	87'964.00		1'157.00	86'807.00
14652.01	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen Abwasser	92'592.60			92'592.60
14652.99	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen WB	-4'628.60		1'157.00	-5'785.60
1466	Invbeitr.an priv.Org.o.Erwerbszweck	5'000.00		1'000.00	4'000.00
14660.01	Investitionsbeiträge an private Organisationen	10'000.00			10'000.00
14660.99	Investitionsbeiträge an priv. Org. WB	-5'000.00		1'000.00	-6'000.00

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
2	Passiven	88'328'455.89	133'181'171.20	130'219'453.92	91'290'173.17
20	Fremdkapital	31'671'802.72	123'125'719.16	122'258'237.41	32'539'284.47
200	Laufende Verbindlichkeiten	12'402'423.02	113'585'488.72	113'125'959.26	12'861'952.48
2000	Lauf. Verb. a. Liefer. u. Leist. v. Dritten	2'103'264.95	92'670'749.21	92'788'094.59	1'985'919.57
20000.01	Durchlaufkonto Alimenteninkasso		46'084.11	46'084.11	
20000.03	EZAG Löhne/Kreditoren	62'985.10	49'972'547.93	49'973'876.67	61'656.36
20000.06	Durchlaufkonto Debitoren		30'983.45	30'983.45	
20000.07	Fremdarbeitersteuern		14'554.30	14'554.30	
20000.08	Durchlaufkonto Versicherungsprämien		40'077.70	40'077.70	
20000.09	Abrechnungskonto EOS		16'391.38	16'391.38	
20000.13	Abrechnungskonto Nebenkosten Asylstrasse 3	1'804.80	5'232.45	5'795.80	1'241.45
20000.14	Abrechnungskonto Einbürgerungsgebühren	26'235.00	16'675.00	26'235.00	16'675.00
20000.15	Akonto Nebenkosten Rogglicheune		1'019.70	1'019.70	
20000.16	Abrechnungskonto NK Oberlandstrasse 95		22'284.40	22'284.40	
20000.18	Akonto Nebenkosten Regezhaus		10'008.46	10'008.46	
20000.19	Abrechnungskonto Kreditoren	1'934'530.00	39'197'649.88	39'227'910.87	1'904'269.01
20000.20	Debi Vorauszahlungen	22'674.05	7.50	21'764.85	916.70
20000.21	Abrechnungskonto NK Spiezbergstrasse 7	1'273.55	8'845.80	9'188.30	931.05
20001.01	Abrechnungskonto AHV/IV/EO, ALV	22'392.90	1'419'960.35	1'442'353.25	
20001.02	Abrechnungskonto UVG	2'267.30	72'947.15	75'214.45	
20001.03	Abrechnungskonto Pensionskasse (Previs)		1'502'778.00	1'502'778.00	
20001.04	Abrechnungskonto SUVA	5'474.95	90'283.20	95'758.15	
20001.05	Abrechnungskonto Krankentaggeld	669.05	25'171.65	25'840.70	
20001.06	Abrechnungskonto Prämien FAK	22'958.25	177'246.80	199'975.05	230.00
2001	Kontokorrente mit Dritten	526'300.00	106'800.00		633'100.00
20011.01	Vorschüsse Anschlussgemeinden	526'300.00	106'800.00		633'100.00
2002	Steuern	3'462.81	35'160.73	31'221.61	7'401.93
20022.11	MWST-Umsatzsteuer ER Abwasser		3'348.42	3'348.42	
20022.21	MWST-Umsatzsteuer ER Abfall		32'034.89	32'034.89	
20022.41	MWST Freibad		-140.00	-154.80	14.80
20022.51	MWST Parkhaus Bucht	1'701.40		62.25	1'639.15
20022.71	MWST Parkplatz	1'761.41	-39.59	-117.79	1'839.61
20022.81	MWST Bootsanlagen		-42.96	-58.81	15.85
20022.91	MWST Veranstaltungen		-0.03	-3'892.55	3'892.52

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten		10'000.00		10'000.00
20030.02	Häslermätteli Ersatzmassnahme BLS AG		10'000.00		10'000.00
2004	Transfer-Verbindlichkeiten	9'554'060.00	8'646'949.08	8'179'847.48	10'021'161.60
20040.01	Durchlaufkonto FV		8'178'117.08	8'167'451.48	10'665.60
20040.03	Abgrenzung LA Sozialhilfe	6'470'880.00	393'824.00		6'864'704.00
20040.04	Abgrenzung LA Ergänzungsleistungen	2'994'368.00	75'008.00		3'069'376.00
20040.05	Abgrenzung LA Familienzulagen	88'812.00		12'396.00	76'416.00
2005	Interne Kontokorrente		12'083'227.50	12'083'227.50	
20053.01	Abrechnungskonto Löhne		12'007'147.50	12'007'147.50	
20053.02	Abrechnungskonto Reka		76'080.00	76'080.00	
2006	Depotgelder und Kautionen	215'335.26	32'602.20	43'568.08	204'369.38
20060.01	Grabunterhalt	71'997.05		11'501.35	60'495.70
20060.02	Gemischter Chor Hondrich	3'155.75	0.40		3'156.15
20060.03	Obst- & Gartenbauverein Spiez	5'851.70	0.60	5.70	5'846.60
20060.04	Bunker	437.65			437.65
20060.05	Schulbibliothek Spiezmoos	751.50			751.50
20060.06	Abrechnungskonto Schulhaus Hofachern	4'178.63	2'776.00	2'320.75	4'633.88
20060.07	Abonnementkarten Freibad	44'400.00	3'060.00		47'460.00
20060.08	Abrechnungskonto Schulhaus Einigen	2'528.30	828.25	647.90	2'708.65
20060.09	Depot ICT Längenstein	51'300.00	23'760.00	22'485.00	52'575.00
20060.10	Abrechnungskonto Schulhaus Hondrich	978.55	1'050.00	637.00	1'391.55
20060.11	Abrechnungskonto Schulhaus Spiezmoos	5'709.85	926.95	4'285.03	2'351.77
20060.12	Abrechnungskonto Schulhaus Faulensee	3'095.95		500.00	2'595.95
20060.13	Handball Spiez	4'398.88			4'398.88
20060.15	Abrechnungskonto Schulhaus Längenstein	10'372.00		494.30	9'877.70
20060.16	Abrechnungskonto Schulhaus Räumli	3'486.77		641.05	2'845.72
20060.17	Abrechnungskonto Schulhaus Spiezwiler	2'692.68	200.00	50.00	2'842.68
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3'029'000.00	6'000'000.00	3'029'000.00	6'000'000.00
2010	Verbindlichkeiten ggü.Finanzintermediären		3'000'000.00		3'000'000.00
20102.01	Kurzfristige Verbindlichkeiten ggü Banken		3'000'000.00		3'000'000.00
2014	Kurzfrist.Anteil langfrist.Verbindlichkeiten	3'029'000.00	3'000'000.00	3'029'000.00	3'000'000.00
20144.01	Kurzfr. Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	3'029'000.00	3'000'000.00	3'029'000.00	3'000'000.00

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	173'049.20	8'645.80	46'333.30	135'361.70
2040	Personalaufwand		8'645.80		8'645.80
20400.01	Personalaufwand		8'645.80		8'645.80
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	164'049.20		37'333.30	126'715.90
20440.01	Abgrenzung Marchzinsen	164'049.20		37'333.30	126'715.90
2045	Übriger betrieblicher Ertrag	9'000.00		9'000.00	
20450.01	Übriger betrieblicher Ertrag	9'000.00		9'000.00	
205	Kurzfristige Rückstellungen	2'122'066.10	530'541.69	4'033.95	2'648'573.84
2050	Kurzfrist.Rückstellungen a.Mehrleist.d.Personals	403'477.95	-3'152.16		400'325.79
20500.01	Ferien- / Ueberzeitguthaben Mitarbeiter	403'477.95	-3'152.16		400'325.79
2059	Übrige kurzfrist. Rückstellungen	1'718'588.15	533'693.85	4'033.95	2'248'248.05
20590.01	Steuerteilungen	1'718'588.15	533'693.85	4'033.95	2'248'248.05
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12'246'400.00	3'000'000.00	6'013'400.00	9'233'000.00
2060	Hypotheken	100'000.00			100'000.00
20600.01	Staat Bern, 18.3.1966	100'000.00			100'000.00
2064	Darlehen, Schuldscheine	12'146'400.00	3'000'000.00	6'013'400.00	9'133'000.00
20640.02	Ausgleichsfonds AHV, 23.02.28 0.75%	3'000'000.00			3'000'000.00
20640.03	Postfinance, 14.01.22 3.11%	3'000'000.00		3'000'000.00	
20640.06	Ausgleichsfonds AHV, 11.01.21 1.28%		3'000'000.00	3'000'000.00	
20640.07	Postfinance, 17.07.23 0.54%	3'000'000.00			3'000'000.00
20640.08	VZ Depotbank, 17.07.25 0.77%	3'000'000.00			3'000'000.00
20640.12	IHG Darlehen Bucht, 31.12.31	146'400.00		13'400.00	133'000.00
209	Verbindlich.ggü.SF u.Fonds im FK	1'698'864.40	1'042.95	39'510.90	1'660'396.45
2092	Verbindlich.ggü.Legaten u. Stiftungen o.eig. Rechtspersönlichkeit im FK	1'698'864.40	1'042.95	39'510.90	1'660'396.45
20920.01	Altersheim / Altersasyl	52'704.70	26.40		52'731.10
20920.02	Kinder- und Jugendhilfe	4'963.30	2.50		4'965.80
20920.03	Soziale Soforthilfe	190'424.30	765.20	6'258.70	184'930.80
20920.04	Legat P. Zuber	14'290.55	7.10		14'297.65

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
20920.05	Alters- und Betagtenhilfe	127'348.70	63.70	15'000.00	112'412.40
20920.06	Fonds Förderverein Spiez	236'639.80	118.30	12'252.20	224'505.90
20920.07	Fonds Frauenverein Spiez	119'493.05	59.75	6'000.00	113'552.80
20920.08	Fonds Frauenverein Spiez Liegenschaft	903'000.00			903'000.00
20920.09	Fonds Frauenverein Spiez URE Liegenschaft	50'000.00			50'000.00
29	Eigenkapital	56'656'653.17	10'055'452.04	7'961'216.51	58'750'888.70
290	Verpfl.(+),Vorschüsse(-)ggü.Spezialfin.	5'622'368.71	212'878.51	411'363.45	5'423'883.77
2900	Spezialfinanzierungen im EK	5'622'368.71	212'878.51	411'363.45	5'423'883.77
29000.01	SF Feuerwehr (zweiseitige SF)	924'760.93	48'143.36		972'904.29
29002.01	Rechnungsausgleich Abwasserentsorgung	3'966'728.26		411'363.45	3'555'364.81
29003.01	Rechnungsausgleich Abfallentsorgung	482'078.73	99'966.77		582'045.50
29005.01	SF Bootsanlagen	248'800.79	64'768.38		313'569.17
293	Vorfinanzierungen	24'342'817.08	2'139'830.00	1'436'626.81	25'046'020.27
2930	Vorfinanzierungen	24'342'817.08	2'139'830.00	1'436'626.81	25'046'020.27
29300.01	SF aus Mehrwertabschöpfungen	7'693'271.29		983'207.80	6'710'063.49
29300.02	SF aus Mehrwertabschöpfungen / gemeinnütziger Wohnungsbau	449'925.66			449'925.66
29300.03	SF Forstfonds	110'566.35			110'566.35
29300.04	SF Liegenschaften FV allgemein	3'252'884.17	359'092.00	302'380.82	3'309'595.35
29302.01	Werterhalt Abwasserentsorgung	12'836'169.61	1'780'738.00	151'038.19	14'465'869.42
294	Reserven	4'422'497.37	1'891'233.18		6'313'730.55
2940	Finanzpolitische Reserve	4'422'497.37	1'891'233.18		6'313'730.55
29400.01	Zusätzliche Abschreibungen (finanzpolitische Reserve)	4'422'497.37	1'891'233.18		6'313'730.55
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	12'251'658.15	1'282'408.14	3'476'258.14	10'057'808.15
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	12'251'658.15	1'282'408.14	3'476'258.14	10'057'808.15
29600.01	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	12'251'658.15		3'476'258.14	8'775'400.01
29601.01	Schwankungsreserve		1'282'408.14		1'282'408.14
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	10'017'311.86	4'529'102.21	2'636'968.11	11'909'445.96

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
2990	Jahresergebnis	2'636'968.11	1'892'134.10	2'636'968.11	1'892'134.10
29900.01	Jahresergebnis	2'636'968.11	1'892'134.10	2'636'968.11	1'892'134.10
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'380'343.75	2'636'968.11		10'017'311.86
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'380'343.75	2'636'968.11		10'017'311.86

4 PRODUKTEGRUPPENRECHNUNGEN

4.1 Zusammenzug Produktgruppenrechnung

Produktgruppe	Rechnung 2021		Budget 2021	Rechnung 2020		
	Aufwand	Ertrag				
11 Gemeindeführung	885'084	11'600	925'180	9'000	850'707	8'900
Nettoaufwand		873'484		916'180		841'807
12 Support und Querschnittsdienstleistungen	1'275'269	1'491	1'506'540	1'200	1'173'431	5'712
Nettoaufwand		1'273'778		1'505'340		1'167'720
13 Öffentlichkeit, Standortmarketing	619'391	9'866	636'840	20'800	642'072	22'406
Nettoaufwand		609'525		616'040		619'666
21 Volksschule	2'379'391	666'364	2'518'100	665'800	2'352'821	590'995
Nettoaufwand		1'713'027		1'852'300		1'761'826
22 Gesellschaft, Kultur und Sport	793'716	128'671	788'720	132'000	714'876	128'264
Nettoaufwand		665'045		656'720		586'612
31 Soziale Sicherung	12'626'708	5'682'545	13'973'070	5'913'500	13'228'889	5'077'722
Nettoaufwand		6'944'163		8'059'570		8'151'167
32 Institutionelle Sozialhilfe	1'523'648	80'040	1'781'130	67'900	1'282'857	67'598
Nettoaufwand		1'443'608		1'713'230		1'215'259
41 Finanzen	24'404'107	49'463'479	23'400'940	48'269'050	20'296'197	44'225'772
Nettoertrag	25'059'373		24'868'110		23'929'575	
42 Liegenschaften	6'647'124	1'878'299	6'226'830	1'739'100	6'147'253	3'578'184
Nettoaufwand		4'768'825		4'487'730		2'569'070
51 Planung, Umwelt, Bau	2'162'225	1'314'799	1'507'360	660'400	1'709'990	1'126'210
Nettoaufwand		847'426		846'960		583'780
52 Tiefbau	3'382'448	243'642	3'395'190	215'400	5'447'779	2'524'107
Nettoaufwand		3'138'806		3'179'790		2'923'671
53 Ver- und Entsorgung	5'610'410	5'635'894	5'872'330	5'890'520	5'131'261	5'159'796
Nettoertrag	25'484		18'190		28'534	
61 Sicherheit	2'128'473	1'434'086	2'208'740	1'422'300	1'931'028	1'278'174
Nettoaufwand		694'387		786'440		652'854
62 Feuerwehr, Zivilschutz, GFO	1'241'890	1'021'241	1'259'070	993'070	1'148'809	901'099
Nettoaufwand		220'650		266'000		247'710
Ergebnis (Ertragsüberschuss)		1'892'134		0		2'636'968

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Präsidiales	Jolanda Brunner
Abteilung	Gemeindeschreiberei	Tanja Brunner

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
1101	Behörden (Parlament, GPK, SK, ständige Kommissionen und GR), Abstimmungen und Wahlen, Hilfsaktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung politische Entscheidfindung • Organisation und Ausmittlung von Abstimmungen und Wahlen • Unterstützung von Hilfsaktionen im In- und Ausland 	Bevölkerung; Behörden; Stimmberechtigte	1	1
1102	Sekretariatsdienste und Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Erbringen von Dienstleistungen für Behörden und Verwaltung 	Bevölkerung; Behörden; Verwaltungsabteilungen	1	2

Produktgruppenziele

Die Verhandlungen und Beschlüsse der Gemeindeorgane sind gesetzeskonform

- Keine Beschwerden aufgrund Verfahrensmängel
- Keine Rückweisung von Geschäften aus rechtlichen Gründen

Die Durchführung und Ausmittlung von Abstimmungen und Wahlen sind gesetzeskonform

- Keine Beschwerden aufgrund Verfahrensmängel

Das Einbürgerungsverfahren wird unter Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen von Bund und Kanton durchgeführt

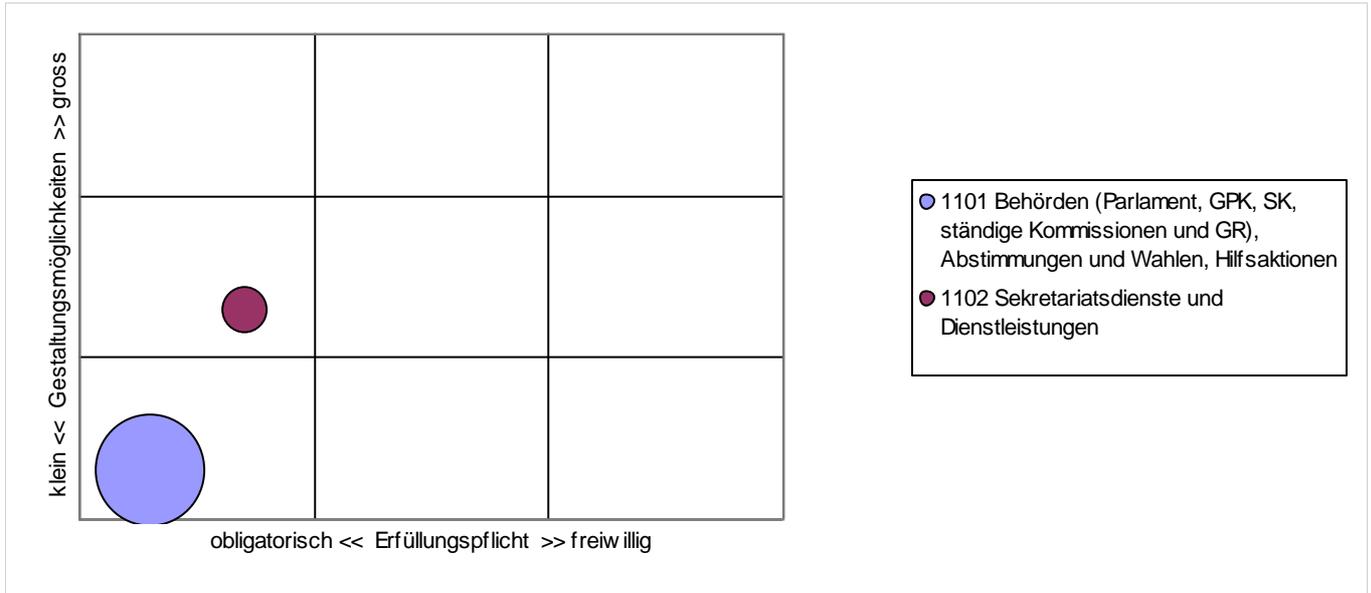
- Einbürgerungsgesuche sind spätestens 8 Monate nach Einreichung der vollständigen Gesuchsakten verarbeitet

Die Dienstleistungen für Behörden, Bevölkerung und Verwaltungsabteilungen werden rasch und effizient erbracht

- Erstanfragen werden innert 3 Arbeitstagen bestätigt und weitergeleitet
- Unterlagen (Einladungen/Protokolle) für Behörden werden rechtzeitig gemäss Vorgaben zugestellt
- Büromaterial wird innert Wochenfrist ab Bestellungseingang geliefert

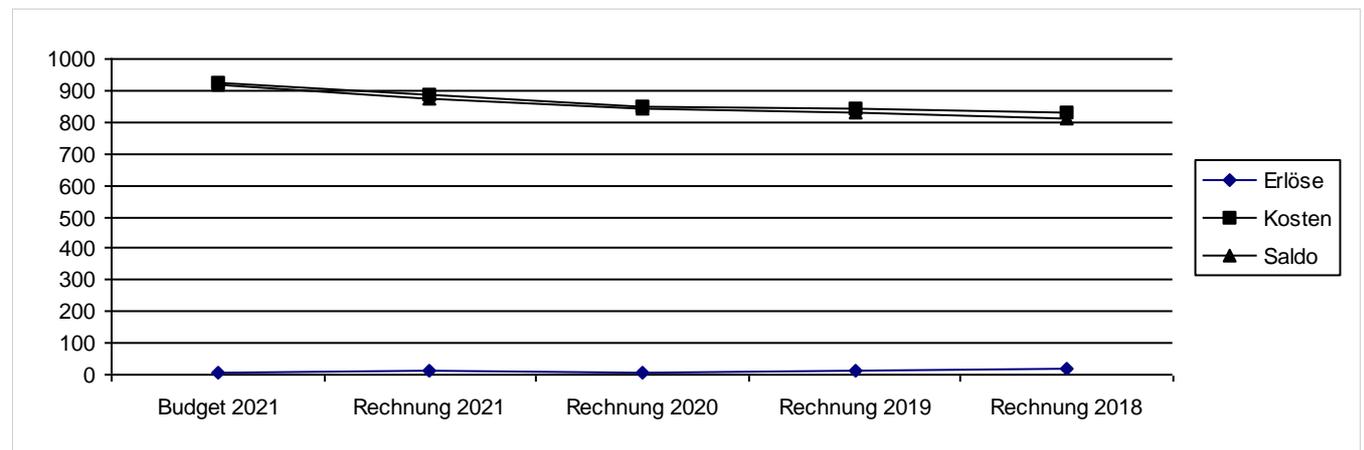
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
11 Kosten	885'219.78	925'180.00	850'707.11	843'355.97	829'414.50
11 Erlöse	-11'736.21	-9'000.00	-8'900.00	-12'787.35	-19'647.33
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	873'483.57	916'180.00	841'807.11	830'568.62	809'767.17



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	697'468.79	674'980.00	656'429.14	644'798.55	606'347.12
A Sachkosten	184'449.53	238'200.00	190'585.12	192'329.87	212'781.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	2'963.25	9'000.00	3'692.85	4'180.70	5'078.00
A Verrechneter Aufwand	202.00	3'000.00		1'859.50	3'161.05
E Vermögenserträge + Entgelte	-11'600.00	-9'000.00	-8'900.00	-12'600.00	-17'600.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag					
	873'483.57	916'180.00	841'807.11	830'568.62	809'767.17



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
1101 Behörden (Parlament, GPK, SK, ständige Kommissionen und GR), Abstimmungen und Wahlen, Hilfsaktionen Kosten	761'479.00	794'440.00	733'523.88	743'977.27	718'870.40
1101 Behörden (Parlament, GPK, SK, ständige Kommissionen und GR), Abstimmungen und Wahlen, Hilfsaktionen Erlöse	-11'736.21	-9'000.00	-8'900.00	-12'100.00	-18'694.60
1102 Sekretariatsdienste und Dienstleistungen Kosten	123'740.78	130'740.00	117'183.23	99'378.70	110'544.10
1102 Sekretariatsdienste und Dienstleistungen Erlöse				-687.35	-952.73
	873'483.57	916'180.00	841'807.11	830'568.62	809'767.17

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Gemeindeführung“ um rund CHF 42'700 tiefer aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Schlechterstellung rund CHF 31'700.

Das Produkt 1101 (Behörden, Abstimmungen und Wahlen; Hilfsaktionen) schliesst rund CHF 35'700 oder 4,5 % besser ab als budgetiert. Als Hauptgrund können Minderaufwendungen für Abstimmungen und Wahlen genannt werden. Im Weiteren wurde der freie Ratskredit des Gemeinderates nicht ausgeschöpft.

Das Produkt 1102 (Sekretariatsdienste und Dienstleistungen) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 7'000 oder 5,3 % besser ab. Minderaufwendungen für Büromaterial führen hauptsächlich zu diesem positiven Ergebnis.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Die Verhandlungen und Beschlüsse der Gemeindeorgane sind gesetzeskonform</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Beschwerden aufgrund Verfahrensmängel • Keine Rückweisung von Geschäften aus rechtlichen Gründen 	<p>Es sind keine Beschwerden eingegangen.</p> <p>Aus rechtlichen Gründen wurden keine Geschäfte zurückgewiesen.</p>	<p>In Ordnung</p>
<p>Die Durchführung und Ausmittlung von Abstimmungen und Wahlen sind gesetzeskonform</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Beschwerden aufgrund Verfahrensmängel 	<p>Die Ausmittlungen der Abstimmungen verliefen reibungslos und gesetzeskonform. Der Wechsel des Abstimmungsorts ins Podium der Bibliothek und die Anpassung der Öffnungszeiten verlief ohne Probleme.</p>	<p>Keine Beschwerde erhalten und als in Ordnung empfunden.</p>
<p>Das Einbürgerungsverfahren wird unter Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen von Bund und Kanton durchgeführt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbürgerungsgesuche sind spätestens 8 Monate nach Einreichung der vollständigen Gesuchsakten verarbeitet 	<p>Im Berichtsjahr wurden 13 Einbürgerungsgesuche behandelt. Diese konnten innert der vorgegebenen Frist von 8 Monaten verarbeitet werden.</p>	<p>Zusätzlich eine pendente Einbürgerung aus dem Vorjahr.</p>
<p>Die Dienstleistungen für Behörden, Bevölkerung und Verwaltungsabteilungen werden rasch und effizient erbracht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstanfragen werden innert 3 Arbeitstagen bestätigt und weitergeleitet • Unterlagen (Einladungen/Protokolle) für Behörden werden rechtzeitig gemäss Vorgaben zugestellt • Büromaterial wird innert Wochenfrist ab Bestellungseingang geliefert 	<p>Sofortige Bestätigung von Erstanfragen und interne Weiterleitung an die zuständige Abteilung zur Stellungnahme oder direkten Beantwortung</p> <p>Die Sitzungseinladungen inklusive Unterlagen sowie die anschliessende Weiterverarbeitung erfolgen fristgerecht gemäss Vorgaben.</p> <p>Die Büromateriallieferungen erfolgen innert 7 Tagen nach Bestellungseingang.</p>	<p>Ziele erfüllt und in Ordnung</p>

Grosser Gemeinderat

Allgemeines

Der Grosse Gemeinderat trat zu 6 Sitzungen zusammen. Dem Spiezer Gemeindeparlament gehörten im Amtsjahr 2021 folgende Mitglieder an:

Die Mitte (Die Mitte)	
Peter Martin	Spiez
Schlapbach Marianne	Spiez
Eidgenössisch-Demokratische Union (EDU)	
Carisch Benjamin	Spiez
Käser Martina	Einigen
Evangelische Volkspartei (EVP)	
Blaser Andreas	Spiez
Diesbergen Oskar	Spiez
Frey Susanne	Spiez
Leuenberger Jürg	Spiez
Freisinnig-Demokratische Partei (FDP)	
Frost-Hirschi Andrea	Spiez
Kurth Stefan	Spiez
Werren Rino	Spiez
Freies Spiez / Grünliberale (FS/GLP)	
Maibach Matthias	Spiezwiler
Nef Eliane	Spiez
Schneeberger Simon	Spiez
Trummer-Haldimann Fabienne	Spiez
Zimmermann Rafael	Hondrich
Grüne Spiez (GS)	
Bhend Manuela	Spiez
Jaun Andreas	Spiez
Kopp Bernhard	Hondrich
Ritter Benjamin	Spiez
Stöckli Bernhard	Hondrich
Zimmermann Laura	Spiez
Sozialdemokratische Partei (SP)	
Bodmer Kurt	Spiez
Feuz Barbara	Spiez
Jungen Sandra	Spiez
Müller Roland	Faulensee
Sopranetti André	Einigen
Wagner Tatjana	Spiez

Schweizerische Volkspartei (SVP)	
Dubach Michael	Spiez
Eggerschwiler Urs	Einigen
Fischer Thomas	Spiez
Gertsch Peter	Faulensee
Grünig Andreas	Spiez
Grünig Pascal	Spiez
Luginbühl Peter	Spiezwiler
Zimmermann Ulrich	Spiez

Ratsbüro GGR

Präsident	Maibach Matthias (FS/GLP)
1. Vizepräsident	Diesbergen Oskar (EVP)
2. Vizepräsident	Stöckli Bernhard (GS)
Stimmzähler	Eggerschwiler Urs (SVP)
Stimmzählerin	Schlapbach Marianne (Die Mitte)

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Präsident	Kopp Bernhard (GS)
Vizepräsident	Maibach Matthias (FS/GLP)
Mitglied	Grünig Andreas (SVP)
Mitglied	Fischer Thomas (SVP)
Mitglied	Bodmer Kurt (SP)
Mitglied	Leuenberger Jürg (EVP)
Mitglied	Werren Rino (FDP)
Mitglied	Peter Martin (Die Mitte)
Mitglied	Carisch Benjamin (EDU)

Behandelte Geschäfte des Grossen Gemeinderates

Reglemente

- Personalreglement
- Geschäftsordnung GGR
- Friedhof- und Bestattungsreglement

Bewilligte Verpflichtungskredite

Gemeindezentrum Lötschberg / Sanierung Mitteltrakt, Heizungs- und Lüftungsanlagen, energetische Massnahmen	CHF	2'590'000
Öffentliche Beleuchtung, Etappe 2021-2025 / Sanierung	CHF	1'313'000
Liegenschaft Bahnhofstrasse 23, Parzelle 3047 / Kaufabsicht	CHF	1'160'000
Schulhaus Hofachern / Sanierung WC-Anlagen, Abwasserleitungen und Wandbrunnen Klassenzimmer	CHF	600'000
Total Verpflichtungskredite 2021	CHF	5'663'000

Abgerechnete Verpflichtungskredite

Stationsweg Nord, Einigen, / Ausbau	CHF	562'194
Gemeindehaus Spiez / Dachsanierung	CHF	415'688
Schiessanlage Gesigen / Altlastensanierung	CHF	769'200
Schiessanlage Gesigen / Erstellung Kugelfangkästen Pistolen	CHF	65'818
Spielplatz Bucht / Erneuerung	CHF	287'174
Total Abgerechnete Verpflichtungskredite 2021	CHF	2'100'074

Hilfsaktionen

Im Jahr 2021 hat der Grosse Gemeinderat folgende Organisationen finanziell unterstützt:

Hilfswerk Morija	CHF	5'000
Stiftung Cerebral	CHF	5'000
Chindernetz Kanton Bern	CHF	2'500
Verein HSL	CHF	2'500
Total	CHF	15'000.00

Finanzielles

- Jahresrechnung und –bericht 2020
- Budget 2022

Verschiedenes

- Pilotprojekt Fachstelle Familie
- Sitzungskalender 2022

Parlamentarische Vorstösse; Motionen

Name	Gegenstand	eingereicht	erheblich erklärt	abgelehnt/ abgeschrieben	Status
J. Wenger (JL/GFL)	Schulwegsicherung in der Gemeinde Spiez	27.08.2001	10.12.2001		Pendent
W. Holderegger (SP)	Erweiterung Kernzone	12.09.2005	27.02.2006		Pendent
W. Bircher (SVP)	Parkleitsystem Spiez	27.02.2006	11.09.2006		Pendent
Ch. Hürliemann (FS)	Unbefristete Verpflichtungen der Gemeinde gegenüber Dritten	25.02.2008	23.06.2008		Pendent
E. Hautle (FDP)	Marktwert Hotelzone Schoneggpark	28.04.2008	15.09.2008		Pendent
J. Staudenmann (SVP)	Schoneggpark Spiez	28.04.2008	15.09.2008		Pendent
B. Hauck (SP)	Veloweg durch Spiez	23.06.2008	01.12.2008		Pendent
D. Brügger (GS)	Nachhaltige Strassenbeleuchtung	26.04.2011	12.09.2011	26.04.2021	Erledigt
M. Wenger (EVP)	Energiemonitoring	20.06.2011	28.11.2011		Pendent
J. Staudenmann (SVP)	Sparsame und effiziente öffentliche Beleuchtung	23.04.2012	10.09.2012	26.04.2021	Erledigt
P. Gertsch (SVP)	Schulwegsicherung Kirschgartenstrasse	10.09.2012	04.03.2013		Pendent
U. Zimmermann (SVP)	Sammlung Kunststoffabfälle	26.11.2012	29.04.2013		Pendent
M. Wenger (EVP)	Gemeinnütziger Wohnungsbau	02.12.2013	28.04.2014		Pendent
M. Maibach/ R. Barben (überpart.)	Inertstoffdeponie Stegweid	28.04.2014	16.09.2014		Pendent
R. Werren (FDP)	Kosten / Nutzen / Sparpotential nicht zwingender Labels	23.06.2014	01.12.2014		Pendent
R. Barben (FS)	Seethermienutzung Thunersee	16.09.2014	02.03.2015		Pendent
A. Soprannetti (SP)	Sicherung von Räumlichkeiten für die öffentliche Nutzung in Einigen	29.02.2016	25.04.2016	26.04.2021	Erledigt
S. Rindlisbacher (SVP)	Anpassung Reglement Abgangsentschädigung hauptamtlicher Behördenmitglieder	06.03.2017	26.06.2017	01.03.2021	Erledigt
R. Barben (überpart.)	Uferweg Spiez Einigen	12.09.2017	05.03.2018		Pendent

D. Brügger (GS)	Geh- und Radwegverbindung Kapellenstrasse - Spiezerfeldweg	27.11.2017	25.06.2018	22.11.2021	Erledigt
M. Wenger (EVP)	Fuss- und Veloweg Neumatte	26.11.2018			Pendent
S. Rindlisbacher (SVP/FDP)	Faulensee Autobahn Vollanschluss	29.04.2019	11.09.2019		Pendent
O. Diesbergen (EVP)	Parkleitsystem	11.09.2019			Pendent
M. Wenger (EVP)	Dialoggruppe Mobilfunk	16.11.2020		26.04.2021	Erledigt
B. Feuz (SP)	Genügend Veloparkplätze – am richtigen Ort – an der Oberlandstrasse (Einkaufsstrasse)	01.03.2021	21.06.2021		Pendent
B. Ritter (GS)	Umgestaltung Oberlandstrasse	01.03.2021	21.06.2021		Pendent
B. Stöckli (GS)	Förderung von E-Mobilität	21.06.2021	22.11.2021		Pendent
A. Frost-Hirschi (FDP)	Jetzt angemessene Steuererleichterungen in der Gemeinde erarbeiten	21.06.2021			Pendent
Jugendrat	Ausrufung des Klimanotstandes in der Gemeinde Spiez	21.06.2021	22.11.2021		Pendent
Jugendrat	Netto 0 bis 2040 in der Gemeinde Spiez	21.06.2021	22.11.2021		Pendent
T. Wagner (SP)	Flexible Sitzgelegenheiten	06.09.2021			Pendent
U. Zimmermann (SVP)	Tiny House	22.11.2021			Pendent
B. Ritter (GS)	Energetische Gebäudesanierung fördern	22.11.2021			Pendent

Parlamentarische Vorstösse; Postulate

Name	Gegenstand	eingereicht	erheblich erklärt	abgelehnt/ abgeschrieben	Status
I. Grandjean (SP)	Kommunales Beschaffungswesen	23.06.2008	02.03.2009 *)		Pendent
W. Holderegger (SP)	Erhöhung Anteil günstige Mietwohnungen	29.11.2010	26.04.2011 *)		Pendent
D. Bieri (SP)	Bezahlbarer Wohnraum in Spiez	18.06.2012	26.11.2012 *)		Pendent
M. Hayoz Wagner (SP)	Attraktives Ortszentrum	22.06.2015	30.11.2015 *)		Pendent
A. Grünig (SVP)	Überprüfung Behörden- und Verwaltungsorganisation	14.06.2016	28.11.2016 *)		Pendent
M. Wenger (EVP)	öV-Verbindung Bucht-Bahnhof	25.02.2019	29.04.2019		Pendent
M. Wenger (EVP)	Überprüfung Erdsondenverbot	24.02.2020	07.09.2020		Pendent
M. Maibach (FS/GLP)	Verkehrsberuhigung Spiezwiler	22.06.2020	16.11.2020		Pendent

*) als Motion eingereicht

Gemeinderat

Personelle Zusammensetzung

Dem Gemeinderat gehörten im letzten Jahr der Amtsperiode 2021 – 2024 folgende Mitglieder an:

Name	Partei	Ressort
Brunner Jolanda	SVP	Präsidiales
Fink Anna	EVP	Soziales
Hayoz Wagner Marianne	SP	Planung, Umwelt, Bau
Hutzli Pia	FS/GLP	Sicherheit
Thomann Ruedi	SVP	Tiefbau, Werkhof
Zeilstra Anna	GS	Bildung, Kultur, Sport
Zybach Ursula	SP	Vizegemeindepräsidium, Finanzen

Behandelte Aufgaben

Der Gemeinderat behandelte in 23 Sitzungen total 454 Geschäfte. Dabei sind folgende Schwerpunkte zu nennen:

- Vorbereitung und Vollzug von sechs GGR-Sitzungen mit 24 Sachgeschäften, 16 parlamentarischen Vorstössen und 11 Einfachen Anfragen
- Diverse Personalgeschäfte sowie Vereinbarkeit Beruf und Familie
- Gemeinderat / Ressort- und Aufgabenzuteilung sowie Funktionen und Delegationen 2021-2024
- Erneuerung «Ausführungsbestimmungen zur Förderung von erneuerbaren Energien»
- Volksschule / Vernetzung Schulen Spiez, Klassenorganisation 2021/22 und Tagesschulmodule
- Rebbau Spiez Genossenschaft
- Schattenbad Strandweg / Schadenersatzforderung
- Einbürgerungen
- Neubau Wasserkraftwerk Augand / Projektänderung Zufahrt
- Schiessanlage Gesigen / Altlastrechtliche Sanierung und Erstellung Kugelfangkästen Pistolen
- Feuerwehr / Ersatzbeschaffung Zubringerlöschfahrzeug
- Werkhof Spiez / Sanierungsarbeiten
- Arealentwicklung Überbauungsordnung UeO J Spiezstrasse-Gwattstutz / Ablösung durch ZPP17 und Mischzone Kern Gwattstutz
- Umgestaltung Parkplatz Neumatte / Ausbauschritte, Varianten, Kosten
- Lohnvergleichsanalyse der Gemeindeverwaltung Spiez
- Leistungsvereinbarung Ludothek 2021-2024
- Gemeinschaftsgarten Spiez
- Volksschule / Corona-Massentests
- Arealentwicklung ZPP15 «Roggern» in Einigen
- Wahl- und Abstimmungslokal / Verlegung und Anpassung der Öffnungszeiten
- Sanierung Pumpwerke / Planungskredit
- Covid-19 Pandemie / Durchführung öffentlicher Anlässe
- Regas AG / Strategie 2025
- Liegenschaft Bahnhofstrasse / Kauf
- Uferaufwertungen Revitalisierung Seeufer «Häslermätteli» und «Weekendweg», Einigen / Planungskredite Vorprojekt
- Erneuerungen Buswarteunterstände an verschiedenen Standorten
- Fahrzeug-Ersatzbeschaffung Meili 3500 Reto
- Neue Buswarteunterstände / Fahrgast-Schwellenwerte und Kriterien für den Bau von Buswarteunterständen
- Schulhaus Hofachern / Sanierung Sanitäranlagen
- Gruppenunterkunft Blue Turtle / Ersatz Anbau Essraum
- CMI AXIOMA / flächendeckende Einführung GEVER-System
- Freibad / Seebad Spiez, Teilsanierung
- Schulhaus Hondrich / Schulraum Erweiterung mittels Ausbau Dachgeschoss
- Südlicher Waldrand und Wald am Spiezberg / Waldrand wiederherstellen und aufwerten, Festlegen der Waldgrenze, Abschluss Teilreservats-Vertrag

- Neubau Uferweg Weidli – Ghei / 2. Nachkredit Planung
- Uferschutzplan Nr. 10, Änderung ZPP «Unteres Kandergrien» / Verabschiedung zur öffentlichen Auflage
- Konsultationsverfahren betreffend Änderung Baugesetz und Baubewilligungsdekret / Optimierung Raumplanungsverfahren
- Konzept Schulinformatik Spiez
- Zonenplanänderung «Gewässer/Leitungen» Spiezmoos / Verabschiedung zur öffentlichen Auflage
- Schulanlage Spiezmoos /Schulraumerweiterung
- Leistungsvereinbarung Volkshochschule Spiez-Niedersimmental (VHSN)
- Genehmigung diverser Verträge und Handänderungsurkunden
- Revision diverser Reglemente und Verordnungen
- Öffentliche Beleuchtung / Sanierungskonzept und Investitionen
- Verschiedene Sanierungen im Strassenbereich
- Verschiedene Kanalisationsprojekte und Strassenunterhaltmassnahmen
- Diverse Projekte im Kanalisationsbereich
- Pädagogisches Zentrum Hofachern / Räum zur öffentlichen Nutzung
- Unterhalt an Schulanlagen und anderen Gemeindeliegenschaften

Behandelte Geschäfte gemäss Gemeindeverordnung Art. 47 Abs. 5

Datum GR	Titel	Betrag in CHF	Publikation	Infomail GGR	Frist GGR bis
08.02.2021	Feuerwehr; Ersatzbeschaffung Zubringerlöschfahrzeug / Verpflichtungskredit	350'000	11.02.2021	09.02.2021	03.03.2021
19.02.2021	Werkhof Spiez, Sanierung Boden Fahrzeughalle und äussere Abschlüsse / Nachkredit	28'000 177'000	25.02.2021	22.02.2021	17.03.2021
08.03.2021	Sanierung General-Guisanstrasse Spiez / Verpflichtungskredit	181'000	11.03.2021	09.03.2021	31.03.2021
08.03.2021	Jahresrechnung 2020 / Umgliederung Wertschriften ins Finanzvermögen (Entwicklung)	396'800	11.03.2021	09.03.2021	31.03.2021
22.03.2021	Kapazitätserweiterung Trennsystem Gütital – Angern / Verpflichtungskredit Phase 2	194'000	25.03.2021	24.03.2021	26.03.2021
06.04.2021	Skateranlage Bucht, Sanierungs- und Optimierungsmassnahmen, Nachkredit	37'400 187'400	15.04.2021	09.04.2021	05.05.2021
06.04.2021	Leistungsvereinbarung Ludothek 2021 – 2024	40'000 160'000	15.04.2021	09.04.2021	05.05.2021
16.08.2021	Fahrzeug-Ersatzbeschaffung Meili 3500 Reto	165'000	19.08.2021	19.08.2021	08.09.2021
16.08.2021	Sanierung Schmutzabwasser- und Neubau Sauberabwasserleitung Niederhornweg 6-12	234'000	19.08.2021	19.08.2021	08.09.2021
30.08.2021	Gruppenunterkunft Blue Turtle, Ersatz Aufbau Essraum	162'000	02.09.2021	01.09.2021	22.09.2021
24.09.2021	Schulwegsicherheit und Ausbau Kirschgartenstrasse Faulensee	484'000	30.09.2021	27.09.2021	20.10.2021
24.09.2021	Schulhaus Hondrich, Schulraumerweiterung mittels Ausbau Dachgeschoss / Verpflichtungskredit	475'000	30.09.2021	27.09.2021	20.10.2021
01.11.2021	Neubau Uferweg Weidli – Ghei / 2. Nachkredit Planung	160'000	04.11.2021	03.11.2021	24.11.2021

Einbürgerungen

Im Berichtsjahr wurden 14 Einbürgerungsgesuche mit total 20 Einbürgerungswilligen behandelt. Diese teilen sich auf folgende Nationalitäten auf: 16 Personen aus Deutschland, 1 Person aus Rumänien, 1 Person aus Russland, 1 Person aus Brasilien und 1 Person aus Thailand.

Ständige Kommissionen

Den ständigen Kommissionen gehörten im Amtsjahr 2021 (ab 1. April) folgende Mitglieder an:

Bildungskommission

Zeilstra Anna, Präsidentin (Grüne Spiez)	Spiez
Bhend Perreten Manuela (Grüne Spiez)	Spiez
Grünig Pascal (SVP)	Spiez
Kolb Jan (FS)	Spiez
Käser-Wüthrich Martina (EDU)	Einigen
Feuz Barbara (SP)	Faulensee
Schlapbach-Häberli Marianne (Die Mitte)	Spiez
Wüthrich Hurni Sabine (FDP)	Einigen
Zimmermann Ulrich (SVP)	Spiez

Finanzkommission

Zybach Ursula, Präsidentin (SP)	Spiez
Fluri Branka (SP)	Spiez
Frost-Hirschi Andrea (FDP)	Spiez
Dubach Michael (SVP)	Spiez
Eggerschwiler Urs (SVP)	Einigen
Meier Andres (Die Mitte)	Faulensee
Schneeberger Simon (FS/GLP)	Spiez

Kulturkommission

Zeilstra Anna, Präsidentin	Spiez
Stalder Werner, Vizepräsident (Filmfestival)	Spiez
Egli Barbara (Schloss Spiez)	Spiez
Jaun Andreas (Spiezer Agenda 21)	Spiez
Niederhauser Carlo (Lehrer/Cellist)	Hondrich
Barben René (Bibliothek/Ludothek)	Spiez
Buri Christoph	Spiez

Planungs-, Umwelt- und Baukommission

Hayoz Wagner Marianne (SP)	Spiez
Thomann Rudolf (SVP)	Faulensee
Dahinden Beat (SVP)	Spiez
Fink Martin (FS)	Einigen
Kurth Stefan (FDP)	Spiez
Zimmermann Laura (Grüne Spiez)	Spiez
Bärtschi Gottfried (EVP)	Spiez
Sopranetti André (SP)	Einigen
Jaun Andreas (Grüne Spiez)	Spiez
Zurbuchen Markus (SVP)	Spiez

Sicherheitskommission

Hutzli Pia, Präsidentin (FS)	Spiez
Burger Thomas (EVP)	Spiez
Luginbühl Peter (SVP)	Spiez
Stöckli Bernhard (Grüne Spiez)	Hondrich
Turtschi Oliver (SVP)	Spiez
Trummer Fabienne (FS)	Spiez
Walther Jürg (SP)	Spiez

Sozialkommission

Fink-Eggenberger Anna, Präsidentin (EVP)	Spiez
Frey-Brunner Susanna (EVP)	Spiez
Jossen Raphael (FS)	Faulensee
Jungen-Schmidt-Fischbach Sandra (SP)	Spiez
Ledermann Pia (SVP)	Faulensee
Roth Carmen (EDU)	Einigen
Steiner Eveline (Grüne Spiez)	Faulensee

Sportkommission

Zeilstra Anna, Präsidentin	Spiez
Bischoff Ulrich (Skiclub Faulensee)	Spiez
Habegger-Lüthi Daniela (OK Spiezathlon)	Einigen
Heldner Thomas (Bike Club Spiez)	Spiez
Höchli Jaggi Beatrice (Tennis Club Spiez)	Faulensee
Maibach Heinz (Turnverein Spiez)	Spiez
Moser Daniel (FC Spiez)	Spiez

Abstimmungen und Wahlen

Gemeindeabstimmungen

Im Jahr 2021 wurde folgende Vorlage der Gemeindeabstimmung unterbreitet:

13. Juni 2021

- Arealentwicklung Überbauungsordnung UeO J «Spiezstrasse – Gwattstutz» (mit 4032 Ja : 966 Nein)

Sekretariatsdienste und Dienstleistungen

Über die Gemeindeschreiberei wurden folgende Sekretariate geführt:

- Gemeinderat
- Grosser Gemeinderat
- Geschäftsprüfungskommission
- Einbürgerungsausschuss
- Mobilitätsausschuss
- Projektteam Einreichungsüberprüfung
- Informatikkonferenz
- Stiftungsrat Heimat- und Rebbaumuseum

Jugendrat Spiez

Trotz der speziellen Umstände in diesem Jahr konnte der Jugendrat sein Projekt «Gemeinschaftsgarten Spiez», welches aus der Kampagne «Sag es Spiez!» hervorkam, weiterverfolgen. Schritt für Schritt ging es vorwärts. Der zu Beginn des Jahres eingereichte Antrag zur Nutzung von öffentlichem Land wurde von der Gemeinde positiv beantwortet, wenn auch der gewünschte Standort (Region Bibliothek/Längenstein) aus diversen Gründen nicht berücksichtigt werden konnte. Für die Nutzung der zur Verfügung gestellten Fläche (Feld neben dem Judo Club Gebäude am Dürrenbühlweg) wurde ein entsprechendes Baugesuch beim Regierungsstatthalteramt eingereicht. Damit das langfristige Bestehen des Gemeinschaftsgartens sichergestellt werden kann, wurde aus der Projektgruppe heraus eine Interessensgemeinschaft gegründet, welche dem Spiezer Verein Agenda21 angehört. Der Jugendrat ist zuversichtlich, dass der Gemeinschaftsgarten im kommenden Jahr 2022 realisiert sowie erstes Gemüse geerntet werden kann. An dieser Stelle möchte sich der Jugendrat bei allen beteiligten Personen für die grosse Unterstützung bedanken.

Auf der politischen Ebene reichte der Jugendrat in Zusammenarbeit mit der Klimastreikgruppe Spiez anlässlich der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 21. Juni 2021 zwei Motionen ein. Die Motion Ausrufung des Klimanotstandes in der Gemeinde Spiez fordert den Gemeinderat zum Ausruf des Klimanotstands in der Gemeinde Spiez auf. Bei der Motion Netto 0 bis 2030 wird der Gemeinderat mit der Zielsetzung der Klimaneutralität auf dem Gemeindegebiet bis 2030 beauftragt. Anlässlich der GGR Sitzung vom 22. November wurden beide Motionen erfolgreich an den Gemeinderat überwiesen, wobei bei der zweitgenannten Motion nach vorgenommenen Änderungen (Klimaneutralität bis 2040 bei den gemeindeeigenen Liegenschaften und im Fachbereich Umwelt (Abteilung Hochbau/Planung/Umwelt) und Werkhof (Abteilung Tiefbau/Werkhof)) der Stichtscheid des Vorsitzenden den Ausschlag gab.

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Präsidiales	Jolanda Brunner
Abteilung	Gemeindeschreiberei	Tanja Brunner

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
1201	Personal	<ul style="list-style-type: none"> • Personalmanagement • Sicherstellung der Lernendenbetreuung • Führen der Lohnbuchhaltung 	Behörden; Sorgeberechtigte; Mitarbeitende	1	2
1202	Informatik und Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen Betrieb und Unterhalt der ICT-Infrastruktur • Sicherstellen Support-/Benutzerunterstützung 	Behörden; Mitarbeitende	1	1

Produktgruppenziele

Die Gemeinde Spiez ist ein attraktiver Arbeitgeber und betreibt eine fortschrittliche Personalpolitik

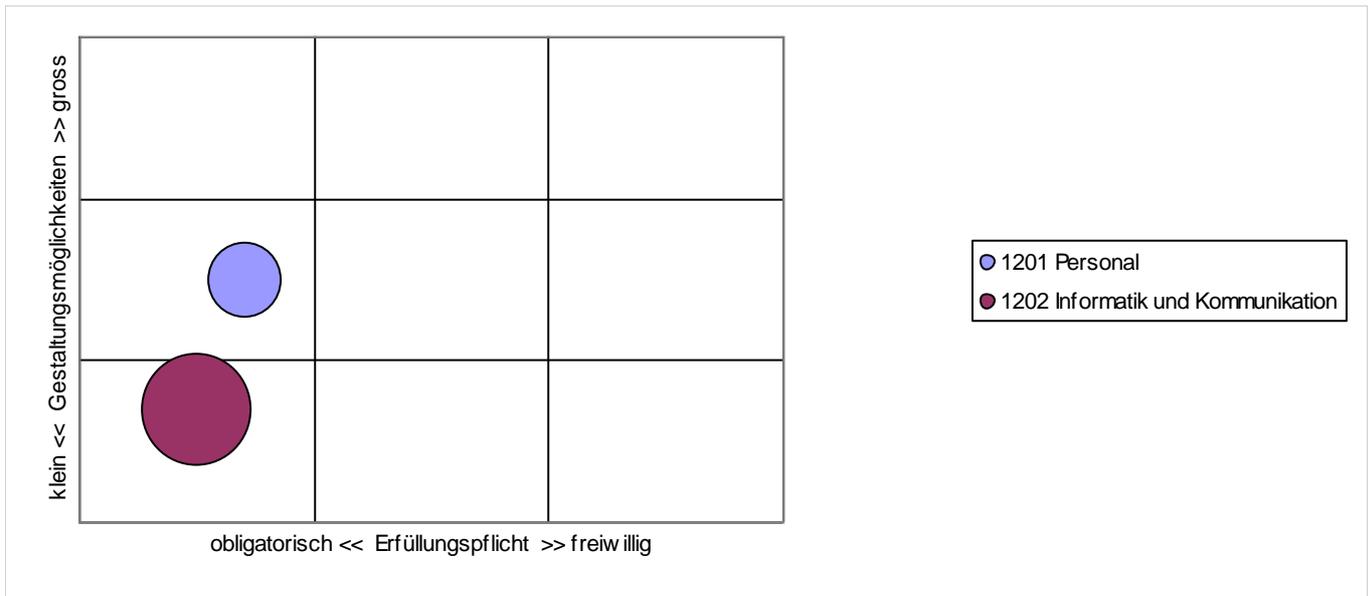
- Für die Aus- und Weiterbildung stehen pro Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Monatslohn im Durchschnitt 2 Tage pro Jahr zur Verfügung (im 3-Jahres-Durchschnitt)
- 90 % der Angestellten beurteilen die Personalpolitik als zufriedenstellend bis gut
- Die jährliche Fluktuationsrate (Kündigungen) beträgt maximal 10 %
- Die Absenzenquote infolge Krankheit oder Unfall beträgt maximal 5 %
- Für die Aus- und Weiterbildung steht pro Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Monatslohn mindestens 1 Tag pro Jahr zur Verfügung (im 3-Jahres-Durchschnitt)
- Zur Ausbildung von Lernenden stehen mindestens 6 Lehrstellen zur Verfügung

Das IT-System läuft zuverlässig

- Die Verfügbarkeit während der Servicezeiten beträgt 99 % (max. Ausfallzeit pro Jahr 22 Stunden)
- 95 % der Störungen werden rasch und kompetent innert 2 Stunden (Applikationen Kategorie I) resp. 4 Stunden (Applikationen Kategorie II) behoben
- 90 % der Befragten sind mit der Informatik zufrieden oder sehr zufrieden

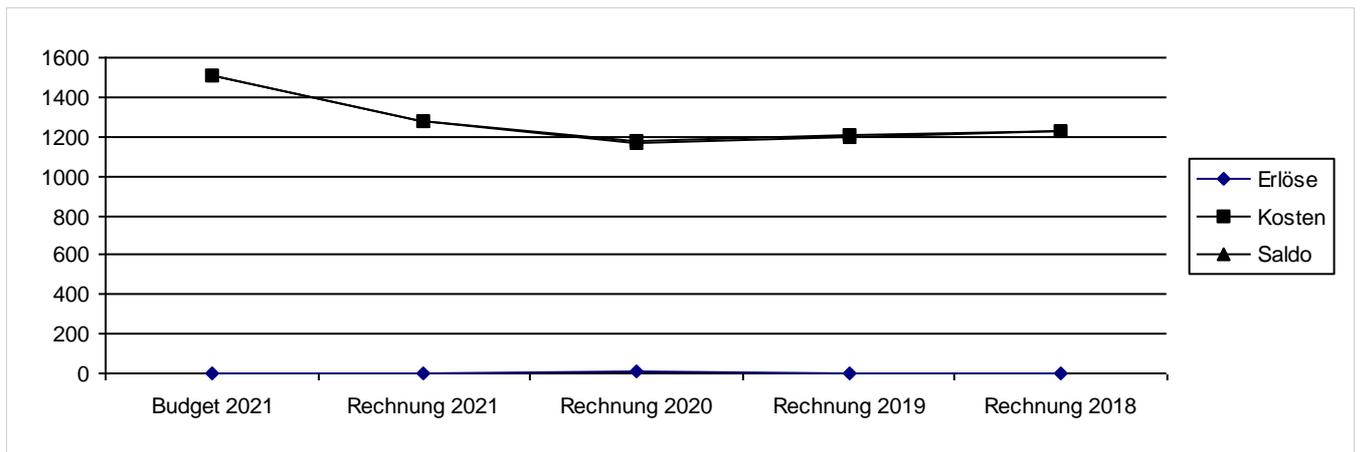
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
12 Kosten	1'275'271.87	1'506'540.00	1'173'637.51	1'203'917.45	1'230'010.81
12 Erlöse	-1'494.35	-1'200.00	-5'917.87	-3'848.65	-3'103.77
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'273'777.52	1'505'340.00	1'167'719.64	1'200'068.80	1'226'907.04



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	407'265.57	464'540.00	419'715.09	462'967.20	500'591.28
A Sachkosten	821'854.15	979'300.00	698'343.40	693'472.80	685'075.51
A Abschreibungen	46'149.00	62'700.00	55'373.00	43'370.00	43'371.20
A Verrechneter Aufwand				3'135.00	
E Vermögenserträge + Entgelte	-350.00		-1'268.25		-1'220.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'141.20	-1'200.00	-1'143.60	-2'876.20	-910.95
E Verrechneter Ertrag			-3'300.00		
	1'273'777.52	1'505'340.00	1'167'719.64	1'200'068.80	1'226'907.04



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
1201 Personal Kosten	398'410.12	457'100.00	398'077.54	411'511.05	404'042.80
1201 Personal Erlöse	-1'141.20	-1'200.00	-1'931.85	-3'848.65	-2'505.09
1202 Informatik und Kommunikation Kosten	876'861.75	1'049'440.00	775'559.97	792'406.40	825'968.01
1202 Informatik und Kommunikation Erlöse	-353.15		-3'986.02		-598.68
	1'273'777.52	1'505'340.00	1'167'719.64	1'200'068.80	1'226'907.04

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Support und Querschnittsdienstleistungen“ rund CHF 231'600 tiefer aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Schlechterstellung rund CHF 106'000.

Der Nettoaufwand im Produkt 1201 (Personal) schliesst rund CHF 58'600 oder 12,9 % besser ab als budgetiert. Tiefere Kosten für Aus- und Weiterbildung sowie für die Personalwerbung haben hauptsächlich zu diesem Ergebnis geführt.

Das Produkt 1202 (Informatik und Kommunikation) schliesst rund CHF 172'900 oder 16,5 % besser ab als budgetiert. Minderaufwendungen für die Anschaffung und den Unterhalt von Software sowie tiefere Abschreibungen führten hauptsächlich zu diesem Ergebnis.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Die Gemeinde Spiez ist ein attraktiver Arbeitgeber und betreibt eine fortschrittliche Personalpolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90 % der Angestellten beurteilen die Personalpolitik als zufriedenstellend bis gut • Die jährliche Fluktuationsrate (Kündigungen) beträgt maximal 10 % • Die Absenzenquote infolge Krankheit oder Unfall beträgt maximal 5 % • Für die Aus- und Weiterbildung stehen pro Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Monatslohn im Durchschnitt 2 Tage pro Jahr zur Verfügung (im 3-Jahres-Durchschnitt) • Zur Ausbildung von Lernenden stehen mindestens 6 Lehrstellen zur Verfügung 	<p>Im Jahr 2021 hat keine Personalumfrage (2022 geplant) stattgefunden.</p> <p>4.84 % (6 Austritte bei 124 Mitarbeitenden)</p> <p>Die Absenzquote infolge Krankheit oder Unfall betrug 3.09 %</p> <p>Für 135 Mitarbeitende wurden 216 Tage für Aus- und Weiterbildung zur Verfügung gestellt.</p> <p>Für die Einwohnergemeinde Spiez sind 6 Kaufleute E-Profil, 1 Büroassistentin EBA und 3 Fachleute Betriebsunterhalt angestellt.</p>	<p>Die Personalumfrage konnte im Jahr 2021 erneut coronabedingt nicht durchgeführt werden und es ist nun wichtig, diese im Jahr 2022 durchzuführen.</p> <p>erfüllt</p> <p>erfüllt</p> <p>Coronabedingt wurden nicht alle Kurse und Weiterbildungen angeboten und die Tage pro Mitarbeitende wurde nicht ausgeschöpft.</p> <p>Erfreulich ist die positive Entwicklung der Anzahl der Lehrstellen.</p>
<p>Das IT-System läuft zuverlässig</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Verfügbarkeit während der Servicezeiten beträgt 99 % (max. Ausfallzeit pro Jahr 22 Stunden) • 95 % der Störungen werden rasch und kompetent innert 2 Stunden (Applikationen Kategorie I) resp. 4 Stunden (Applikationen Kategorie II) behoben • 90 % der Befragten sind mit der Informatik zufrieden oder sehr zufrieden 	<p>Im Jahr 2021 gab es anfangs April eine grosse Netzwerkstörung von 8 Stunden. Das Problem konnte Dank grossem Einsatz der Informatikdienste der Stadt Thun behoben werden. Im Oktober gab es eine kleinere Störung von etwas mehr als einer Stunde.</p> <p>Der Support der IT der Stadt Thun läuft gut. Störungen werden rasch behoben</p> <p>Die Informatikdienste der Stadt Thun haben Ende Jahr eine Umfrage lanciert. Die Ergebnisse liegen vor und zeigen, dass die Kunden der Informatikdienste zufrieden sind. Der Hauptkritikpunkt zur Geschwindigkeit des Arbeitsplatzes wurde mit der Umfrage aufgedeckt sowie intern positioniert und wird nun laufend geklärt. Es sind zusätzliche Ressourcen bereitgestellt und die Umgebung wird optimiert.</p>	<p>Erfüllt und zur Kenntnis genommen</p> <p>Bedauerlicherweise haben nur 42 Mitarbeitenden an der Umfrage teilgenommen und davon ein hoher Anteil (71%) bemängelt die Geschwindigkeit.</p>

Gemeindepersonal 2021

Abteilung Gemeindeschreiberei

Abteilungsleiterin	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Brunner Tanja	Abteilungsleiterin Gemeindeschreiberei			

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Zürcher Adrian	Bereichsleiter Kanzlei (Stv. AL)			
Eichenberger Michael	Sachbearbeiter Steuern		01.07.2021	
Illgen Anita	Sachbearbeiterin Steuern	40 %		
Jutzeler Hans Rudolf	Dienstchef Steuern			
Künzi Marina	Sachbearbeiterin Kanzlei	30%		
Lehnherr Cornelia	Sachbearbeiterin Kanzlei	60 %		
Moser Brigitte	Sachbearbeiterin Kanzlei	20 %		
Moser Marianne	Sachbearbeiterin Steuern	50 %		30.06.2021

Personaldienst

Stabsstelle	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Steiner Pia	Verantwortliche HR			
Haldimann Barbara	Sachbearbeiterin HR	50%		

Abteilung Bildung, Kultur und Sport

Abteilungsleiter	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Lüthi Benjamin	Abteilungsleiter Bildung / Kultur / Sport			

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Imhasly Marco	Bereichsleiter Schulen			
Fuhrer Schweizer Christina	Sachbearbeiterin Schu- len	40 %		
Meryem Sandra	Sachbearbeiterin Schu- len	50 %		

Abteilungen Hochbau/Planung/Umwelt sowie Abteilung Tiefbau/Werkhof

Abteilungsleitende	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Bergius Elke	Abteilungsleiterin Hoch- bau / Planung / Umwelt	85 %		
Dinkelaker Carl	Abteilungsleiter Tiefbau / Werkhof			

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Aeppli Corina	Sachbearbeiterin Bau- administration			
Bircher Manuela	Sachbearbeiterin Bau- administration		01.09.2021	
Dubach Elsbeth	Sachbearbeiterin Bau- administration	60 %		30.06.2021

Friedli Annelies	Sachbearbeiterin Umwelt / Raumplanung	80 %		
Gnehm Vinzenz	Techn. Sachbearbeiter Tiefbau (Stv. AL)			
Krönert Heike	Techn. Sachbearbeiterin Tiefbau	80 %		
Lörtscher Priska	Bereichsleiterin Hochbau / Baupolizei	40 %		
Schmid-Ryter Karin	Techn. Sachbearbeiterin Hochbau / Baupolizei	50 %		
Schwendimann Stefan	Projektleiter Tiefbau		01.01.2021	
Seewer Alexander	Fachbereichsleiter Hochbau / Baupolizei			
Spring Janine	Assistentin Projektleitung			
Sury Jonathan	Projektleiter Tiefbau	80 %		

Werkhof

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Schärer Markus	Bereichsleiter Werkhof			
Beetschen Simon	Werkhofmitarbeiter 2			
Bieri Werner	Werkhofmitarbeiter 3			
Briggen Erich	Werkhofmitarbeiter 1			
Bühlmann Bernhard	Werkhofmitarbeiter 3			
Bühlmann Kurt	Werkhofmitarbeiter 3			
Duarte Antonio	Werkhofmitarbeiter 3			
Gomes Duarte José	Allrounder / Betreuer asylsuchender Person.			
Greber Martin	Werkhofmitarbeiter 3			
Henzelmann Rolf	Werkhofmitarbeiter 3	70 %		
Hunger Stefan	Werkhofmitarbeiter 3			
Jöhr Eveline	Sachbearbeiterin Werkhofadministration	90 %		
Jost Martin	Werkhofmitarbeiter 1			
Kiene Christian	Werkhofmitarbeiter 3 Landschaftsgärtner			
Kocher Daniel	Werkhofmitarbeiter 3			
Meier Andy	Werkhofmitarbeiter 2			
Riesen Martin	Mechaniker / Allrounder		01.08.2021	
Rösti Manuel	Werkhofmitarbeiter 3	80 %		
Ruchti Jonas	Gruppenchef Strassenunterhalt			
Sarbach Beat	Werkhofmitarbeiter 3	80 %		
Suter Nina	Werkhofmitarbeiterin 2			
Turtschi Oliver	Mechaniker, Allrounder			
Turtschi Ulrich	Gruppenchef			
Uetz Simon	Werkstattchef, Stv. Dienstchef Werkhof			
Wolf Andreas	Gruppenchef (Forst)			

Abteilung Finanzen

Abteilungsleiter	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Schüpbach Matthias	Abteilungsleiter Finanzen	90 %		

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Christen Claudia	Bereichsleiterin Buchhaltung (Stv. AL)	90 %		
Bieri Daniel	Chefhauswart	90 %		
Iseli Bettina	Sachbearbeiterin Liegenschaften	40 %		
Reeves Karin	Sachbearbeiterin Buchhaltung	40 %		
Ruchti Monika	Sachbearbeiterin Liegenschaften	30 %		
Trachsler Jacqueline	Sachbearbeiterin Liegenschaften			
Urfer Nicole	Sachbearbeiterin Buchhaltung	50 %		
Von Känel Andreas	Projektleiter Liegenschaften (Stv Bereichsleitung)			
Wyss Daniel	Bereichsleiter Liegenschaften			

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Bianchi Monika	Reinigungspersonal	65 % nebenamtlich		
Bischoff Barbara	Reinigungspersonal	50.5 % nebenamtlich		
Fischer Erika	Reinigungspersonal	20 % nebenamtlich		31.12.2021
Graf Werner	Chefbadmeister	70 %		31.12.2021
Krebs André	Hauswart Faulensee/ Hondrich	hauptamtlich		
Krebs Sabine	Reinigungspersonal	24 % nebenamtlich		
Lehmann Andreas	Hauswart Räumli/ Gemeindeverwaltung	hauptamtlich		
Lörtscher Martin	Hauswart Längenstein	90 % hauptamtlich		
Nyffenegger Christoph	Hauswart Einigen	hauptamtlich		
Reichenbach Bernhard	Hauswart Hofachern	hauptamtlich		
Reichenbach Franziska	Reinigungspersonal	27.5 % nebenamtlich		
Rothenhühler Erich	Hauswart Dürrenbühl	hauptamtlich		
Schärer Melanie	Reinigungspersonal	8.93 % nebenamtlich		
Schmid Franziska	Reinigungspersonal	18.35 % nebenamtlich		31.07.2021
Schmid Jan	Hauswart TH-ABC-Zentrum	hauptamtlich		
Seiler Marcel	Hauswart Spiezmoos/Seematte	hauptamtlich		
Steiner Marc	Hauswart GZL	hauptamtlich		
Stucki Sonja	Reinigungspersonal	45.5 % nebenamtlich		
Theilkäs Bernhard	Hauswart TH ABC-Zentrum	hauptamtlich		31.08.2021
Trinkler Claudio	Hauswart Spiezwiler	Hauptamtlich	01.07.2021	
Wyss Marianne	Reinigungspersonal	36 % nebenamtlich		

Abteilung Soziales

Abteilungsleiter	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Berger Kurt	Abteilungsleiter Soziales			

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Müller Daniel	Bereichsleiter Sozialberatung (Stv. AL)	90 %		
Abderhalden Kristina	Sachbearbeiterin Administration	90 %		
Burger Caroline	Sachbearbeiterin Alimenterwesen	80 %		
Däpp Nelly	Sachbearbeiterin Administration	80 %		
Digonzelli Reto	Jugendarbeiter	60 %	01.05.2021	
Gerber Michèle	Sozialarbeiterin	70 %		
Glauser Martina	Sozialarbeiterin	80 %		
Giandon Mario	Fachbereichsleiter KES	90 %		
Gobeli Stefanie	Schulsozialarbeiterin	50 %		31.12.2021
Guerriche Maria	Sachbearbeiterin Administration	80 %		
Guggisberg Lara	Sachbearbeiterin Administration			
Hari Nicole	Sachbearbeiterin Anmeldung	90 %		
Held Christine	Sozialarbeiterin	80 %		31.12.2021
Hostettler Karin	Sachbearbeiterin Buchhaltung	90 %		
Ischer Beatrice	Gruppenleiterin Alimenterwesen	90 %		
Jaun Zsofia	Jugendarbeiterin	30 %		
Kalbermatter Tamara	Sozialarbeiterin	80 %		
Kaufmann Anna	50 %, 2 Jahre befristet, BM II	50 %	01.08.2021	
Koller Manuel	Bereichsleiter KJAS	80 %	01.02.2021	
Künzi Cornelia	Bereichsleiterin Service Public			
Locher Wendy	Schulsozialarbeiterin	80 %		
Marniku-Lesaj Marija	Fachbereichsleiterin WSH			
Maurer Dorothea	Koordinatorin 60plus / Sozialarbeiterin	40 %		
Metzenbauer Sonja	Kinder- und Jugendarbeiterin/Stv. Bereichsleiterin KJAS / SSA	70 %		
Morf Erika	Sachbearbeiterin KES	40 %		
Mülhauser Silvia	Sozialarbeiterin	90 %		
Nenniger Marianne	Sozialarbeiterin	70 %		
Oesch Laura	Sozialarbeiterin	30 %		
Oetliker Franziska	Jugendarbeiterin	60 %		30.04.2021
Ruesch Daniel	Sachbearbeiter Buchhaltung			
Stähli Julia	Schulsozialarbeiterin	50 %		

Stalder Joel	Stabsmitarbeiter Fachstelle Familie	40 %	01.08.2021	
Temperli Janik	Sozialarbeiter	80 %		
Thöne Hanna	Sozialarbeiterin	90 %	01.01.2021	
Wenger Daniela	Sachbearbeiterin Administration	35 %		
Werren Sonja	Sachbearbeiterin Alimenterwesen	40 %	19.01.2021	
Wittlin Nicole	Sozialarbeiterin	70 %		
Wyssen Philipp	Sozialarbeiter	90 %		
Zenger Stefanie	Sachbearbeiterin Administration			
Zetsche Joachim	Sozialarbeiter	70 %		

Abteilung Sicherheit

Abteilungsleiter	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Heiniger Renato	Abteilungsleiter Sicherheit			

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Altwegg Mario	Bereichsleiter Polizeisekretariat (Stv. AL)			
Abplanalp Peter	Bereichsleiter Schutz und Rettung			
Bühler Beatrice	Sachbearbeiterin Einwohnerdienste	80 %		
Braun Cassandra	Sachbearbeiterin Einwohnerdienste	50 %, 2 Jahre befristet, BM II		
Bühler Res	Material- und Anlagewart Feuerwehr			
Caminada Natascha	Sachbearbeiterin Polizeiinspektorat	55 %		
Kohler Lisa	Sachbearbeiterin Einwohnerdienste			
Scherz Martin	Fachperson Schutz und Rettung mit EL & SIBE			
Stäheli Bianca	Sachbearbeiterin Einwohnerdienste	50 %		
Wyss Ismael	Fachperson Polizeiinspektorat (Stv. DC)			
Ziswiler Marco	Bereichsleiter Polizeiinspektorat			

Lernende

MitarbeiterInnen	Position	Bemerkung	Eintritt	Austritt
Brown Carmelle	Lernende	KV		
Eymann Yavin	Lernender	Fachmann Betriebsunterhalt	01.08.2021	
Ghica Alisa	Lernende	Büroassistentin EBA		
Hager Silvan	Lernender	Fachmann Betriebsunterhalt		

Josi Micha	Lernender	KV		
Kanga Pravin	Lernender	KV		31.07.2021
Kaufmann Anna	Lernende	KV		31.07.2021
Kuhn Lynn	Lernende	KV		
Kurth Johanna	Lernende	KV	01.08.2021	
Marti Lea	Lernende	KV	01.08.2021	
Suter Katja	Lernende	KV		
Wullschleger Yanis	Lernender	Fachmann Betriebsunterhalt	01.08.2021	

Informatik

Die Informatik der Gemeindeverwaltung Spiez ist seit Juni 2020 dem Rechenzentrum der Stadt Thun angeschlossen. Die Erfahrungen in den letzten eineinhalb Jahren können als durchwegs positiv betrachtet werden. Der Support durch die IT der Stadt Thun erfolgt zeitgemäss und sehr kompetent. Die Ausfallzeiten im letzten Jahr waren sehr gering und das System lief sehr stabil.

Das Projekt flächendeckende Einführung des Geschäftsverwaltungsprogrammes CMI AXIOMA wurde im Jahr 2021 gestartet. Es ist vorgesehen, im Verlauf 2022 die Software bei allen Abteilungen einzuführen.

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Präsidiales	Jolanda Brunner
Abteilung	Gemeindeschreiberei	Tanja Brunner

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
1301	Standortmarketing, Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> Standortvermarktung durch die Spiez Marketing AG Unterstützung der Wirtschaft und des Tourismus Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes 	Bevölkerung; Gewerbebetriebe; Unternehmen; Gäste; lokale und regionale Organisationen	3	1
1302	Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> Information von Öffentlichkeit, Behörden und Verwaltung 	Bevölkerung; Behörden; Mitarbeitende; Medien	1	2

Produktgruppenziele

Der Gemeinderat beauftragt die Spiez Marketing AG mit der Koordination und Umsetzung aller Aktivitäten der Standortvermarktung

- Festlegung jährlicher Aktivitätenplan und Reporting gestützt auf die abgeschlossene Leistungsvereinbarung

Die Wirtschaftskraft wird durch regionale Zusammenarbeit im Entwicklungsraum Thun (ERT/WRT) gestärkt

- Die Unternehmungen und Gewerbebetreibenden sind mit dem Verein ERT zufrieden und seitens dieser Zielgruppe gehen keine berechtigten Klagen ein

Mit lokalen und regionalen Organisationen sowie ortsansässigen Unternehmungen wird der Kontakt aktiv gepflegt

- Teilnahme von Gemeindevertretern an Sitzungen ERT, Kommission Wirtschaftsraum Thun (WRT), Volkswirtschaft BEO und Spiez Marketing AG
- Regelmässige und themenbezogene Kontakte zu einheimischen Unternehmungen in Zusammenarbeit mit der Spiez Marketing AG (Anlaufstelle Gewerbe)

Die Bewirtschaftung des Waldes erfolgt nach waldbaulichen Grundsätzen

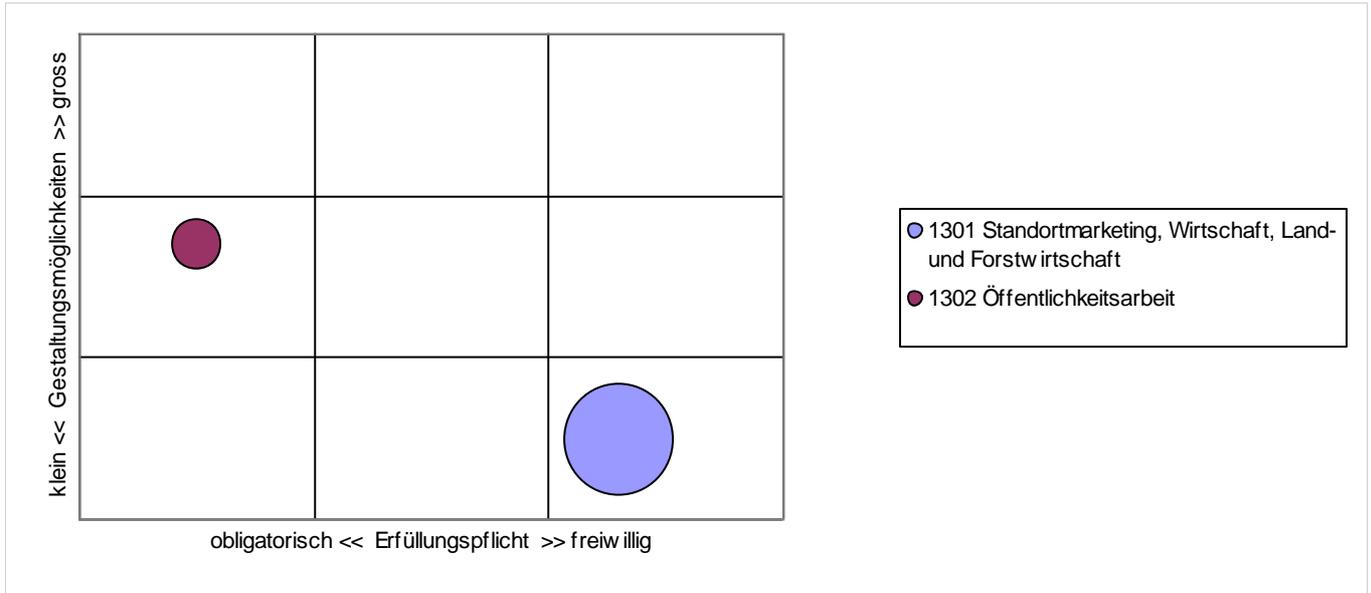
- In der Regel werden jährlich 100 m³ Holz geschlagen
- An Pflegemassnahmen werden durchschnittlich über mehrere Jahre 40 Aren ausgeführt.

Die Öffentlichkeit und die Mitarbeitenden werden regelmässig über wichtige Geschäfte informiert

- Die SpiezInfo erscheint monatlich
- Die Informationen aus dem Gemeinderat werden innerhalb von 4 Arbeitstagen nach der Sitzung übermittelt
- Das Internet wird tagesaktuell geführt.

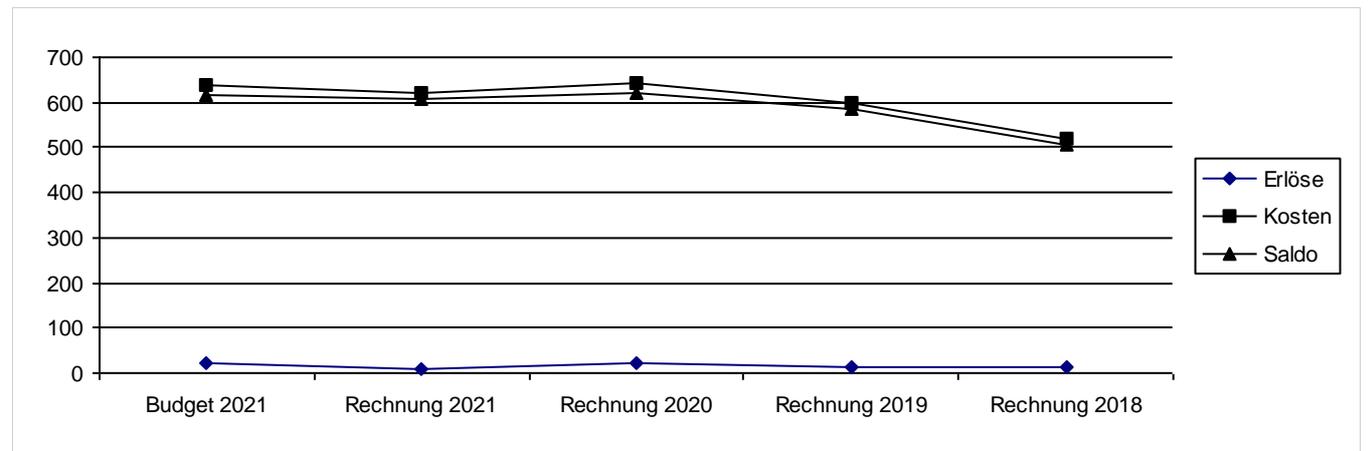
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
13 Kosten	619'424.12	636'840.00	642'158.08	599'080.50	520'946.10
13 Erlöse	-9'899.40	-20'800.00	-22'491.98	-12'700.75	-14'790.15
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	609'524.72	616'040.00	619'666.10	586'379.75	506'155.95



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	132'836.77	127'940.00	111'876.75	107'196.95	104'257.05
A Sachkosten	57'510.90	78'300.00	82'031.35	61'083.15	51'344.20
A Abschreibungen	33'011.00	33'000.00	49'011.15	48'972.00	48'903.90
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	396'032.15	397'600.00	394'642.30	379'033.05	312'003.50
A Verrechneter Aufwand			4'510.30	2'795.35	4'272.50
E Vermögenserträge + Entgelte	-8'960.80	-10'000.00	-6'805.00	-11'870.00	-12'865.60
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-850.00	-10'700.00	-15'545.45	-775.45	-1'704.30
E Verrechneter Ertrag	-55.30	-100.00	-55.30	-55.30	-55.30
	609'524.72	616'040.00	619'666.10	586'379.75	506'155.95



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
1301 Standortmarketing, Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft Kosten	515'244.48	534'180.00	543'931.33	516'940.45	441'764.30
1301 Standortmarketing, Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft Erlöse	-9'048.61	-20'100.00	-21'630.30	-11'925.30	-13'935.90
1302 Öffentlichkeitsarbeit Kosten	104'179.64	102'660.00	98'226.75	82'140.05	79'181.80
1302 Öffentlichkeitsarbeit Erlöse	-850.79	-700.00	-861.68	-775.45	-854.25
	609'524.72	616'040.00	619'666.10	586'379.75	506'155.95

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Öffentlichkeit, Standortmarketing“ rund CHF 6'500 tiefer aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Besserstellung rund CHF 10'100.

Der Nettoaufwand des Produkts 1301 (Standortmarketing, Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft) fällt gegenüber dem Budget rund CHF 7'900 oder 1,5 % tiefer aus. Hauptgrund für diese Besserstellung ist der kleine ausgeführte Holzschlag, welcher auch weniger Brennholzverkaufseinnahmen generierte. Zudem wurde die Waldrandaufwertung in einem eigenen Projekt für den Winter 2022 aufgelegt. Dies ist auch der Grund, weshalb die budgetierten Kantonsbeiträge nicht eingegangen sind.

Das Produkt 1302 (Öffentlichkeitsarbeit) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 1'400 oder 1,3 % schlechter ab. Etwas höhere Personalkosten der Gemeindeschreiberei führten zu diesem Ergebnis. Dagegen wurde das Budget für Honorare und externe Berater nicht ausgeschöpft.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Der Gemeinderat beauftragt die Spiez Marketing AG mit der Koordination und Umsetzung aller Aktivitäten der Standortvermarktung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Festlegung jährlicher Aktivitätenplan und Reporting gestützt auf die abgeschlossene Leistungsvereinbarung 	<p>Der jährliche Aktivitätenplan und das Reporting wurden abgeschlossen. Die Leistungsvereinbarung ist in Überarbeitung und wird im Jahr 2022 abgeschlossen.</p>	<p>Die neu ausgearbeitete Leistungsvereinbarung soll periodisch überprüft werden. Der ausführliche Aktivitätenplan wurde zur Kenntnis genommen.</p>
<p>Die Wirtschaftskraft wird durch regionale Zusammenarbeit im Entwicklungsraum Thun (ERT/WRT) gestärkt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Unternehmungen und Gewerbetreibenden sind mit dem Verein ERT zufrieden und seitens dieser Zielgruppe gehen keine berechtigten Klagen ein 	<p>Die Gemeinden des ERT (Perimeter Wirtschaftsraum Thun) haben die Stadt Thun mit der Wirtschafts-/Standortförderung beauftragt.</p>	<p>Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.</p>
<p>Mit lokalen und regionalen Organisationen sowie ortsansässigen Unternehmungen wird der Kontakt aktiv gepflegt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme von Gemeindevertretern an Sitzungen ERT, Kommission Wirtschaftsraum Thun (WRT), Volkswirtschaft BEO und Spiez Marketing AG • Regelmässige und themenbezogene Kontakte zu einheimischen Unternehmungen in Zusammenarbeit mit der Spiez Marketing AG (Anlaufstelle Gewerbe) 	<p>Regelmässige Teilnahme an Sitzungen des ERT und WRT (Kommission Wirtschaft) sowie Kontakte mit Volkswirtschaft BEO und Spiez Marketing AG</p> <p>Im Jahr 2021 fanden diverse Firmenbesuche in Zusammenarbeit mit der Spiez Marketing AG (Anlaufstelle Gewerbe) statt.</p>	<p>Es haben sechs Unternehmungsbesuche stattgefunden und diverse weitere Kontakte zu Gewerbebetrieben.</p>
<p>Die Bewirtschaftung des Waldes (ca. 400 m²) erfolgt nach waldbaulichen Grundsätzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • In der Regel werden jährlich 100 m³ Holz geschlagen • An Pflegemassnahmen werden durchschnittlich über mehrere Jahre 40 Aren ausgeführt. 	<p>Beim regulären Holzschlag im Spiezbergwald wurden 68 m³ Holz geschlagen.</p> <p>Im Berichtsjahr wurden keine Pflegemassnahmen durchgeführt. In den folgenden Jahren laufen Aufwertungsprojekte im Spiezbergwald.</p>	<p>Für die Ergebnisprüfung 2022 soll über die ausgeführten und die geplanten Pflegemassnahmen einen Überblick gegeben werden.</p>
<p>Die Öffentlichkeit und die Mitarbeitenden werden regelmässig über wichtige Geschäfte informiert</p>	<p>Die Öffentlichkeit und die Mitarbeitenden werden regelmässig via Medienmitteilung oder anlässlich von Rapporten über wichtige Geschäfte informiert. Den Mitarbeitenden steht zudem für Informationen das Intranet zur Verfügung.</p>	<p>In Ordnung und Ziele erfüllt</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Die SpiezInfo erscheint monatlich • Die Informationen aus dem Gemeinderat werden innerhalb von 4 Arbeitstagen nach der Sitzung übermittelt • Das Internet wird tagesaktuell geführt. 	<p>Die SpiezInfo, welche monatlich erscheint, ist nach wie vor ein sehr geschätzter Informationskanal und wird rege gelesen.</p> <p>Die Medienmitteilungen werden nebst der Zustellung an die Medien, allen GGR-Mitgliedern zugestellt und unter Aktuelles auf der Webseite hochgeladen. Ausserdem besteht mit der Gemeindeapp «MyLocalServices» ein weiterer Kanal für Newsmeldungen zur Verfügung.</p> <p>Aktuelle Meldungen aus den Abteilungen werden tagesaktuell auf der Webseite hochgeladen. Die Webseite der Gemeinde Spiez erhielt im Jahr 2021 ein Redesign. Die Seite erscheint nun in einem frischen und modernen Kleid.</p>	
--	---	--

Standortmarketing

Die Coronapandemie war ebenfalls in diesem Jahr der Treiber, welcher die Unsicherheit und die Kurzfristigkeit ansteigen liessen. Damit wurde die Flexibilität der SMAG laufend auf den Prüfstand gestellt. Wegen Homeoffice-Pflicht galt es mit ausgedünntem Personalbestand trotzdem eine gute Beratungsqualität sicherzustellen. Verschiebungen und Absagen im Veranstaltungsgeschäft verursachten Zusatzaufwände. Mindestens der Sommer gestaltete sich als halbwegs normal. Das Seaside Festival und die eigenen Veranstaltungen wie KMU-Event, Usestuehle und Beach Soccer konnten mit Einschränkungen durchgeführt werden.

Die Pandemie konnte aber offensichtlich dem Ausflugsziel Spiez nichts anhaben. Die Tagestouristen kamen in grosser Anzahl und die Logiernächte kletterten in die Höhe. Gegenüber dem Vorjahr liegen die Übernachtungen knapp 50% im Plus. Mit 154'000 Logiernächten liegt Spiez 15% über dem Rekordjahr von 2019. Das entspricht dem Logiernächtevolumen Ende der 70er Jahre. Der historische Höchststand (seit Messung ab 1934) beträgt 175'000 Logiernächte aus dem Jahre 1971. Den Aufwärtstrend verdankt Spiez unter anderem den Beherbergern, welche zielführend in ihre Betriebe investieren und offensichtlich eine passende Dienstleistung anbieten.

Im Juli konnte die neue touristische Webseite, vorderhand in deutscher Sprache, lanciert werden. Die englische Version wird im Frühling 2022 online gehen. Schönes und inspirierendes Bildmaterial gepaart mit neuen Texten (total rund 110 A4-Seiten) kommen informativ auf www.spiez.com daher.

Im September wurden die Erschaffer und Weggefährten des Spiezer Züglis zur Jubiläumsfeier bzw. -fahrt eingeladen. Seit 25 Jahren transportiert das Spiezer Zügli Einheimische und Gäste, Tendenz steigend. Im Berichtsjahr waren es rund 12'000 an der Zahl.

Der im 2020 lancierte FeWo-Service wächst weiter. Die mittlerweile sechs durch SMAG vermieteten Objekte erzielten fast ganzjährig gute Auslastungen, waren in der Hochsaison praktisch ausgebucht und generierten rund 2'500 Logiernächte. Damit der Service künftig kostendeckend betrieben werden kann, sind weitere Objekte und Prozessoptimierungen nötig.

SMAG präsentierte Spiez am Switzerland Travel Mart (STM) in Interlaken vom 10. bis 12. Oktober 2021. Der STM ist mit rund 300 Ausstellern und 450 ausländischen Tour Operators die grösste B2B Verkaufsveranstaltung von Schweizer Tourismusprodukten. An rund 40 Individualmeetings konnten Spiez vorgestellt werden. Die Rückmeldungen auf das international noch ziemlich unbekanntes Spiez waren sehr hoch.

Verwaltungsrat und Geschäftsführung bedanken sich bei allen Mitarbeitenden für ihren professionellen, leidenschaftlichen Einsatz, bei den Aktionären für die Schaffung günstiger Rahmenbedingungen, bei den Leistungsträgern für ihre gästeorientierten Angebote und bei den Partnern für ihre Unterstützung.

Forstwesen

Im Berichtsjahr hat ein Holzschlag im Spiezbergwald stattgefunden. Dabei wurden insgesamt 68 m³ Stamm-, Industrie- und Brennholz vom Spiezbergwald aufgerüstet. Mit Publikation im SpiezInfo und im Simmentaler Anzeiger wurde darauf hingewiesen, dass bei der Gemeindeschreiberei einheimisches Brennholz bestellt werden kann.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeit und die Mitarbeitenden werden regelmässig via Medien oder anlässlich von Rapporten über wichtige Geschäfte informiert. Den Mitarbeitenden steht zudem für Informationen das Intranet zur Verfügung. Das SpiezInfo, welches monatlich erscheint, ist nach wie vor ein sehr geschätzter Informationskanal und wird rege gelesen. Die Webseite der Gemeinde Spiez wurde im Jahr 2021 einem Redesign unterzogen. Diese erscheint nun in einem angenehmen und kundenfreundlichen Design.

Seit dem Jahr 2018 können auch die Unterlagen für die Sitzungen des Grossen Gemeinderates über die Website online von allen eingesehen werden. Die Gemeindeapp „My Local Services“ ist ein weiterer Informationskanal, welcher weiter ausgebaut wurde. Bürgerinnen und Bürger haben hier die Möglichkeit, sich via Push-Nachrichten den Abfallkalender anzeigen zu lassen. Sie können auch Meldungen erfassen, um Verbesserungsvorschläge, Schadensmeldungen oder Lob direkt an die Gemeinde zu richten. Weiter sind lokale Neuigkeiten und der Veranstaltungskalender in der App ersichtlich.

Die Gemeindepräsidentin hat einmal monatlich eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger im Foyer (LesBar) der Bibliothek durchgeführt, sofern dies coronabedingt möglich war.

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Bildung, Kultur	Anna Zeilstra	ab 01.01.2021
Abteilung	Bildung	Benjamin Lüthi	

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
2101	Unterricht KG, Primar- und Sekundarstufe I	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung einer optimalen Schullaufbahn für alle SchülerInnen • Förderung der Gemeinschaftsbildung 	SchülerInnen; Eltern	1	2
2102	Tagesschule	<ul style="list-style-type: none"> • Führung der Tagesschule gemäss Bedarf und nach den Vorgaben der Erziehungsdirektion 	SchülerInnen; Eltern	2	2
2103	Freiwillige Kurse im Sport-, Sprach-, Musik- und Kulturbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung an der Finanzierung des Musikunterrichtes im Sinne des kantonalen Musikschulgesetzes • Durchführen von freiwilligen Kursen im Sport-, Musik-, Sprach- und Kulturbereich (Wahlfächer) 	SchülerInnen; Institutionen; Eltern	2	2

Produktgruppenziele

An der Volksschule besteht ein förderndes Lernumfeld

- Die Lektionen für den Spezialunterricht (IBEM) werden optimal eingesetzt
- Jeder Schulabgänger hat eine Anschlusslösung
- Auf der Sekundarstufe I wird für qualifizierte SchülerInnen ein Kunst- und Sportangebot geführt

Es finden gemeinschaftsfördernde und stufenübergreifende Anlässe statt

- Landschulwochen: max. 2 x während der Primarstufe; 1 x in der 8. Klasse in der Sekundarstufe I
- Präventionsprojekte: je 1 Projekt auf der Primar- und Sekundarstufe I
- Zusammenarbeit mit abgebenden und aufnehmenden Stufen, Schulen, Lehrbetrieben: mindestens 1 x pro Jahr

Die jährliche Umfrage klärt bei den Eltern den Bedarf für die Tagesschule pro Standort ab

- Die Kinder mit Bedarf an Tagesschulmodulen werden optimal eingeteilt

Der Besuch der Musikschule ist für alle Kinder und Jugendlichen in Ausbildung offen

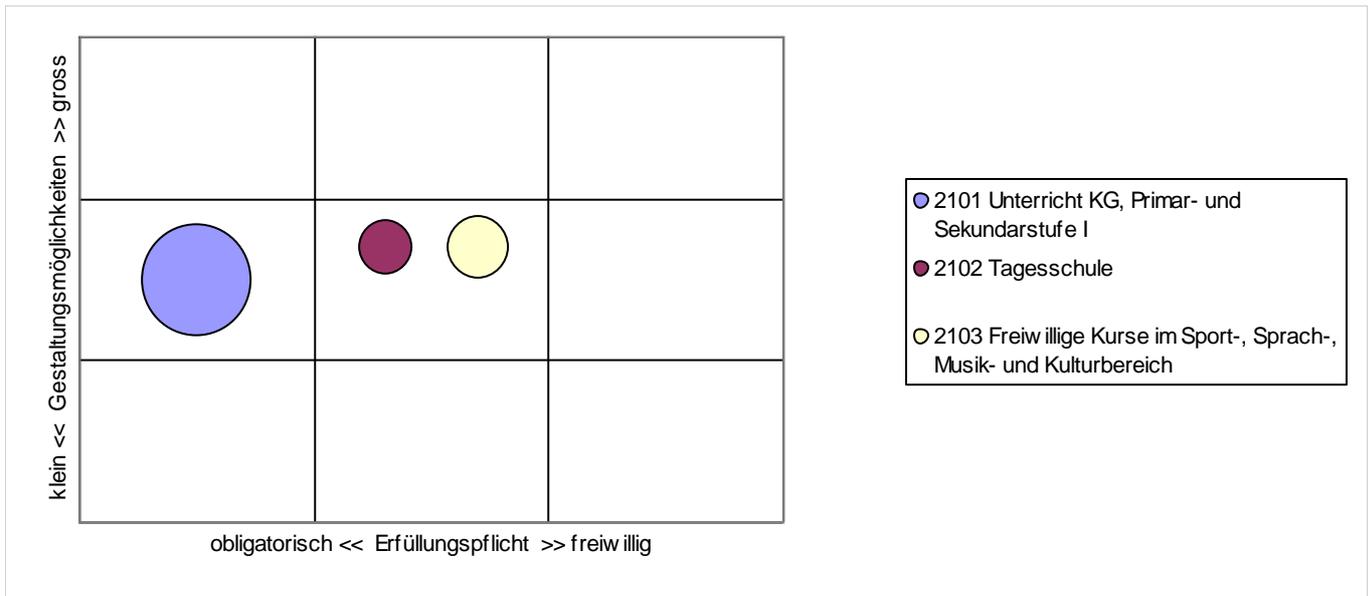
- Ermässigung für Familien in bescheidenen Verhältnissen, mit mehreren Kindern, für Mitglieder von Musikvereinen

Die freiwilligen Kurse (Wahlfächer) werden nach kantonalen Vorgaben angeboten

- Ausgewogenes Verhältnis zwischen den Bereichen Kultur, Musik, Sprache und Sport

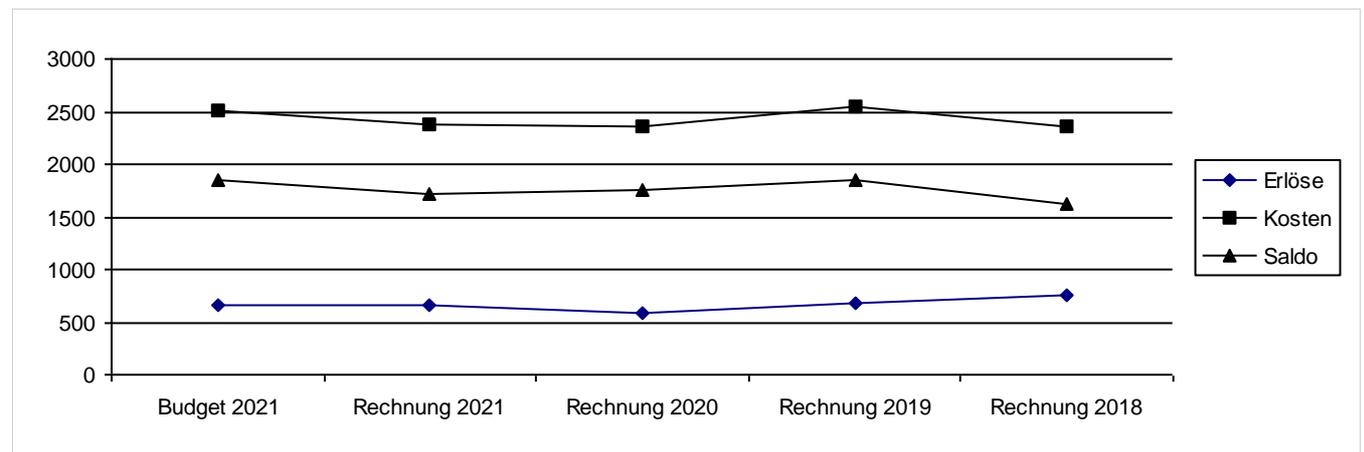
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
21 Kosten	2'380'998.65	2'518'100.00	2'353'276.95	2'555'912.45	2'367'617.67
21 Erlöse	-667'971.58	-665'800.00	-591'451.19	-699'492.75	-749'341.55
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'713'027.07	1'852'300.00	1'761'825.76	1'856'419.70	1'618'276.12



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	555'772.30	499'450.00	526'990.65	546'914.85	545'844.48
A Sachkosten	1'002'133.62	1'108'150.00	1'008'687.46	1'079'721.40	1'046'825.19
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	820'796.70	906'100.00	805'200.95	891'261.70	745'012.55
A Verrechneter Aufwand	688.25	4'400.00	11'942.05	24'521.40	29'935.45
E Vermögenserträge + Entgelte	-45'965.30	-30'100.00	-38'558.95	-40'428.15	-54'420.60
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-620'398.50	-635'700.00	-552'436.40	-645'571.50	-694'920.95
	1'713'027.07	1'852'300.00	1'761'825.76	1'856'419.70	1'618'276.12



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
2101 Unterricht KG, Primar- und Sekundarstufe I Kosten	1'495'889.29	1'658'680.00	1'481'666.03	1'628'150.39	1'477'240.37
2101 Unterricht KG, Primar- und Sekundarstufe I Erlöse	-406'587.48	-360'800.00	-344'633.45	-359'568.15	-364'832.00
2102 Tagesschule Kosten	522'039.01	449'370.00	517'086.84	528'172.51	503'164.60
2102 Tagesschule Erlöse	-261'112.34	-305'000.00	-246'817.74	-338'886.45	-384'509.55
2103 Freiwillige Kurse im Sport-, Sprach-, Musik- und Kulturbereich Kosten	363'070.35	410'050.00	354'524.08	399'589.55	387'212.70
2103 Freiwillige Kurse im Sport-, Sprach-, Musik- und Kulturbereich Erlöse	-271.76			-1'038.15	
	1'713'027.07	1'852'300.00	1'761'825.76	1'856'419.70	1'618'276.12

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand für die Produktegruppe „Volksschule“ um rund CHF 139'200 tiefer aus. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Besserstellung rund CHF 48'800. Diese Abweichung kann hauptsächlich mit tieferen Entschädigungen für auswärtige SchülerInnen der Sekundarstufe begründet werden.

Das Produkt 2101 (Unterricht Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe I) schliesst gegenüber dem Budget 2021 um rund CHF 208'600 oder 16,1 % besser ab. Die Besserstellung resultiert aus sehr vielen Unterschreitungen von Budgetpositionen. Zu erwähnen sind tiefere Kosten für Lehrmittel sowie Minderaufwendungen bei Schülerbeiträgen für den auswärtigen Schulbesuch und höheren Erträgen von auswärtigen Schüler für den Schulbesuch in Spiez.

Das Produkt 2102 (Tagesschule) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 116'600 oder 80,7 % schlechter ab. Aufgrund der Corona-Pandemie blieben die Schülerzahlen weiterhin auf tiefem Niveau und eine kostengünstige Organisation der Tagesschulstandorte war schwierig. Bei höheren Gehaltskosten für das pädagogische Personal fielen gleichzeitig die Kantonsbeiträge für die Schüler geringer aus.

Das Produkt 2103 (Freiwillige Kurse im Sport-, Musik- und Kulturbereich) schliesst um rund CHF 47'300 oder 11,5 % besser ab als budgetiert. Als Hauptgrund für die Besserstellung können tiefere Gemeindebeiträge an die Musikschulen genannt werden.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktegruppenziele	Bericht der produkteverant- wortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>An der Volksschule besteht ein förderndes Lernumfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Lektionen für den Spezialunterricht (IBEM) werden optimal eingesetzt • Jeder Schulabgänger hat eine Anschlusslösung • Auf der Sekundarstufe I wird für qualifizierte SchülerInnen ein Kunst- und Sportangebot geführt 	<p>Die 375 Lektionen der IBEM wurden dem Bedarf entsprechend und nach den kantonalen Berechnungsgrundlagen eingesetzt.</p> <p>Ein Schulabgänger (vorzeitige Entlassung aus der Schulpflicht gem. VSG Art 24, Abs 2) hat keine uns bekannte Anschlusslösung (bewusster Entscheid der Eltern)</p> <p>Schülerinnen und Schüler, die die im Anhang der entsprechenden Verordnung vorgegebenen Kriterien erfüllen, nehmen am Kunst und Sportangebot teil.</p>	<p>erfüllt</p> <p>erfüllt – beim einzelnen Schulabgänger wurden alle Voraussetzung von Seiten Schule/Gemeinde geschaffen</p> <p>erfüllt</p>
<p>Es finden gemeinschaftsfördernde und stufenübergreifende Anlässe statt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landschulwochen: max. 2 x während der Primarstufe; 1 x in der 8. Klasse in der Sekundarstufe I • Präventionsprojekte: je 1 Projekt auf der Primar- und Sekundarstufe I • Zusammenarbeit mit abgebenden und aufnehmenden Stufen, Schulen, Lehrbetrieben: mindestens 1 x pro Jahr 	<p>Aufgrund der Pandemie und der damit verbundenen Vorgaben und Weisungen konnten im Jahr 2021 nur reduziert gemeinschaftsbildende und klassenübergreifende Anlässe geplant werden.</p> <p>Auf der Primarstufe fanden die MfM-Projekte, sowie das Projekt Medienerziehung wie geplant statt. Im Zyklus 3 fanden unter anderem das Projekt «Feelgood» und das Präventionsprojekt «digitale Medien» statt.</p> <p>Mit abgebender und aufnehmender Stufe findet der Austausch und er Übergang institutionalisiert statt. Die Lehrstellenbörse und der Ausbildungsabend fanden statt. Super Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverband Spiez – es werden immer wieder neue Zusammenarbeitsformen gesucht und erfolgreich umgesetzt.</p>	<p>Aufgrund der Pandemie konnten nicht alle LSW und/oder Skilager wie geplant durchgeführt werden</p> <p>erfüllt, übertroffen</p> <p>erfüllt</p>
<p>Die jährliche Umfrage klärt bei den Eltern den Bedarf für die Tagesschule pro Standort ab</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder mit Bedarf an Tagesschulmodulen werden optimal eingeteilt <p>Der Besuch der Musikschule ist für alle Kinder und Jugendlichen in Ausbildung offen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ermässigung für Familien in bescheidenen Verhältnissen, mit mehreren Kindern, für Mitglieder von Musikvereinen 	<p>Im April wird mittels Anmelde- und Einschreibeformular der Tagesschulbedarf eruiert und aufgrund dessen die zentralen und dezentralen TS-Module definiert. Die Kinder mit Bedarf an TS-Modulen werden optimal eingeteilt.</p> <p>Die Musikschule gewährt die Ermässigung für Familien mit geringem Einkommen und für Mitglieder von Musikvereinen.</p>	<p>erfüllt</p> <p>erfüllt (jährliche Kontrolle durch Abt. Bildung, Kultur, Sport)</p>

<p>Die freiwilligen Kurse (Wahlfächer) werden nach kantonalen Vorgaben angeboten</p> <ul style="list-style-type: none">• Ausgewogenes Verhältnis zwischen den Bereichen Kultur, Musik, Sprache und Sport	<p>Das Verhältnis zwischen den Bereichen ist auf allen Zyklen ausgewogen und entspricht den Vorgaben des Lehrplans.</p>	<p>erfüllt</p>
--	---	----------------

Bildung

IBEM (Integration und besondere Massnahmen)

Das IBEM-Angebot umfasste im Berichtsjahr folgende Bereiche:

- Integrative Förderung (inkl. Legasthenie und Dyskalkulie)
- Psychomotorik
- Logopädie
- Begabtenförderung
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Im Bereich IBEM arbeiteten per Ende des Berichtsjahres insgesamt 22 Lehrpersonen (377 Lektionen / 1'553 Stellenprozente).

Kindergarten und Primarstufe

Schülerzahlen Kindergarten

Per 31. Dezember 2021 besuchten gesamthaft 229 Kinder (124 Knaben, 105 Mädchen) die 11 Kindergärten der Gemeinde Spiez. 118 Kinder absolvieren derzeit das erste, 111 Kinder das zweite Kindergartenjahr.

Kindergarten	1. Jahr	2. Jahr	Total
Eichhalde	7	15	22
Einigen1	8	6	14
Einigen2	6	9	15
Faulensee	11	10	21
Hondrich	15	12	27
Kirchgemeindehaus	11	9	20
Neumatte	13	4	17
Räumli	7	11	18
Schonegg	12	14	26
Spiezmoos	13	11	24
Spiezwiler	15	10	25
	118	111	229

Schülerzahlen Primarschule

An den sieben Primarschulen der Gemeinde Spiez wurden per 31. Dezember 2021 gesamthaft 618 Kinder (306 Knaben, 312 Mädchen) in 34 Klassen unterrichtet.

Primarschule	Klasse							* KbF	Total
	1.	2.	3.	4.	5.	6.			
Einigen	14	15	12	13	14	19		87	
Faulensee	8	10	11	6	12	10		57	
Hofachern	17	18	17	19	16	18	6	111	
Hondrich	8	8	11	13	12	10		62	
Räumli	14	21	21	14	21	15		106	
Spiezmoos	16	9	30	20	14	15		104	
Spiezwiler	17	13	20	12	19	10		91	
	94	94	122	97	108	97	6	618	

* **KbF** = Klasse für besondere Förderung für die ganze Primarstufe im Schulhaus Hofachern.

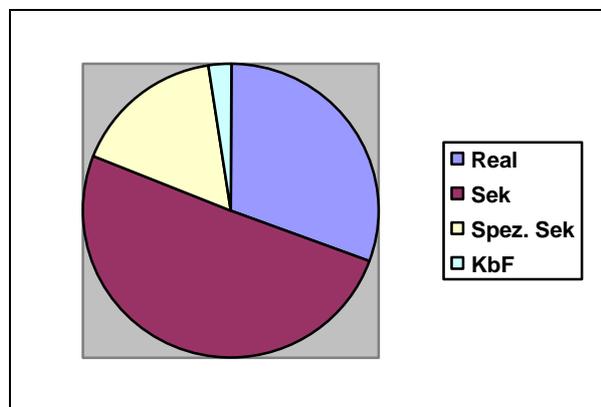
Personelles

Per Ende des Berichtsjahrs unterrichteten insgesamt 23 Kindergarten- und 78 Primarschullehrkräfte an den Kindergärten und Primarschulen der Gemeinde Spiez (Kindergarten: 365 Lektionen, 1302 Stellenprozente / Primarschule: 1140 Lektionen, 4325 Stellenprozente).

Sekundarstufe I

Schülerzahlen

Per 31. Dezember 2021 besuchten insgesamt 292 Schüler/innen (145 Knaben, 147 Mädchen) das Schulzentrum Längenstein, welche in 15 Klassen unterrichtet wurden, wobei sich die Schüler/innen auf folgende Leistungsniveaus verteilen:



Real	89	30,48 %
Sek	148	50,68 %
Spez. Sek	48	16,44 %
KbF	7	2,40 %

Schulabgänger

Im Juli 2021 haben 21 Acht- und 80 Neuntklässler/innen das Schulzentrum Längenstein verlassen. Zu diesem Zeitpunkt hatten ein Schüler und eine Schülerin keine Anschlusslösung.

Kunst- und Sportangebot

Per 31. Dezember 2021 nahmen gesamthaft 10 Schüler/innen (6 Knaben und 4 Mädchen) das Kunst- und Sportangebot in Anspruch, wovon sich 8 Schüler/innen im sportlichen Bereich und 2 Schüler/innen im musikalischen Bereich engagieren. Aufgeteilt auf die Klassenjahrgänge sieht die Zusammensetzung wie folgt aus:

- 7. Klassen: 2 Schüler/innen (1 Knabe, 1 Mädchen)
- 8. Klassen: 6 Schüler/innen (3 Knaben, 3 Mädchen)
- 9. Klassen: 2 Schüler/innen (2 Knaben)

Personelles

Am 31. Dezember 2021 unterrichteten 37 Lehrpersonen an den verschiedenen Klassen am Schulzentrum Längenstein (592 Lektionen / 2'702 Stellenprozente).

Verlauf und Entwicklung Gesamtschülerzahlen

Schülerentwicklungszahlen allgemein

Im Verlauf des Jahres haben sich die Schülerzahlen wie folgt verändert:

Stufe	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020	Veränderung Anzahl S&S	Anzahl Klassen 31.12.2021
Sekundarstufe I*	292	280	+ 12	15
Primarstufe*	618	620	- 2	34
Kindergarten	229	199	+ 20	11
Total	1'139	1'099	+ 30	59

* inkl. Klasse für besondere Förderung (KbF)

Tagesschule/Ferienbetreuung

Die Tagesschule Spiez ist ein schulergänzendes Betreuungsangebot, welches alle Kinder der Gemeinde Spiez ab Kindergarten Eintritt bis Ende der obligatorischen Schulzeit nutzen können. Die Eltern erhalten jährlich im Frühling die Anmeldung für das nächste Schuljahr. Aktuell nutzen etwa 134 Kinder die Tagesschulangebote (plus 4 Kinder im Vorjahresvergleich).

Übersicht Tagesschulangebote im Schuljahr 21/22

Einigen	Di Do	Mittagstisch und Nachmittagsmodule Mittagstisch
Spiezwiler/Räumli	Mo/Di/Do	Mittagstisch und Nachmittagsmodule
Hondrich	Di/Do	Mittagstisch
Spiezmoos	Mo/Di/Mi/Do/Fr	Mittagstisch und Nachmittagsmodule
Hofachern	Di/Do	Mittagstisch und Nachmittagsmodule
Faulensee	Di/Do	Mittagstisch und Nachmittagsmodule

Übersicht Tagesschule 2021/22 (Anzahl Kinder)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Total
MT ; 11.50 – 13.30 bzw. 13.50 Uhr	22	96	11	91	15	235
NB 1 ; 13.30 bzw. 13.50 – 15.05 Uhr	12	5	10	5	13	45
NB 2 ; 15.05 – 16.15 Uhr	13	25	10	35	12	95
NB 3 ; 16.15 – 17.25 Uhr	11	43	10	39	12	115
NB 4 ; 17.25 – 18.35 Uhr	4	16	1	9	5	35

MT = Mittagstisch / NB = Nachmittagsbetreuung / KG = Kindergarten

Die Ferienbetreuung wurde auch im Jahr 2021 wieder angeboten. In den Frühlingsferien konnten 2 Tage und in den Sommerferien 4 Tage durchgeführt werden.

Im Jahr 2022 wird die Ferienbetreuung wie folgt angeboten:

Frühling 1 Woche

Sommer alle 5 Woche, jeweils Dienstag und Donnerstag (mind. 3 Kinder) und die weiteren Tage bei genügend Anmeldungen (mind. 5 Kinder).

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Bildung, Kultur	Anna Zeilstra	ab 01.01.2021
Abteilung	Bildung	Benjamin Lüthi	

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
2201	Gesellschaft, Kultur und Sport; Vereinsunterstützung	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung von ortsansässigen kulturfördernden Organisationen und kulturellen Anlässen • Unterstützung von Angeboten im Bereich der Erwachsenenbildung • Unterstützung der Sportvereine, insbesondere die Förderung der Jugend 	Gäste; Bevölkerung	2	2
2202	Gemeindebibliothek und Ludothek	<ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung an der Finanzierung von Bibliothek und Ludothek • Die Bibliothek dient als Zentrum für Information, Begegnung, Bildung, Freizeitgestaltung und die Unterhaltung • Die Ludothek dient als Zentrum für das Spielen und die Unterhaltung 	Gäste; Bevölkerung	2	2

Produktgruppenziele

Kulturelle Angebote werden finanziell unterstützt

- Jährlich wiederkehrende Unterstützung
- Unterstützung auf Gesuch hin

Die Angebote im Bereich Erwachsenenbildung werden unterstützt

- Die Programme der Volkshochschule Spiez-NST und der der Volkswirtschaftskammer sind massgebend

An weiterführende Privatschulen in Spiez werden Beiträge ausgerichtet

- Gesamthaft Fr. 5'000.--

Die Sportvereine werden auf Gesuch hin finanziell unterstützt; insbesondere wird die Jugend gefördert

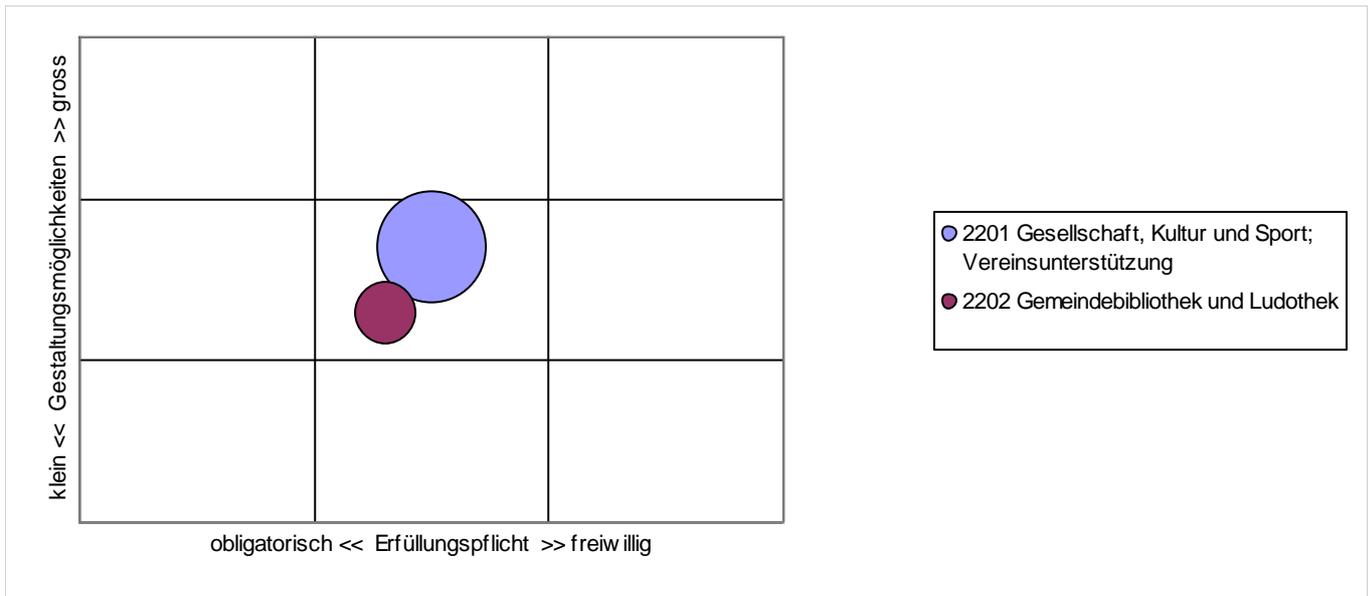
- Rund 15 Sportvereine
- Rund 1000 Jugendliche

Die Bibliothek und die Ludothek sind in der Bevölkerung verankert und sie werden rege benutzt

- Aktive BenutzerInnen in Prozent der Bevölkerung von Spiez: 15 - 25%

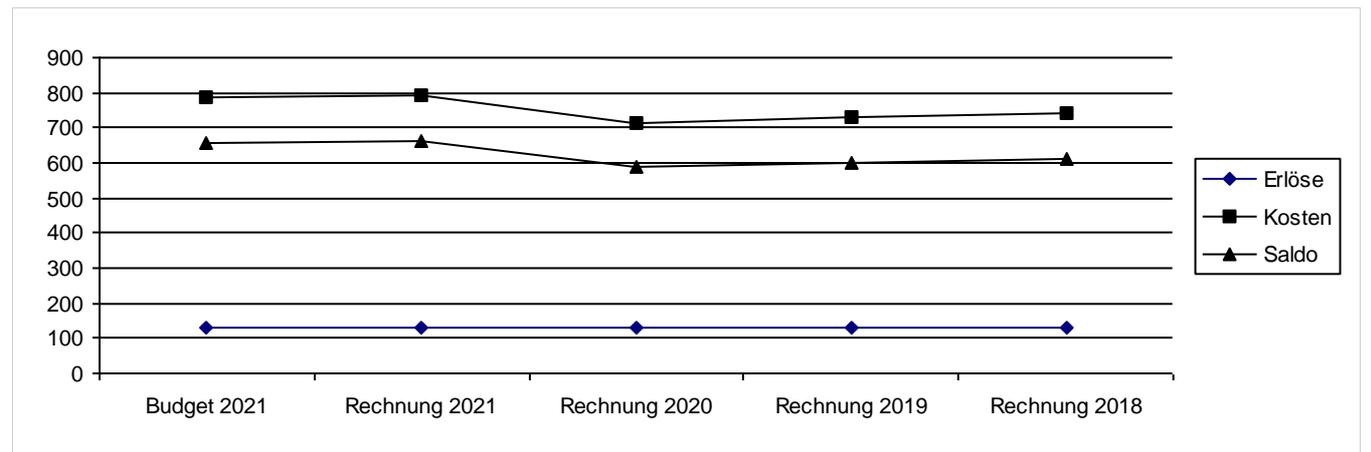
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
22 Kosten	793'722.88	788'720.00	714'943.89	728'839.90	739'561.15
22 Erlöse	-128'677.78	-132'000.00	-128'331.81	-129'610.65	-128'296.03
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	665'045.10	656'720.00	586'612.08	599'229.25	611'265.12



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	36'329.45	34'120.00	33'914.48	28'533.15	31'223.87
A Sachkosten	19'608.75	21'400.00	2'753.30	12'367.20	13'836.35
A Abschreibungen	2'387.00	2'400.00	2'388.00	2'387.00	2'387.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	508'661.75	500'000.00	453'067.40	451'129.30	460'418.75
A Verrechneter Aufwand	226'728.65	230'800.00	222'752.90	233'437.65	231'663.15
E Vermögenserträge + Entgelte	-406.50	-3'000.00		-361.05	
E Steuerertrag + Abgeltungen	-128'264.00	-129'000.00	-128'264.00	-128'264.00	-128'264.00
	665'045.10	656'720.00	586'612.08	599'229.25	611'265.12



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
2201 Gesellschaft, Kultur und Sport; Vereinsunterstützung Kosten	507'406.74	512'530.00	457'807.70	467'445.40	477'100.80
2201 Gesellschaft, Kultur und Sport; Vereinsunterstützung Erlöse	-254.05	-3'000.00	-67.81	-825.80	
2202 Gemeindebibliothek und Ludothek Kosten	286'316.14	276'190.00	257'136.19	261'394.50	262'460.35
2202 Gemeindebibliothek und Ludothek Erlöse	-128'423.73	-129'000.00	-128'264.00	-128'784.85	-128'296.03
	665'045.10	656'720.00	586'612.08	599'229.25	611'265.12

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Gesellschaft, Kultur und Sport“ rund CHF 8'300 höher aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Schlechterstellung rund CHF 78'400. Die Schlechterstellung gegenüber dem Vorjahr liegt der neuen Leistungsvereinbarung zu Grunde. Die höheren Beiträge an die Bibliothek, Ludothek und an den Kulturverband wurden durch die jeweiligen Organe beschlossen.

Das Produkt 2201 (Gesellschaft, Kultur und Sport, Vereinsunterstützung) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 2'300 oder 0,5 % besser ab. Tiefere interne Kosten für die Durchführung der Bundesfeiern führen hauptsächlich zu diesem Ergebnis.

Die Nettokosten für das Produkt 2202 (Gemeindebibliothek und Ludothek) fallen gegenüber dem Budget rund CHF 10'700 oder 7,3 % höher aus. Der Grund für die Schlechterstellung war eine durch das entsprechende Organ beschlossene Erhöhung des Gemeindebeitrages für die Ludothek Spiez.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Kulturelle Angebote werden finanziell unterstützt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jährlich wiederkehrende Unterstützung • Unterstützung auf Gesuch hin 	<p>Die Kulturkommission hat im Berichtsjahr wiederkehrende Beiträge im Umfang von CHF 59'340 gesprochen.</p> <p>Auf Gesuch hin sind 27 kulturelle Angebote mit insgesamt CHF 32'610 unterstützt worden</p>	erfüllt
<p>Die Angebote im Bereich Erwachsenenbildung werden unterstützt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Programme der Volkshochschule Spiez-NST und der der Volkswirtschaftskammer sind massgebend 	<p>Die Unterstützung und die Angebote sind in der Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Spiez und der VHSN vom 31.12.2021 geregelt.</p>	erfüllt gemäss Leistungsvereinbarung
<p>An weiterführende Privatschulen in Spiez werden Beiträge ausgerichtet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamthaft CHF 5'000.— 	<p>Der Beitrag von CHF 5'000 an die NOSS wurde entrichtet.</p>	erfüllt
<p>Die Sportvereine werden auf Gesuch hin finanziell unterstützt; insbesondere wird die Jugend gefördert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rund 15 Sportvereine • Rund 1000 Jugendliche 	<p>Auf Gesuch wurden 21 Sportvereine unterstützt</p> <p>801 Jugendliche</p>	<p>erfüllt</p> <p>erfüllt – die Anzahl ist abhängig von den Vereinen</p>
<p>Die Bibliothek und die Ludothek sind in der Bevölkerung verankert und sie werden rege benutzt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktive BenutzerInnen in Prozent der Bevölkerung von Spiez: 15 - 25% 	<p>Aktive BenutzerInnen in Prozent der Bevölkerung von Spiez: 15.5%</p>	knapp erfüllt

Bemerkungen

Die Kriterien zur Ausrichtung von (wiederkehrenden und einmaligen) Kulturbeiträgen werden derzeit überprüft, resp. neu geregelt.

Kultur

In der Kulturkommission konnten folgende Gesuche um einen finanziellen Beitrag an kulturelle Anlässe, bzw. Werke einheimischen Schaffens, bewilligt werden:

Anzahl	Sparte	Betrag
7	Musikalische Anlässe	Fr. 5'500.-
1	Kinder- bzw. Jugendprojekte	Fr. 500.-
1	Lesungen und Rundgänge	Fr. 1'000.-
4	Theater/Film/Museum/Ausstellung	Fr. 1'900.-
1	Stiftung Schloss Spiez, Kunstaussstellung Ghosts	Fr. 5'000.-
1	Kulturkalender	Fr. 2'500.-
1	Buchprojekte	Fr. 1'500.-
5	Diverse Beiträge	Fr. 6'245.-
	Total	Fr. 24'145.-

Wiederkehrende Beiträge

23 kulturelle Vereine/Institutionen sind berechtigt, auf ein formelles Gesuch hin eine alljährlich wiederkehrende finanzielle Unterstützung zu beantragen. 15 dieser vorab lokalen und regionalen Institutionen erhielten insgesamt **Fr. 56'520.--**. In diesem Betrag sind folgende bedeutende Posten enthalten:

- Fr. 25'000.-- an die Jugendmusik Spiez
- Fr. 10'000.-- an die Stiftung Heimat- und Rebbaumuseum
- Fr. 9'000.-- an den Musikverein Spiez

Programmbeiträge

Der Kanton Bern fördert Kulturveranstaltungen aus allen Sparten mit jährlichen oder saisonalen Beiträgen an Kulturprogramme und Veranstaltungsreihen (Programmbeiträge). Voraussetzung für einen Programmbeitrag ist die finanzielle Beteiligung der Standort- bzw. der Durchführungsgemeinde sowie die Mindestanzahl von Veranstaltungen. Die Kulturkommission Spiez hat an einer Sitzung beschlossen, welche kulturellen Institutionen für das Jahr 2021 einen Beitrag für die Programmreihe erhalten. Dies sind folgende Institutionen: Kammermusikkonzerte Hondrich, Schlosskonzerte Spiez, Filmfestival Thunersee, Kulturspiegel und Blue Turtle. Die Regionalbibliothek Spiez und die Stiftung Schloss Spiez erhalten den Beitrag durch den Gemeindeverband.

Bundesfeier

Dank den Lockerungen im Frühsommer 2021 konnte in der Bucht kurzfristig eine Bundesfeier organisiert werden. Wegen den verschiedenen Massnahmen und der Kurzfristigkeit konnte leider in den Bäuerten Einigen, Faulensee und Hondrich kein Fest stattfinden. Leider meinte es das Wetter nicht so gut an dem 1. August. Aber trotz strömenden Regen und dank den zahlreichen spontanen Ideen von Seiten des Musikvereins und dem Turnverein Spiez konnten den Anwesenden BürgerInnen von Spiez ein gelungener Brunch und musikalische Unterhaltung geboten werden.



Bibliothek

Im zweiten Halbjahr konnten einige Anlässe durchgeführt werden. Ein Highlight war der Open-Air Anlass am 6. August 2021 mit Hans Stalder. Er las aus seinem Buch «Spiez verzeit» und wurde vom Alphonduo «timorosso» begleitet. Für ein volles Haus hatte der Philosoph und Publizist Ludwig Hasler am 15. Oktober 2021 gesorgt. Er erzählte einem zahlreichen Publikum über «Für ein Alter, das noch etwas vorhat». Die Gestaltung des Aussenbereichs der LesBar war auch sehr zur Freude des Teams und der Kundschaft. Die drei neuen bepflanzten Hochbeete geben dem Gartensitzplatz eine schöne Atmosphäre. Geschichtezyt, Lirum larum, die Senioren-Spielnachmittage und die Digitale Sprechstunden konnten mit Unterbrüchen während des ganzen Jahres durchgeführt werden. Die Badibibliothek und -Ludothek war normal während den Öffnungszeiten des Freibads in Betrieb. Die fünf verschiedenen Familienkoffer erfreuen sich grosser Beliebtheit und können mit einem Abonnement ausgeliehen werden. Weitere Projekte, welche mit Schutzmassnahmen durchgeführt werden konnten: Die Workshops zum Projekt «Maker Space» und die «Skillbörse goes Gaming». Seit Jahren ist die Bibliothek Spiez ein wichtiger Treffpunkt für Bildung und Kultur.



Projekt Maker Space



Gameabend

Daten Bibliothek – Ludothek

	Daten 2020 Bibliothek	Daten 2021 Bibliothek	Daten 2020 Ludothek	Daten 2021 Ludothek
Aktive NutzerInnen	2'329	2'298	272	320
Medien	23'220	22'578	1'547	1'633
Ausleihen	98'010	93'431	4'788	6'455
Ausleihen Digitale Bibliothek Bern	27'564	26'784	-	-
Neueinschreibungen	462	415	71	112
Stunden pro Woche geöffnet	31	31	16	16
Schulbibliothekarin / Ludothekarinnen	1	1	5	5
Stellenprozente	235	250	-	60

Ludothek

In der Ludothek Spiez konnten einige Anlässe wie der Gänggelimärit und die SpielTreff's durchgeführt werden.



Gänggelimärit



SpielTreff

Sport

Die Kommission ist nach wie vor bestrebt, die Bewegung der Spiezer Bevölkerung, insbesondere der Jugendlichen, zu fördern. Die Sportkurse werden zweimal jährlich und die Schnuppertrainings einmal jährlich durch die Abteilung Bildung, Kultur, Sport organisiert.

- **Schnuppertrainings:** Aufgrund der positiven Rückmeldungen hat die Sportkommission beschlossen, die "Schnuppertrainings" auch im Jahr 2021 anzubieten. Die Schülerinnen und Schüler konnten aus 14 Angeboten auswählen. Es haben sich 65 SchülerInnen für einen oder mehrere Kurse angemeldet (im Vorjahr waren es 48).
- **Sportkurse:** Auf die Ausschreibung der Frühlings-/Sommerkurse 2021 hat sich leider nur der Bikeclub Spiez gemeldet. 19 Bikerinnen und Biker haben sich für den Kurs angemeldet und konnte somit erfolgreich durchgeführt werden. Auf die Ausschreibung der Herbst-/Wintersemesterkurse 21/22 haben sich drei Vereine mit insgesamt 4 Angeboten gemeldet. Der Judoclub Spiez mit einem Selbstverteidigungskurs für Mädchen, der Turnverein Spiez mit einem JuGym – Gymnastik & Tanz und einer Laufgruppe, sowie der Badmintonclub mit Badminton für Anfänger. Bis auf den JuGym Kurs konnten alle durchgeführt werden. Die Gemeinde Spiez bedankt sich bei den Spiezer Vereinen für die Angebote zu Gunsten der Jugendlichen von Spiez.
- Die jährlichen **Ehrungen von Sportlerinnen und Sportlern** durch die Gemeinde Spiez wurden neu organisiert: Sie finden nicht mehr wie bis 2019 im Frei- und Seebad Spiez, sondern im November im Lötschbergzentrum statt. Dies hat zwei Vorteile: die Ehrungen können künftig aktueller vorgenommen werden und der neue Durchführungsort bietet mehr Platz für Angehörige und andere Interessierte, die an der Feier teilnehmen möchten. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Ehrung im Jahr 2020 abgesagt werden. Die Ehrenden aus dem Jahre 2019 wurden auf schriftlichem Weg geehrt. Am 18. November 2021 fanden die Ehrungen für die Jahre 2020 und 2021 statt.



Das Publikum wählte Handbiker Fabian Recher, knapp vor den Seglerinnen Linda Fahrni und Maja Siegentaler, zum Spiezer Sportler des Jahres.



Organisatorische Zuordnung

Ressort	Soziales	Anna Fink
Abteilung	Soziales	Kurt Berger

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3101	Sachhilfe, Beratung und Prävention	<ul style="list-style-type: none"> Anlaufstelle (Triage) für alle Fragen der sozialen Sicherung Persönliche Beratung Existenzsicherung 	Bevölkerung	1	2
3102	Dienstleistungen Kindes- und Erwachsenenschutz (KES)	<ul style="list-style-type: none"> Abklärung und Vollzug im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) 	Bevölkerung; kantonale Verwaltung	1	1
3103	Alimentenwesen	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung der Alimentenbevorschussung und Gewährung der Inkassohilfe 	Bevölkerung	1	1

Produktgruppenziele

Die Hilfesuchenden werden so schnell als möglich unter Einbezug ihrer Ressourcen reintegriert und können so am sozialen Leben teilhaben

- 20% der geführten Fälle können abgelöst werden
- Die Nettokosten pro Person und Jahr sind tiefer als der kantonale Mittelwert (Quelle: GEF: Berichterstattung wirtschaftliche Hilfe)

Die Aufträge der KESB an die Sozialen Dienste werden fristgerecht bearbeitet

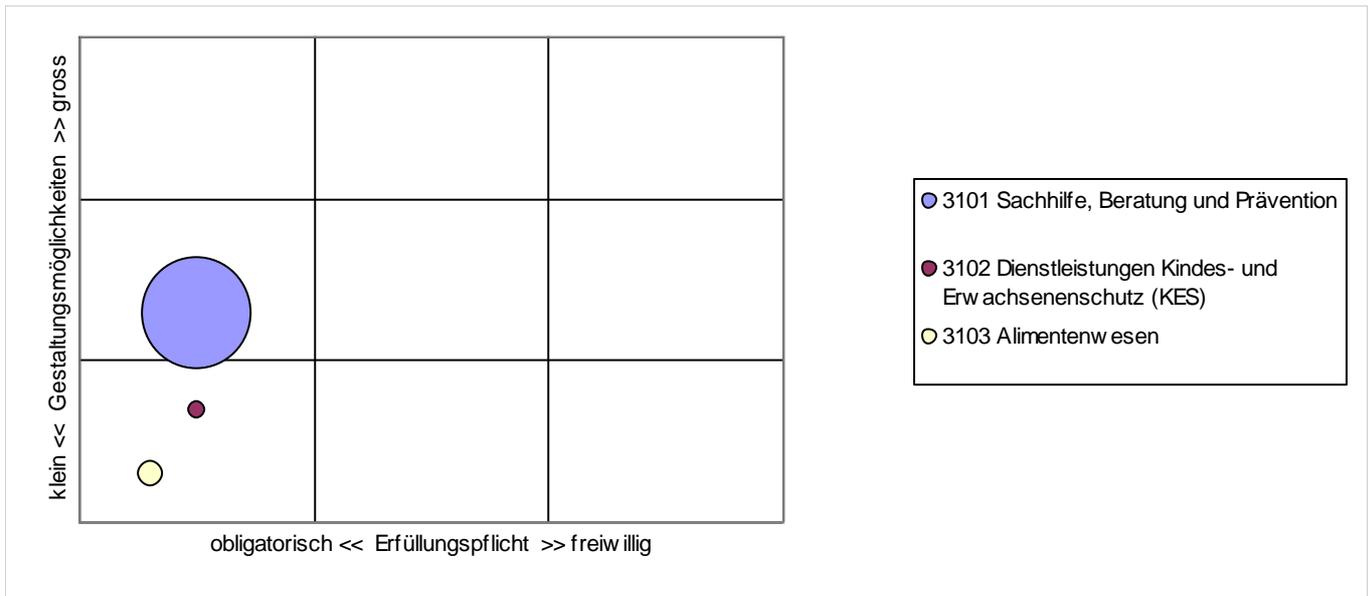
- Keine Mahnungen

Kinderalimente werden bevorschusst und Sorgeberechtigten wird Inkassohilfe gewährt

- Rechtzeitige Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe

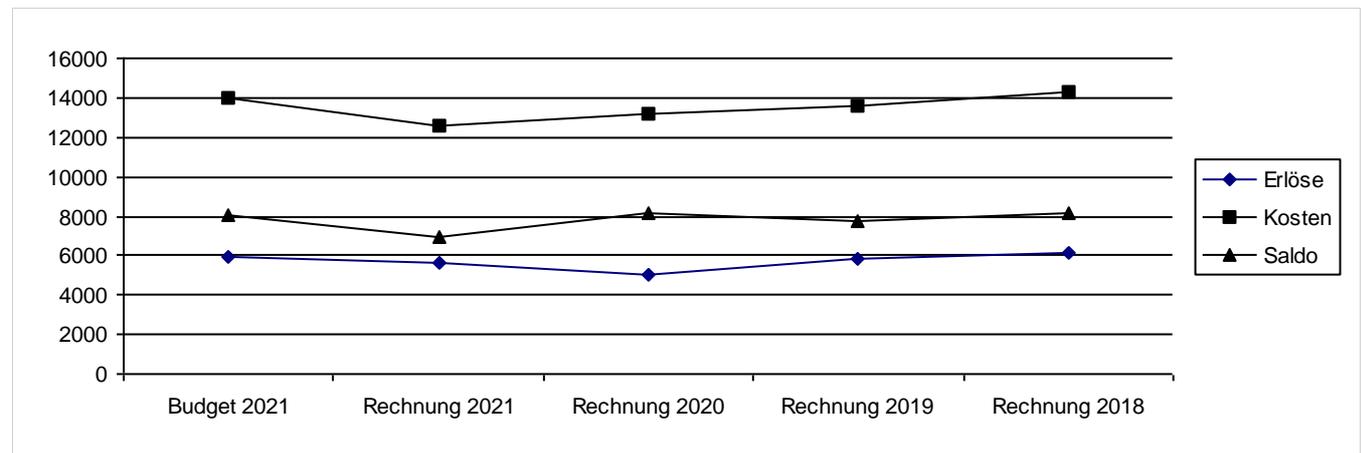
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
31 Kosten	12'626'707.68	13'973'070.00	13'230'447.93	13'572'839.23	14'274'905.79
31 Erlöse	-5'682'544.80	-5'913'500.00	-5'079'281.24	-5'796'656.77	-6'120'981.40
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	6'944'162.88	8'059'570.00	8'151'166.69	7'776'182.46	8'153'924.39



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	2'723'790.61	2'681'170.00	2'672'697.83	2'660'133.75	2'616'912.05
A Sachkosten	42'188.62	76'900.00	58'902.40	56'315.95	77'019.01
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	9'860'728.45	11'215'000.00	10'497'288.29	10'856'389.53	11'558'932.38
E Vermögenserträge + Entgelte	-4'647'797.30	-4'963'500.00	-4'100'200.33	-4'722'740.22	-5'195'232.90
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'034'747.50	-950'000.00	-977'521.50	-1'073'916.55	-903'706.15
	6'944'162.88	8'059'570.00	8'151'166.69	7'776'182.46	8'153'924.39



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
3101 Sachhilfe, Beratung und Prävention Kosten	10'387'722.00	11'693'060.00	10'916'204.83	11'324'330.63	11'946'366.78
3101 Sachhilfe, Beratung und Prävention Erlöse	-3'958'292.84	-4'317'000.00	-3'430'449.85	-4'167'027.71	-4'518'034.54
3102 Dienstleistungen Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) Kosten	1'245'718.68	1'216'350.00	1'221'655.10	1'192'278.15	1'204'109.90
3102 Dienstleistungen Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) Erlöse	-1'050'743.30	-956'000.00	-989'098.95	-968'900.00	-932'927.31
3103 Alimentenwesen Kosten	993'267.00	1'063'660.00	1'092'588.00	1'056'230.45	1'124'429.11
3103 Alimentenwesen Erlöse	-673'508.66	-640'500.00	-659'732.44	-660'729.06	-670'019.55
	6'944'162.88	8'059'570.00	8'151'166.69	7'776'182.46	8'153'924.39

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Soziale Sicherung“ um rund CHF 1,12 Mio. tiefer aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Besserstellung sogar CHF 1,21 Mio. Die Besserstellung gegenüber dem Vorjahr lässt sich hauptsächlich mit tieferen Kosten für die Sozialhilfe begründen. Im Weiteren konnten höhere Erträge für das Inkasso verzeichnet werden. Die Nettokosten können dem kantonalen Lastenausgleich zugeführt werden.

Der Nettoaufwand des Produktes 3101 (Sachhilfe, Beratung und Prävention) liegt rund CHF 946'600 oder 12,8 % unter dem Budgetwert. Als Hauptgrund können deutliche Minderaufwendungen für die wirtschaftliche Sozialhilfe genannt werden. Dagegen fallen auch die Rückerstattungen und Inkassobeträge tiefer aus. Der Nettoaufwand kann grösstenteils über den kantonalen Lastenausgleich „Sozialhilfe“ abgerechnet werden.

Der Nettoaufwand des Produkts 3102 (Dienstleistungen Kindes- und Erwachsenenschutz) fällt gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 65'300 oder 25,1 % tiefer aus. Als Begründung können höhere Abgeltungen der Besoldungskosten im Kindes- und Erwachsenenschutzbereichs durch den Kanton genannt werden. Dagegen sind die Personalkosten etwas höher ausgefallen.

Das Produkt 3103 (Alimentenwesen) weist gegenüber dem Budget 2021 einen um rund CHF 103'400 oder 24,4 % tieferen Nettoaufwand aus. Höhere Rückerstattungen der Anschlussgemeinden und etwas tiefere Bevorschussungen führten zu diesem Ergebnis. Der Nettoaufwand kann grösstenteils dem kantonalen Lastenausgleich „Sozialhilfe“ geltend gemacht werden.

Controlling / Ergebnisprüfung 2021

Produktgruppenziele	Bericht der produktverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Die Hilfesuchenden werden so schnell als möglich unter Einbezug ihrer Ressourcen reintegriert und können so am sozialen Leben teilhaben</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20% der geführten Fälle können abgelöst werden • die Nettokosten pro Person und Jahr sind tiefer als der kantonale Mittelwert (dieser Indikator ist neu) 	<p>Die Ablösequote betrug wie im Vorjahr 27 % (Bericht GSI von Dez. 2021). Die Vorgabe von 20 % konnte somit sehr gut erfüllt werden. Der kantonale Schnitt liegt bei 18 %.</p> <p>Die Nettokosten liegen leicht über dem kantonalen Mittelwert (+ 04 %), wobei anzumerken ist, dass diese Messgrösse kaum beeinflusst werden kann und die Kosten gebunden sind. Wenn z.B. eine Liegenschaft verkauft werden kann und mit dem Erlös die Rückerstattung von Sozialhilfe erfolgen muss, dann sinken die Nettokosten signifikant</p>	<p>erfüllt</p> <p>nicht erfüllt</p> <p><u>Anmerkung:</u> Dieser Indikator kann grösstenteils nicht beeinflusst werden. Im Quervergleich mit vergleichbaren Diensten sind die Nettokosten ähnlich hoch.</p>
<p>Die Aufträge der KESB an die Abteilung Soziales Spiez werden fristgerecht bearbeitet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Mahnungen 	<p>Die Aufträge (Abklärungsaufträge und Berichterstattung Mandatsführung) konnten i.d.R. fristgerecht erfüllt werden. In Einzelfällen wurden Fristerückungsgesuche eingereicht und durch die KESB bewilligt. Die Zusammenarbeit mit der KESB O.W. gestaltet sich konstruktiv. Die Pandemie war eine Herausforderung, da teilweise Hausbesuche und Abklärungen vor Ort eingeschränkt waren.</p>	<p>erfüllt</p>
<p>Kinderalimente werden bevorschusst und Sorgeberechtigten wird Inkassohilfe gewährt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtzeitige Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe 	<p>Die Anträge auf Bevorschussung von Kinderalimenten werden i.d.R. innerhalb von 48 Stunden bearbeitet.</p> <p>Der Inkassoerfolg im Jahr 2021 betrug 86.33 % (2020: 73.63) was im Quervergleich mit anderen Diensten ein sehr hoher Wert ist.</p>	<p>erfüllt</p> <p>erfüllt</p>

Kommunale und Regionale Sozialkommissionen

Die kommunale Sozialkommission Spiez (KSOKO) ist zuständig für die strategische Leitung des Geschäftsfeldes „institutionelle Sozialhilfe“, darunter ist Folgendes zu verstehen:

- Altersarbeit, insbesondere Fachstelle 60+ und Alterskommission (AK)
- Integration, insbesondere Integrationsausschuss (IA)
- Frühe Förderung Spiez / Familien / Projekt Fachstelle Familie
- Kinder- und Jugendarbeit / Schulsozialarbeit Spiez
- Familienergänzende Betreuung: Tageselternvermittlung und Kindertagesstätte Spiez

Die regionale Sozialkommission Niedersimmental (RSOKO) ist zuständig für die strategische Leitung des Geschäftsfeldes „individuelle Sozialhilfe“, darunter ist Folgendes zu verstehen:

- Grundsatzentscheide in der materiellen Unterstützung sofern nicht vom Kanton vorgegeben
- Dossierkontrolle
- Überprüfung des Organisationsaufbaus- und der Abläufe

Beide Kommissionen werden durch Anna Fink, Vorsteherin Ressort Soziales, präsiert und durch den Leiter der Abteilung Soziales, Kurt Berger (Sekretariat) unterstützt.

Die Kommunale Sozialkommission (KSOKO) Spiez hat an vier Sitzungen getagt und die folgenden Themen bearbeitet:

- Frühe Förderung: Vorbereitung Leistungsvereinbarung mit dem Verein Spielgruppe Spiez
- Nach der Genehmigung des Projekts «Fachstelle Familie» durch den GGR wurde der Start der Fachstelle per August 2021 durch die Sozialkommission, respektive eine Steuergruppe, begleitet. Der Stelleninhaber Joel Stalder stellte sich der Sozialkommission im Rahmen einer Sitzung vor
- Manuel Koller, Bereichsleiter KJAS / SSA, trat seine Stelle im Februar 2021 an und stellte sich in der Sozialkommission vor
- Berichterstattung zu Frauen- und Kinderförderung, hifidi und KulturLegi / Verein ABO
- Berichterstattung Abteilungsleiter (Betrieb / Personal / Organisationsentwicklung / Statistiken u.a.)
- Anlässlich des Runden Tisches Asyl/geflüchtete Menschen wurde über Sprachkurse und Möglichkeiten der Freiwilligenarbeit informiert
- Während der Runde Tisch frühe Förderung Spiez im Jahr 2020 der Pandemie zum Opfer fiel, konnte er im Jahr 2021 wieder durchgeführt werden. Die ELIM Stiftung für Eltern und Kind und die Fachstelle Familie Spiez stellten sich vor
- Berichterstattung Subkommissionen (AK / IA / Ausschuss familienfreundliches Spiez)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkpflege
- Prüfung institutioneller Sozialhilfe (Controlling KITA und TEV)
- Teilnahme an diversen Vernehmlassungen
- Überprüfung der Jahresziele 2021 und Festlegung der Jahresziele 2022
- Kenntnisnahme von Jahreszielen und Auswertungen der Subkommissionen
- Aufgaben im Bereich des Pflegekinderwesens (Bewilligen von bis zu drei Pflegeplätzen in privaten Haushalten und Genehmigen von Berichten der jährlichen Aufsichtsbesuche der Mitarbeitenden der Abt. Soziales)

SpiezSupport

Es fanden zwei Sitzungen der interdisziplinären Zusammenarbeitsplattform SpiezSupport statt. Neben dem Austausch und der Bearbeitung von Themen in Zusammenhang mit sozialen Brennpunkten präsentierte die Institution «KOHLENWEIHER» an einer Sitzung ihr Angebot.

Die Regionale Sozialkommission Niedersimmental (RSOKO), bestehend aus Mitgliedern der Gemeinden Spiez, Wimmis, Reutigen, Därstetten, Erlenbach und Oberwil hat an drei ordentlichen und einer ausserordentlichen Sitzung die folgenden Themen bearbeitet:

- Dossierkontrollen: An drei Terminen wurden Dossierkontrollen durchgeführt
- Konkrete Fallschilderungen durch Sozialarbeitende der Abteilung Soziales
- Berichterstattung Abteilungsleiter (Betrieb / Personal / Organisationsentwicklung)
- Austausch mit Rahel Rohr, Präsidentin KESB Oberland West
- Berichterstattung und Austausch zu Themen der institutionellen Sozialhilfe (TEV / KITA / Betreuungsgutscheine / Asylbereich / hifidi u.a.)
- Kenntnisnahme Stand Projekt „systematische Prüfung Rückerstattung Sozialhilfe“
- Überprüfung der Jahresziele 2021 und Festlegung der Jahresziele 2022

Alimentenfachstelle

Der Abteilung Soziales Spiez gehören nebst den Anschlussgemeinden Erlenbach i.S., Oberwil i.S., Reutigen, Därstetten und Wimmis auch die Gemeinden Adelboden, Frutigen, Reichenbach i. K. Kandersteg, Kandergrund, Diemtigen, Aeschi und Krattigen an.

Die Sachbearbeiterinnen im Alimentenwesen bearbeiteten für alle vorgenannten Gemeinden die nachfolgenden statistischen Daten:

Inkasso 2021		Zahlungen von Schuldern	
Nicht bevorschusste Kinderalimente		CHF	327'937.36
Ehegattentalimente		CHF	15'869.85
Familienzulagen		CHF	47'043.10
Total (Weiterleitungen)		CHF	389'980.31
Bevorschussung 2021	Ausgaben	Einnahmen	
bevorschusste Kinderalimente	CHF 764'490.00	CHF	649'935.05
Inkassikosten (Betreibungs- und Prozesskosten)	CHF 7'299.12	CHF	16'422.63
Total	CHF 771'789.12	CHF	666'357.68
Bevorschussungserfolg 2021 brutto	85.01 %		
Bevorschussungserfolg 2021 netto (nach Verrechnung der Inkassikosten)	86.33 %		

Fallzahlen total per 31. Dezember 2021	373
Bevorschusste Fälle (Durchschnitt)	77
Inkassofälle, Fälle im Sozialhilfeinkasso-, Fälle für das Ausstandsinkasso (Durchschnitt)	274
Reine Verlustscheinverwaltungs dossiers (durch Abteilung Finanzen bearbeitet)	22

Bereich Service Public

Digitalisierungsprojekt

Das per 1. März 2019 gestartete Digitalisierungsprojekt der Abteilung Soziales Spiez konnte per 31. Dezember 2021 erfolgreich abgeschlossen werden.

Per 1. März 2019 wurde begonnen, den gesamten Posteingang der Abteilung Soziales Spiez sowie sämtliche Akten im Bereich der Sozialhilfe, des Kindes- und Erwachsenenschutzes, Dossiers zur Berechnung der Elternbeiträge, Pflegekinderdossiers, Intake-Dossiers sowie die Dossiers der Alimentenfachstelle im System einzuscannen.

Das Gesamtvolumen der eingescannten Dossiers betrug unter Berücksichtigung der wöchentlichen Neuzugänge und einigen Dossierabschlüssen etwas über tausend Dossiers, bestehend aus meist vollen Bundesordnern.

Die Digitalisierung sämtlicher Akten in Zeiten von Covid-19 und der angeordneten «Home-Office-Pflicht» ist nicht mehr wegzudenken. Aufgrund der zahlreichen Dossiers, welche fortlaufend eingescannt wurden, konnte in dieser Zeit problemlos auf Home-Office umgestellt werden, was die Arbeit von Zuhause enorm erleichtert hat.

Personelles

Eine langjährige Mitarbeiterin der Abteilung Soziales Spiez hat sich dazu entschieden, ab Februar 2022 in einem Teilzeitpensum an der Berner Fachhochschule Soziale Arbeit zu studieren.

Dank dem Teilzeitstudium konnte ihr ermöglicht werden, sie intern ab Februar 2022 bis zum Abschluss des Studiums weiterhin zu einem Beschäftigungsgrad von 50 % für die interne Budget- und Dossierkontrolle (Revisionsstelle) anzustellen. Aufgrund bereits längerer fehlender Stellenprozentage in diesem Bereich war es möglich, für diesen doch wichtigen Bereich neue Stellenprozentage zu schaffen.

Ausbildungsplatz Büroassistentin

Einmal mehr können wir uns an unserer Auszubildenden (Ausbildungsbeginn August 2020) erfreuen. Es ist schön zu sehen, wie die jungen Leute ihren Weg machen. Wir sind stolz, die Büroassistentinnen und Büroassistenten bei uns ausbilden zu können und sie im Fall der aktuellen Lehrtochter auf die anschliessende 3-jährige KV-Lehre bei der Gemeindeverwaltung Spiez vorzubereiten.

Geschäftsleitung (GL) Abteilung Soziales

Die Geschäftsleitung traf sich an 4 Sitzungen und führt die Abteilung operativ:

- Die Pandemie beschäftigte die Geschäftsleitung im Berichtsjahr erneut über alle Massen. Die erarbeiteten Schutzkonzepte in den einzelnen Angeboten erwiesen sich als adäquat, so dass die Betriebe in allen Bereichen aufrechterhalten werden konnten.
- Diverse personelle Veränderungen beschäftigten sowohl den AL als auch die Bereichsleitenden. Im Fachbereich der SSA und KJAS gab es sowohl bei den Mitarbeitenden als auch auf der Ebene der Leitung einen Wechsel. Die Bereichsleitungsstelle KJAS / SSA konnte mit Manuel Koller, einer erfahrenen Führungspersönlichkeit, per Februar 2021 neu besetzt werden.
- Das Projekt «Systematische Prüfung der Rückerstattung von Sozialhilfegeldern» hat sich etabliert. Mit den gesicherten Rückerstattungen (Rückzahlungsvereinbarungen) kann die 40%-Stelle (fast) vollumfänglich finanziert werden. Der Aufwand ist sehr gross, ist aber ein wichtiges Signal gegenüber den Klientinnen und Klienten, dass es sich bei der Sozialhilfe nicht um eine «Versicherung» handelt, sondern diese grundsätzlich rückerstattet werden muss, sobald eine Erbschaft angetreten werden kann oder das Einkommen der Betroffenen dies ermöglicht.

- „Tue Gutes und sprich darüber“ – auch im Jahr 2021 war die Abteilung Soziales regelmässig mit Berichten im SpiezInfo präsent und informierte die Bevölkerung über ihre Aktivitäten
- Das Engagement des Abteilungsleiters rund um das Thema «Familienpolitik» war intensiv. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Ressortvorsteherin, der Sozialkommission und den weiteren Beteiligten konnten breit abgestützte Massnahmen definiert werden. Der GGR stimmte dem Antrag für die Realisierung eines dreijährigen Pilotprojektes «Fachstelle Familie» zu. Mit Joel Stalder konnte die 40%-Stelle mit einer kompetenten Fachperson besetzt werden. Das Projekt startete im August 2021 und befindet sich in der Aufbauphase.

Statistische Daten (Quelle: Berichterstattung wirtschaftliche Hilfe Jahre 2018, 2019, 2020 der GSI von 12/2021)

Bemerkung: Aktuelle Zahlen pro 2021 liegen zum Zeitpunkt des Geschäftsberichts nicht vor.

Bruttokosten

Jahr	Bruttokosten pro Person pro Jahr	kantonaler Mittelwert
2018	CHF 17'938.00	CHF 15'558.00
2019	CHF 16'921.00	CHF 15'669.00
2020	CHF 16'652.00	CHF 15'783.00

Bruttoerträge

Jahr	Bruttoerträge pro Person pro Jahr	kantonaler Mittelwert
2018	CHF 7'513.00	CHF 5'065.00
2019	CHF 6'748.00	CHF 5'126.00
2020	CHF 5'739.00	CHF 5'301.00

Nettokosten

Jahr	Nettokosten pro Person pro Jahr	kantonaler Mittelwert
2018	CHF 10'426.00	CHF 10'493.00
2019	CHF 10'173.00	CHF 10'543.00
2020	CHF 10'913.00	CHF 10'482.00

Sozialhilfequoten

Jahr	Quote Spiez in %	kantonaler Mittelwert in %
2018	3.06	4.37
2019	3.02	4.32
2020	2.94	4.28

Unterstützungsdauer

Jahr	in Monaten pro Fall	kantonaler Mittelwert in Monaten pro Fall
2018	8.7	9.1
2019	8.5	9.3
2020	9.1	9.2

Deckungsquote (Verhältnis Einnahmen zu Ausgaben)

Jahr	in %	kantonaler Mittelwert in %
2018	80	79
2019	79	79
2020	81	79

Abgelöste Personen

Jahr	in %	kantonaler Mittelwert in %
2018	27	20
2019	27	19
2020	27	18

Bonus / Malus wirtschaftliche Sozialhilfe

Jahr	Abweichung betreffend effektive Kosten geschätzten Kosten (Durchschnitt Kosten 2012/2013)	Bonus / Malus
2016	Gemeinde Spiez: -34.8% Mit Anschlussgemeinden	Bonus: CHF 126'280.25 Bonus: CHF 194'467.95

Kommentar: Die Gemeinde Spiez und drei der fünf Anschlussgemeinden ergriffen gegen die Verfügung betr. «Bonus-Malus» das Rechtsmittel. Das Verfahren ist hängig.

Inkassoprivilegierte Einnahmen für die Gemeinde Spiez aus der Lastenausgleichsabrechnung 2020 der Abteilung Soziales Spiez (Inkassoprovision)

Quelle: Jährliche GSI-Verfügungen betreffend Abrechnung Sozialhilfaufwendungen

Jahr	Inkassoprovision in CHF
2017	35'309.00
2018	94'806.00
2019	52'780.00
2020	24'434.00

Fallstatistik Wirtschaftliche Sozialhilfe und Kindes- und Erwachsenenschutz

Fälle Bereich	2019	2020	2021
Wirtschaftliche Hilfe	516	495	510
Präventive Beratungen	66	76	69
Abklärung Minderjährige	28	27	21
Abklärung generelle Bewilligung zur Pflegekinderaufnahme	2	3	5
Abklärung Volljährige	35	34	44
Beistandschaften Vormundschaften Minderjährige (per 31.12.2021)	86	99	96
Beistandschaften Erwachsene (per Stichtag 31.12.2021)	160	161	167
Pflegekinderaufsicht oder Abklärung der Passung	20	16	19
Aufsicht Tagesfamilienangebot	2	3	3
Koordination TEV/TEO	1	1	1
Beratungen gemeinsame elterliche Sorge	3	2	3
Berechnung Kostenbeteiligung ohne Abklärung oder Mandat	0	8	2
Total	919	925	940

Kommentar: im Berichtsjahr wurden leicht mehr Fälle / Dossiers bearbeitet als in den letzten beiden Jahren. Die Pandemie führte bisher nicht zu einer Fallzunahme.

PriMa-Fachstelle

Jahr	Eignungsprüfung	Beratungen (persönlich, telefonisch oder E-Mail)	Buchhaltungen (ohne Zahlungen) intern geführt
2019	6	31	15
2020	8	35	16
2021	11	41	18

Kommentar: Rund 100 Mandate werden durch Privatpersonen geführt. Wir danken den PriMas an dieser Stelle herzlich für das wertvolle Engagement!

Missbräuche / Sozialinspektionen

Im Berichtsjahr wurden 2 Sozialinspektionsaufträge erteilt.

Dossierkontrolle RSOKO

Beim Ausschuss «Dossierkontrolle» der Regionalen Sozialkommission NST gab es aufgrund der Wahlen in Spiez personelle Veränderungen. Im Berichtsjahr wurden an drei Terminen insgesamt 17 Dossiers kontrolliert. Der Ausschuss stellte fest, dass die Dossiers gut geführt sind und die zuständigen Sozialarbeitenden die Fragen des Ausschusses immer kompetent klären konnten. Es wurde bei keinem der geprüften Dossiers ein Verdacht auf Sozialhilfemissbrauch festgestellt. Pandemiebedingt konnten nicht alle geplanten Beratungsgespräche durchgeführt werden, so dass noch immer ein Nachholbedarf besteht. Insbesondere konnte nicht mit allen KlientInnen eine schriftliche Zielvereinbarung abgeschlossen werden.

Systematische Überprüfung von Zahnbehandlungskosten

Jahr	Kostenvoranschläge	Bewilligte Behandlungen RSD Spiez	Einsparungen
2019	CHF 43'010.00	CHF 20'210.00	CHF 17'744.00
2020	CHF 51'608.00	CHF 25'048.00	CHF 22'273.00
2021	CHF 67'270.00	CHF 33'480.00	CHF 33'790.00

Kommentar: Die Zusammenarbeit mit dem Vertrauenszahnarzt funktioniert sehr gut und es zeigt sich, dass mit diesem Instrument signifikante Einsparungen erzielt werden können.

Bereich Sozialberatung

Im Jahresbericht 2019 wurde die damals neu eingeführte Organisationsstruktur im Bereich Sozialberatung kurz erläutert. Nebst der Eingliederung der Angebote «PriMa-Fachstelle», «Buchhaltungen WSH und KES» sowie «Fachstelle Abklärungen betreffend Vaterschaft, gemeinsame elterliche Sorge und Unterhaltsregelung» des damals aufgelösten Bereiches KES, wurden die beiden Teams der Sozialarbeitenden (Intake und Mandatcenter) zusammengelegt und eine Zwischenstruktur mit Fachbereichsleitung «Kindes- und Erwachsenenschutz (FBL KES)» sowie «Wirtschaftliche Sozialhilfe (FBL WSH)» installiert.

Die Auswertung nach etwas über zwei Jahren zeigt, dass sich die mit dieser Neustrukturierung des Bereiches Sozialberatung erhofften Vorteile weitestgehend bestätigt haben. Dank der Aufteilung der Fachbereiche WSH und KES auf zwei Fachbereichsleitungen können sich die beiden Verantwortlichen fachlich intensiver und vertiefter mit den spezifischen Fachfragen auseinandersetzen und den Sozialarbeitenden somit eine qualitativ noch bessere Beratung anbieten. Die Sozialarbeitenden schätzen nicht nur diesen qualitativen Mehrwert, sondern auch die Tatsache, dass die Zeitfenster für den fachlichen Austausch Dank der Aufteilung auf zwei Personen ebenfalls erhöht werden konnte und bei Ferien oder sonstigen Abwesenheiten grundsätzlich stets eine Person der Fachleitung anwesend ist, zumal auch die Bereichsleitung punktuell weiterhin für Fachfragen zur Verfügung steht, und kurzfristig notwendige Entscheidungen somit stets zeitnah gefällt werden können. Dank dem regelmässigen Austausch zwischen den Leitungsverantwortlichen wird garantiert, dass die wesentlichen neuen Fachkenntnisse untereinander ausgetauscht werden und, abgesehen davon, dass damit das Wissen auf der Leitungsebene breiter abgestützt ist, eine möglichst einheitliche Beratung der Sozialarbeitenden umgesetzt werden kann (fachlich sowie hinsichtlich der Haltung). Die Verteilung des Fachwissens auf zusätzliche Leitungsverantwortliche (fachlich) hat zudem den grossen Vorteil, dass, wie es sich Ende 2021 zeigte, der Wissensverlust bei einer Kündigung einer Leitungsperson für die Organisation weniger ausgeprägt ist, und dies somit auch weniger Unsicherheit bei den Sozialarbeitenden auslöst.

Mit nur einem Team wurde der fachliche Austausch zwischen sämtlichen Sozialarbeitenden intensiver und die einheitliche Haltung konnte gestärkt werden. Dank den stets gemeinsamen Teamsitzungen konnte zudem das gegenseitige Verständnis für die unterschiedlichen Arbeitsfelder im KES-Bereich (Abklärungen im Auftrag der KESB und das Führen von Beistandschaften), wie erhofft, tatsächlich gefördert werden. Dies zeigte sich u.a. darin, dass seither keine kritischen Bemerkungen über eine allfällige unterschiedliche Belastung der Sozialarbeitenden mehr vernommen werden konnten und die Bereitschaft sich gegenseitig zu unterstützen, noch mehr zur Selbstverständlichkeit wurde. Besonders in der Corona-Phase mit vermehrter Homeoffice-Tätigkeit und somit weniger gemeinsamer Präsenzzeit im Büro, waren die gemeinsamen Teamsitzungen für den Zusammenhalt und die Teamatmosphäre hilfreich.

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Soziales	Anna Fink
Abteilung	Soziales	Kurt Berger

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
3201	Angebote Vorschule	<ul style="list-style-type: none"> Angebote der frühen Förderung koordinieren Angebote in der familienergänzenden Betreuung 	Kinder im Vorschulalter; Sorgeberechtigte	2	2
3202	Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene	<ul style="list-style-type: none"> Kinder- und Jugendarbeit (KJAS) Schulsozialarbeit (SSA) 	SchülerInnen; junge Erwachsene; Sorgeberechtigte	2	2
3203	Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter	<ul style="list-style-type: none"> Beschäftigungsprogramme 	Bevölkerung	3	3
3204	Angebote SeniorInnen	<ul style="list-style-type: none"> Umsetzung des Altersleitbildes (Verankerung der Altersarbeit) Fachstelle 60+ 	SeniorInnen	2	2

Produktgruppenziele

Die frühe Förderung erhöht die Chancengerechtigkeit

- Kindertagesstätte- und Tageselternangebote gemäss Vorgaben der GEF
- Die Angebote der frühen Förderung werden der Bevölkerung auf einer gemeinsamen Plattform angeboten und laufend bewirtschaftet (Website Gemeinde Spiez)
- Die Spielgruppen arbeiten eng mit der Abteilung Soziales zusammen (Einhaltung der definierten Qualitätskriterien)

Kinder- und Jugendliche und andere Bezugsgruppen erhalten ein bedarfsorientiertes Angebot der KJAS und SSA

- Aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit (KJAS)
- Bedarfsgerechte Mitwirkungsprojekte (KJAS)
- Bedarfsgerechte Treffangebote (KJAS)
- Niederschwellige Beratungsangebote (SSA)
- Bedarfsgerechte Gruppen- und Klassenangebote (SSA)

Erwerbslose Erwachsene erhalten eine Tagesstruktur

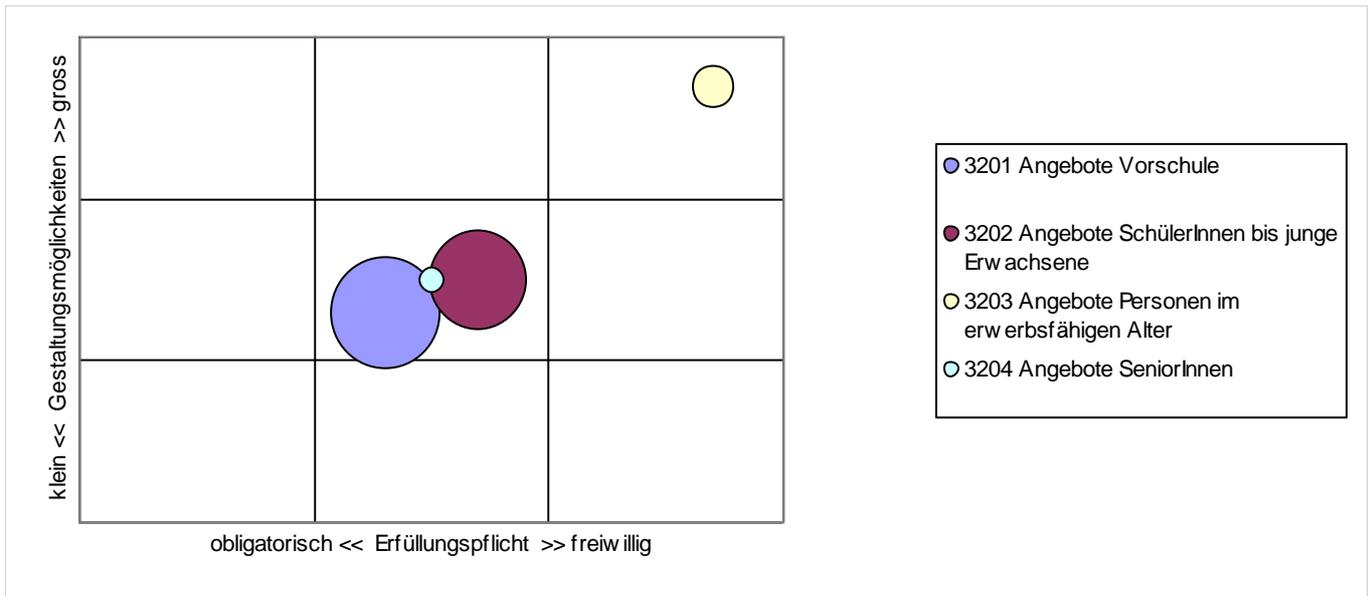
- Ergänzende Angebote zu den Angeboten der GEF

Umsetzung des Altersleitbildes

- Aufbau von Netzwerken

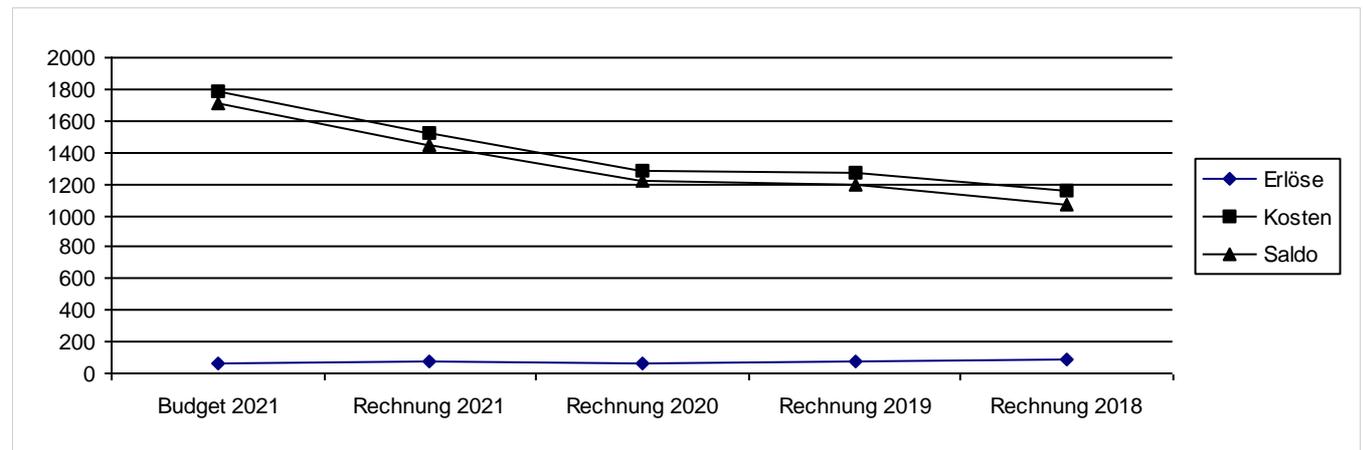
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
32 Kosten	1'525'920.30	1'781'130.00	1'283'390.88	1'280'763.39	1'152'002.22
32 Erlöse	-82'311.89	-67'900.00	-68'131.48	-85'602.85	-83'190.92
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	1'443'608.41	1'713'230.00	1'215'259.40	1'195'160.54	1'068'811.30



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	678'931.31	604'720.00	575'903.24	531'758.20	541'909.80
A Sachkosten	86'934.15	113'010.00	87'213.17	100'324.56	95'781.52
A Abschreibungen	1'860.00	1'900.00	1'859.00	1'860.00	1'860.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	755'922.50	1'061'500.00	617'881.54	635'307.73	511'584.98
E Vermögenserträge + Entgelte	-834.20	-8'000.00	-494.50	-1'590.10	-4'245.30
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-79'205.35	-59'600.00	-66'803.05	-71'824.85	-78'079.70
E Steuerertrag + Abgeltungen		-300.00	-300.00	-675.00	
	1'443'608.41	1'713'230.00	1'215'259.40	1'195'160.54	1'068'811.30



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
3201 Angebote Vorschule Kosten	715'169.82	994'530.00	582'123.69	571'460.93	431'041.23
3201 Angebote Vorschule Erlöse	-2'529.65		-7'876.00	-11'904.70	-16'138.49
3202 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene Kosten	597'833.55	572'530.00	528'905.06	532'569.31	529'724.74
3202 Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene Erlöse	-17'871.25	-24'800.00	-17'947.50	-30'506.00	-20'950.70
3203 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter Kosten	129'381.34	136'550.00	107'121.05	105'953.25	117'762.20
3203 Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter Erlöse	-22'173.95	-8'100.00	-8'283.83	-8'102.00	-8'168.46
3204 Angebote SeniorInnen Kosten	83'535.59	77'520.00	65'241.08	70'779.90	73'474.05
3204 Angebote SeniorInnen Erlöse	-39'737.04	-35'000.00	-34'024.15	-35'090.15	-37'933.27
	1'443'608.41	1'713'230.00	1'215'259.40	1'195'160.54	1'068'811.30

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Institutionelle Sozialhilfe“ um rund CHF 269'600 tiefer aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Schlechterstellung rund CHF 228'300 und lässt sich vorwiegend mit höheren Beiträgen an die Betreuungsgutscheine und etwas höheren Personalkosten im Bereich der Vorschule begründen (Ausgabe von Betreuungsgutscheinen).

Das Produkt 3201 (Angebote Vorschule) schliesst rund CHF 281'900 oder 28,3 % besser ab als budgetiert. Die Beiträge an die Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Betreuung fielen insgesamt deutlich tiefer aus als prognostiziert.

Das Produkt 3202 (Angebote SchülerInnen bis junge Erwachsene) fällt gegenüber dem Budget rund CHF 32'200 oder 5,9 % schlechter aus. Etwas tiefere Kosten für Projekte und externe Fachberater stehen höheren Personalkosten (Aushilfe) gegenüber.

Das Produkt 3203 (Angebote Personen im erwerbsfähigen Alter) schliesst rund CHF 21'200 oder 16,6 % besser ab als budgetiert. Höhere kantonale Beiträge an das kommunale Integrationsangebot (KIA) haben grösstenteils zu diesem Ergebnis geführt.

Der Nettoaufwand im Produkt 3204 (Angebote SeniorInnen) fällt gegenüber dem Budget rund CHF 1'300 oder 3 % höher aus. Höhere Personalkosten (Projekt Forum 60+) stehen Minderaufwendungen (Beitrag Mahlzeitendienst) oder höhere Beiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Projekt Forum 60+) gegenüber.

Controlling / Ergebnisprüfung 2021

Produktgruppenziele	Bericht der produktverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Die frühe Förderung erhöht die Chancengerechtigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kindertagesstätte- und Tageselternangebote gemäss Vorgaben der GSI • Die Angebote der frühen Förderung werden der Bevölkerung auf einer gemeinsamen Plattform angeboten • Die Spielgruppen arbeiten eng mit der Abteilung Soziales zusammen 	<p>Die Einführung der Betreuungsgutscheine per August 2020 führte zu einer signifikanten Verbesserung der familienergänzenden Betreuungsangebote in Spiez. Während im Gebührensystem nur 18 KITA-Plätze vergünstigt waren sind diese heute unlimitiert und stehen in der Gemeinde aktuell rund 38 Plätze zur Verfügung und können Eltern bei Bedarf auf Angebote in anderen Gemeinden (Wimmis, Thun, Bern) vergünstigt nutzen.</p> <p>Die Angebote für Familien und der frühen Förderung sind auf der Homepage der Gemeinde abgebildet. Wir sind nun daran, diese noch kundenfreundlicher sichtbar zu machen und zu erweitern. Durch das Projekt «Fachstelle Familie» hat sich die Situation verändert und steht den Spiezer-Familien eine Anlaufstelle mit einer «Drehscheibenfunktion» zur Verfügung.</p> <p>Die Spielgruppen sind im Bereich der frühen Förderung, der Früherkennung und Frühintervention wichtige vorschulische Angebote. Die Gemeinde arbeitet eng mit den Spielgruppen zusammen und überprüft jährlich die Einhaltung definierter Qualitätskriterien. Die Spielgruppen organisieren sich neu unter dem Dach eines eigenen Vereins. Die Gemeinde schliesst mit dem Verein in eine Leistungsvereinbarung ab, die voraussichtlich per 01.01.2022 in Kraft tritt.</p> <p><u>Familienpolitik</u> Der GGR bewilligte am 01.03.2021 die Realisierung eines dreijährigen Pilotprojekts «Fachstelle Familie». Per August 2021 konnte eine kompetente Fachperson (40%) angestellt werden. Das Projekt ist gut gestartet und befindet sich in der Aufbauphase.</p>	<p>erfüllt</p> <p>erfüllt</p> <p>erfüllt</p>
<p>Kinder- und Jugendliche und andere Bezugsgruppen erhalten ein bedarfsorientiertes Angebot der KJAS und SSA</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit (KJAS) • Bedarfsgerechte Mitwirkungsprojekte (KJAS) • Bedarfsgerechte Treffangebote (KJAS) 	<p>Die Angebote der KJAS sind bedarfs- und nicht angebotsorientiert. Die Kinder und Jugendlichen werden bei der Realisierung Ihrer Ideen und Bedürfnisse unterstützt, begleitet und befähigt. KJAS war gemäss Jahresplanung mit dem Spielmobil im Einsatz (Pausenplätze / Spielplätze) und führte die Treffangebote (Meitliträff / TIUB / Schülerparty / Disco Mittelstufe) durch. Im Neumattquartier unterstützte KJAS die Umgestaltung des Spielplatzes (Gründung IG / Beratung / Kontakte zu Liegenschaftsverwaltung / Eltern etc.).</p> <p>Corona bedingt konnten nicht alle Angebote realisiert werden. Aufgrund der Pandemie wurde ein Angebot in den sozialen Medien</p>	<p>erfüllt</p> <p><u>Anmerkung:</u> Wegen Corona konnten nicht alle Projekte und Angebote realisiert werden.</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Niederschwellige Beratungsangebote (SSA) • Bedarfsgerechte Gruppen- und Klassenarbeiten (SSA) 	<p>entwickelt. Diese Plattform wird rege genutzt.</p> <p>Die KJAS setzt sich derzeit mit dem bestehenden Konzept auseinander und befindet sich in einem Reorganisationsprozess.</p> <p>Das Beratungsangebot konnte trotz der Pandemie während der ganzen Zeit aufrechterhalten werden.</p> <p>Die Gruppenangebote und Klasseninterventionen mussten teilweise auf Grund der Pandemie reduziert oder verschoben werden.</p> <p><u>Personelles</u> Im Februar 2021 trat M. Koller die Stelle als Bereichsleiter KJAS/SSA. Bei KJAS und bei der SSA gab es ebenfalls weitere personelle Veränderungen.</p>	<p>erfüllt</p> <p>erfüllt</p> <p><u>Anmerkung:</u> Wegen Corona mussten Präventionsprojekte reduziert oder verschoben werden.</p>
<p>Erwerbslose Erwachsene erhalten eine Tagesstruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzende Angebote zu den Angeboten der GSI 	<p>Im Werkhof stehen zwei niederschwellige Integrationsarbeitsplätze zur Verfügung. Bedingt durch die Pandemie konnten diese nicht vollumfänglich ausgelastet werden. Das Angebot bewährt sich grundsätzlich und vermittelt den Arbeitnehmenden eine unmittelbare Nähe zum ersten Arbeitsmarkt und trägt wesentlich zur psychosozialen Stabilisierung von diesen bei.</p> <p>Aufgrund der Unterauslastung sollen nun jedoch die Möglichkeiten und Grenzen des Angebots vertieft abgeklärt und allfällige Anpassungen vorgenommen werden.</p> <p>Das Angebot wird vom Kanton mitfinanziert.</p>	<p>teilweise erfüllt</p>
<p>Umsetzung des Altersleitbildes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau von Netzwerken 	<p>Aufgrund von Corona konnten einige Angebote und Veranstaltungen leider nicht realisiert werden. Die AK und Fachstelle 60+ entwickelten ein alternatives Angebot. Das Jahresthema 2021 «Beweglich sein – beweglich bleiben» wurde mit Angeboten (Wandern, Gymnastik, Themenspaziergänge etc.) vier Bewegungswochen in Aussenräumen umgesetzt.</p> <p>Eine Masterstudentin realisierte bei der älteren Spiezer-Bevölkerung eine Umfrage (Masterarbeit) zum Thema «Digitalisierung». Die Auswertung liegt vor und dient nun der Fachstelle 60+ und der AK für die Umsetzung des Jahresthemas 2022 «Digitalisierung».</p>	<p>erfüllt</p>

Kommunale Integrationsangebote (KIA)

Der Werkhof stellt im Rahmen der kommunalen Integrationsangebote, welche von der GSI mitfinanziert werden, einen niederschweligen Arbeitsplatz zur Verfügung. Ab dem Jahr 2021 können zwei Integrationsplätze angeboten werden. Es besteht eine Kooperation mit dem SAH Bern, welches für die Rekrutierung und das Coaching zuständig ist. Auf Grund von Corona konnten die beiden Arbeitsplätze nicht vollumfänglich ausgelastet werden

Projekt Fachstelle Familie

Am 1. August 2021 nahm die Fachstelle Familie (40 Stellenprozent), im Rahmen eines dreijährigen Projekts, ihre Arbeit auf. Strategisch begleitet wird das vorerst dreijährige Projekt von einer Steuergruppe, welche sich aus politischen und verwaltungsinternen Vertreterinnen und Vertreter der Abteilungen Bildung und Soziales zusammensetzt. Im Fokus des ersten halben Jahres waren hauptsächlich drei Aktivitäten: Die Vernetzung mit den Angeboten für Familien und Kinder, lokal und regional, das Bekanntmachen der Fachstelle und das Festlegen von inhaltlichen Schwerpunkten.

Vernetzung mit den Angeboten für Familien und Kinder

Als Anlaufstelle ist die Vernetzung und Koordination von Angeboten eine wichtige Funktion der Fachstelle Familie. In den ersten Monaten wurde deshalb viel in die Vernetzung investiert zu Fachleuten der Verwaltung, Anbietenden von staatlichen und privaten familienstärkenden Angeboten, zu Stellen anderer Gemeinden in der Region mit einem ähnlichen Auftrag etc.

Bekanntmachen der Fachstelle Familie

Zur Bekanntmachung der Fachstelle Familie wurde ein kleines partizipatives Projekt geplant, das im ersten Quartal 2022 umgesetzt wird. Spiezerinnen und Spiezer werden via SpiezInfo und andere Kanäle gebeten ihre Hände zu fotografieren und einzureichen. Aus den Händen entsteht dann ein Bild, das die Fachstelle Familie gegen aussen darstellen soll (Flyer, Plakaten, Web).

Inhaltliche Schwerpunkte

Für die inhaltliche Ausrichtung der Fachstelle Familie wurden unter Berücksichtigung der vorbereitenden Projektarbeit zur Fachstelle drei Schwerpunkte ausgearbeitet und mit der Steuergruppe diskutiert bzw. abgeglichen:

1. Familien mit besonderem Bedarf stärken
2. Familienfreundliche Rahmenbedingen schaffen/fördern
3. Zusammenhalt der Generationen fördern

Im Rahmen des ersten Schwerpunkts steht u.a. das Erreichen von bisher nur schwer erreichbaren Migrantenfamilien mit Kindern. Dabei wurde die Idee eines Projekts konkretisiert, das die Unterstützung mittels Schlüsselpersonen vorsieht und ein entsprechender Projektantrag z. H. eines spezifischen Fördergefässes der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) gestellt. Der Projektantrag wurde Ende 2021 bewilligt, womit der Kanton ein erheblicher Teil der Projektkosten übernehmen wird und das Projekt im 2022 konkretisiert und umgesetzt werden kann.

In einer aktuell laufenden Zusammenarbeit mit der Fachstelle 60+ und der Abteilung Bildung wird das bisherige Projekt «Jung und Alt begegnen sich in der Schule» neu lanciert. Mit einem neuen Namen (SchulePlus) soll das Projekt nebst Seniorinnen und Senioren auch andere Freiwillige für die Mitarbeit an Schulen ansprechen bzw. mitmeinen.

Alterskommission und Fachstelle 60+

Jahresthema 2021: „Beweglich sein – beweglich bleiben!“

Da das Jahresthema im letzten Jahr nicht umgesetzt werden konnte, sollten die Angebote dazu in diesem Jahr stattfinden. Es entstanden vier Bewegungswochen, bei denen jeweils am Morgen und am Nachmittag ein Angebot zur Auswahl stand. Dazu gehörten Themen-Spaziergänge (Rebbau, Artenvielfalt, Kräuter), Yogarundgänge, Linedance, Gymnastik, Wandern, Gedächtnistraining, E-Bike-Touren, Nordic Walking, Improvisationstheater, Pétanque, Fit im Wald, Gesichts- und Handmassage und die Vorstellung eines Gerätes für ganzheitliches Koordinationstraining. Alle Angebote fanden draussen und bei jedem Wetter statt. Die Anbieter waren Fachpersonen aus Spiez. Die Angebote wurden gut genutzt. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung waren sehr positiv und die Bewegungs- und Begegnungsmöglichkeit wurde geschätzt!

Zytbörse Spiez

Die Zytbörse besteht seit August 2019. Anfangs stieg die Zahl der Nutzer/-innen auf 78, es gab 56 Inserate. Da die Inserate nach einem Jahr automatisch auf «inaktiv» gesetzt werden, sind nun viele nicht mehr sichtbar. Mit einer Mail wurden die Teilnehmenden gebeten, ihre Inserate wieder «aktiv» zu setzen. Es gab nur wenig Neuanmeldungen auf der Plattform. Die aktive Werbung wurde aufgrund der Pandemiesituation auf April 2022 (Infomesse 60+) verschoben.

Zusammenarbeit Besuchs- und Begegnungsdienste

Die Besuchsdienstleitenden der Reformierten Kirche, der Katholischen Kirche, des Christlichen Lebenszentrums, des Evangelischen Gemeinschaftswerks, des Solina und der Gemeinde trafen sich in diesem Jahr zwei Mal.

Ein SpiezInfo-Beitrag im Dezember 2021 machte auf die Besuchsdienste aufmerksam und soll Bedürftigen Mut machen sich zu melden. Auch für die Besuche erhofft man sich neue Freiwillige.

Ein Austauschnachmittag für die Freiwilligen aller Besuchsdienste fand im September statt (Thema «Sinn des Lebens» mit Brigitte Amstutz).

Begegnungsdienst Spiez

Der Begegnungsdienst Spiez zählt 11 aktive Besucher/-innen. Da einige Leute gestorben sind, werden aktuell nur 5 Personen besucht.

Jährliche Auswertungsgespräche in der Fachstelle bieten den Freiwilligen die Möglichkeit zur Reflexion und zur Standortbestimmung in der Rolle als Freiwillige/r. Zudem dient sie einer gewissen „Kontrolle“ über den Verlauf/ Stand der Besuche und der pauschalen Spesenauszahlung von Fr. 50.- bei regelmässigen Einsätzen.

Projekt Rollstuhlvelo

Die Liste der freiwilligen Fahrer/-innen zählt 11 Freiwillige. Diese Zahl ist weitgehend stabil.

Da das Projekt stetig gewachsen ist (mittlerweile werden 5 Heime und einige Private bedient), gab es aufgrund der hohen Nutzung bei den zwei älteren Velos immer mehr Probleme.

Im August wurde ein Antrag auf ein neues Velo gestellt, dem die Gemeinde postwendend zustimmte. Mittlerweile wurde der Antrag auch beim Förderverein Pro Senectute Frutigland-Niedersimmental bewilligt. Damit übernimmt das Solina, die Gemeinde und der Förderverein je ein Drittel der Kosten. Die Bestellung des Velos läuft, im Frühling sollte es zu Beginn der nächsten Saison verfügbar sein.

«Film bewegt»

Das Projekt „Film bewegt“ startete im Oktober 2021 in die sechste Saison im Solina. Aufgrund der erneut angespannten Situation rund um Covid-19 zügelte man im November wieder ins Reformierte Kirchgemeindehaus. Die Anzahl Besucher/innen lag im Oktober und November bei ca. 50 Personen, was sehr zufriedenstellend ist. Aufgrund der grosszügigen Kollekte und der guten Kontakte von Werner Stalder zu den Filmverleihen, entstehen für das Projekt kaum Kosten.

«Zmittag in Gesellschaft»

Das Zmittag in Gesellschaft fand erstmals wieder im Juli statt und konnte seither durchgeführt werden. Die Anzahl Teilnehmende hat sich bei ca. 20 Personen eingependelt. Die Leute schätzen es, wieder zusammenkommen zu können.

Fachliches Netzwerk Altersarbeit Spiez

Das zweimal pro Jahr stattfindende Treffen konnte im Frühling per ZOOM und im September physisch durchgeführt werden. Das Herbsttreffen wurde ergänzt durch einen Vortrag von Alexander Amft (KESB) zum Thema «Häusliche Gewalt bei älteren Menschen».

Die Treffen werden weiterhin sehr geschätzt und fördern die Zusammenarbeit, die Koordination der Angebote, die Kontakte untereinander und nicht zuletzt eine gute Kommunikation der Informationen für die Bevölkerung.

Technikhilfe im DorfHus-Bistro

Die alle zwei Monate an einem Samstag stattfindende Technikhilfe im DorfHus-Bistro ist ein Angebot, welches mit Schutzkonzept weitergeführt werden konnte. Das Angebot wird gut angenommen und gerne genutzt. Die Zusammenarbeit mit den Zuständigen der Agenda 21 und des Bistros läuft unkompliziert und konstruktiv. Die Synergien werden optimal genutzt. Im September fehlte es an Helfern/-innen. Dank einer Aufschaltung des Flyers auf Instagram konnten 6 neue junge Leute rekrutiert werden. Die Zahlung der Helfer/-innen und die grosszügige Kollekte gehen meist gut auf (Nullsummenspiel).

Öffentlichkeitsarbeit

Die Website www.spiez60plus.ch wurde laufend aktualisiert und der Situation angepasst. Während der Öffnungszeiten am Montagnachmittag wurden immer wieder Anfragen bearbeitet und es erfolgten regelmässig Triage-Gespräche. Tendenziell kamen weniger Leute persönlich in der Fachstelle 60+ vorbei.

Die Broschüre Info 60+ gilt als «Auslaufmodell» und wurde letztmals im 2018 aktualisiert gedruckt. Es wurde entschieden, das Exemplar für die Infomesse 60+ nochmals zu aktualisieren und in kleiner Auflage und vereinfachter Form dort aufzulegen.

Die Teilnahme am Neuzuzügeranlass war wieder ein Erfolg. Hier können immer neue Freiwillige rekrutiert werden.

Forum 60+ im Niedersimmental

Das Projekt «Forum 60+» ist im Februar 2021 gut gestartet. Die Fachstelle 60+ ist mit allen Gemeinden in Kontakt, erste Treffen haben überall stattgefunden. Die Begleitgruppensitzung mit den Gemeinderäten fand im Oktober statt. Mit dem «Kurs» haben sich alle Teilnehmenden zufrieden gezeigt. Insgesamt ist das Projekt, das von den beteiligten Gemeinden finanziert wird, gut unterwegs.

Förderverein Pro Senectute Frutigland-Niedersimmental

Die Vorstandsarbeit in diesem Verein umfasst vier Sitzungen pro Jahr und eine Hauptversammlung (erstmalig geplant am 16.5.2022). Der Einsitz der Fachstelle 60+ ist zusammen mit der Koordinations- und Geschäftsstelle Seniorenarbeit Frutigland sinnvoll. Der Verein unterstützt den Kauf eines zusätzlichen Rollstuhlvelos mit einem Drittel der Kosten.

Masterarbeit mit Empfehlungsbericht

Aline Kreis, Soziologiestudentin und in Spiez aufgewachsen, fragte im Mai an, ob sie ihre Masterarbeit hier in Spiez zu einem altersrelevanten Thema schreiben könne. Dank rascher Zusage von Seiten Abteilungsleitung konnte man das Thema «Digitalisierung» aufgreifen und die Masterarbeit konkret nutzbar machen. Frau Kreis verfasste einen Fragenbogen über die Nutzung digitaler Medien, der an ca. 3000 Personen verschickt wurde. Eine Rücklaufquote von über 40% ermöglichte eine repräsentative Auswertung der Ergebnisse. Der Empfehlungsbericht liegt vor und wird in die Planung der Veranstaltungen fürs folgende Jahr einfließen.

Ausblick ins kommende Jahr

Das Jahresthema 2022 heisst: «Digital unterwegs». Dank der Masterarbeit von Aline Kreis kann die Planung der Angebote und Veranstaltungen sich an den Auswertungen von Frau Kreis orientieren. Die Infomesse 60+ ist für den 2. April 2022 geplant und wird unter dem Motto «beweglich sein – beweglich bleiben» stattfinden.

Eine Veranstaltung zum Thema Sterben/Tod ist geplant. Es soll die Möglichkeit gegeben werden, sich mit dem Thema auseinander zu setzen.

Alterskommission

Nur dank der aktiven Unterstützung der Mitglieder der Alterskommission sind all diese Projekte mit den geringen Stellenprozenten der Fachstelle 60+ umsetzbar. Die Mitglieder helfen bei der Planung, Vernetzung und Umsetzung. Sie waren mitunter bei der Technikhilfe (Koordination vor Ort), Abwesenheiten der Fachstellenleiterin (Telefondienst montags), Gestaltung der Website und bei den einzelnen Angeboten der Bewegungswochen aktiv involviert und haben viel Zeit investiert. Für diese Unterstützung möchte ich mich in diesem Rahmen ganz herzlich bedanken!

Integrationsausschuss (IA)

Von 5 Sitzungen konnten 2 am Anfang des Jahres per Zoom und die restlichen 3 wieder live abgehalten werden. Das neue Jahr stand unter dem Ziel neue Mitglieder zu gewinnen und zukünftig mindestens zur Hälfte aus Personen mit Migrationshintergrund zu bestehen. Dieses Ziel wurde erreicht, die Herkunftsländer sind: Syrien, Frankreich, Deutschland, Russland und Schweiz. Zusätzlich ist neu der Sozialdiakon der Reformierten Kirche im IA vertreten. Neue Projekt-ideen (Gemischter Chor für Migranten*innen und Einheimische, Intern. Begegnungsfeste) wurden bereits entwickelt, welche 2022 angegangen werden sollen, sofern Corona es zulässt.

Öffentlichkeitsarbeit: SpiezInfoartikel

Die Öffentlichkeitsarbeit via SpiezInfo ist für den IA ein wichtiges Instrument, um über Integrations-themen und -Projekte zu informieren und um Aufklärungsarbeit zu leisten. Auch sind dem IA Erfolgsgeschichten über gut integrierte Migranten*innen wichtig, um der Bevölkerung die Bemühungen dieser für eine gute Integration aufzuzeigen.

Insgesamt 5 Artikel hat der IA 2021 realisiert. Im Februar ging es um die Kleiderbörse, die seit Jahren von Freiwilligen der Katholischen Kirche betrieben wird. Tinu Müller, ehemaliger Lehrer des IDM, konnte im April von seinen Foto- und Videoportraits über Geflüchtete aus der Integrationsklasse des IDMs berichten. Im Juni ging es um das Thema SpiezSolidar und im speziellen dem Engagement von Käthi Spühler für ein tibetisches Ehepaar, welches seit längerem bei ihnen statt in einem Rückkehrzentrum wohnt. Sandra Rosser konnte im September ihre Spielgruppe vorstellen und dabei aufzeigen, wie wichtig die frühkindliche Förderung gerade auch bei Migrantenkindern ist. Der letzte Artikel des Jahres 21 im Oktober galt dem IA Ziel, neue Mitglieder aus dem Migrationsbereich zu finden.

Berufsbildungszentrum IDM

Am Berufsbildungszentrum IDM fand der Unterricht wieder regulär statt – mit Maskenpflicht, welche grossmehrheitlich sehr gut eingehalten wurde.

Informationsanlass durch die „Kirchliche Kontaktstelle für Flüchtlingsfragen KKF“

Am 24. November organisierte der IA einen Informationsanlass zum Thema «Asylwesen Schweiz und Kanton Bern». Das KKF informierte die rund 30 Anwesenden sehr kompetent zu den Themen: Fakten und Zahlen zu Asylgründen, Flucht und Asylgesuche, Ankunft im Empfangszentrum, Mehrstufigkeit des Asylverfahrens, Ausschlussgründe und die Frage der Wegweisung. Viele offene und brennende Fragen erhielten an diesem Abend eine Antwort.

Die Kleiderbörse

Seit bereits 6 Jahren betreibt eine kleine Gruppe in den Räumlichkeiten der Katholischen Kirche eine Kleiderbörse. Es ist ein Angebot der Gemeinde Spiez für Geflüchtete und für Schweizer Leute mit kleinem Einkommen, für Personen im Besitz einer Kulturlegi. Sie dürfen für einen symbolischen Beitrag von 2 Franken nehmen, was sie brauchen.

Die Börse ist jeden Mittwoch zwischen 11.30 und 12.30 offen, ausgenommen in den Schulferien. Pro Mal kommen zwischen 5 und 15 Personen.

Es werden sehr viel Kleider gespendet.

Obwohl das Angebot gern genutzt wird, muss 1-2mal im Jahr aussortiert werden. So werden Kleider weitergegeben an ein Werk in Thun, das Hilfsgüter in osteuropäische Länder bringt.

Das 4er Team besteht aus 1 Mann und 3 Frauen, alle im Rentenalter. Der IA begleitet dieses Angebot.

Spielgruppen

In den verschiedenen Spielgruppen nehmen 10 Kinder aus dem Migrationsbereich teil. Die folgenden Sprachen sind vertreten: Französisch, Serbisch, Italienisch, Portugiesisch, Tschechisch, Englisch, Tigrinja, Chinesisch und Arabisch. Um Eltern aus dem fremdsprachigen Migrationsbereich noch besser über das Angebot und dessen Nutzen aufzuklären, hat der IA zusammen mit der Gemeinde den fremdsprachigen Eltern in ihrer Sprache eine Information über das Angebot zugeschickt.

Runder Tisch Asyl / geflüchtete Menschen

Dieser fand ein weiteres Mal am 19. Mai statt, coronabedingt per Zoom.

Teilgenommen haben zahlreiche Vertreter von Kirchen, Schule, Freiwilligen und ABO. Sandra Jungen, Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit des Vereins ABO, orientierte über die aktuelle Situation bei Sprachkursen und Möglichkeiten der Mitwirkung von Freiwilligen.

Schwimmkurs für Kinder aus dem Asylbereich

Erfreulicherweise konnte wieder ein Schwimmkurs für die Kinder aus der Bärgsunne und dem Haus Hayat über die Sommerferien organisiert und durchgeführt werden.

Bereich Kinder- und Jugendarbeit / Schulsozialarbeit

Kinder- und Jugendarbeit

Das Jahr 2021 war weiterhin durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die wechselnden Schutzmassnahmen geprägt. Die meisten Angebote konnten unter angepassten Bedingungen durchgeführt werden. Insgesamt wurden diese weniger stark genutzt als zuvor üblich.

Die Stelle der Bereichsleitung konnte per 1. Februar mit Manuel Koller neu besetzt werden. Seine Einarbeitung erfolgt über die stellvertretende Bereichsleiterin Franziska Oetliker, welche per 1. Mai durch Reto Digoncelli abgelöst wurde. Die Funktion als stellvertretende Bereichsleiterin hat darauf Sonja Metzenbauer übernommen. Die Übergänge konnten somit reibungslos gestaltet werden. Die fortlaufende Anpassung an die wechselnden Gegebenheiten und die personellen Umstellungen im Team waren anspruchsvoll und zeitintensiv, sind jedoch gut gelungen, so dass der Betrieb jederzeit mit guter Qualität gewährleistet war.

Der reduzierte Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen wirkt sich auf Dauer aus. Beziehungen müssen neu aufgebaut werden und die Angebote werden laufend überprüft, um den Bedürfnissen und Initiativen der Kinder und Jugendlichen gerecht werden zu können.

Projekt Quartierspielplatz Neumatte

Die KJAS steht weiterhin im Kontakt mit der Spielplatzverwaltung und Vertretungen der IG. Einzelne Konflikte konnten mit Beteiligung der KJAS bearbeitet und weitgehend geklärt werden. Zurzeit ist offen, ob und in welcher Form die IG weiter bestehen wird. Die KJAS nimmt im Anschluss an die im Jahr 2020 erfolgte Übergabe des Projekts bis auf Weiteres keine aktive Rolle ein.

Mobiles Spielangebot (Spielmobil)

Das Angebot konnte mit recht aufwändigen Massnahmen und in enger Zusammenarbeit mit den Schulen durchgeführt werden. Dieses besteht einerseits aus den Pausenplatzaktionen und andererseits aus den Spielnachmittagen.

Statistik 2021: Spielnachmittage 444 Kinder, begleitet durch 124 Erwachsene

Statistik 2020: Spielnachmittage 206 Kinder, begleitet durch 67 Erwachsene

Statistik 2019: Spielnachmittage 800 Kinder, begleitet durch 319 Erwachsene

Treffs (TIUB, Mädchen*treff)

Die Treffangebote konnten laufend stattfinden. Durch insgesamt eher streng gehaltene Schutzmassnahmen konnte verhindert werden, dass die Regeln dauernd geändert und neu vermittelt werden mussten, wodurch eine Konstanz im Umgang mit den gegebenen Umständen erzielt werden konnte. Allerdings wurde mit der Einführung des Zertifikats das Erreichen der über 16-jährigen erheblich erschwert. Einzelberatungen konnten ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

*Statistik 2021: TIUB 448 Besuchende, Mädchen*treff und -TIUB 86 Besuchende*

*Statistik 2020: TIUB 760 Besuchende, Mädchen*treff und -TIUB 74 Besuchende*

*Statistik 2019: TIUB 1623 Besuchende, Mädchen*treff und -TIUB 144 Besuchende*

Partys und Discos

Nach längerem Unterbruch konnten wieder die ersten Bunkerpartys (Oberstufe) und Discos (Mittelstufe) durchgeführt werden mit speziellen Schutzkonzepten. Auch Vermietungen haben wieder stattgefunden.

Statistik 2021: Bunkerpartys 71 Teilnehmende, Discos 35 Teilnehmende

Statistik 2020: Bunkerpartys 54 Teilnehmende, Discos 52 Teilnehmende

Statistik 2019: Bunkerpartys 31 Teilnehmende, Discos 320 Teilnehmende

Wochenplatzbörse und Aufgabenhilfe

Die neue Website der Wochenplatzbörse konnte im Anschluss an die erfolgten Vorbereitungen mit einem frischen Auftritt aufgeschaltet werden. Die Liste für die Aufgabenhilfe wurde aktualisiert und ist nach wie vor gefragt.

Weitere Projekte

Einzelne weitere Projekte konnten erfolgreich durchgeführt werden, wie z.B. das Wandprojekt (Umgestaltung Wand im TIUB) oder der Ferienpass (KunterbunteKinderKunst).

Schulsozialarbeit

Personell gab es viel Bewegung im vergangenen Jahr. Béatrice Binggeli leistete die Stellvertretung für Wendy Locher bis zu den Sommerferien. Die Stellvertretung für Stefanie Gobeli ab den Sommerferien übernahm wiederum Béatrice Binggeli. Stefanie Gobeli ist per Ende Jahr ausgetreten, um eine Stelle mit kleinerem Pensum anzutreten. Ihre Stelle konnte mit Flavia Reichen besetzt werden.

Das Angebot der SSA konnten dank der guten Zusammenarbeit im Team und mit den Schulleitungen jederzeit aufrechterhalten werden. Verschiedene Thematiken zeigten sich vor dem Hintergrund der Pandemie und angesichts vieler überlasteter Unterstützungsangebote mit hoher Dringlichkeit.

Statistik 2021

Diese Statistik beinhaltet Einzel- und Gruppenberatungen aller Zielgruppen, sowie Angebote der Intervention (Klassenbesuche, Sozialtrainings). Darüber hinaus werden Angebote der Prävention durchgeführt. Insgesamt konnte aufgrund der Umstände weniger Beratungen und Präventionsangebote durchgeführt werden.

Anmeldegründe	Anzahl
Gesundheit/Entwicklung	18
Soziale Kompetenz	14
Physische Gewalt	5
Kritische Lebensereignisse	5
Sexualität	1
Migration/Integration	2
Mobbing	4
Konflikte/Beziehungen	91
Digitale Medien	5
Psychische Gesundheit	6
Leistungen/Lernen/Prüfungen	10

Psychische Gewalt	1
Ausgrenzung	17
Drohungen	1
Erziehung/Familie	11
Regeln/Disziplinprobleme	8
Ängste	10
Freizeit/Ferien	3
Liebe/Liebesbeziehungen	2
Gesamtergebnis	214 (Jahr 2020: 174 Jahr 2019: 306)

Anmeldung durch	Anzahl
Eltern/gesetzliche Vertreter	34
Schulleitung	6
Kinder/Jugendliche melden andere Kinder/Jugendliche	22
Lehrperson	84
Selbstanmeldung Kinder/Jugendliche	60
Initiative SSA	25
Andere	2
Schulexterne Fachperson	1
Gesamtergebnis	234 (Jahr 2020: 175 Jahr 2019: 310)

Abschlussgründe	Anzahl
Abbruch	2
Schulaustritt	5
Weiterleitung/Triage	5
Zielerreichung	81
Anderes...	40
Wegzug	7
Gesamtergebnis	197 (Jahr 2020: 140 Jahr 2019: 246)

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Finanzen	Ursula Zybach
Abteilung	Finanzen	Matthias Schüpbach

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4101	Finanzdienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> Informationen zum Rechnungswesen 	EinwohnerInnen von Spiez; Behörden; Verwaltungsabteilungen	1	2
4102	Steuern	<ul style="list-style-type: none"> Vorarbeiten für den Steuerbezug durch die kantonale Steuerverwaltung Erfassung der Steuererklärung als Kompetenzgemeinde 	kantonale Verwaltung; natürliche und juristische Personen	1	3
4103	Finanz- und Lastenausgleich	<ul style="list-style-type: none"> Finanzielle Abwicklung des direkten Finanzausgleichs sowie der Lastenausgleichssysteme 	EinwohnerInnen von Spiez; Behörden; kantonale Verwaltung; Verwaltungsabteilungen	1	1

Produktgruppenziele

Für die finanzielle Führung werden zielgerichtet Informationen geliefert

- Finanzplan, Voranschlag und Jahresrechnung liegen fristgerecht gemäss Terminplanung vor

Die Unterlagen zu Handen der kantonalen Steuerverwaltung werden richtig und vollständig für den Vollzug der Veranlagung und das Inkasso der Gemeindesteuern aufbereitet

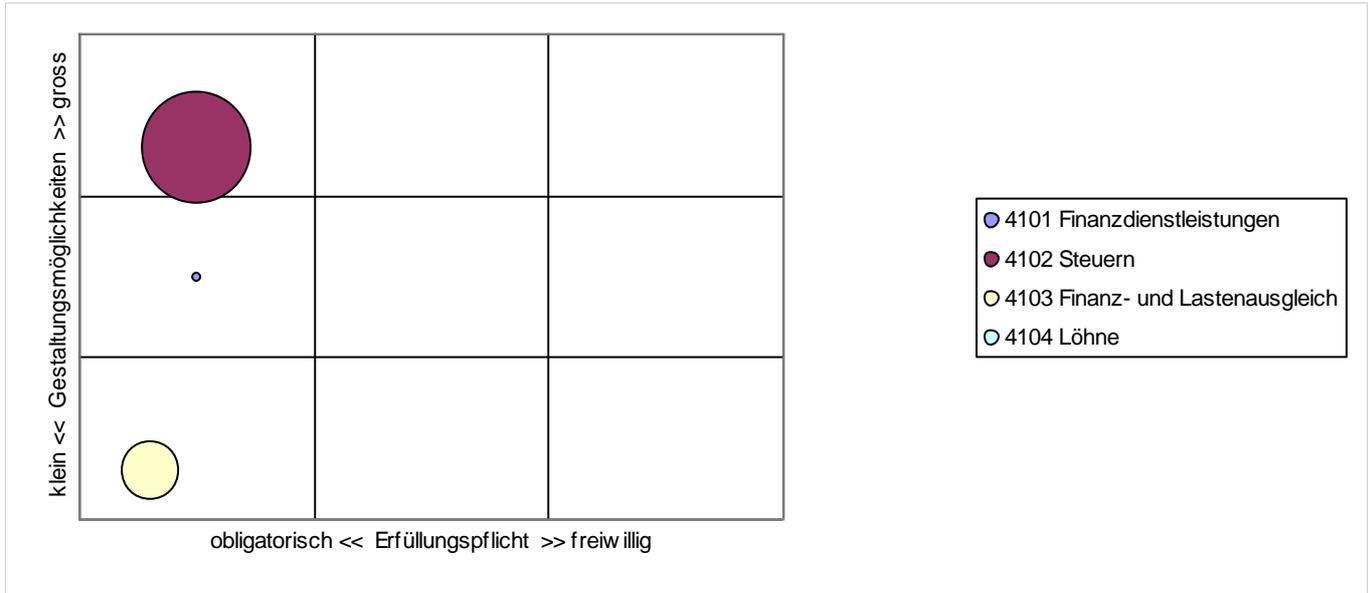
- Die eingehenden Online-Steuererklärungen sind spätestens nach 2 Wochen erfasst und verarbeitet
- Die Erlassgesuche sind innert 6 Monaten verarbeitet. Keine bemängelten Pendenzen durch die kantonale Inspektion

Der gemeindeinterne Ablauf des Finanzausgleichs und der Lastenausgleichssysteme erfolgt transparent und nachvollziehbar

- Die Abwicklung des direkten Finanzausgleichs sowie der Lastenausgleichssysteme erfolgt korrekt und fristgerecht

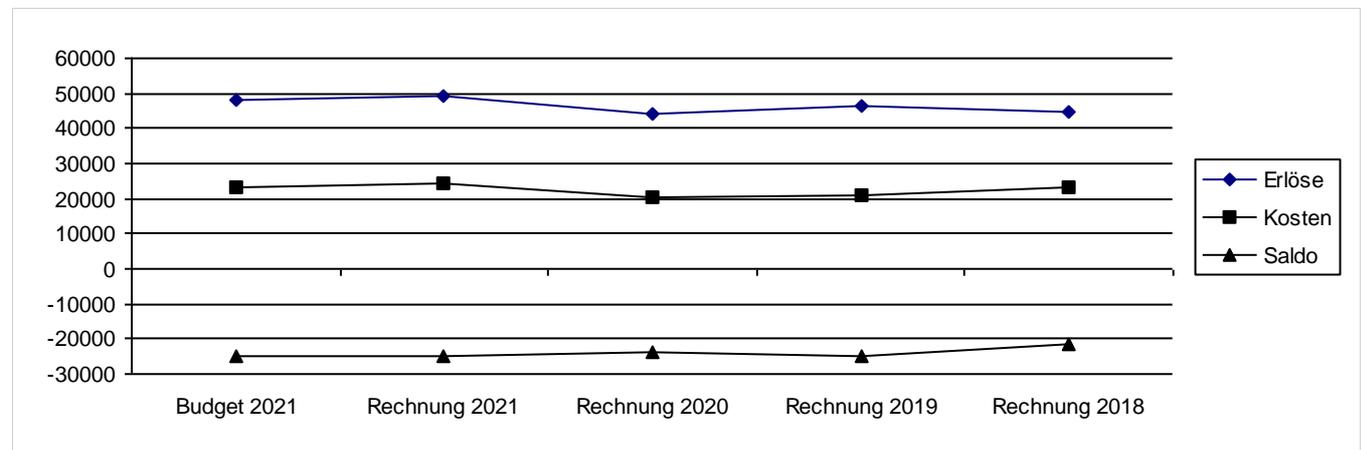
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
41 Kosten	24'420'572.94	23'400'940.00	20'302'617.91	21'252'240.15	23'133'320.97
41 Erlöse	-49'479'945.61	-48'269'050.00	-44'232'193.35	-46'222'833.20	-44'791'193.74
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	-25'059'372.67	-24'868'110.00	-23'929'575.44	-24'970'593.05	-21'657'872.77



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	516'998.73	522'180.00	522'829.15	525'363.50	518'229.40
A Sachkosten	546'993.54	530'100.00	383'256.00	388'509.69	517'297.34
A Abschreibungen	1'019'484.00	1'019'500.00	1'019'484.00	1'019'484.00	1'019'484.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	22'064'905.92	21'030'260.00	18'070'348.50	18'972'311.99	20'692'805.08
A Kapitalkosten	183'397.73	229'800.00	228'270.74	243'535.00	315'051.80
A Verrechneter Aufwand	72'326.90	69'100.00	72'008.60	71'321.85	68'550.25
E Steuerertrag + Abgeltungen	-37'256'513.85	-34'824'200.00	-34'111'962.00	-36'636'706.90	-34'815'056.60
E Vermögenserträge + Entgelte	-10'545.71	-9'750.00	-12'600.36	-10'277.48	-110'397.47
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-11'286'396.46	-12'704'800.00	-8'978'589.99	-8'770'941.26	-9'107'497.86
E Steuerertrag + Abgeltungen	-289'804.37	-109'200.00	-502'400.98	-152'974.34	-136'119.61
E Verrechneter Ertrag	-620'219.10	-621'100.00	-620'219.10	-620'219.10	-620'219.10
	-25'059'372.67	-24'868'110.00	-23'929'575.44	-24'970'593.05	-21'657'872.77



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
4101 Finanzdienstleistungen Kosten	5'063'941.73	3'212'650.00	2'054'618.16	2'461'173.46	4'670'210.01
4101 Finanzdienstleistungen Erlöse	-4'768'464.36	-4'547'350.00	-1'577'327.84	-1'170'847.62	-1'288'301.29
4102 Steuern Kosten	887'331.11	869'390.00	724'763.60	753'239.74	913'422.86
4102 Steuern Erlöse	-37'036'494.63	-34'504'300.00	-33'790'753.27	-36'281'081.57	-34'395'477.49
4103 Finanz- und Lastenausgleich Kosten	18'469'300.10	19'318'900.00	17'523'236.15	18'037'826.95	17'549'688.10
4103 Finanz- und Lastenausgleich Erlöse	-7'674'986.62	-9'217'400.00	-8'864'112.24	-8'770'904.01	-9'107'414.96
4104 Löhne					
	-25'059'372.67	-24'868'110.00	-23'929'575.44	-24'970'593.05	-21'657'872.77

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoertrag der Produktegruppe "Finanzen" um rund CHF 191'300 höher aus. Gegenüber der Jahresrechnung 2020 fällt die Besserstellung um CHF 1,13 Mio. aus.

Da die Nettoinvestitionen im Allgemeinen Haushalt grösser ausfielen als die Abschreibungen, mussten wiederum zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden. In der vorliegenden Jahresrechnung 2021 betragen diese rund CHF 1,89 Mio. Dieser Betrag wird in die finanzpolitische Reserve eingelegt.

Das Produkt 4101 (Finanzdienstleistungen) weist gegenüber dem Budget 2021 einen um CHF 1,63 höheren Nettoaufwand auf.

Hauptgrund für diese Schlechterstellung sind wie bereits die erwähnten zusätzlichen Abschreibungen, welche systembedingt vorgenommen werden mussten. Auf der anderen Seite konnte eine Marktwertanpassung (Aufwertung) der Wertschriften des Finanzvermögens im Umfang von rund CHF 79'000 vorgenommen werden. Das Produkt ist geprägt von der budgetierten Entnahme aus der Neubewertungsreserve. Im sechsten Jahr nach Einführung von HRM2 können die Neubewertungsreserven des Finanzvermögens linear in fünf Jahren zugunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst werden.

Das Produkt 4102 (Steuern) schliesst um rund CHF 2,51 Mio. besser ab als budgetiert. Die Besserstellung gegenüber dem Budget lässt sich auf Mehrerträge der meisten Steuerarten zurückführen. Das Plus der Einkommenssteuern (CHF + 660'000), Vermögenssteuern (CHF + 514'000), Sonderveranlagungen (CHF + 411'000) und Gewinnsteuern juristischer Personen (CHF + 1,51 Mio.) tragen besonders zum erfreulichen Ergebnis bei. Dagegen fallen die Gemeindesteuerteilungen netto rund CHF 1,1 Mio. schlechter aus als budgetiert.

Der Nettoaufwand des Produktes 4103 (Finanz- und Lastenausgleich) fällt gegenüber dem Budget 2021 knapp CHF 693'000 höher aus. Als Hauptgrund können tiefere Zahlungen aus dem kantonalen Lastenausgleich "Sozialhilfe" von rund CHF 1,77 Mio. genannt werden. Diese Rückerstattung ist jeweils abhängig von den Belastungen resp. dem Überschuss der Aufwendungen, welche die Gemeinde in den Lastenausgleich "Soziales" eingibt (siehe Aufwendungen Produkt 3101). Auf der Gegenseite sind die Beiträge an die kantonalen Lastenverteiler insgesamt rund CHF 840'000 tiefer ausgefallen. Im Weiteren fielen die Beiträge vom kantonalen Finanzausgleich rund CHF 213'000 höher aus als budgetiert.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produktverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Für die finanzielle Führung werden zielgerichtet Informationen geliefert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Finanzplan, Voranschlag und Jahresrechnung liegen fristgerecht gemäss Terminplanung vor. 	<p>Beschluss Finanzplan 2021 – 2026: GR vom 15.11.2021</p> <p>Beschluss Voranschlag 2022 GGR vom 22.11.2021</p> <p>Beschluss Jahresrechnung 2020 GGR vom 21.06.2021</p>	<p>Ziel erfüllt, Beschlüsse eingesehen</p>
<p>Die Unterlagen zu Händen der kantonalen Steuerverwaltung werden richtig und vollständig für den Vollzug der Veranlagung und das Inkasso der Gemeindesteuern aufbereitet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die eingehenden Online-Steuererklärungen sind spätestens nach 2 Wochen erfasst und verarbeitet • Die Erlassgesuche sind innert 6 Monaten verarbeitet. Keine bemängelten Pendenzen durch die kantonale Inspektion 	<p>Gemäss Revisionsbericht der kant. Steuerverwaltung liegen keine Beanstandungen vor.</p> <p>Gem. Bericht liegen keine Pendenzen vor.</p>	<p>Ziel erfüllt, QS-Bericht liegt vor. Erlassgesuche sind im Durchschnitt innert 75 Tagen erledigt.</p>
<p>Der gemeindeinterne Ablauf des Finanzausgleichs und der Lastenausgleichssysteme erfolgt transparent und nachvollziehbar</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Abwicklung des direkten Finanzausgleichs sowie der Lastenausgleichssysteme erfolgt korrekt und fristgerecht 	<p>Die Abwicklung mithilfe Mitberichten, Statistiken und Zahlungen erfolgt Vorschriften gemäss und ohne Verzögerungen.</p>	<p>Ziel erfüllt. Dokumentation für die FI-LAG-Abrechnung wurde eingesehen.</p>

Finanzkommission

An sechs Sitzungen behandelte die Finanzkommission im Jahr 2021 insgesamt 30 Geschäfte.

Die Jahresrechnung 2021 wird nach dem Rechnungsmodell HRM2, gemäss Artikel 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Aufgrund der Verfügung vom 4. Juni 2002 des Amtes für Gemeinden und Raumordnung (AGR) hat die Gemeinde Spiez im Weiteren die Bewilligung zur Abweichung von den Bestimmungen über den Finanzhaushalt, die für die Einführung von wirkungsorientierten Steuerungsmodellen erforderlich sind.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'693'649 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 236'630. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit rund CHF 1,93 Mio. Die Besserstellung aus den Spezialfinanzierungen gegenüber dem Budget beträgt rund CHF 38'000, diejenige aus dem Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) rund CHF 1,89 Mio.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt (steuerfinanziert)

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Überschuss von CHF 1'892'134 ab. Budgetiert war ein ausgeglichenes Ergebnis. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit CHF 1,89 Mio. Diese Abweichungen gegenüber dem Budget lässt sich hauptsächlich mit insgesamt höheren Steuerträgen (CHF +2,41 Mio.) und tieferen Zahlungen in die kantonalen Lastenausgleichssysteme (CHF -850'000) begründen. Insgesamt ist das positive Ergebnis geprägt von der erstmaligen Entnahme aus der Neubewertungsreserve der Liegenschaften des Finanzvermögens von rund CHF 2,2 Mio. Diese Entnahme war in dieser Grössenordnung budgetiert. Weil durch diesen Buchhaltungseffekt kein Geld fliesst, hat die Auflösung der Neubewertungsreserve auch keinen Einfluss auf die Selbstfinanzierung.

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Budget 2020 im Gesamthaushalt

Besserstellung gegenüber dem Budget 2021

-  Höherer Steuerertrag von insgesamt CHF 2,41 Mio. (Einkommenssteuern CHF +660'000, Vermögenssteuern CHF +514'000, Sonderveranlagungen CHF +411'000, Grundstückgewinn CHF +148'000, und Quellensteuern CHF +159'000)
-  Tieferer Transferaufwand von total rund 1,73 Mio.: wirtschaftliche Hilfe+Inkassohilfe und Bevorschussungen CHF -1,30 Mio., kantonalen Lastenverteiler «Sozialhilfe» CHF -814'000, familienergänzenden Betreuung -297'000

Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2021

-  Tiefere Erträge für Entgelte von total rund CHF 154'000: Abwassergebühren (CHF -50'000) und Anschlussgebühren Abwasser (CHF -92'000), Rückerstattungen der wirtschaftlichen Sozialhilfe (CHF -98'000)
-  Verschiedene Erträge von CHF 238'000: Mehrwertabschöpfung CHF -250'000
-  Transferertrag CHF -1,42 Mio. Rückerstattung kantonaler Lastenausgleich «Sozialhilfe» CHF -1,74 Mio.

Die Investitionsrechnung Die Investitionsrechnung schliesst bei Ausgaben von CHF 7'301'378.16 und Einnahmen von CHF 2'315'511.72 mit Nettoinvestitionen im Gesamthaushalt von CHF 4'985'866.44 ab. Prognostiziert waren Nettoinvestitionen von rund CHF 7,2 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr fallen die Nettoinvestitionen um rund CHF 1,8 Mio. höher aus. Unter Berücksichtigung der ausgewiesenen Selbstfinanzierung von CHF 4,27 Mio. und der Nettoinvestitionen von CHF 4,98 Mio. beträgt der Finanzierungsfehlbetrag CHF 717'462, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 85,6 % entspricht.

Die Betrachtung des Allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushaltes ergibt folgendes Bild: Die Selbstfinanzierung beträgt CHF 2,5 Mio., welcher Nettoinvestitionen von CHF 3,7 Mio. gegenüberstehen. Somit entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'228'213, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 67,2 % entspricht.

Schwerpunkt in der Investitionsrechnung 2021 bildet die energetische Sanierung des Gemeindezentrums Lötschberg GZL. Weiter tragen laufende Projekte im Bereich Hochwasserschutz einen Anteil an der Investitionsrechnung (Hochwasserschutz Dorfbach Faulensee und Kander 2050 Massnahmen). Zudem sind diverse Strassensanierungen (u.a. Beleuchtungen / Buswarteunterstände) und mehrere Etappen für den Ausbau der Trennsysteme für Kanalisationen realisiert worden.

Die Bilanzsumme steigt von CHF 88,33 Mio. auf CHF 91,29 Mio. per 31. Dezember 2021

		1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
1	Aktiven	88'328'455.89	232'306'355.06	229'344'637.78	91'290'173.17
10	Finanzvermögen	58'474'517.05	222'510'955.67	222'345'936.04	58'639'536.68
14	Verwaltungsvermögen	29'853'938.84	9'795'399.39	6'998'701.74	32'650'636.49
2	Passiven	88'328'455.89	133'181'171.20	130'219'453.92	91'290'173.17
20	Fremdkapital	31'671'802.72	123'125'719.16	122'258'237.41	32'539'284.47
29	Eigenkapital	56'656'653.17	10'055'452.04	7'961'216.51	58'750'888.70

Auf der Aktivseite nimmt das Finanzvermögen um CHF 0,17 Mio. auf CHF 58,64 Mio. zu. Im Finanzvermögen sind Vermögenswerte bilanziert, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.

Das Verwaltungsvermögen (dient unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung) nimmt um CHF 2,8 Mio. zu und weist per 31.12.2021 einen Wert von CHF 32,65 Mio. aus. Innerhalb des Verwaltungsvermögens wird das bestehende Verwaltungsvermögen (aus HRM1 / Stichtag 31.12.2015, CHF 18,27 Mio.) linear auf 16 Jahre abgeschrieben (CHF 1,14 Mio. p.a.). Das neue Verwaltungsvermögen wird aufgrund der Anlagebuchhaltung entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer abgeschrieben.

Auf der Passivseite nimmt das Fremdkapital um CHF 0,87 Mio. zu und beträgt per 31.12.2021 CHF 32,54 Mio. Die Laufenden Verbindlichkeiten nehmen um CHF 0,46 Mio. zu und betragen per 31.12.2021 CHF 12,86 Mio.

Das Eigenkapital steigt um CHF 2,1 Mio. auf CHF 58,75 Mio. Innerhalb des Eigenkapitals reduzieren sich die Bestände der Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen (Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung, Feuerwehr und Bootsanlagen) um CHF -0,2 Mio. und weisen per Ende Jahr einen Wert CHF 5,42 Mio. aus.

Die Bestände der Vorfinanzierungen (Werterhalt Abwasserentsorgung, Mehrwertabschöpfungen, Liegenschaften des Finanzvermögens und Frostfonds) steigen um CHF 0,71 Mio. und betragen per 31.12.2021 neu CHF 25,05 Mio. Da die ordentlichen Abschreibungen des allgemeinen Haus-

haltes kleiner sind als die Nettoinvestitionen, wird der „Selbstfinanzierungsfehlbetrag aus Abschreibungen“ von CHF 1'891'233.18 in die finanzpolitische Reserve eingelegt. Diese Reserve weist per 31.12.2021 einen Bestand von CHF 6,31 Mio. aus. Die Neubewertungsreserve weist per Ende Jahre einen Bestand von CHF 10,05 Mio. aus. Die Veränderung zum Vorjahr (CHF -2'193'850) wurde zu Gunsten der Erfolgsrechnung ausgelöst.

Das Jahresergebnis aus dem Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) beträgt CHF 1'892'134.10, dadurch steigt der Bilanzüberschuss per 31.12.2021 auf CHF 11,91 Mio.

Finanz- und Lastenausgleich; Entwicklung

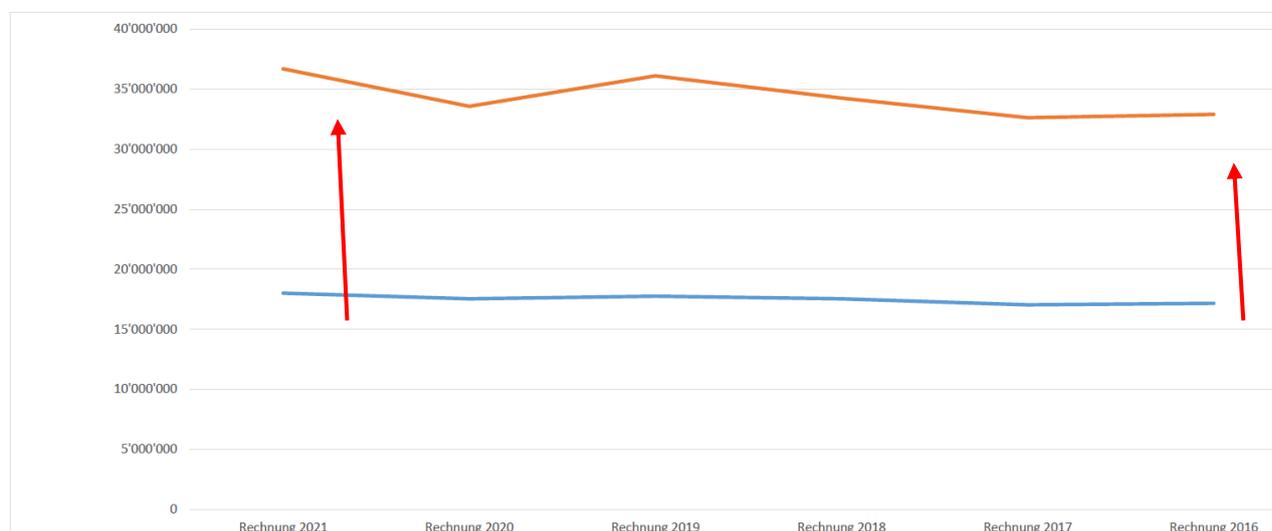
Der kantonale Finanzausgleich ist ein Instrument zur Verringerung der Unterschiede zwischen finanzschwachen und finanzstarken Gemeinden (Disparitätenabbau). Steuerstarke Gemeinden (Index über 100) zahlen in den Finanzausgleich ein. Steuerschwächere Gemeinde (Index unter 100) erhalten Zuschüsse aus dem Finanzausgleich. Aufgrund der etwas tieferen Steuerkraft von Spiez (Dreijahresmittel) im Verhältnis zum Durchschnitt aller Gemeinden, sind die Zuschüsse gegenüber dem Vorjahr rund CHF 45'000 höher ausgefallen.

Finanzausgleich FA	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Disparitätenabbau	502'269.00	457'947.00	540'870.00	719'261.00	854'698.00	1'209'525.00
Soz. dem. Zuschuss	146'518.00	128'659.00	128'461.00	124'148.00	115'283.00	112'044.00
Total Finanzausgleich	648'787.00	586'606.00	669'331.00	843'409.00	969'981.00	1'321'569.00

Massgebend für die Gemeindeanteile der kantonalen Lastenausgleiche „Ergänzungsleistungen“, „Sozialhilfe“, „Familienzulage“, „neue Aufgabenteilung“ und zu einem Drittel der „öffentliche Verkehr“ an den Gesamtkosten des Kantons ist die Wohnbevölkerung der Gemeinde. Bei den Gehaltskosten der Kindergärten, Primar- und Sekundarstufe sind die „verursachten“ Lektionen und Pensen der Lehrkräfte massgebend. Im Lastenausgleich „öffentlicher Verkehr“ kommt zu zwei Drittel das Verkehrsangebot (ÖV-Punkte) zum Tragen.

Lastenausgleich LA	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Gehaltskosten KG	625'502	525'957	527'842	521'678	497'310	501'810
Gehaltskosten Prim.	2'694'608	2'473'802	2'903'853	2'658'331	2'532'985	2'506'412
Gehaltskosten Sek.	1'226'859	1'018'796	1'169'347	1'109'134	1'154'954	1'159'329
Ergänzungsleistungen *	2'996'285	2'909'699	2'831'104	2'950'068	2'703'249	2'725'339
Sozialhilfe*	6'541'507	6'562'758	6'357'642	6'413'417	6'432'716	6'501'736
Familienzulage*	71'523	56'941	75'876	54'475	63'788	44'821
Öffentlicher Verkehr	1'526'602	1'620'335	1'512'377	1'454'504	1'345'546	1'413'803
Neue Aufgabenteilung	2'329'977	2'368'840	2'378'705	2'388'082	2'308'968	2'315'864
Total Lastenausgleich	18'012'863	17'537'128	17'756'746	17'549'688	17'039'516	17'169'114
* ohne Doppelbelastung Periodenabrenzung						
Total Steuerertrag	36'694'746	33'570'863	36'107'646	34'266'599	32'625'889	32'914'421
LA in % Fiskalertrag	49.09%	52.24%	49.18%	51.22%	52.23%	52.16%
Handlungsspielraum	18'681'883	16'033'735	18'350'900	16'716'911	15'586'373	15'745'307

Die Beiträge an die Lastenausgleichssysteme haben sich im Zeitraum von 2016 bis 2020 um knapp CHF 843'000 erhöht. Im gleichen Zeitraum sind die Gemeindesteuererträge um rund CHF 3,8 Mio. gestiegen. Der Handlungsspielraum hat sich demnach verbessert. Zu beachten gilt, dass sich die mittlere Wohnbevölkerung in diesem Zeitraum von 12'534 auf 12'864 gesteigert hat.



Grafik: Verhältnis Lastenausgleichssysteme/Gemeindesteuererträge; Entwicklung Handlungsspielraum

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Finanzen	Ursula Zybach
Abteilung	Finanzen	Matthias Schüpbach

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
4201	Bau, Betrieb, Unterhalt Verwaltungsvermögen	• Instandhaltung, Instandsetzung sowie Vermietung aller Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	NutzerInnen der Anlagen und Bauten	2	2
4202	Bau, Betrieb, Unterhalt Finanzvermögen	• Instandhaltung, Instandsetzung sowie Vermietung der Liegenschaften des Finanzvermögens • Bau, Betrieb und Unterhalt der Bootsanlagen	NutzerInnen der Anlagen und Bauten	3	3
4203	Bau, Betrieb, Unerhalt Bootsanlagen	• Betrieb und Verwaltung der gemeindeeigenen Boots- und Liegeplätze	EinwohnerInnen Spiez und Gäste	3	3

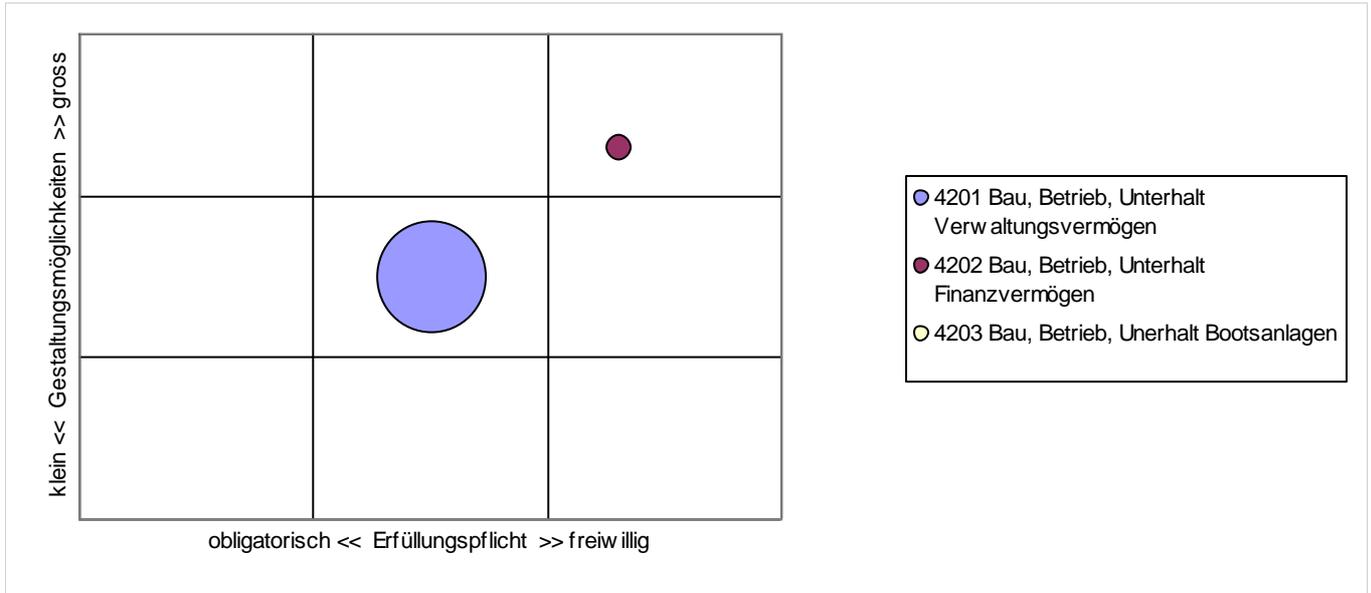
Produktgruppenziele

Alle Anlagen, Bauten und Parzellen werden optimal bewirtschaftet und genutzt

- Die Leerstandsquote* der Bootsplätze beträgt höchstens 3% * Definition Leerstandsquote: Als Leerstände gezählt werden Mietobjekte, die dauerhaft zur Vermietung ausgeschrieben sind und am Stichtag 1. Juni leer stehen.
- Die Turnhallen und Sportanlagen sind zu mindestens 90% ausgelastet.
- Die Leerstandsquote* der gemeindeeigenen Mietobjekte (Wohnungen, Büros, Praxen) beträgt höchstens 10%
- Der Durchschnitt des Investitionsvolumens der letzten drei Jahre ist zu mindestens 80% umgesetzt.
- Der Kostendeckungsgrad der Spezialfinanzierung Bootsanlagen beträgt mindestens 110 %
- Die eingesetzten Unterhaltsmittel für die Finanz- und Verwaltungsliegenschaften betragen mindestens 0.5 % des aktuellen Gebäudeversicherungswertes
- Der Umsetzungsgrad für die geplanten Unterhaltsvorhaben beträgt mindestens 90% des Budgets.

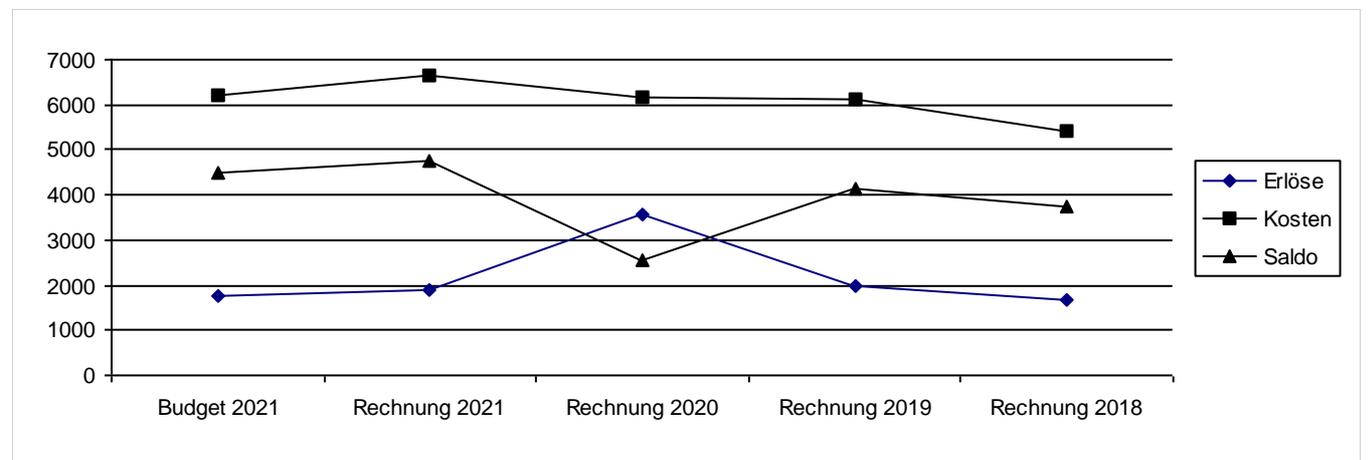
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
42 Kosten	6'647'124.40	6'226'830.00	6'164'886.84	6'138'433.72	5'416'598.94
42 Erlöse	-1'878'299.48	-1'739'100.00	-3'595'817.27	-1'978'274.60	-1'676'869.83
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	4'768'824.92	4'487'730.00	2'569'069.57	4'160'159.12	3'739'729.11



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	2'950'832.83	2'948'060.00	2'520'407.28	2'422'080.50	2'462'596.46
A Sachkosten	2'332'600.96	2'127'810.00	2'132'071.34	2'186'271.07	1'989'518.44
A Abschreibungen	437'113.13	242'200.00	248'828.59	191'937.15	94'788.45
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	419'907.65	466'860.00	427'734.70	420'080.15	67'728.90
A Kapitalkosten			418.25		
A Verrechneter Aufwand	506'669.83	441'900.00	817'793.26	918'064.85	799'742.51
E Vermögenserträge + Entgelte	-637'316.85	-564'000.00	-574'226.16	-658'997.77	-606'437.50
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-309'632.42	-172'100.00	-172'743.95	-289'460.28	-102'567.40
E Steuerertrag + Abgeltungen	-808'604.01	-864'500.00	-2'720'048.14	-888'057.25	-846'190.95
E Verrechneter Ertrag	-122'746.20	-138'500.00	-111'165.60	-141'759.30	-119'449.80
	4'768'824.92	4'487'730.00	2'569'069.57	4'160'159.12	3'739'729.11



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
4201 Bau, Betrieb, Unterhalt Verwaltungsvermögen Kosten	5'248'394.64	4'963'740.00	4'936'676.25	4'810'415.94	4'706'114.38
4201 Bau, Betrieb, Unterhalt Verwaltungsvermögen Erlöse	-731'598.40	-768'900.00	-693'994.80	-874'774.14	-803'596.15
4202 Bau, Betrieb, Unterhalt Finanzvermögen Kosten	1'159'218.70	1'020'890.00	987'600.27	1'086'453.88	465'322.40
4202 Bau, Betrieb, Unterhalt Finanzvermögen Erlöse	-907'190.02	-728'000.00	-2'661'212.15	-861'936.56	-628'111.52
4203 Bau, Betrieb, Unerhalt Bootsanlagen Kosten	239'511.06	242'200.00	240'610.32	241'563.90	245'162.16
4203 Bau, Betrieb, Unerhalt Bootsanlagen Erlöse	-239'511.06	-242'200.00	-240'610.32	-241'563.90	-245'162.16
	4'768'824.92	4'487'730.00	2'569'069.57	4'160'159.12	3'739'729.11

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktgruppe "Liegenschaften" um rund CHF 281'100 höher aus. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Schlechterstellung rund CHF 2,2 Mio. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr kann hauptsächlich mit der Marktanpassung und Aufwertung der Liegenschaften des Finanzvermögens (CHF +1,8 Mio.) im Berichtsjahr 2020 begründet werden, welche die Jahresrechnung 2020 massgeblich beeinflusst hat.

Im Produkt 4201 (Bau, Betrieb und Unterhalt Verwaltungsvermögen) fällt der Nettoaufwand rund CHF 322'000 höher aus als budgetiert. Grundsätzlich entsprechen die meisten Positionen den Budgetwerten. Der Hauptgrund für die Schlechterstellung sind höhere Abschreibungen (CHF +100'000). Viele Anlagen sind im Berichtsjahr in Betrieb genommen worden. Im Weiteren wurden "ausserplanmässige Abschreibungen" vorgenommen (CHF +96'000). Es handelt sich hierbei um die Altlastsanierung der Schiessanlage Gesigen. Diese Sanierung stellt keinen Investitionscharakter dar und die Restkosten der Gemeinde müssen sofort abgeschrieben werden. Dieser Sachverhalt wurde bereits im Jahr 2020 budgetiert. Durch die Verzögerung der Subventionsabrechnung konnten diese Abschreibungen erst in der vorliegenden Jahresrechnung vorgenommen werden. Eine grössere Überschreitung ist auch beim baulichen Unterhalt zu verzeichnen. Pandemiebedingt sind Mindererträge bei der Vermietung von Gemeindeanlagen, Baurechten und Sportanlagen entstanden. Den Vertragspartnern und Vereinen wurde auf Gesuch hin Mietzinse und Gebühren in der Höhe von rund CHF 38'000 erlassen. Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind auch die Saalgebühren des Gemeindezentrums Lötschberg rund CHF 52'000 tiefer ausgefallen.

Im Produkt 4202 (Bau, Betrieb und Unterhalt Finanzvermögen) liegt der Nettoaufwand rund CHF 41'000 unter dem Budget. Hauptgrund für diese Besserstellung sind etwas höhere Miet- und Pachtzinse. Auf der Gegenseite wurden Mietern von Geschäftsliegenschaften sowie Baurechtnern auf Gesuch hin die Miet- und Baurechtszinse für die Dauer der Einschränkungen im Jahr 2021 erlassen.

Die Spezialfinanzierung "Bootsanlagen" schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 64'768.38 ab. Budgetiert war ein Überschuss von CHF 46'960. Gegenüber dem Budget 2021 schliesst die Spezialfinanzierung rund CHF 17'800 besser ab. Hauptgrund für diese Besserstellung sind tiefere Ausgaben für den Unterhalt von Bootsstegen und Anlagen.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Alle Anlagen, Bauten und Parzellen werden optimal bewirtschaftet und genutzt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Leerstandsquote* der gemeindeeigenen Mietobjekte (Wohnungen, Büros, Praxen) beträgt höchstens 10% • Die Turnhallen und Sportanlagen sind zu mindestens 90% ausgelastet. • Die Leerstandsquote* der Bootsplätze beträgt höchstens 3% * Definition Leerstandsquote: Als Leerstände gezählt werden Mietobjekte, die dauerhaft zur Vermietung ausgeschrieben sind und am Stichtag 1. Juni leer stehen. • Der Umsetzungsgrad für die geplanten Unterhaltsvorhaben beträgt mindestens 90% des Budgets. • Die eingesetzten Unterhaltsmittel für die Finanz- und Verwaltungsliegenschaften betragen mindestens 0.5 % des aktuellen Gebäudeversicherungswertes • Der Durchschnitt des Investitionsvolumens der letzten drei Jahre ist zu mindestens 80% umgesetzt (Brutto) • Der Kostendeckungsgrad der Spezialfinanzierung Bootsanlagen beträgt mindestens 110 % 	<p>Gemäss Mieterliste beträgt die Leerstandsquote 0%. Die Wohnung Schlossstrasse 4 wurde per 30.11. gekündigt und wird nach einer sanften Erneuerung neu ausgeschrieben.</p> <p>Auslastung gem. Belegungspläne Turn- und Sportanlagen 87.7% (Dauerbelegungen).; TH ABC = 101.3%; TH Roggern = 69.2%</p> <p>Die Bootsplätze sind zu 100% vermietet, d.h. die Leerstandsquote beträgt 0%. Die Bootsstege in der Bucht werden im Winter 2022/23 ersetzt.</p> <p>Ergebnis: 128.72% Zusätzlich: Erneuerungsarbeiten EFH Bahnhofstrasse 23, Sanierung «Trüel» Kirchgasse, Schadenfälle Bibliothek (Fassade und Hagel), Schaden Wasserleitung Rogglischeune</p> <p>Ergebnis: 0.76% Aktuelle GVB-Versicherungssumme CHF 153'617'000</p> <p>Ergebnis: 88.4% Im 2021 konnte mehr Investitionsvolumen umgesetzt werden als budgetiert.</p> <p>Ergebnis: 137.1% Weniger Unterhalts- und Reparaturaufwand als im letzten Jahr.</p>	<p>Ziel erreicht, Mieterspiegel eingesehen.</p> <p>Ziel knapp nicht erreicht. TH Roggern unterdurchschnittlich, Belegungspläne eingesehen.</p> <p>Ziel erfüllt, Mieterspiegel eingesehen.</p> <p>Ziel erfüllt, Erfolgsrechnung eingesehen.</p> <p>Ziel erfüllt, Werte eingesehen.</p> <p>Ziel erfüllt, IR eingesehen.</p> <p>Ziel erfüllt, Unterlagen eingesehen.</p>

* Definition Leerstandsquote: Als Leerstände gezählt werden Mietobjekte, die dauerhaft zur Vermietung ausgeschrieben sind und am Stichtag 1. Juni leer stehen (im Verhältnis der Gesamtzahl der gemeindeeigenen Objekte; angelehnt an die Leerwohnungsziffer des Bundesamtes für Statistik).

Liegenschaften

Die Liegenschaften im Portfolio der Gemeinde Spiez befinden sich in einem guten Zustand. Die Investitionen in den Bestand erfolgen mit der Absicht, den Wert der Liegenschaften zu erhalten. Die Instandhaltung und die Bewirtschaftung erfolgen nach klaren Vorgaben (Investitionsplan, Instandhaltungsplan). Als Grundsätze gelten die „Richtlinien zur Immobilienpolitik“ vom Februar 2021, in welchen der Gemeinderat die langfristigen Stossrichtungen seiner Immobilienpolitik definiert.

Aktuell befinden sich im Portfolio ca. 90 Gebäude und Anlagen und etliche Landparzellen mit einem Gebäudeversicherungswert von ca. CHF 153.6 Mio. Der Bereich Liegenschaften bewirtschaftet unter anderem folgende Objekte im Liegenschaftsbestand:

- Gemeindeverwaltung (Gemeindehaus)
- Gemeindezentrum Lötschberg
- Bibliothek/Ludothek/Verwaltungsräume
- Schulhäuser (8)
- Kindergärten (7)
- Turnhallen (6)
- Feuerwehrmagazine (2 in Betrieb, 2 vermietet)
- Freibad/Seebad
- Seebäder (4)
- Restaurants (Restaurant Primo Amore, Restaurant Seebad, Pura Vida Kiosk)
- Öffentliche Spielplätze (10)
- Minigolfanlage (Open Standard)
- Beachanlage inkl. Pétanquebahnen
- Öffentliche WC-Anlagen (14)
- Schiessanlagen (3, davon 2 stillgelegt)
- Bootplätze (280)
- Landparzellen (Landwirtschaftszone), davon 58 in der Pacht
- Landparzellen (Bauzone), davon 10 im Baurecht
- Diverse Liegenschaften im Finanzvermögen

Insgesamt werden im Bereich Liegenschaften ca. 60 Mitarbeitende (haupt- oder nebenamtlich) beschäftigt. Die Verwaltungs- und Schulliegenschaften wurden von den zehn hauptamtlichen Hauswarten und dem Reinigungs- und Hilfspersonal sauber unterhalten und sind gesamthaft gesehen in einem sehr guten Zustand.

Im August trat der Hauswart der ABC-Turnhalle, Bernhard (Bänz) Theilkäs nach langjähriger Tätigkeit in den verdienten Ruhestand. In seine „Fussstapfen“ ist der Hauswart der Schulanlage Spiezwiler, Jan Schmid getreten. Für die Anlage im Spiezwiler konnte neu per 1. Juli Claudio Trinkler, Spiez verpflichtet werden.

Per Ende Jahr hat der Chefbadmeister im Freibad/Seebad seine Stelle gekündigt. Nach 29 Saisons verlässt Werner Graf die Spiezer Badi. Ein Nachfolger wurde in der Person von Yves von Allmen, Faulensee gefunden. Er tritt die Stelle per 1. März 2022 an.

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Massnahmen des Bundesrates und des Bundesamtes für Gesundheit BAG nahm seinen Fortlauf und hat der Abteilung Finanzen und dem Bereich Liegenschaften auch im 2021 viel Aufwand erzeugt. Immer wieder mussten die Reinigungsintensitäten angepasst und die Bedingungen für die mietbaren Räumlichkeiten und die Belegungen geändert werden. Diverse MieterInnen haben Anträge für Mieterlass oder Mietzinsreduktionen eingereicht. Die Gesuche wurden durch die Abteilung Finanzen und den Gemeinderat behandelt und beurteilt. Die Mietzinsreduktion beträgt rund CHF 38'000.

Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Für die ordentlichen Unterhaltsarbeiten wurden CHF 860'906 aufgewendet, was 0.65% des GVB-Wertes (CHF 135'663'300) entspricht. Zielvorgabe gemäss NPM-Controlling: Mindestens 0.5% des GVB-Wertes. Die im Voranschlag 2021 vorgesehenen Unterhaltsarbeiten an den gemeindeeigenen Liegenschaften konnten grösstenteils ausgeführt werden.

Freibad/Seebad

Bedingt durch die Corona-Pandemie und die dadurch erlassenen Massnahmen des BAG erfolgte der Saisonstart erst am 6. Juni 2020, d.h. einen Monat später als geplant. Mit speziellen, baulichen Massnahmen (u.a. Personenzähler beim Eingang und richtungsgetrennte Schwimmbahnen) konnte der Badi-Betrieb gewährleistet werden.

Dank dem aufmerksamen Badeaufsichtspersonal kann erneut auf eine unfallfreie Badesaison zurückgeblendet werden. Aufgrund des regnerischen Wetters – insbesondere in der ersten Saisonhälfte – kamen weniger Besucher als erwartet in die Badi. Mit total 51'680 Badegästen wird die Saison 2021 als eine der schlechtesten seit Bestehen der Badi bewertet.

Einige traditionelle Anlässe wie Schülerwettschwimmen, Clubmeisterschaften Schwimmclub Spiez und der BEO-Cup konnten trotz Corona-Behinderungen durchgeführt werden.

In die zweite Saison als Mieterin des Restaurants Seebad steigt die Fruchtpower GmbH, Fleur Kalbermatter. Im Herbst übernahm sie mit der La Vela Gastro GmbH die Leitung des „La Vela“ (Clublokal des Yachtclub Spiez) als zusätzlichen Betrieb.

Im Bereich Verwaltungsliegenschaften wurden folgende Projekte ausgeführt:

Verwaltungs- und Schulliegenschaften:

- Gemeindezentrum Lötschberg, Sanierung Haustechnik und Saaltrakt
- Kirchgemeindehaus, Gesamtanierung (Eigentumsanteil Gemeinde 40%)
- Gemeindehaus, Dachsanierung
- Werkhof Spiez, Sanierung Boden Fahrzeughalle
- Werkhof Spiez, Ersatz Tor Fahrzeughalle
- Werkhof Spiez, Ersatz Schiebetor zu Areal
- Bibliothek/Ludothek/Verwaltung, Kauf der Photovoltaikanlage (74 kWp)
- Scheune Kirchgasse (Trüel), Erhaltungsmaßnahmen (neue Dacheindeckung und Teilerersatz Holzkonstruktionen)
- Turnhalle Seematte: Ersatz Deckenbeleuchtung durch LED-Beleuchtungskörper
- Vernetzung Schulen Spiez (interne Vernetzung der Schulstandorte)

Sport und Freizeit:

- Skatepark Bucht, Sanierung/Optimierung der Anlage
- Freibad/Seebad; Teilsanierung Bodenbeläge, Rinnen und Fugen



Energiebuchhaltung Gemeinde Spiez

Auswertungsperiode 2020-21

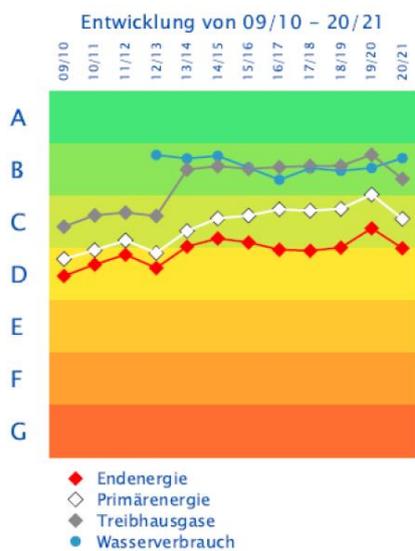
Auswertungstool

Die vorliegende Energiebuchhaltung wurde erstmals mit EnerCoach online erstellt. EnerCoach online wird zurzeit grundlegend überarbeitet und soll ab 2023 in einer anwenderfreundlicheren Version vorliegen.

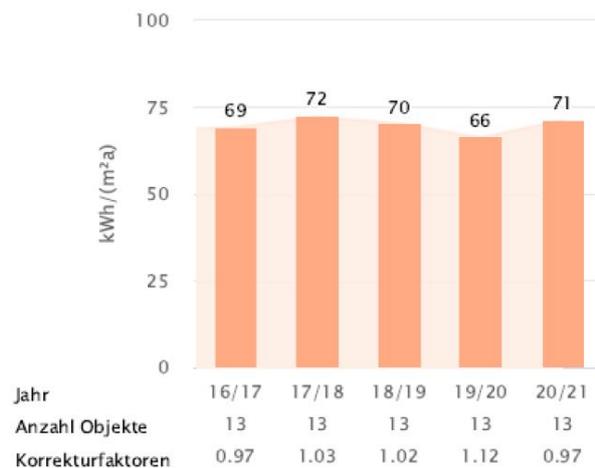
Energiekennzahl Wärme

Die Heizperiode 2020/21 war 17% kälter als der Winter zuvor. Die Heizperiode 19/20 fiel dagegen sehr mild aus. Bei der Ermittlung der Energiekennzahl Wärme wird eine Klimakorrektur vorgenommen, um die Objekte möglichst objektiv beurteilen zu können. Diese Korrektur wird in der Darstellung des Energieausweises nicht mitberücksichtigt. Dies hat zur Folge, dass grösstenteils aufgrund des strengeren Winters eine deutliche Verschlechterung der Einstufung im Energieausweis ausgewiesen wurde. Weiter ist zu bemerken, dass sich die Einstufungen im Energieausweis in den Vorjahren im Übergangsbereich der Effizienzklassen befunden haben und schon kleinere Abweichungen zum Wechsel führen können.

Gemessener Energieausweis (nicht klimakorrigiert)

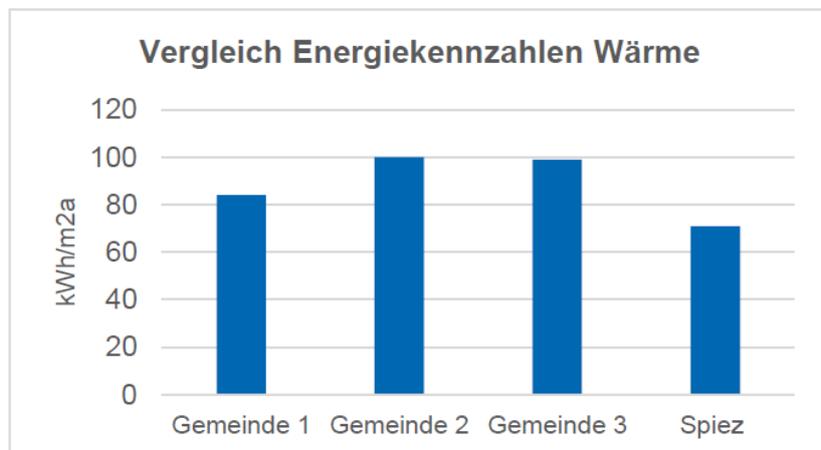


Energiekennzahl Wärme (klimakorrigiert)



Aus der klimakorrigierten Darstellung der Energiekennzahl Wärme ist ersichtlich, dass es sich nur um einen geringfügigen Anstieg handelt. Aufgrund der Corona-Situation wurden die Klassenzimmer häufiger gelüftet. Der erhöhte Luftwechsel muss über die Heizung kompensiert werden, um die gewünschte Temperatur halten zu können. Wie gross der Einfluss des Lüftens auf den Energiebezug ist, kann jedoch nicht genau ermittelt werden.

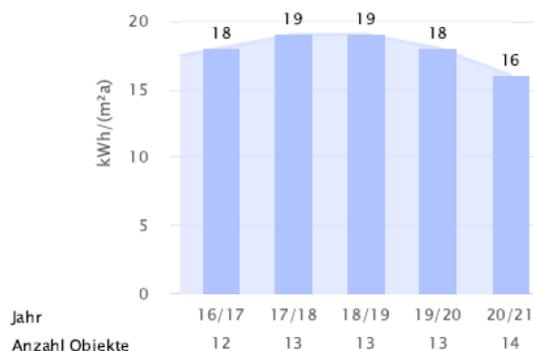
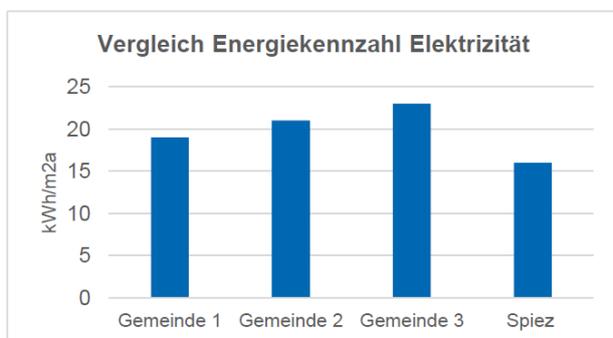
Die Energiekennzahl Wärme, betrachtet über alle Objekte in Spiez, liegt im Vergleich unter den Werten der umliegenden Gemeinden.



Durch den Anschluss an die Fernwärme und den Betrieb von Holzheizungen konnte die CO₂-Intensität der Gemeindeliegenschaften kontinuierlich gesenkt werden. Mit dem Anschluss des Gemeindezentrums Lötschberg an die Fernwärme wird auch der grösste Energiebezüger auf ein umweltfreundliches Heizsystem umgestellt.

Energiekennzahl Elektrizität

Auch die Energiekennzahl Elektrizität liegt unter den Werten der umliegenden Gemeinden. Über



Über die letzten Jahre konnte der Strombezug kontinuierlich gesenkt werden. Die Reduktion 2020/21 wird jedoch vermutlich zu einem grossen Teil auf den verminderten Strombezug, welcher durch die Corona-Massnahmen bewirkt wurde, zurückzuführen sein.

Der Zubau von Photovoltaikanlagen auf Gemeindeliegenschaften wird vorangetrieben. Dies verbessert die Umweltrelevanz des Stroms und leistet einen aktiven Beitrag zur Energiewende.

Übersicht Photovoltaikanlagen gemeindeeigene Liegenschaften

Adresse	Objektname/Gebäude	Parz. Nr.	Inbetriebnahme	Eigentum	Leistung	Jahresertrag
Spiezbergstrasse 10, Spiez	SZ Längenstein, Gebäude B	96	1999	SpiezSolar	7.6 kWp	8'000 kWh
Sonnenfelsstrasse 1, Spiez	Bibliothek/Ludothek/ Verwaltungsräume	2026	2014	Gemeinde Spiez	74.0 kWp	73'000 kWh
Dürrenbühlweg 19, Spiez	Turnhalle Dürrenbühl	856	2017	Gemeinde Spiez	29.9 kWp	30'000 kWh
Industriestrasse 4, Spiez	Werkhof Spiez	1578	2018	Gemeinde Spiez	32.5 kWp	32'000 kWh
Spiezbergstrasse 12a	SZ Längenstein, Gebäude C	96	2018	Gemeinde Spiez	28.5 kWp	29'000 kWh
Höhestrasse 14a, Einigen	Kindergarten Roggern	7262 / 7263	2019	Gemeinde Spiez	27.0 kWp	22'000 kWh
Schachenstrasse 17, Spiez	Freibad/Seebad	1281	2019	Gemeinde Spiez	32.4 kWp	34'000 kWh
Kirchgasse 9, Spiez	Kirchgemeindehaus	4783	2021	Kirchgemeinde + Gem. Spiez (60%/40%)	112.0 kWp	106'000 kWh
Total ausgeführt/gebaut					343.9 kWp	334'000 kWh

Die im Jahr 2014 erbaute PV-Anlage auf dem Dach des Bibliothek-Gebäudes (Sonnenfelsstrasse 1) konnte per 1. Januar von SpiezSolar erworben werden und befindet sich nun im Eigentum der Gemeinde.

In den nächsten Jahren ist der Bau von weiteren Sonnenanlagen auf den Dächern gemeindeeigener Liegenschaften geplant:

Adresse	Objektname/Gebäude	Parz. Nr.	Geplanter Bau	Eigentum	Leistung	Jahresertrag
Asylstrasse 5, Spiez	Turnhalle Seematte	2008	2023	Gemeinde Spiez	kWp	kWh
Spiezbergstrasse 10, Spiez	Schulzentrum Längenstein Gebäude B	96	2024/2025	Gemeinde Spiez	kWp	kWh
Asylstrasse 58E, Spiez	Schulhaus Spiezmoos	61	2023/2024	Gemeinde Spiez	kWp	kWh



Liegenschaften im Finanzvermögen

Gesamthaft wurden Erneuerungs- und Unterhaltsarbeiten im Betrag von CHF 307'683 ausgeführt. Im Verhältnis zur Gebäudeversicherungssumme (CHF 17'954'600) entspricht dies 1.71%. Zielvorgabe gemäss NPM-Controlling: Mindestens 0.5% des GVB-Wertes.

Bei der Zone mit Planungspflicht Nr. 9, ZPP 9 „Ahorni“, wurde zusammen mit den privaten Eigentümern ein Studienauftrag durchgeführt. Der Planungszweck ist eine gut gestaltete Wohnüberbauung unter Berücksichtigung der empfindlichen Lage am Siedlungsrand sowie eine hochwertige und nachhaltige Nutzung. Der Studienauftrag wurde abgeschlossen und anschliessend ein Vorprojekt erstellt, das schlussendlich zur Genehmigung der geänderten ZPP-Vorschriften an der Urne führte. Das Geschäft wurde von den StimmbürgerInnen im November 2020 mit deutlicher Mehrheit angenommen.

Die Planung des Areals mit der Ausarbeitung einer Überbauungsordnung (UeO) wird fortgesetzt und nach einem Investor oder einer Investorengruppe für den gemeindeeigenen Teil der ZPP 9 gesucht.

Im Bereich der Finanzliegenschaften wurden folgende Projekte ausgeführt:

- Erneuerung Abwasserleitungen (Trennsystem) im Bereich Seematte für die Liegenschaften Asylstrasse 3 und Spiezbergstrasse 7
- Kauf Liegenschaft Einfamilienhaus Bahnhofstrasse 23, Spiez

Gemeindeeigene Bootsplätze

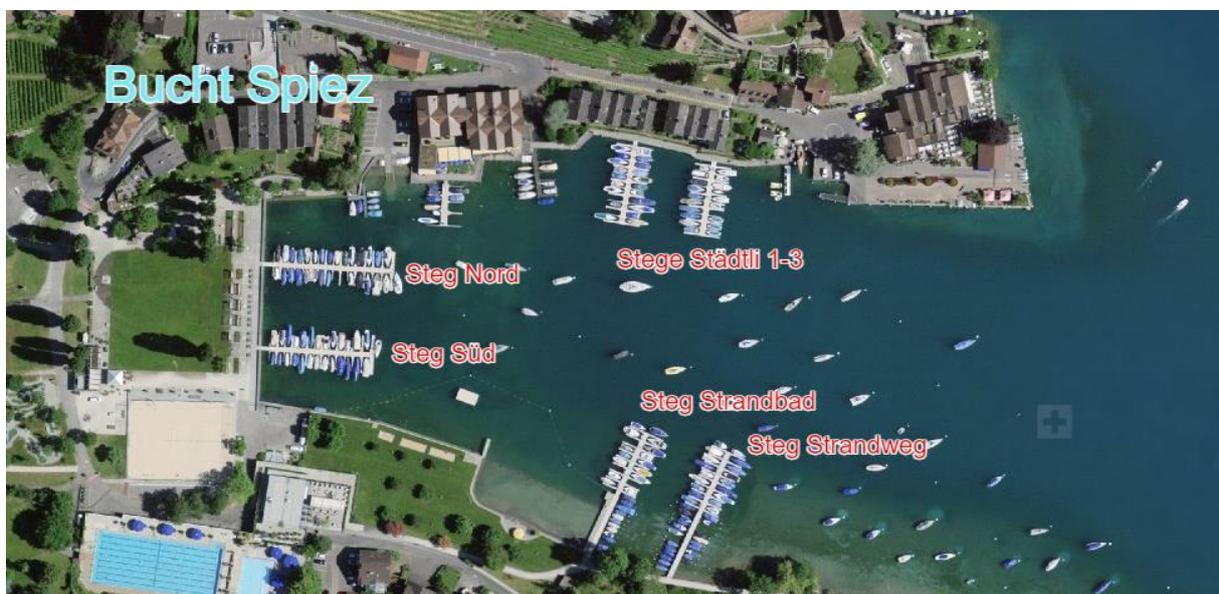
Die Gemeinde Spiez verfügt aktuell über 272 Schiffsliegeplätze. Diese sind aufgeteilt in 188 Wasserplätze, 42 Bojenplätze, 18 Trockenplätze sowie 24 Surfgestellplätze, welche an drei Standorten platziert sind (Hafen Bucht Spiez, Hafen Weidli, Bojenfeld Ghei).

Die immer öfteren und heftiger werdenden Sturmereignisse auf dem Thunersee haben dazu geführt, dass bei den Bojenplätzen die Abmessungen und die Gewichte der Boote für die Neuausschreibungen zum Teil reduziert werden mussten.

Die Hochwassersituation im Sommer verlief für die Boote und die Einrichtungen glimpflich, auch wenn der maximalen Wasserpegel von 558.75 M.ü.M. mit 20cm über der Schadensgrenze lag (normaler, durchschnittlicher Wasserstand Thunersee = 557.80 M.ü.M.).

Die frei gewordenen Schiffsliegeplätze werden jährlich ausgeschrieben. Die Neuzuteilungen erfolgen durch den vom Gemeinderat gewählten Bootsplatzausschuss. Dabei gelten die Kriterien gemäss Verordnung über die Verwaltung und Vermietung gemeindeeigener Schiffsliegeplätze.

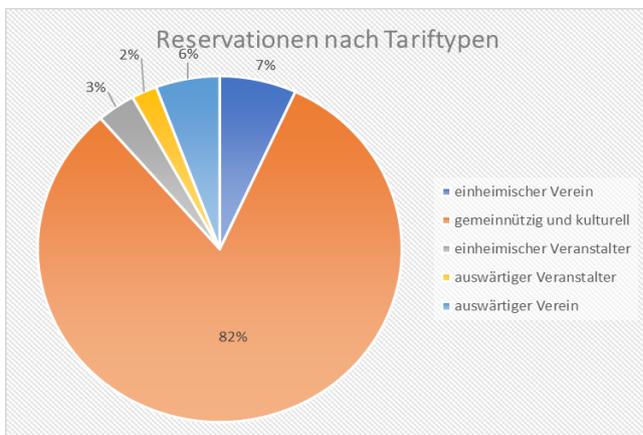
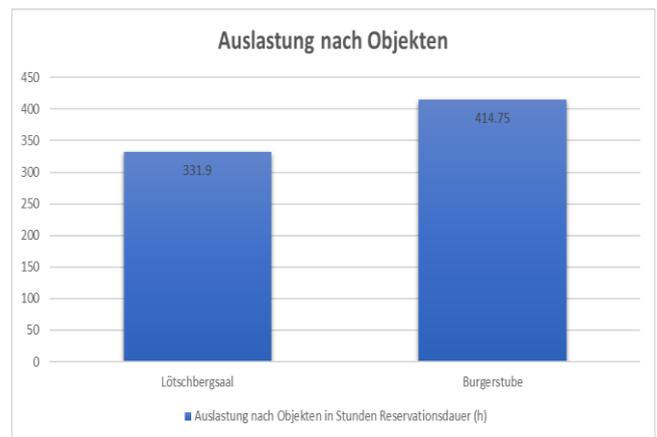
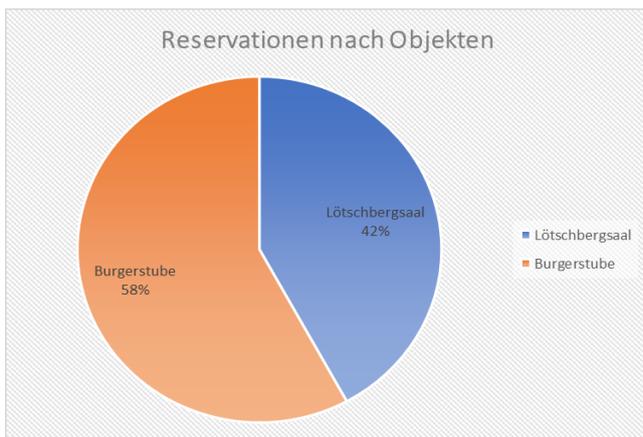
Per 1. Januar 2021 wurden ein mittlerer, fünf kleine Schiffsliegeplätze, zwei Trockenplätze, einen Bojen- und drei Surfgestellplätze neu zugeteilt.



Gemeindezentrum Lötschberg

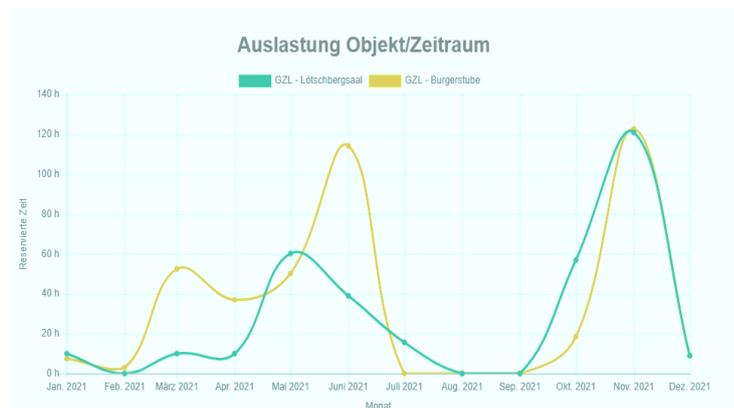
Die Buchungen im Gemeindezentrum Lötschberg wurden auch im Jahr 2021 vom Coronavirus beeinflusst. Oftmals wurden die Reservationsanfragen kurz nach der Erstellung verschoben oder ganz storniert. Obwohl es für die Grossveranstaltungen viele Einschränkungen gab, musste das Gemeindezentrum im Jahr 2021 aufgrund des Coronavirus nicht geschlossen werden.

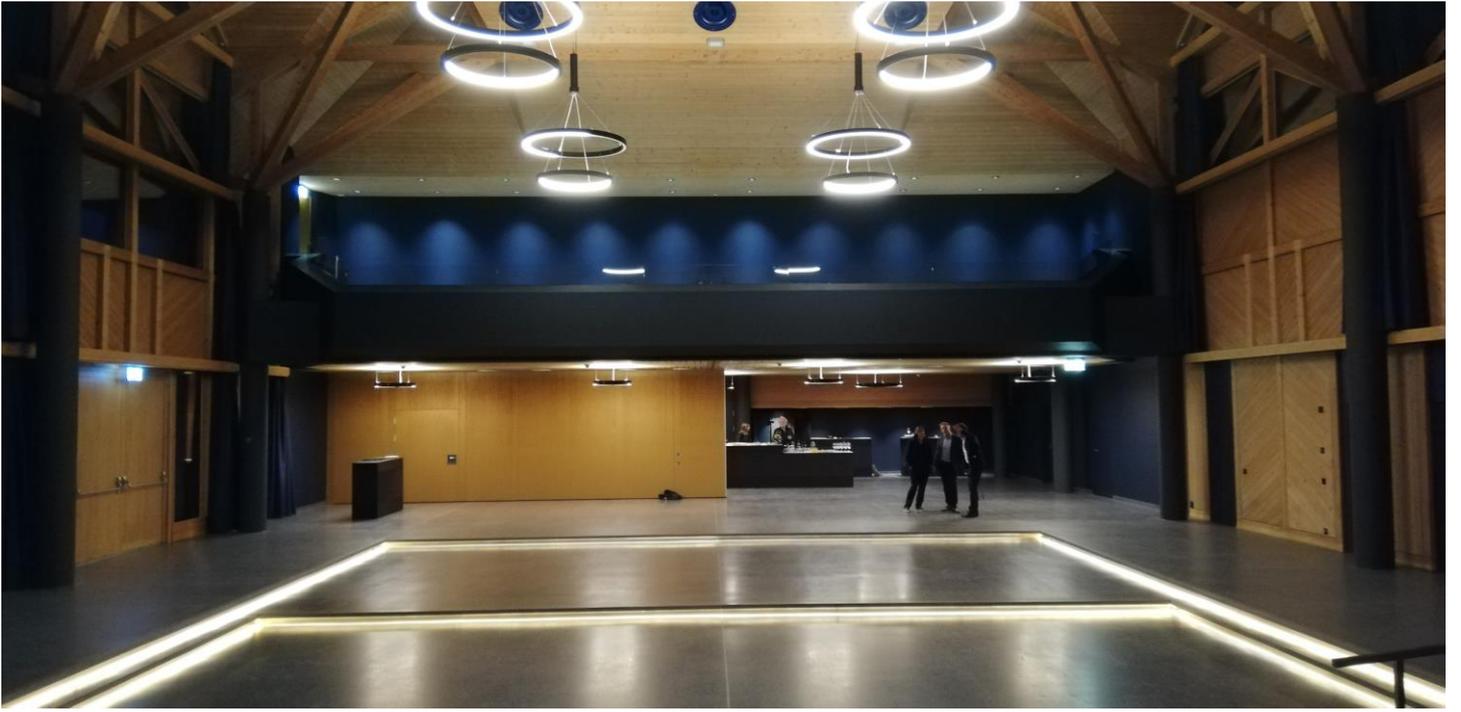
Im Lötschbergzentrum haben im ganzen Jahr 88 Anlässe stattgefunden. Die Burgerstube wurde dabei 51-mal belegt und der Lötschbergsaal 37-mal. In Stunden beträgt die Auslastung im Lötschbergsaal 331.9 Stunden und in der Burgerstube 414.75 Stunden. Die grafischen Darstellungen hierzu:



82% der Reservationen im Gemeindezentrum Lötschberg wurden mit dem Tariftyp «gemeinnützig und kulturell» bestätigt. Darunter fallen zum Beispiel politische, militärische und andere öffentliche Tagungen ohne Einnahmemöglichkeiten. Aufgrund von Corona wurden im Jahr 2021 nicht viele Vereinsanlässe durchgeführt, aus diesem Grund sind die Tariftypen «einheimische und auswärtige Vereine» nur bei 6% und 7%. Am wenigsten wurde der Tariftyp «auswärtiger Veranstalter» bestätigt.

Das Coronavirus hat die Auslastung im Gemeindezentrum Anfang und Ende des Jahres sehr stark geprägt. Die meisten Anlässe haben im Frühsommer stattgefunden. Beide Räumlichkeiten waren von Juli bis Mitte Oktober geschlossen, da die geplante Sanierung durchgeführt wurde. Die Burgerstube wurde in dieser Zeit als Lagerraum genutzt.





Organisatorische Zuordnung

Ressort	Planung, Umwelt, Bau	Marianne Hayoz Wagner	ab 01.01.2021
Abteilung	Planung, Umwelt, Bau	Elke Bergius	

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
5101	Raumplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Nachführung Planungsinstrumente • Entwicklung raumplanerischer Strategien • Nachführung Vermessungswesen/GIS • Koordination öffentlicher Verkehr • Unterstützung von zusätzlichen Angeboten im öffentlichen Verkehr 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; kantonale Verwaltung; Unternehmen und Gewerbebetriebe; öV- BenutzerInnen	1	2
5102	Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung des sparsamen Umgangs mit Energie und Förderung der Nutzung von erneuerbarer Energie • Erhalten und Fördern einer gesunden Umwelt • Erhalten und Fördern einer intakten Landschaft und einer Vielfalt von Lebensräumen 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; kantonale Verwaltung; Unternehmen und Gewerbebetriebe	2	3
5103	Bauaufsicht	<ul style="list-style-type: none"> • Beraten von Bauwilligen • Durchführung Baubewilligungsverfahren • Aufsicht Baupolizei 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; kantonale Verwaltung; Bauherrschaften; Unternehmen und Gewerbebetriebe	1	1

Produktgruppenziele

Alle raumplanerischen Massnahmen erfolgen zeit- und kundengerecht

- Sämtliche Beratungen, Auskünfte und Medieninformationen erfolgen zeitgerecht und aktuell

Der öffentliche Raum entwickelt sich gesellschaftlich, wirtschaftlich und ökologisch auf eine zukunftsfähige Art

- Baugebiete und Bauzonen sind als durchgrünte, räumlich attraktive und ökologisch wertvolle Siedlungsräume zu planen, umzusetzen oder anzupassen
- Der Richtplan Landschaft wird zeitgerecht umgesetzt (11 Massnahmenblätter gem. Beschluss GR/Genehmigung AGR)
- Das Berner Energieabkommen (Beakom) wird zeitgerecht umgesetzt
- Das Label Energiestadt wird periodisch durch ein ReAudit und laufend durch die Erfolgskontrolle sichergestellt

Das Baupolizeiverfahren wird rasch, kundenfreundlich und fristgerecht durchgeführt

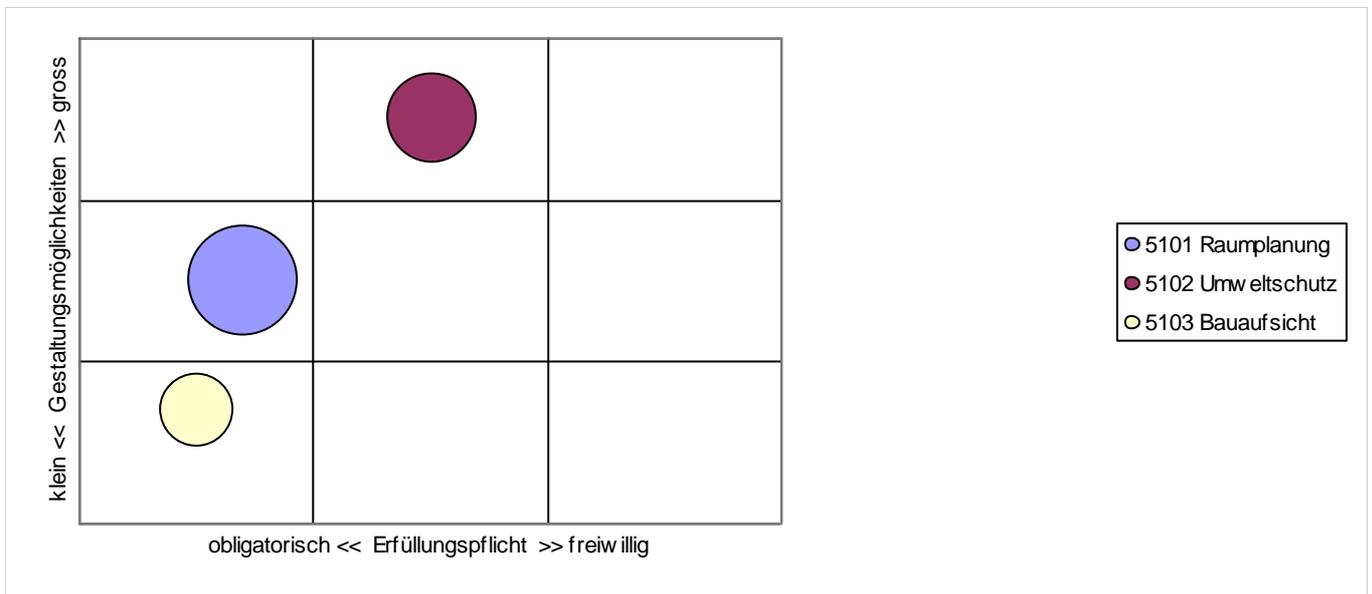
- Die Verfahrensdauer für ordentliche Baugesuche entspricht den gesetzlichen Fristen

Verursachergerechtes Verrechnen der Kosten für das Baubewilligungsverfahren

- Die Gebühren des Baubewilligungsverfahrens werden verursachergerecht erhoben/verrechnet.
- Der Kostendeckungsgrad der Baubewilligungsgebühren beträgt min. 50% der verrechneten Nettolöhne im Baupolizeibereich

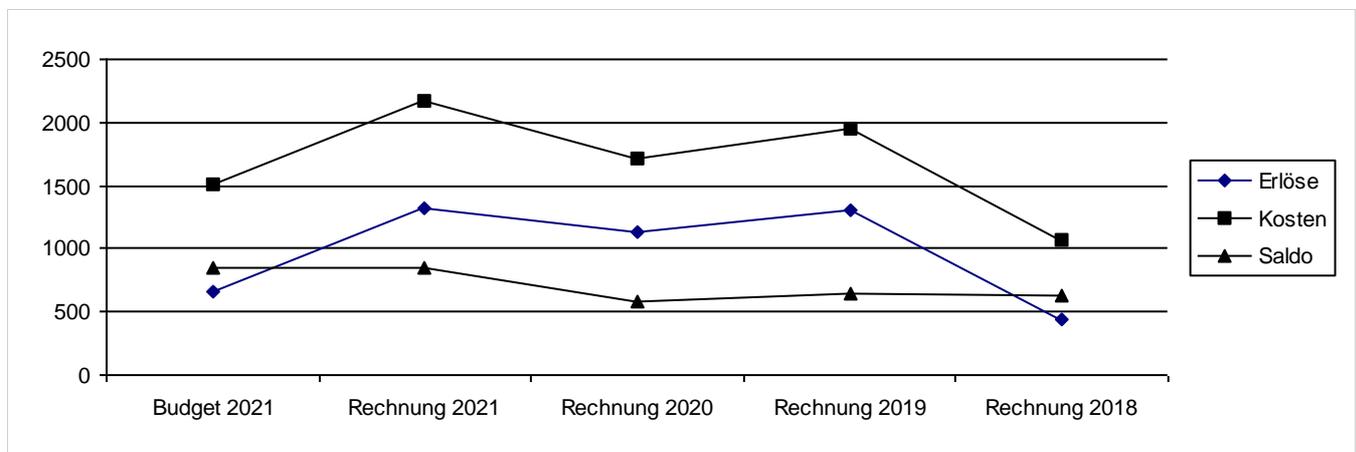
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
51 Kosten	2'168'873.80	1'507'360.00	1'721'962.68	1'958'122.95	1'071'713.20
51 Erlöse	-1'321'447.81	-660'400.00	-1'138'182.59	-1'308'174.25	-446'520.71
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	847'425.99	846'960.00	583'780.09	649'948.70	625'192.49



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	669'481.79	705'310.00	649'830.14	559'298.35	514'933.39
A Sachkosten	305'064.50	339'950.00	280'037.30	330'711.35	252'038.80
A Abschreibungen	30'880.90	27'500.00	34'910.25	7'431.30	4'271.00
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	1'156'797.85	434'600.00	718'144.05	1'024'984.35	258'890.70
A Verrechneter Aufwand			27'068.60	32'282.65	34'679.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-273'157.70	-513'700.00	-1'001'568.80	-528'011.45	-308'350.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-1'037'569.75	-142'700.00	-120'788.15	-772'663.30	-127'175.55
E Verrechneter Ertrag	-4'071.60	-4'000.00	-3'853.30	-4'084.55	-4'094.85
	847'425.99	846'960.00	583'780.09	649'948.70	625'192.49

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
5101 Raumplanung Kosten	1'367'616.41	690'590.00	955'327.30	1'218'584.85	351'228.80
5101 Raumplanung Erlöse	-969'733.73	-306'700.00	-676'197.64	-935'336.50	-101'651.33
5102 Umweltschutz Kosten	343'940.89	337'390.00	303'827.13	290'815.00	250'808.20
5102 Umweltschutz Erlöse	-72'634.91	-85'200.00	-75'060.75	-94'495.65	-77'788.37
5103 Bauaufsicht Kosten	457'316.50	479'380.00	462'808.25	448'723.10	469'676.20
5103 Bauaufsicht Erlöse	-279'079.17	-268'500.00	-386'924.20	-278'342.10	-267'081.01
	847'425.99	846'960.00	583'780.09	649'948.70	625'192.49

Kommentar

Die Produktegruppe „Planung, Umwelt, Bau“ schliesst gemäss Budget 2021 ab. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Schlechterstellung rund CHF 264'000. Als Begründung für die Schlechterstellung gegenüber dem Vorjahr können tiefere Gebührenerträge (Bauaufsicht) sowie die fehlenden Erträge der Mehrwertabschöpfung genannt werden. Dies aufgrund fehlender Neubauprojekte.

Das Ergebnis im Produkt 5101 (Raumplanung) schliesst rund CHF 14'000 oder 3,6 % schlechter ab als budgetiert. Im Berichtsjahr konnten keine Mehrwertabschöpfungen vereinnahmt werden, budgetiert wurde ein Ertrag von CHF 250'000. Jeweils 80 % dieser Erträge würden gemäss Reglement in die „SF Mehrwertabschöpfung“ und „SF Mehrwertabschöpfung gemeinnütziger Wohnungsbau“ eingelegt. Der restliche Ertrag (CHF 50'000) wäre erfolgswirksam gewesen. Auf der anderen Seite sind die Personalkosten der Verwaltung tiefer ausgefallen.

Das Nettoergebnis des Produkts 5102 (Umweltschutz) schliesst gegenüber dem Budget um rund CHF 19'100 oder 7,6 % schlechter ab. Etwas höhere Kosten für externe Berater sowie tiefere CO2-Abgaben (Ertrag) haben hauptsächlich zu diesem Ergebnis geführt.

Der Nettoaufwand für das Produkt 5103 (Bauaufsicht) liegt rund CHF 32'600 oder 15,5 % unter dem Budgetwert. Die Besserstellung lässt sich hauptsächlich aus deutlich tieferen Gebührenaufwände für die Baupolizei begründen. Auf der anderen Seite sind Personalkosten sowie Kosten für externe Berater (Baugesuche) höher ausgefallen.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Alle raumplanerischen Massnahmen erfolgen zeit- und kundengerecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sämtliche Beratungen, Auskünfte und Medieninformationen erfolgen zeitgerecht und aktuell 	<p>Die Umsetzung von raumplanerischen Massnahmen ist mitunter als Folge der gesetzlichen Veränderung komplexer geworden. Fundierte Abklärungen benötigen Zeit, damit die Informationen und Auskünfte inhaltlich korrekt sind und kundengerecht erteilt werden können. Eine korrekte Auskunft hat immer Vorrang. Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei den einzelnen Verfahrensabläufen mehr Zeit für die Bearbeitung der Dossiers eingerechnet werden muss, auch von Seiten Projektteams des Auftraggebers / Investors. Dies wirkt sich auf die zeitliche Umsetzung aus. Im Rahmen der verschiedenen Verfahren wird grossen Wert auf eine aktive Kommunikation und Medieninformation gelegt.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p> <p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Der öffentliche Raum entwickelt sich gesellschaftlich, wirtschaftlich und ökologisch auf eine zukunftsfähige Art</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baugebiete und Bauzonen sind als durchgrünte, räumlich attraktive und ökologisch wertvolle Siedlungsräume zu planen, umzusetzen oder anzupassen • Der Richtplan Landschaft wird zeitgerecht umgesetzt (11 Massnahmenblätter gem. Beschluss GR/Genehmigung AGR) 	<p>Durch die Vorgaben des Raumplanungsgesetzes erfolgt die bauliche Entwicklung durch eine Siedlungsentwicklung nach innen (SEIN). Dies führt zu einem höheren Druck auf durchgrünte, ökologisch wertvolle und räumlich attraktive Siedlungsräume.</p> <p>Baugesuche und ihre Umgebungsgestaltung werden bezüglich Ökologie und Durchgrünung umfassend geprüft.</p> <p>Der Ökofonds unterstützt vermehrt den Erhalt von Wildhecken und wertvollen Lebensraumstrukturen im Baugebiet.</p> <p>Bei der Raum- / Arealentwicklung der Gemeinde wird viel Wert auf einen ökologisch wertvollen Siedlungsraum gelegt. Diese Punkte werden bereits frühzeitig im Verfahren aufgenommen und in die Projekte integriert.</p> <p>Der Richtplan aus dem Jahr 2000 wurde überarbeitet. Es liegt eine Landschaftsanalyse, ein Lebensrauminventar sowie ein Massnahmenpaket für eine aktuelles und abgestimmtes Siedlungs- und Landschaftskonzept vor. Bevor dieses in einen revidierten Landschaftsplan überführt werden kann, braucht es</p>	

	<p>noch Abstimmungen mit anderen Planungsinstrumenten.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Das Berner Energieabkommen (Beakom) wird zeitgerecht umgesetzt • Das Label Energiestadt wird periodisch durch ein ReAudit und laufend durch die Erfolgskontrolle sichergestellt 	<p>Das Beakom ist zurzeit in den Grundzügen umgesetzt und ist durch das Label Energiestadt abgelöst.</p> <p>Das Energiestadt Re-Audit wurde erfolgreich mit 63% im 2019 abgeschlossen. Mit der Re-Zertifizierung wurde vom Gemeinderat ein 4-Jahres-Programm mit festgelegten Umsetzungsmassnahmen verabschiedet, in. Im 2021 wurden verschiedenste grosse Energiethemen angegangen wie den bestehenden Wärmeverbund ausbauen, eine Umsetzungsplanung vom Energierichtplan ableiten, Seethermieverbundanlagen bei Faulensee und der Bürg prüfen etc. Ende Jahr wurde die Motion «Netto Null bis 2040» für gewisse Verwaltungsbereiche überwiesen, welche die Energiestadtmassnahmen untermauert.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Das Baupolizeiverfahren wird rasch, kundenfreundlich und fristgerecht durchgeführt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Verfahrensdauer für ordentliche Baugesuche entspricht den gesetzlichen Fristen 	<p>Die Baupolizeiverfahren zeugen dank einem eingespielten und effizienten Team von hoher Kundenfreundlichkeit und fristgerechter Abwicklung. Die gesetzlichen Fristen konnten eingehalten werden. Kleinere oder einfachere Bauentscheide können z.T. sehr rasch ausgestellt werden. Baugesuche, die in der Fachberatung behandelt werden, benötigen länger, da eine vertiefte Abklärung nötig ist. Einsprachen verzögern die Verfahrensdauer.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Verursachergerechtes Verrechnen der Kosten für das Baubewilligungsverfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gebühren des Baubewilligungsverfahrens werden verursachergerecht erhoben/verrechnet. • Der Kostendeckungsgrad der Baubewilligungsgebühren beträgt min. 50% der verrechneten Nettolöhne im Baupolizeibereich 	<p>Die Gebühren werden gemäss Verordnung zum Gebührenreglement der Einwohnergemeinde Spiez erhoben. Die Gebühren richten sich anteilmässig nach der Bausumme und werden verursachergerecht erhoben.</p> <p>Die Kostendeckung beträgt 2021 knapp 76% (348'264.80 vs. Gebühren 265'630.95). Im Jahr 2021 wurden viel mehr kleine Baugesuche bearbeitet und keine grösseren Neubauten, die zu höheren Gebühreneinnahmen führen.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>

Planungs-, Umwelt- und Baukommission

Im Jahr 2021 hat die Planungs-, Umwelt- und Baukommission zur Behandlung und Prüfung der ihr zugewiesenen Geschäfte 21 Sitzungen abgehalten.

Bereich Raumplanung

Das Baubewilligungsverfahren bei den in Spiez zahlreich vorhandenen Überbauungsordnungen sowie den Uferschutzplanungen ist wesentlich komplizierter als in den normalen Bauzonen. Dies bedingt unter anderem umfassende Beratungen der Projektträgerschaften und Planer sowie komplexe Abklärungen bezüglich Verfahren, Machbarkeiten etc.

Der Bereich Raumplanung unterstützt Bauwillige bei den diversen Vorhaben. In erster Linie klärt er ab, ob Änderungen nicht der Planbeständigkeit widersprechen. Wenn die gewünschten Änderungen der Planbeständigkeit widersprechen, werden diese lediglich entgegengenommen, so dass sie bei der nächsten Teil- bzw. Ortsplanungsrevision berücksichtigt werden können.

Für vereinzelte Anliegen kann jedoch vorgängig das geeignete Planverfahren aufgegleist werden. Stehen wesentliche Änderungen an, so ist ein ordentliches Verfahren bis und mit Urnenabstimmung zu durchlaufen, stehen kleinere Änderungen an, so können diese im geringfügig-gemischtem Verfahren durchgeführt werden. Letzteres bedingt lediglich die Genehmigung durch den Gemeinderat.

Bei allen Planungsanliegen sorgt der Bereich Raumplanung für eine angemessene Abwägung der wesentlichen planerischen Themen. Das Ziel ist es, Spiez als Wohn-, Arbeits-, Erlebnis-, Erholungs- und Bildungsort zu stärken und eine nachhaltige Siedlungsentwicklung nach innen zu fördern.

Arealentwicklungen, Zonen mit Planungspflicht (ZPP)

Arealentwicklungen in Zonen mit einer Planungspflicht werden von der Abteilung Hochbau, Planung, Umwelt von Anfang an intensiv begleitet. In der Regel werden für die Areale qualitätssichernde Verfahren (Wettbewerb- oder Gutachterverfahren) durchgeführt. Die Abteilung Hochbau, Planung, Umwelt wirkt bereits bei der Ausarbeitung der Planungsvereinbarungen und Verfahrensprogrammen konsequent mit. Die meisten Verfahren führen zu Änderungen der aktuellen Bestimmungen.

Im vergangenen Jahr wurden folgende Planungsgeschäfte von der Abteilung Hochbau, Planung, Umwelt begleitet:

- ZPP Nr. 5 „Spiezmoos“
Seit Spätsommer 2020 erfolgt die Realisierung der Überbauung von sechs Mehrfamilienhäusern.
- ZPP Nr. 6 „Simmentalstrasse“
Auf Basis eines Vorprojekts wurde eine Überbauungsordnung zusammen mit einem generellen Baugesuch erarbeitet und das koordinierte Verfahren gestartet. Das Geschäft durchlief die Vorprüfung beim Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) im Jahr 2018. Es folgte eine umfassende Bereinigung der Themenliste im Jahr 2019 sowie 2020. Das überarbeitete Dossier wurde zur erneuten Vorprüfung dem AGR im Januar 2021 unterbreitet. Die Themenliste zur zweiten Vorprüfung wurde in einer Sitzung mit allen involvierten Fachstellen im Herbst 2021 besprochen und der Handlungsbedarf festgelegt. Das Projekt wurde erneut überarbeitet und den zuständigen Fachstellen erneut unterbreitet.
- ZPP Nr. 9 „Ahorni“
Die Ideenstudie liegt seit Anfang 2018 vor. Die Mitwirkung sowie Vorprüfung erfolgten im Jahr 2019, die öffentliche Auflage im Jahr 2020 erfolgte ohne Einsprachen und die ZPP durchlief das Genehmigungsverfahren über den Gemeinderat, den Grossen Gemeinderat und über die Urne. Das Genehmigungsdossier wurde Ende 2020 beim AGR eingereicht und die Änderungen der Zone mit Planungspflicht konnten Mitte Jahr in Kraft gesetzt werden. Parallel dazu konnte im 2020 auf Basis des Vorprojekts die Überbauungsordnung erarbeitet werden. Die Vorprüfungsphase konnte im Jahr 2021 abgeschlossen werden. Im Jahr 2022 wird die Überbauungsordnung öffentlich aufgelegt und voraussichtlich Ende 2022 vom AGR genehmigt.

➤ ZPP Nr. 10 „Unteres Kandergrien“

Für eine qualitätsvolle Arealentwicklung zwischen zwei Naturschutzgebieten wurde ein Gutachterverfahren durchgeführt. Die im Sommer 2018 abgeschlossenen Ergebnisse haben eine Überarbeitung der ZPP Bestimmungen zur Folge. Ende 2018 wurde das Mitwirkungsverfahren eröffnet. Die Arealbestimmungen wurden im Jahr 2019 sowie 2020 aufgrund der zahlreichen Mitwirkungseingaben in verschiedenen Punkten überarbeitet und verbessert. Diverse Aspekte können jedoch erst in einem weiteren Schritt auf Ebene Überbauungsordnung aufgegriffen werden und werden somit zu einem späteren Zeitpunkt erarbeitet.

Das Dossier wurde dem AGR zur Vorprüfung im September 2020 zugestellt. Die Rückmeldung vom AGR erfolgte Anfang 2021. Die erneute Überarbeitung des Dossiers erfolgte im Jahr 2021 und konnte erst Ende 2021 öffentlich aufgelegt werden. Im Rahmen der Auflage trafen sechs Einsprachen ein, wobei eine Einsprache als Sammeleinsprache erfolgte. Im Jahr 2022 ist vorgesehen, das Genehmigungsverfahren zu durchlaufen.

➤ ZPP Nr. 12 „Gumperstal“

Für die Einbettung der Wohnüberbauung in die empfindliche Landschaft wurde ebenfalls ein qualitätssicherndes Workshopverfahren im Jahr 2018 gestartet. Man stellte das überzeugende Zwischenergebnis der Orts- und Landschaftskommission (OLK) vor. Die OLK stützte die Zwischenerkenntnisse des Workshopverfahrens.

Im Herbst 2020 fand eine Infoveranstaltung zum geplanten Projekt in Hondrich statt. Grundsätzlich fand das Richtprojekt Anklang. Die Mitwirkungseingaben wurden soweit möglich in die Überbauungsordnung eingearbeitet, welche im Jahr 2021 erarbeitet wurde. Mit der Überbauungsordnung wird das Richtprojekt verankert und die drei Parzellen in einen baureifen Zustand überführt. Vorprüfung und öffentliche Auflage ist für im 2022 vorgesehen. Die Gemeinde erwartet von den kantonalen Fachstellen im Rahmen der Vorprüfung Erkenntnisse zu den Fragen betreffend Erschliessung und Schulwegsicherheit.

➤ Alt UeO J „Spiezstrasse – Gwattstutz“; neu ZPP 17 «Spiezstrasse – Gwattstutz» und Mischzone kern Einigen

Da die Bebauungsmöglichkeiten als teilweise veraltet und nicht mehr zeitgemäss angesehen wurden, startete man zusammen mit den Grundeigentümern für die Überarbeitung der Überbauungsordnung ein qualitätssicherndes Verfahren. Das Richtprojekt und der Schlussbericht konnten im Juni 2019 verabschiedet werden. Anschliessend erfolgte die Änderung des Zonenplans und Baureglements. Die bestehende UeO wurde durch zwei unabhängige Bauzonen ersetzt: ZPP 17 und Mischzone Kern-Gwattstutz. Es soll eine Überbauung ermöglicht werden, die der bestehenden Bäckerei zu einer Verbesserung des Betriebes verhilft, einen Dorfplatzcharakter am Gwattstutz ermöglicht, sowie eine Wohnüberbauung mit geeigneter gewerblicher Nutzung vorsieht und den Ansprüchen einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung nach innen gerecht wird. Im Jahr 2020 erfolgte die Vorprüfung durch den Kanton. Die Rückmeldungen von Seiten Kanton und auch Fachstellen wurden für die öffentliche Auflage verarbeitet. Ende 2020 erfolgte die öffentliche Auflage, auch hier trafen keine Einsprachen ein. Das Dossier durchlief im 2021 das Genehmigungsverfahren inklusive Urnenabstimmung und konnte im Herbst 2021 in Kraft gesetzt werden. Parallel zu den Änderungen des Zonenplans und des Baureglements wurde im Jahr 2020 die darunter gelagerte Überbauungsordnung erarbeitet. Die Überbauungsordnung konnte Ende 2020 dem AGR zur Vorprüfung unterbreitet werden, der Vorprüfungsbericht lag Ende 2021 vor. Die Eingaben der Fachstellen wurden eingearbeitet und die öffentliche Auflage ist für Anfang 2022 vorgesehen.

➤ ZPP 15 „Roggern“

Die Projektträgerschaft beabsichtigt die Realisierung einer Bebauung mit einer höheren Bebauungsdichte, als dies die geltenden Zonenbestimmungen vorsehen. Dies aus Rücksicht auf das teilrevidierte Raumplanungsgesetz vom Mai 2014. Das Gesetz verlangt eine hochwertige Siedlungsverdichtung nach innen. Im Hinblick auf die Anpassungen der baurechtlichen Grundordnung der ZPP 15 «Roggern» und unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen entschloss sich die Projektträgerschaft, zusammen mit der Gemeinde Spiez, ein Richtprojekt als Grundlage

zu erarbeiten. Das Richtprojekt soll das verträgliche Nutzungsmass definieren und dient als Basis für die Änderungen der baurechtlichen Bestimmungen. Infolge der unmittelbaren Nähe zum Kindergarten sowie der Schule Einigen soll auf dem Planungssperimeter explizit eine familienfreundliche Wohnungsüberbauung realisiert werden. Die Erstellung von preiswertem Wohnraum wird gestützt auf Art. 2a der Gemeindeordnung, der Immobilienstrategie sowie dem Reglement Wohnbaupolitik der Gemeinde Spiez geprüft und angestrebt. Das Workshopverfahren startete Ende 2021.

➤ Arealentwicklung Zentrum / Testplanung, weiteres Vorgehen

Die im Jahr 2015 abgeschlossene Stadtanalyse zeigt, dass im Spiezer Ortszentrum Handlungsbedarf besteht. Im Mittelpunkt steht das breit abgestützte Anliegen, einen attraktiven und lebendigen Ortskern zu entwickeln, der zum Einkaufen und Verweilen einlädt. Verschiedene Grundeigentümer haben gegenüber der Gemeinde aktiv signalisiert, dass sie ihre Grundstücke sinnvoll überbauen möchten.

Es fanden verschiedene Gespräche mit den direkt betroffenen Grundeigentümern statt. Ende 2018 wurden die Grundlagen zur Initialisierung einer Testplanung geschaffen. Diese wurde von einem Fach-, Sach- und Expertengremium begleitet. Die Abteilung war als Experte in diesem Prozess beteiligt.

An der Testplanung haben vier interdisziplinär-aufgestellte Projektteams mitgearbeitet. Die Projektbeiträge setzten sich unter anderem mit einer zukunftsorientierten Entwicklung entlang der Bahnhof- und der Oberlandstrasse sowie den Nutzungsfragen und -möglichkeiten auseinander. Sie hatten aufzuzeigen, wie die beiden Ortsebenen besser miteinander verbunden werden können, wo sich Begegnungsräume eignen, wie der Kronenplatz aufgewertet werden kann, welche baulichen Formen das Zentrum stärken und auf was bei der Aufenthaltsqualität und Gestaltung des öffentlichen Aussenraums zu achten ist.

Die Ergebnisse der Testplanung flossen in einen Schlussbericht ein. Der Schlussbericht dient nun als Grundlage für die weiteren planerischen Schritte wie z.B. die Erweiterung und Anpassung der Kernzone und für die Erarbeitung eines vertieften Richtprojekts. Anfang 2020 fand eine „informelle“ Mitwirkung statt. Es gab über 100 Eingaben. Entsprechend lang dauerte die Ausarbeitung eines Mitwirkungsberichts, in welchem der Gemeinderat auch die nächsten „Inputs“ für die anstehenden Planungstätigkeiten definierte. Der Mitwirkungsbericht wurde im Oktober 2020 für die Öffentlichkeit freigegeben. Parallel hierzu wurde dem AGR im Juli 2020 eine Voranfrage zugestellt. Von Seiten AGR ist zu klären, ob erheblich geänderte Verhältnisse und öffentliches Interesse so sehr gewichtet werden, dass einer Umzonung für die Realisierung der Bedürfnisse der Zentrumsentwicklung nichts im Wege steht. Die Voranfrage wurde von Seiten AGR Ende 2021 zustimmend beantwortet.

Der Gemeinderat verabschiedete im Jahr 2021 die Stossrichtung «Entwicklung Zentrum Spiez» für eine Vertiefung der Zentrumsentwicklung.

- Diese beinhaltet auf Ebene kantonalem Richtplan einen Eintrag als Prioritäres Entwicklungsgebiet Wohnen. Der Antrag an den Kanton erfolgte Anfang 2021. Der Kanton erklärt sich bereit, die Aufnahme im nächsten Richtplancontrolling zu prüfen.
- Mit den Grundeigentümern wurde das Gespräch gesucht, um auszuloten, was ihre Erwartungen und Grundsatzhaltungen sind bezüglich einer Vertiefungsstudie «Neue Mitte»
- Nach diversen Vorarbeiten ist angedacht mit der Vertiefungsstudie «Neue Mitte» ab der zweiten Jahreshälfte im 2022 zu beginnen.
- Für das gesamte Dreieck Bahnhofstrasse - Oberlandstrasse – Seestrasse, vom Lötschbergplatz bis zur Migros soll eine sogenannte Potenzialstudie erarbeitet werden. Mit dem weiter gefassten Perimeter kann der Bahnhof besser in die Entwicklung einbezogen werden und die Potenziale der Randbereiche wie Lötschbergplatz und Mulde herausgearbeitet werden. Die gewonnenen Erkenntnisse fliessen in die Vertiefung «neue Mitte» sowie in die Abänderung der bestehenden Kernzonenplanung ein.
- Die Verkehrsfragen sind zentral und ein aktueller Verkehrsrichtplan für die Gemeinde ist auszuarbeiten. Es fanden diverse Vorabklärungen und Gespräche statt. Die Ausschreibung und

der Start für die Überarbeitung des Verkehrsrichtplans erfolgen im 2022. In einem ersten Schritt soll ein Verkehrskonzept für das Zentrum erarbeitet werden.

- Im Jahr 2021 wurde eine Freiraumplanung erarbeitet, welche in die anderen Konzepte/Planungen der Zentrumsentwicklung einfließen wird.

➤ Arealentwicklung Gygerrain

Mit der Arealentwicklung Gygerrain konnte im Jahr 2020 gestartet werden. Die unüberbauten Parzellen befinden sich am Siedlungs- und Waldrand von Faulensee über der Fischzucht.

Durch die ausgesetzte Lage in steiler Hanglage, am Wald- und Siedlungsrand und vom See her einsehbar, ist die Neufassung des Areals „Gygerrain“ wegen seiner Einsehbarkeit seeseitig für das Ortsbild prägend. Es besteht ein gewisses Eigeninteresse der Gemeinde, hier eine optimal ins Landschafts- und Ortsbild eingepasste Überbauung zu realisieren.

Im Rahmen eines qualitätssichernden Verfahrens wurden ab September 2020 ein Variantenspektrum möglicher Überbauungsformen ausgelotet. Das ausgearbeitete Richtprojekt und der Schlussbericht lagen Ende 2021 vor und dienen nun als Grundlage für die Erarbeitung und den Erlass einer Änderung der baurechtlichen Grundordnung (Zone mit Planungspflicht ZPP) mit Erlass einer Überbauungsordnung, um die gewünschten Qualitäten im Baureglement sowie planerisch zu verankern. Das Planerlassverfahren wird im 2022 gestartet.

➤ Gewerbezone Lattigen

Für die Erschliessung und Entwicklung der Gewerbezone Lattigen wurden intensive Gespräche geführt. Eine Umsetzung bzw. Ansiedlung der Betriebe ist nach wie vor ausstehend.

Uferschutzplanungen

➤ Uferschutzplanungen Nr. 8 und Nr. 7: Uferweg Tellergut West und Tellergut Ost-Längmaad-Weidli

Zur Realisierung des Uferwegs fand im 2020 eine Seeuferbegehung mit verschiedenen Vertretern von kantonalen Ämtern sowie Fachstellen statt. Eine Realisierung der alten, teilweise genehmigten Planung ist mit diversen Zielkonflikten aus den Fachbereichen konfrontiert. Nach erneuten Gesprächen mit den betroffenen Grundeigentümern wurden im Jahr 2021 der Uferweg und die Uferschutzplanungen überdacht und Möglichkeiten für neue Lösungsansätze abgeklärt. Daraus entstand ein zeitgemässes Gesamtkonzept für den noch fehlenden Abschnitt des Uferweges zwischen Spiez und Einigen. Nebst Stegvarianten beinhaltet das Konzept neu auch Bereiche mit „Natur-Vorrang“, in denen der Weg ufernah geführt werden soll. Das Gesamtkonzept führt zu einer Anpassung der Uferschutzplanung. Eine Voranfrage an das AGR für die Anpassungen der Planung wird im 1. Quartal 2022 ausgelöst.

➤ Uferschutzplanungen Nr. 8 und Nr. 9: Seeuferaufwertungen Häslermätteli und Weekendweg
Zwei angedachte Seeuferaufwertungsprojekte in Einigen bedingen eine Anpassung der Uferschutzplanungen. Eine Voranfrage zu den Uferschutzplanänderungen der 2021 erarbeiteten Vorprojekte „Häslermätteli“ und „Weekendweg“ wird anfangs 2022 an das AGR gestellt.

➤ Zugang Fischzucht

Die Zugänglichkeit zur kantonalen Fischzuchtanlage Faulensee weist Defizite auf. Für die Anpassung der Uferschutzplanung wurde seit 2017 ein Dossier erarbeitet. Der Gemeinderat verabschiedete das Dossier jedoch Ende 2019 nicht zur Mitwirkung, sondern forderte das Amt für Gebäude und Grundstücke (AGG), weitere Abklärungen zu treffen. Das Projekt wurde vom AGG aufgrund der Verhältnismässigkeit sowie der Abwägung der finanziellen Lage sistiert. Alternative Abklärungen sind im Gang.

Zonen für öffentliche Nutzungen (ZöN)

➤ ZöN 36 „Parkplatz Neumatte“

Der Parkplatz Neumatte soll saniert und umgestaltet werden. Der Gemeinderat sprach sich Ende 2019 für einen Planungskredit aus. Nebst einer gestalterischen Aufwertung sind für eine Auslegeordnung unter anderem folgende Anliegen zu prüfen: Carpooling, Carparkplätze, Wertstoffsammelstelle, Fäkalientleerungsanlage, Veloverbindung, e- Ladestation sowie ein öffentliches WC. Da das Astra Projekt für die Sanierung der Autobahn beim Parkplatz Neumatte einen

Installationsplatz vorsieht, wird eine Sanierung des Parkplatzes voraussichtlich gestaffelt durchgeführt (Sofortmassnahmen, Übergangslösung, Endzustand). Die Auslegeordnung wurde Anfang 2021 dem Gemeinderat unterbreitet, welcher eine Überarbeitung forderte. Die Umgestaltung und Sanierung des Parkplatzes bedingt eine ordentliche Änderung der bestehenden Bestimmungen im Baureglement.

➤ ZöN 6 Hofachern

Der Gemeinderat beschloss im Jahr 2021, dass eine Machbarkeitsstudie Aufschluss darüber geben soll, welche verschiedenen Nutzungen sich realisieren und kombinieren lassen. Vorrang haben die Nutzenden im Bereich Bildung und Betreuung. Eine mögliche, weitere Nutzung wäre als Standort für eine Heizzentrale für einen Wärmeverbund Bürg. Um ein heilpädagogisches Zentrum in der ZöN zu realisieren ist eine Anpassung der ZöN Vorschriften im ordentlichen Verfahren mit Urnenabstimmung nötig.

➤ ZöN 18 Schulanlage Spiezmoos

Aufgrund des stetig wachsenden Platzbedarfs mit der steigenden Anzahl Schüler und Schülerinnen bestehen Überlegungen zu einer möglichen Gebäudeerweiterung. Im Jahr 2021 fanden Vorgespräche und -arbeiten statt, um im 2022 ein Werkstattverfahren zu starten. Dieses hat zum Zweck, ein wirtschaftliches, tragbares Projekt zu erarbeiten, welches die Bedürfnisse der Schule sowie die Anforderungen des Orts-, Landschafts- und Denkmalschutzes abdeckt. Eine Schulhauserweiterung wird eine Anpassung der Zonenvorschriften zur Folge haben und in ein Planerlassverfahren mit Urnenabstimmung resultieren.

Übergeordnete Aufträge

Basierend auf Gesetzesänderungen oder Massnahmen fallen laufend raumplanerische Aufgaben auf kommunaler Stufe an. So müssen über das ganze Gemeindegebiet die Gewässerräume auf der Ebene des Zonenplans neu festgelegt und das Baureglement muss gemäss Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen (BMBV) angepasst werden.

➤ Festlegung der Gewässerräume in der baurechtlichen Grundordnung

Seit dem Jahr 2011 ist das neue Gewässerschutzgesetz des Bundes in Kraft. Damit sind die Gemeinden verpflichtet, die Gewässerräume entsprechend der neuen Gesetzgebung grundeigentümerverbindlich festzulegen. Im Jahr 2019 wurden die definierten Gewässer hinsichtlich der Anforderungen an den Hochwasserschutz und den Naturschutz untersucht und dementsprechend der jeweilige Gewässerraum festgelegt. Neue Hochwasserentlastungs- und Renaturierungsprojekte bilden künftig die Grundlagen für die Bestimmung von sogenannten Freihalteräume, welche ebenfalls im neuen Zonenplan 3 (Gewässerraum) dargestellt werden. Aufgrund der diversen Uferschutzplanungen und der darin enthaltenen Bauzonen soll die Festlegung des Gewässerraums auch eine Festlegung von dicht bebauten Gebieten beinhalten. Die Überprüfung von möglichen dicht bebauten Gebieten fand im Jahr 2021 statt. Dabei erfüllten zwei Abschnitte am Seeufer die Kriterien „dicht bebaut“ (Stedtli Bucht Spiez und Zentrum Faulensee). In diesen Seeuferabschnitten wird ein reduzierter Gewässerraum festgelegt. Der Entwurf sämtlicher Unterlagen (Erläuterungsbericht, Pläne, geändertes Baureglement, Dokumentationen usw.) wurde per Ende 2021 durch das Planungsbüro erarbeitet. Die Unterlagen werden anfangs 2022 durch die Abteilung Bau geprüft und anschliessend bereinigt. Anfang 2. Quartal 2022 soll die Mitwirkung zur Gewässerraumfestlegung mit der Bevölkerung gestartet werden.

➤ BMBV – Harmonisierung der Baubegriffe und Messweisen im Gemeindebaureglement

Im Jahr 2008 hat der Regierungsrat des Kantons Bern den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) beschlossen. Den Gemeinden wurde die Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 2023 verlängert, um die harmonisierten Baubegriffe in ihren Baureglementen zu übernehmen. Der Gemeinderat hat die Unterlagen am 31.05.2021 zur öffentlichen Mitwirkung freigegeben. Während der öffentlichen Mitwirkungsfrist gingen sechs Eingaben ein. Der Gemeinderat hat anschliessend an seiner Sitzung vom 01.11.2021 die überarbeiteten Unterlagen zur Vorprüfung durch das AGR freigegeben.

➤ Zweitwohnungsregisters der Gemeinde Spiez

Mit der Annahme der Zweitwohnungsinitiative im Jahr 2012 haben sich die Schweizer Stimmberechtigten dafür ausgesprochen, den Zweitwohnungsbau zu beschränken. Das Bundesgesetz über Zweitwohnungen setzt den Verfassungsartikel über die Zweitwohnungen (Art. 75b, BV) um und ist seit dem 1. Januar 2016 in Kraft. Alle Gemeinden haben die Pflicht, jährlich ein Wohnungsinventar zu erstellen. Für die Gemeinden, welche einen Zweitwohnungsanteil von über 20 Prozent aufweisen, dürfen grundsätzlich keine neuen Zweitwohnungen mehr bewilligt werden (einzelne Ausnahmen vorhanden).

Bei der Überprüfung des Zweitwohnungsregisters im Jahr 2020 wurde ein Zweitwohnungsanteil von 8.9% (7'238 Wohnungen) ermittelt. Am 20. Dezember 2021 betrug der Zweitwohnungsanteil aller fünf Bäuerten 8.56% (7'301 Wohnungen). Dies entspricht einem leichten Rückgang von 0.34%. Somit gibt es in der Gemeinde Spiez auch weiterhin keine Beschränkung für den Bau von Zweitwohnungen.

➤ Mobilität, öffentlicher Verkehr

Der Mobilitätsausschuss bestehend aus Vertretern verschiedener Parteien, der Ortsvereine und interessierten Bürgern hat sich im letzten Jahr zwei Mal zu einem Austausch getroffen. Dazwischen wurde in verschiedenen Arbeitsgruppen die Themen «Tram, Lift, Seilbahn», «Velo, Bike-sharing» und «Ruftaxi» vertieft. Von der Arbeitsgruppe Velo wurde eine Umfrage lanciert „Velo fahren in Spiez“. Diese Umfrage gibt verschiedene Hinweise, wo Handlungsbedarf besteht.

Nach der Umstellung des Regionalverkehrs Spiez-Interlaken von der Bahn auf den Bus und der angepassten Ortsbuslinie ins Bürgquartier, konnte auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2021 eine Ortsbuslinie Bahnhof – Ländte in Betrieb genommen werden.

➤ Entwicklungsraum Thun (ERT)

Beim ERT nimmt die Abteilung im Rahmen diverser Gefässe und durch Einsitz in Kommissionen so weit als möglich Einfluss, so z.B. zum Richtplan Mountainbike, zum Konzept Mobilitätsmanagement, Agglomerationsprogramm 4. Generation etc. Die Kommission für Energie und Mobilität tagte im Jahr 2021 vier Mal.

Bereich Umwelt

Gebäudesanierungen und Nutzung erneuerbare Energie

➤ Kommunales Förderprogramm zur Förderung erneuerbarer Energie und Sanierungen

Die Gemeinde Spiez unterstützt seit 1999 mit dem kommunalen Programm «Förderbeiträge Energie» private Hausbesitzer bei der energetischen Sanierung ihrer Liegenschaften und bei Investitionen in die Nutzung erneuerbarer Energien an Gebäuden. Die Förderbeiträge Energie sind ein wichtiges kommunales Instrument zur Erreichung der Energieziele, die sich die Gemeinde gesetzt hat. Der Inhalt des Förderprogramms sowie die Förderbeitragsätze werden gegen Ende Jahr von der Planungs-, Umwelt- und Baukommission jeweils geprüft und allenfalls angepasst.

Im Jahr 2021 wurden von der Einwohnergemeinde Spiez finanzielle Beiträge von insgesamt CHF 60'000.00 an 49 Spiezer Hauseigentümerinnen und -eigentümer gesprochen. Mit dem Förderfond konnten mit 40% der Fördersumme mehrheitlich Massnahmen für Photovoltaikanlagen gefördert werden. Fenstersanierungen und eine verbesserte Wärmedämmung konnten je mit rund 20% unterstützt werden. Die Aufstockung des Energiefonds zum Vorjahr auf neu CHF 60'000 erwies sich als notwendig. Im Jahr 2021 konnten im Vergleich zum Vorjahr 13 Gesuche mehr ausbezahlt werden.

➤ Energiebonus

Spiez verfügt über einen Energiebonus (Erhöhung der Ausnutzungsziffer um 10% gemäss Artikel BR 433), von welchem vorwiegend grössere Bauprojekte Gebrauch machen. Im letzten Jahr wurde der Nutzungsbonus zweimal gutgeheissen.

Energiestadt Label

Die Gemeinde Spiez ist seit 2006 Energiestadt und schloss im Jahr 2019 erfolgreich mit 63% die Re-Zertifizierung für das Energiestadtlabel ab. Gegenüber 2014 verbesserte sich die Gemeinde somit um 3%, und zwar in den Energiestadtbereichen Entwicklungsplanung, Raumordnung; kommunale Gebäude und Anlagen; Mobilität, Kooperation sowie Kommunikation.



Die Gemeinde setzt diverse Massnahmen aus dem sogenannten 4-Jahresprogramm um:

➤ Kommunaler Energierichtplan

Im Jahr 2019 wurde eine Machbarkeitsstudie bezüglich konkreten Umsetzungsmöglichkeiten des kommunalen Richtplans in Auftrag gegeben. Die Studie wurde in Begleitung der Bereiche Planung und Umwelt erarbeitet. Im Jahr 2021 konnte eine Umsetzungsplanung mit neuen Massnahmengebieten und einer neuen Priorisierung der Kommission vorgelegt werden. Im Jahr 2022 soll ein Wärmeversorgungsplan erstellt werden, dies mit einer gebäudescharfen Empfehlung für einen Energieträger bzw. Energiesystem.

➤ Erweiterung des Wärmeverbunds

Mit der BKW bzw. BAC finden seit 2019 verschiedene Gespräche in Bezug auf eine Erweiterung des bestehenden Wärmeverbunds statt. Auch laufen Abklärungen für einen möglichen Standort einer weiteren Heizzentrale. Ein kleinerer Wärmeverbund im Gebiet der Bürg steht hierbei im Vordergrund. Eine Machbarkeitsstudie von eicher+pauli aus dem Jahr 2021 zeigt auf, dass die Wärmeabgabe vom Biomassezentrum für die Gemeinde Spiez deutlich erhöht werden kann. Im Jahr 2022 werden die Gespräche von Seiten Gemeinde mit der BAC, AVAG und dem Biomassezentrum intensiviert mit dem Ziel, dass die Gemeinde zukünftig von mehr erneuerbarer Energie profitieren kann.

➤ Erdwärme als Energieträger

Im Jahr 2020 erhielt die Gemeinde den politischen Auftrag (Motion) das „Erdsondenverbot“ auf Gemeindegebiet mit dem kantonalen Amt zu überprüfen und eine mögliche Änderung zu erwirken. Anfang 2021 erfolgte der Kick-Off für das Vorgehen. Ende 2021 erhielt die Gemeinde vom

Kanton eine positive Rückmeldung zur erfolgten Überprüfung. Drei grössere Gebiete können von "Verboten" auf "Fallweise abklären" umgestellt werden: Spiez bis Spiezwiler, Faulensee Süd und evtl. das Gebiet Roggen-Riedern. Im Jahr 2022 soll nun die Detailplanung erfolgen und die möglichen Auflagen für die Erdsondenbohrungen zusammen mit dem Kanton erarbeitet werden.

➤ Fachausschuss Energie

Seit Oktober 2021 berät der Fachausschuss Energie, bestehend aus sechs Mitgliedern, als vorberatendes Organ die Gemeinde Spiez in Energiefragen wie zum Beispiel für die Realisierung eines Wärmeverbundes in der Bürg. Der Ausschuss tagte im 2021 vier Mal.

Im 3. Quartal 2021 rief die Gemeinde den Klimanotstand aus. Gleichzeitig wird sie Anfang 2022 der Klimacharta beitreten. Im November wurde die Motion Netto 0 bis 2040 vom Grossen Gemeinderat überwiesen. Dies wird sich auf eine Vielzahl von Projekten und Massnahmen auswirken.

➤ Seethermienutzung

Im 2020 wurde eine Machbarkeitsstudie Seethermienutzung in Faulensee in Auftrag gegeben. Auslöser war eine Vorstudie auf privater Initiative. Das Amt für Umwelt und Energie stellte hierzu einen Förderbeitrag in Aussicht.

Am 3. November 2021 fand im Kirchensaal in Faulensee eine Informationsveranstaltung für alle im Perimeter betroffenen Grundeigentümer/innen statt. Die Abteilung Hochbau, Planung, Umwelt hat zusammen mit der Topana AG und der Regionalen Energieberatung Thun Oberland-West die sich aus der Machbarkeitsstudie ergebenden Möglichkeiten für die Liegenschaften im Perimeter aufgezeigt. Zudem wurden die Herausforderungen bis zu einer allfälligen Realisierung eines Wärmeverbundes erklärt. Die Machbarkeitsstudie zeigt auf, dass die Seethermienutzung in Faulensee aus Rentabilitätsgründen für einen professionellen Contractor nicht interessant sein wird, diese müsste genossenschaftlich betrieben werden. Gemäss den anwesenden Bürgerinnen und Bürger, aber auch aus Sicht der Gemeinde war der Anlass spannend und hilfreich.

Der Förderbeitrag in Höhe von CHF 7'000.00 vom Amt für Umwelt und Energie ging im Juni 2021 bei der Gemeinde ein.

Im Zuge der diversen Interessen und Nutzungen in der Zone für öffentliche Nutzungen "ZöN 6 Hofachern" beauftragt der Gemeinderat die Abteilung, die Nutzung von Seethermie auch für einen Wärmeverbund in der Bürg abzuklären. Eicher+pauli erstellte ein entsprechendes Versorgungskonzept mit verschiedenen Leistungssträngen.

Für 2022 ist eine Voranfrage beim AGR geplant, um zu klären, inwieweit das Bedürfnis der Seethermienutzung sich mit der bestehenden Uferschutzplanung vereinbaren lässt.

➤ Sensibilisierung durch Umweltbildung

Die Einwohnergemeinde Spiez bietet in der Primarschule Energie-, Abfall- und Umweltunterricht an, in welchem Schülerinnen und Schüler von einer Fachperson zu den genannten Themen informiert und entsprechend sensibilisiert werden. Im 2021 führte Pusch (Praktischer Umweltschutz) insgesamt 8 Unterrichtslektionen zu diesen Themen durch. Die geringe Durchführung ist der Coronasituation geschuldet.

Mit den „Tagen der Artenvielfalt“ wird ein weiteres Umweltbildungsprojekt angeboten, welches über den Ökofonds finanziert wird.

Erhalten und Fördern einer intakten Landschaft und einer Vielfalt von Lebensräumen

➤ Ökofonds

Die Gemeinde verfügt seit 1997 über einen Ökofonds. Der Fonds dient dem Erhalt von Natur- und Landschaftsschutzobjekten. Mit dem Fonds konnten 2021 unter anderem vier Gesuche für

eine Gartenumgestaltung für mehr Biodiversität unterstützt werden. Im Weiteren wurden besondere ökologische Aufwertungsmassnahmen in der Bauzone zur Aufwertung der Landschaft und des Ortsbildes unterstützt.

➤ Überarbeitung des Landschaftsrichtplans und -inventars

Im Jahr 2018 wurde für die Überarbeitung des veralteten Landschaftsrichtplans / Landschaftsinventars aus den 90-ern eine Analyse der Landschaftsplanung vorgenommen. Ziel ist die Erarbeitung eines Landschaftskonzepts mit Massnahmen, welche die Freiraumplanung, den Erlebnis- und Erholungsort Spiez, Umweltbildung etc. fördern. Seit Ende 2020 steht das Landschaftskonzept im Entwurf. Es ist geplant, das Landschaftskonzept in einen behördenverbindlichen Richtplan als ein Baustein der zukünftigen Ortsplanungsrevision zu überführen.

➤ Neophytenbekämpfung und Grünabfall



Ein Schwerpunkt im Bereich Umwelt ist die Bekämpfung der Neophytenausbreitung und der illegalen Grünabfalldeponien, welche die Ausbreitung der Neophyten in den Wäldern zusätzlich fördert. Dank einer Aufklärungs-Kampagne 2018/2019 erhält der Bereich Umwelt vermehrt Anfragen für eine Beseitigung und kann bei Wahl von Ersatzpflanzungen begleiten und beraten. Aus dem Ökofonds ist dabei auch eine finanzielle Unterstützungsmöglichkeit vorhanden.

Ende 2020 löste der Umweltbereich ein Neophytenmonitoring und -digitalisierung aus. Dieses wurde auch 2021 weitergeführt. Dies wird für die zukünftigen Arbeiten ein wichtiges Werkzeug sein. In Zusammenhang mit der Neophytenproblematik setzt sich der Bereich Umwelt auch mit dem Problem der Grünabfallbeseitigung im Wald auseinander. Auch im Jahr 2021 wurden bedauerlicherweise vermehrt Grünabfalldeponien festgestellt. Es wurde versucht, diese jeweils konkret bei der Feststellung mit den Beteiligten zu besprechen und die Beseitigung anzuordnen. In vielen Fällen war dies erfolgreich.

➤ Sicherheitsholzerei, Ersatzpflanzungen

Im Jahr 2021 war der Aufwand für Sicherheitsholzerei infolge Baumschäden wegen Sturm oder Pilzbefall im Vergleich zum Vorjahr kleiner. Hingegen nahmen die Beratungen zu Ersatzpflanzung von Wildhecken und im Zusammenhang mit Bäumen und Hecken stark zu.

Der Baumbestand soll in der Gemeinde Spiez als wichtiges ökologisches Element und als Vernetzungselement erhalten bleiben. So sind zum Beispiel Vögel, aber auch Fledermäuse bei ihrem Flug von den Übernachtungsquartieren zu den Jagdgebieten zwingend auf Vernetzungskorridore wie einzelne Hochstamm-Bäume, Hecken etc. angewiesen. In der baurechtlichen Grundordnung der Gemeinde ist dieser Grundsatz geregelt und im Zonenplan 2 bezeichnet, welche Bäume einen besonderen Schutz geniessen. Aber auch wenn ein Hochstammbaum nicht verzeichnet ist, sind grosse alte Bäume möglichst zu erhalten und es besteht für hochstämmige Bäume in jedem Fall eine Ersatzpflicht durch einen neuen einheimischen und standortgerechten Hochstammbaum. Erfreulicherweise wird der Bereich Umwelt zunehmend für die Beratung beigezogen und in vielen Fällen war es dadurch möglich, die Bäume durch Beratung und allenfalls Beiträge für einen Pflegeschnitt aus dem Ökofonds zu erhalten.

An der oberen Bahnhofstrasse wurden die bestehenden exotischen Bäume durch einheimische und standortgerechte Feldahornbäume ersetzt sowie eine Unterpflanzung mit einheimischen und standortgerechten Wildstraucharten gemacht.

➤ Umgebungsgestaltungsplan

Sofern bei Bauvorhaben die Umgebung einer Bauparzelle verändert wird, muss ein entsprechender Umgebungsgestaltungsplan zur Genehmigung eingereicht werden. Die Einhaltung der baurechtlichen Grundordnung muss dabei geprüft werden, aber auch die übergeordneten naturschutzrechtlichen Vorgaben müssen eingehalten werden. Die Umweltfachstelle setzt sich dabei auf Basis entsprechender Richtlinien und Gesetze mit Auflagen und Empfehlungen zudem für den ökologischen Ausgleich im Siedlungsgebiet ein. Die Anzahl der zu beurteilenden Baugesuche hat im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr deutlich zugenommen. Auch beschäftigt den

Umweltbereich zunehmend, der Zielkonflikt zwischen der inneren Verdichtung und der naturschutzrechtlichen Forderung nach ökologischem Ausgleich. Ebenso die Förderung der Biodiversität und wie man Kleinstrukturen und Lebensräume für geschützte Arten erhalten soll, wenn gleichzeitig verdichtet überbaut werden soll.

- Hecken und Feldgehölze: Schutzwürdige Lebensräume
Weiterhin stark zunehmend muss sich der Bereich Umwelt mit Fragen beschäftigen, welche die Pflege, die Entfernung, den Abstand sowie mögliche Ersatzmassnahmen zu den bundesrechtlich geschützten Hecken betreffen. Gemäss Natur- und Heimatschutzgesetzgebung des Bundes sowie weiteren Gesetzen des Bundes und des Kantons Bern zählen Hecken und Feldgehölze zu den besonders schutzwürdigen Lebensräumen. Die Beurteilung für die Entfernung einer Hecke oder Unterschreitung des Heckenabstands obliegt dem Regierungsstatthalteramt; Voraussetzung für eine Zustimmung mit entsprechenden Ersatzmassnahmen ist ein positiver Fachbericht der kantonalen Naturschutzbehörde. Der Bereich Umwelt steht Gesuchstellenden unterstützend und beratend zur Seite. Auch haben im Jahr 2021 Fragen um die Themen Uferschutzplanung und Sicherheitsholzerei den Umweltbereich zunehmend beschäftigt. Dies ist unter anderem auch ein Thema des Landschaftsschutzes, zum Beispiel inwiefern markante alte Bäume und Baumgruppen erhalten werden können, wie es in den Bestimmungen für die Uferschutzplanung vorgesehen ist. Zum Teil steht dies in Widerspruch zur forstwirtschaftlichen Praxis.
- Grünflächenmanagement
Der Gemeinde ist es wichtig, in der Bewirtschaftung ihrer Grünflächen eine Vorbildfunktion einzunehmen. Die Grünflächen werden schon jetzt zu einem grösseren Teil ökologisch bewirtschaftet. In Zukunft sollen noch weitere gemeindeeigene Flächen so bewirtschaftet werden, dass die Artenvielfalt gefördert wird. Deshalb will die Gemeinde für alle ihre Flächen eine Nutzungsdefinition festlegen und eine darauf abgestimmte Bewirtschaftung. Dieses Vorhaben soll zusammen mit dem Werkhof ab 2022 gestartet werden, im Jahr 2021 fanden hierzu Vorarbeiten statt.
- Orchideenpflegekonzept
Das Orchideenpflegekonzept, das bereits seit drei Jahren läuft und sich auf die rund 300 Orchideenstandorte in der Gemeinde bezieht, wurde auch im Jahr 2021 weiter umgesetzt und fortgeführt. Die seltensten Vorkommen wurden regelmässig aufgesucht, um den Fortbestand zu überprüfen und zu sichern. Weitere Orchideenstandorte wurden 2021 durch Meldung Dritter bekannt und ins Inventar aufgenommen. Mit dem Neufund der sehr seltenen Zwiebelorchis (*Liparis loeselii*) im Jahr 2021 steigt die Zahl der Orchideenarten in Spiez nun auf 25 (!) bekannte Arten. Die Gemeinde führt ein Verzeichnis, das als Grundlage für spezifischen Artenschutz dient, aber auch bei der Beurteilung von Baugesuchen beigezogen wird. Die Vorbereitung der Waldrandaufwertungen am Spiezberg wurden abgeschlossen und die Aufwertungen sollen im Winter 2021/2022 ausgeführt werden. Dadurch soll mehr Licht in den Wald fallen, damit die dort vorkommenden Orchideenarten verbesserte Standortbedingungen erhalten. Am Spiezberg wurde der Bewirtschaftungsvertrag mit dem Kanton Bern vorbereitet, der neben anderen Zielsetzungen auch die Erhaltung der Orchideenvorkommen verbessern soll. Im Zusammenhang mit dem Bau des Kraftwerks Augand wurden an verschiedenen Stellen in Spiez Ersatzmassnahmen für Orchideen vorgenommen, so zum Beispiel beim Stauweiher und entlang der Kanderterrassen. Auf www.spiez.ch wurde ein Merkblatt zu den Orchideenvorkommen von Spiez aufgeschaltet.
- Neugestaltung der Aussenräume im Schlossbereich Park West
Die Gestaltung der Aussenräume des Schlosses Spiez sollen neu die zeitlichen Perioden der Schlossgeschichte präsentieren und so einen Teil des Schlossmuseums darstellen. Auf den Masterplan und dessen Umsetzung nahm der Bereich Umwelt seinerzeit Einfluss. Dem genehmigten Masterplan liegt die grundsätzliche Ausrichtung zugrunde, die Schlossparkanlage wieder nach den ursprünglichen Plänen und der historischen Gestaltung von Baron Hermann Karl von Wilke (1827-1896) herzustellen. Wilke erwarb das Schloss 1876 und errichtete in den

Folgejahren eine Parkanlage mit Orangerie für das von ihm mit seiner Familie als Sommerresidenz genutzte Schloss. Zuvor hatte es keine eigentliche Parkanlage gegeben.

Im Jahr 2019 wurde der äussere Schlossgraben als eine der ersten Massnahmen umgestaltet. Der Bereich Umwelt nimmt zu den Massnahmen, die gemäss dem Masterplan zur Umgebungsgestaltung sukzessive folgen, jeweils Stellung und begleitet die Ausführung.

Im Jahr 2021 wurde eine neue Etappe, die Umgestaltung des «Parks West», in Angriff genommen. Dazu wurde eine entsprechende Detailgestaltung durch die Firma Moeri und Partner, Landschaftsarchitekten, Bern, erstellt. Der Umweltbereich hatte wiederum die Möglichkeit, bei der Planung Einfluss zu nehmen. Die Änderungen wurden der Planungs-, Umwelt- und Baukommission und dem Gemeinderat vorgelegt und von ihnen genehmigt.

Die Änderungen gegenüber der 2018 ursprünglich genehmigten Masterplanung umfassen unter anderem das Stehenlassen von zwei mächtigen alten und landschaftsprägenden Bäumen (Eiche, Zeder), die behindertengerechte Wegführung und die Ökologisierung. Die Änderungen wurden der Kantonalen Denkmalpflege und dem Archäologischen Dienst sowie der Abteilung Naturförderung des Kantons Bern vorgängig ebenfalls zur Beurteilung vorgelegt und von ihnen gutgeheissen.

Die Stiftung Schloss Spiez hat im Herbst 2021 eine öffentliche Information der Bevölkerung über die vorgesehene Umgestaltung des Parks West durchgeführt. Die Umgestaltung wurde im Anschluss gestartet. Die Gelder wurden durch die Stiftung wie bisher u.a. beim Bund und beim Kanton sichergestellt.

➤ Aufwertung Hangfussgerinne

Das Hangfussgerinne im unteren Kandergrien wird seit 2019 sukzessive aufgewertet und gepflegt.

➤ Neubau Wasserkraftwerk Augand

Der Bereich Umwelt bezog beim umfangreichen Planerlass- / Bewilligungsverfahren für den Neubau des Wasserkraftwerks Augand (ehemals: «Hondrich») erfolgreich Stellung. Die kommunalen Anliegen wurden in der weiteren Projektentwicklung integriert und für die sogenannte 2. Stufe inkl. Baugesuch verfügt. Bei der Behandlung des Baugesuches formulierte die Abteilung Bau eine Vielzahl von Auflagen in ihrem Amtsbericht, welche mehrheitlich von der Leitbehörde übernommen wurden.

Der Baustart der dreijährigen Bauphase erfolgte im Frühling 2020. Mit dem Neubau des Wasserkraftwerks an der Kander wird eine Jahresstromproduktion von ca. 34.7GWh erwartet, was rund 50% des Stromverbrauchs der Gemeinde Spiez ausmacht. Die Bereiche der Abteilung Bau begleiten die auszuführenden Massnahmen und nehmen Stellung zu den anfallenden Projektänderungen. Der Neubau ist mittlerweile weit fortgeschritten. Im Jahr 2021 fanden diverse Besprechungen und Begehungen insbesondere zu der Umsetzung der Auflagen und Ersatzmassnahmen auf Gemeindegebiet statt.

Bei so einem Grossprojekt mit einer Vielzahl von Beteiligten stellt die Berücksichtigung sämtlicher Anliegen, die Rollenklärung sowie die Kommunikation besondere Herausforderungen dar. Die Abteilung Bau nimmt dabei ihre Aufgaben wahr und partizipiert aktiv.

➤ Geotop Faulenseemoos

Das eher unscheinbare Geotop Faulenseemoos beherbergt ein einzigartiges Klimaarchiv von internationaler Bedeutung. Für die Umsetzung des Geotopschutzes wurden in Absprache mit der Abteilung Naturförderung des Kantons Bern und der Paläoökologischen Abteilung der Universität Bern eine Machbarkeitsabklärung für die Umsetzung der Unterschutzstellung in die Wege geleitet. Eine Massnahme war eine mögliche Einwässerung im betroffenen Gebiet. Ein hydrogeologisches Gutachten liegt seit Ende 2019 ebenfalls vor. Diese Einwässerung ist aus verschiedenen Gründen jedoch problematisch und wird nicht angegangen. Hinzu kommt, dass

das Gebiet durch das Einbrechen der Drainageleitungen immer mehr vernässt und für dort ansässige Grundeigentümer ein Problem darstellt. Bezüglich der Vernässung und dem weiteren Vorgehen besteht Klärungsbedarf zwischen den verschiedenen Fachstellen, der Universität Bern und der Abteilung Hochbau, Planung, Umwelt. Um die Entwässerung und somit Bewirtschaftbarkeit der angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen sowie den Schutz des Klimaarchivs langfristig gewährleisten zu können, sollte das Drainagesystem von der Schutzzone des Geotops entkoppelt werden. Dazu wurde im Jahr 2021 die Machbarkeit einer «Ringleitung» um das Geotop mit kontrollierbarer Wasserzufuhr ins Schutzgebiet durch ein Ingenieurbüro überprüft. Im Jahr 2022 soll der Gemeinderat über das weitere Vorgehen befinden.

Luftreinhalung

Die Kaminfeger Hauert GmbH führte in der Heizperiode 2020/2021 791 Kontrollen durch, es fanden 40 Einregulierungen statt. Zudem wurden 13 Sanierungsverfügungen ausgestellt.

Fachbereich Hochbau

Übersicht Baugesuche 2018 bis 2021

Jahr	2018	2019	2020	2021
Total Baugesuche	162	175	212	200
Total erteilte Bewilligungen	145	150	209	192
Gebäude bewilligt	10	19	28	14
Wohnungen bewilligt	27	84	132	51
Bauentscheide (nicht bereinigte Einsprachen)	11	5	11	24
Total Ausnahmegesuche	73	100	68	91
Ausnahmebewilligungen				
Gemeindebaureglement (GBR)	15	15	14	11
Strassengesetz (SG)	24	25	28	24
Raumplanungsgesetz (RPG)	14	8	17	17
Waldgesetz (KWaG)	3	3	4	2
See- und Flussufergesetz (SFG)	0	0	0	0

Fachberatung Gestaltung

Gemäss Baureglement der Gemeinde zieht das zuständige Organ der Gemeinde Spiez unabhängige und in Gestaltungsfragen ausgewiesene Fachleute bei. Diese beraten die Bauwilligen und die Baubewilligungsbehörden in allen Fällen, die für das Orts- und Landschaftsbild von Bedeutung sind oder spezielle bau- und aussenraumgestalterische Fragen aufwerfen. Seit Juni 2016 werden in der Regel monatlich, auf Zuweisung der Planungs-, Umwelt- und Baukommission, Fachberatungen von einem hierfür zusammengestellten und ausgewiesenen Expertengremium durchgeführt. Diese formuliert Empfehlungen zuhanden der Baubewilligungsbehörde und stellt dieser in speziellen Fällen einen Antrag. Im Jahr 2021 tagte die Fachberatung Gestaltung zu diversen Baugesuchen elf Mal.

Baupolizei, Durchgeführte Baukontrollen

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021
Bauprofilkontrollen	0	2	3	3
Schnurgerüstabnahmen	0	0	1	2
Rohbauabnahmen	0	3	2	8

Energiekontrollen	0	0	0	0
Schlussabnahmen	137	173	123	134

Feuerpolizei

Im vergangenen Jahr wurden bei 58 Bauvorhaben Fachberichte für Brandschutzauflagen erstellt. Brandschutzauflagen müssen speziell bei Neubauten, bei Wohnraumerweiterungen, beim Einbau von Cheminéeöfen und anderen Feuerungsaggregaten, bei Änderung der Heizungsanlage oder bei Gewerbebauten auferlegt werden.

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Tiefbau/Werkhof	Rudolf Thomann
Abteilung	Tiefbau/Werkhof	Carl Dinkelaker

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
5201	Verkehrs- und Grünanlagen	<ul style="list-style-type: none"> Planen, Realisieren und Unterhalten der Verkehrsanlagen Planen, Realisieren und Unterhalten der öffentlichen Grünanlagen Aufwerten des Erschliessungs- und Siedlungsraums 	Bevölkerung; Durchreisende (Touristinnen und Touristen); GrundeigentümerInnen; Benutzende; AnstösserInnen; Unternehmen und Gewerbebetriebe	2	2
5202	Wasserbau	<ul style="list-style-type: none"> Renaturieren von Fliessgewässern und Uferpartien Sicherstellen von baulichem sowie betrieblichem Unterhalt zur Gefahren- und Schadenabwendung 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; Bewirtschaftende; AnstösserInnen	2	3
5203	Dienstleistungen für Dritte / Werkhof	<ul style="list-style-type: none"> Erbringen von internen Tiefbau- und Dienstleistungsarbeiten Bereitstellung von Infrastruktur- und Logistikleistungen 	Bevölkerung; Institutionen; Verwaltungsabteilungen	3	3

Produktgruppenziele

Der Strassenunterhalt erfolgt regelmässig und effizient

- Die eingesetzten Unterhaltungsmittel stehen in einem vernünftigen Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert. Der Werterhalt ist mittelfristig sicherzustellen (gemäss Strassenunterhaltsmanagement / VSS-Normen)

Die bautechnische Sicherheit der Strassenanlagen wird sichergestellt

- Keine Haftpflichtfälle infolge baulicher und unterhaltstechnischer Mängel

Der Hochwasserschutz wird nachhaltig sichergestellt

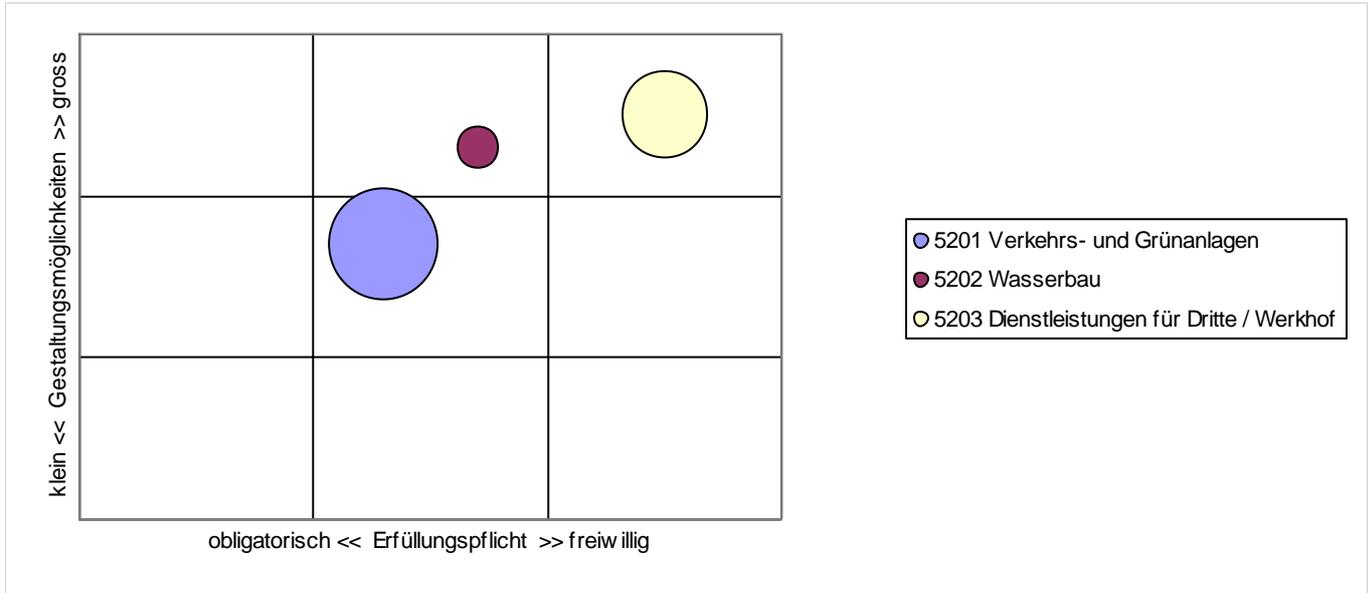
- Förderung von naturnahen, ökologisch vernetzten und sicheren Fliessgewässern

Die Kunden (BenutzerInnen) von Infrastrukturanlagen Tiefbaubereich sind zufrieden

- Keine berechtigten Klagen und Beanstandungen

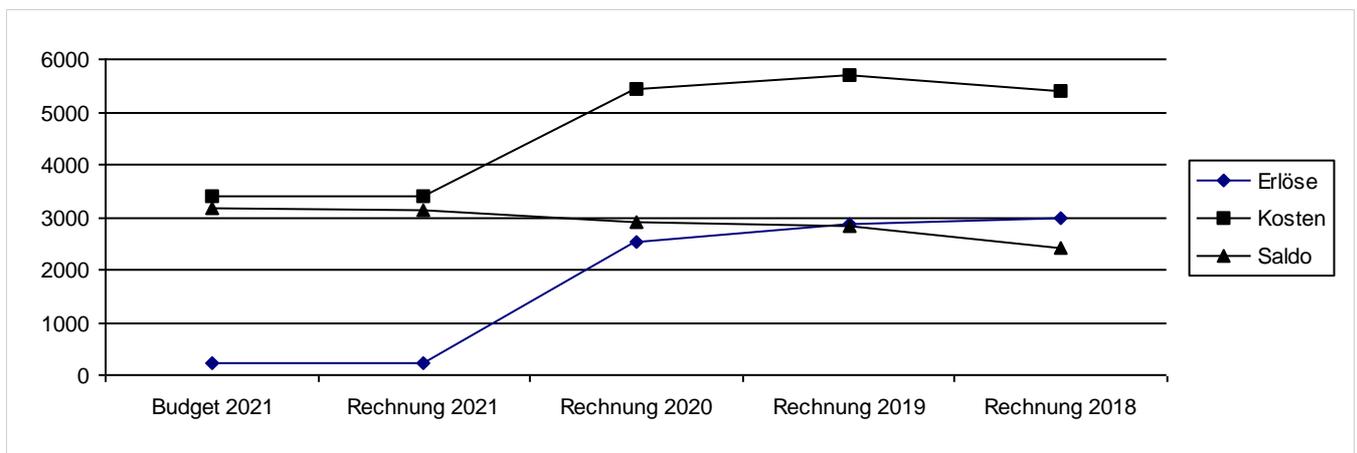
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
52 Kosten	3'419'472.95	3'395'190.00	5'531'873.51	5'725'207.30	5'378'831.09
52 Erlöse	-280'666.86	-215'400.00	-2'608'202.22	-2'898'677.41	-2'971'351.35
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	3'138'806.09	3'179'790.00	2'923'671.29	2'826'529.89	2'407'479.74



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	1'530'957.42	1'684'790.00	2'678'788.42	2'746'884.75	2'640'045.34
A Sachkosten	1'568'691.41	1'405'900.00	1'270'631.39	1'301'276.65	1'113'505.20
A Abschreibungen	277'861.17	300'900.00	254'614.09	198'000.10	154'246.40
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	4'938.00	3'600.00	2'562.40	2'541.40	2'500.00
A Verrechneter Aufwand			1'241'182.38	1'451'033.55	1'468'534.15
E Vermögenserträge + Entgelte	-163'344.36	-85'000.00	-114'874.26	-63'946.21	-118'998.90
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-32'464.15	-47'500.00	-706'171.26	-721'744.95	-806'816.30
E Verrechneter Ertrag	-47'833.40	-82'900.00	-1'703'061.87	-2'087'515.40	-2'045'536.15
	3'138'806.09	3'179'790.00	2'923'671.29	2'826'529.89	2'407'479.74



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
5201 Verkehrs- und Grünanlagen Kosten	1'846'389.93	1'829'750.00	2'247'243.61	2'492'809.35	2'326'859.61
5201 Verkehrs- und Grünanlagen Erlöse	-88'007.78	-37'000.00	-30'806.90	-32'396.45	-34'542.00
5202 Wasserbau Kosten	267'740.98	279'810.00	231'157.79	216'226.80	148'891.79
5202 Wasserbau Erlöse	-13'083.94	-20'000.00	-3'264.15	-12'549.40	-10'104.50
5203 Dienstleistungen für Dritte / Werkhof Kosten	1'305'342.04	1'285'630.00	3'053'472.11	3'016'171.15	2'903'079.69
5203 Dienstleistungen für Dritte / Werkhof Erlöse	-179'575.14	-158'400.00	-2'574'131.17	-2'853'731.56	-2'926'704.85
	3'138'806.09	3'179'790.00	2'923'671.29	2'826'529.89	2'407'479.74

Kommentar

Der Nettoaufwand der Produktegruppe „Tiefbau“ liegt um rund CHF 41'000 unter dem Budgetwert 2021. Gegenüber dem Vorjahr ist ein höherer Nettoaufwand von CHF 215'100 zu verzeichnen. Diese Abweichung lässt sich hauptsächlich mit tieferen internen Verrechnungen des Werkhofes an andere Dienststellen begründen. Ab dem Berichtsjahr 2021 werden die Leistungen des Werkhofes direkt mit den Lohnkosten an andere Produkte verteilt.

Das Produkt 5201 (Verkehrs- und Grünanlagen) schliesst gegenüber dem Budget 2021 um rund CHF 34'400 oder 1,9 % besser ab. Als Hauptgrund können etwas tiefere Personalkosten der Verwaltung, Minderkosten für den Unterhalt an Grundstücken und ein tieferer Abschreibungsbedarf der Anlagen genannt werden. Dagegen fällt der Unterhalt für Strassen und die Honorare für Planer und Ingenieure höher aus als budgetiert.

Der Nettoaufwand für das Produkt 5202 (Wasserbau) liegt rund CHF 5'200 oder 2% unter dem Budgetwert. Der Hauptgrund für diese Besserstellung sind etwas tiefere Personalkosten und Minderkosten für den Gewässerunterhalt. Dagegen fallen die Abschreibungen höher aus als budgetiert.

Das Produkt 5203 (Dienstleistungen für Dritte / Werkhof) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 1'500 besser ab. Tiefere Personalkosten und höhere Erträge für die Entsorgung des Gewerbeabfalls, stehen Mehraufwendungen für den Unterhalt von Gebäuden gegenüber.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Der Strassenunterhalt erfolgt regelmässig und effizient</p> <ul style="list-style-type: none"> Die eingesetzten Unterhaltsmittel stehen in einem vernünftigen Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert. Der Werterhalt ist mittelfristig sicherzustellen (gemäss Strassenunterhaltsmanagement / VSS-Normen) 	<p>Das Ziel wird zunehmend erfüllt. Es wurden über 800 lfm Deckbelag saniert, ca. 1000 Einlaufschächte entleert und 150 Quecksilber- und Natriumdampflampen gegen LED-Leuchten ausgetauscht. Mehrere komplexe Sanierungsprojekte befinden sich in einer fortgeschrittenen Projektierungsphase.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Die bautechnische Sicherheit der Strassenanlagen wird sichergestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine Haftpflichtfälle infolge baulicher und unterhaltetechnischer Mängel 	<p>Das Ziel wurde erfüllt. Es gibt keine Haftpflichtfälle.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Der Hochwasserschutz wird nachhaltig sichergestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> Förderung von naturnahen, ökologisch vernetzten und sicheren Fließgewässern 	<p>Die Ziele wurden umgesetzt und erfüllt. Das HWS Dorfbach-Projekt wurde vom Auslaufbauwerk im Thunersee über die Interlakenstrasse bis in die Kirschgartenstrasse realisiert. Das Revitalisierungsprojekt «Kander-2050 - Massnahme Nr. 1», im Zuge dessen insgesamt 6 Kander-Schwellen durch eine aufgelöste Blockrampe ersetzt werden, ist weit fortgeschritten. Mit der Bauvollendung im Frühjahr 2022 wird ein wesentlicher Beitrag zur Längsvernetzung der Kander geleistet. Weitere Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekte im Bereich der Kander und des Seeufers sind in Planung.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Die Kunden (BenutzerInnen) von Infrastrukturanlagen Tiefbaubereich sind zufrieden</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine berechtigten Klagen und Beanstandungen 	<p>Das Ziel wurde erfüllt. Es sind keine derartigen Klagen oder Beanstandungen eingegangen.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>

Verkehrs- und Grünanlagen

Strassen und Wege

Die Abteilung Tiefbau/Werkhof ist Strassenpolizeibehörde der Gemeinde und grundsätzlich für sämtliche Bau- und Unterhaltsarbeiten an den Gemeindestrassen sowie den Wasserbau zuständig. Je nach Projektgrösse werden Massnahmen mit den eigenen Projektleitern und dem Werkhof umgesetzt oder private Planungsbüros und Tiefbau-Unternehmen beauftragt.

Auf der Asylstrasse, dem Horstutz und dem nördlichen Teil der Schachenstrasse wurden neue Deckbeläge eingebaut. Im Abschnitt der Seestrasse von der Schachenstrasse bis zur Schiffländte konnten die Massnahmen zur Umgestaltung und Erneuerung im Frühjahr abgeschlossen werden. Zwischen Mini- und Kronenkreisel wurde ein Kaltmicrobelag aufgebracht.

Das Projekt «Let's Swing», die Umgestaltung der Oberlandstrasse zwischen dem Lötschbergplatz und dem Kronenkreisel, wurde im Frühjahr öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist sind drei Einsprachen eingegangen, die jedoch nach erfolgreichen Verhandlungen zurückgezogen wurden. Mit der Energie Thun AG, der Wasserversorgungsgenossenschaft Aeschi und Spiez sowie dem Tiefbauamt der Stadt Thun wurden für die Strassensanierung des Strättlihügels und des Rosenwegs ein Vorprojekt und ein Bauprojekt ausgearbeitet.

Für die Sanierung und den Ausbau des Allmendweges wurden auf Basis des Vorprojekts die Landerwerbsverhandlungen mit den betroffenen Grundeigentümern aufgenommen.

Das Bauprojekt für die Geh- und Radwegverbindung Kapellenstrasse bis Spiezerfeldweg wurde ausgearbeitet. Für den Bau des Verbindungsweges wurden im Herbst ein Verpflichtungskredit beschlossen und die Baubewilligung beantragt.

Für die Sanierung der Treppe am Katzacherweg hat der Gemeinderat im November einen Verpflichtungskredit beschlossen.

Von den rund 1000 Strasseneinlaufschächten auf dem Gemeindegebiet wurde 2021 die Hälfte entleert und der anfallende Schlamm gesetzeskonform entsorgt.

Die Arealplanung des Parkplatzes Neumatte hat begonnen. Vielfältige Bedürfnisse konnten bereits berücksichtigt und in enger Abstimmung mit der Gesamtinstandsetzung der Autobahn A6/A8 (Drittprojekt Astra) und dem Ausbau der Simmentalstrasse (Drittprojekt Kanton Bern) verarbeitet werden. Anfang 2021 wurde der Planungs-, Umwelt- und Baukommission, der Sicherheitskommission und dem Gemeinderat ein erster Vorschlag zur Diskussion zu unterbreitet.

Baulanderschliessungen

Der Strassenausbau für die Erschliessung des Roggern-Gebiets wurde auf Basis von umfassenden Geländeaufnahmen auf Planungsstufe Vorprojekt erarbeitet. Der Verlauf des Stationswegs West und der Höhenstrasse, inkl. Stützmauern, Begegnungsfällen, Ausweichstellen, Querprofilen und Werkleitungen wurde definiert.

Für den Ausbau des Ahorniwegs wurden die einzelnen Grundeigentümerbeiträge mit dem Beitragsplan bekanntgemacht und öffentlich aufgelegt. Dagegen wurde eine Beschwerde eingereicht. An der Einigungsverhandlung konnte keine Einigung erzielt werden, sodass die veröffentlichten Dokumente zurückgezogen und überarbeitet wurden. Die Ausarbeitung des Bauprojektes als Vorbereitung zur Baueingabe wurde beauftragt.

Für die Verbesserung der Schulwegsicherheit Kirschgartenstrasse wurde der Baukredit bewilligt. Mit der Telco AG (Überbauung Dorfmatte) konnte die Kostenbeteiligung mit einem Infrastrukturvertrag verbindlich geregelt werden. Die Ausarbeitung des Bauprojektes als Grundlage für die Eingabe des Baugesuches ist in Arbeit.

Strassenaufbruchgesuche

Im vergangenen Jahr wurden 46 Strassenaufbruchgesuche bearbeitet und bewilligt. Meistens werden bei Strassenaufbrüchen die Regeln der Baukunst eingehalten. Mangelhafte Verdichtungs-, Fugen- und Belagsarbeiten können jedoch zu einer Schwächung des Strassenaufbaus führen. Die Gesuchsteller werden dann zur korrekten Fertigstellung oder zur Nachbesserung aufgefordert.

Strassenbeleuchtung

2021 wurde mit der Sanierung der öffentlichen Beleuchtung begonnen. Im Rahmen der ersten von vier Etappen wurden in Einigen und Hondrich ca. 150 alte Quecksilber- und Natriumdampflampen

gegen moderne LED-Leuchten ausgetauscht. Nach der Zustandskontrolle der einzelnen Lichtpunkte mussten zusätzlich mehrere Kandelaber ausgewechselt werden.

Die ohnehin grosse Energieersparnis durch die LED-Leuchten gegenüber den alten Leuchten wird mit der einprogrammierten Nachtabsenkung weiter erhöht.

In Zusammenarbeit mit der BKW Energie AG wurden mehrere alte Beleuchtungskabel durch neue Kabel ersetzt (z.B. Bubenbergstrasse).

Buswarteunterstände

Die neuen hochwertigen Büshüsli im Spiezer Blau, bestehend aus einer Stahl-Glas-Konstruktion mit optional hochklappbarer Holz-Sitzbank und modernen LED-Leuchten, wurden anhand eines ersten Prototyps technisch zu Ende entwickelt und an 4 Standorten montiert. Weitere Standorte befinden sich in Planung.

Wasserbau

Beim Projekt **Hochwasserschutz Dorfbach Faulensee** werden eine neue Entlastungsleitung in der Interlakenstrasse, eine erweiterte Dorfbachleitung in der Kirschgartenstrasse und ein Hochwasserschutzdamm mit Einlaufbauwerk oberhalb des Artilleriewerkes gebaut. Nach dem Baustart im Herbst 2020 konnten bis vor den Sommerferien 2021 das Auslaufbauwerk in den Thunersee sowie die neue Entlastungsleitung in der Interlakenstrasse bis zum Trennbauwerk in der Kirschgartenstrasse erstellt werden. Während der Sommerzeit wurden verschiedene Umlegungen von Werkleitungen für den nachgelagerten Ersatz der bestehenden Dorfbachleitung vorbereitet. Nach den Sommerferien begann der Ersatz der bestehenden Dorfbachleitung durch ein Rohr mit mehr Abflusskapazität im Bereich des Volg-Dorfladens. Mit dem Bau des Vereinigungsbauwerks für die Einleitung des Eybachs konnten die Arbeiten vor Jahresende termingerecht abgeschlossen werden. Der Fertigstellung im Frühjahr 2022 steht nichts entgegen.

Für das Projekt aus dem Kanderrichtplan **Kander 2050, Massnahme Nr. 1, Mündung Simme: Sanierung und Fischgängigkeit Kander-Schwellen, km 4.000** konnten 2020 die Projekt- und Kreditgenehmigungen der gemeinsamen Bauherrschaft «Gemeinde Spiez und Schwellenkorporation Wimmis» sowie die Wasserbaubewilligung erlangt werden.

Mit dem Projekt werden sechs schadhafte und fischundurchgängige Kanderschwellen durch eine fischgängige aufgelöste Blockrampe ersetzt. Nebst der Reduktion der Hochwassergefährdung wird somit ein bedeutendes Wanderhindernis für Fische in der Kander aufgehoben. Mit ökologischen Aufwertungsmassnahmen der angrenzenden Wald- und Landlebensräumen werden die Eingriffe in geschützte Lebensräume kompensiert und der gesamte Flussabschnitt im Wasser und an Land naturnah gestaltet.

Die Baumeistersubmission wurde anfangs 2021 durchgeführt und die Arbeiten konnten im Frühjahr vergeben werden. Vorarbeiten fanden im Sommer statt, während die eigentliche Bauausführung plangemäss im Herbst 2021 startete und bis im Frühjahr 2022 andauern wird.

Weitere wasserbaulichen Massnahmen 2021 auf Stufe Projektierung:

- Richtplan Kander 2050, Kander-Schwellen Nr. 14 + 16, Sanierung Fischgängigkeit
- Vorprojekte Seeuferaufwertungen Häslermätteli und Weekendweg, Einigen
- Wasserbauplan Interventionslinien Kander Augand
- Grundlagen Schutzbautenkataster Spiez

Gewässerunterhaltsmassnahmen 2021, u.a. an folgenden Gewässern geplant und/oder durchgeführt:

- Unterhalt Seeufermauern: Seewiese Weekendweg
- Pflege Uferbestockung: Rüdligrabe, Hangfussgewässer.
- Gerinneunterhalt, inkl. Neophytenbekämpfung: Rüdligrabe, Hangfussgewässer, Chrattiggraben, Waldmattligrabe Seemündung, Dorfbach (Eybach), Kander.
- Rüdligraben, Abschnitt Eigen: Die Ersatzpflanzungen im Waldareal der im 2020 durchgeführten Unterhaltsarbeiten, erfolgten im 2021.

Werkhof

Corona / Winterdienst

Im Dezember befand sich zeitweise bis zu einem Drittel der Belegschaft in Quarantäne, was sich an einem schneereichen Tag auf die Effizienz im Winterdienst auswirkte.

Plastiksammelsack

Die gesammelte Menge Plastik 2021 beträgt 16'710 Kilo, was eine Steigerung von ca. 65% im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Friedhof Faulensee

Im Sommer wurde gemeinsam mit der Fima Ziegler Gartenbau die erste Etappe des neuen Urnenparks realisiert.

Werterhaltung vom Werkhof

Der Boden der Fahrzeughalle, welcher massive Korrosionsschäden aufwies, wurde abgefräst und neu aufgebaut.

Stundenbilanz

Die folgende Zusammenstellung gibt einen umfassenden Überblick über die im Berichtsjahr 2021 aufgelaufenen Stunden des Gemeindewerkhofes, aufgeteilt auf die verschiedenen Arbeitsbereiche und Tätigkeitsfelder:

	h 2020	h 2021	Anteil %
1. Liegenschaften	870	1'112	2.96
2. Wehrdienste, Polizei, Marktwesen	83	98	0.26
3. Schulen	2'872	2'787	7.42
4. Kulturelles / öffentliche Anlagen	9'527	8'892	23.75
5. Werkhof / Infrastruktur	7'986	6'899	18.38
6. Gemeindestrassen	7'050	8'872	23.64
7. Kanalisationsanlagen / Gewässer	3'884	3'818	10.17
8. Abfallentsorgung	4'447	4'192	11.17
9. Div. Transporte / Dienstleistungen	564	846	2.25

Total

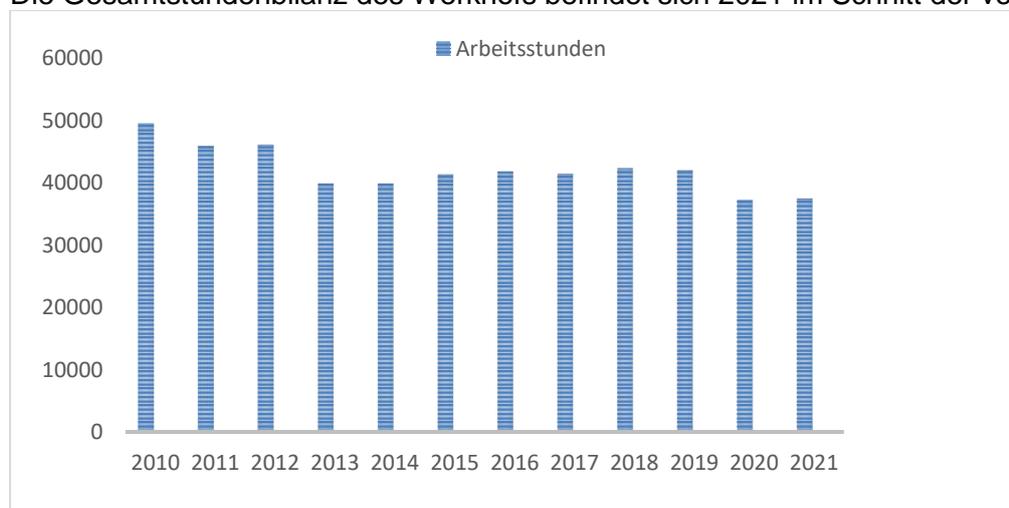
37'283

37'516

100.00 %

Diagramm Vergleich / Entwicklung Gesamtstunden

Die Gesamtstundenbilanz des Werkhofs befindet sich 2021 im Schnitt der vergangenen Jahre.



Organisatorische Zuordnung

Ressort	Tiefbau/Werkhof	Rudolf Thomann
Abteilung	Tiefbau/Werkhof	Carl Dinkelaker

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
5301	Wasser- und Signalversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Trinkwasserversorgung • Sicherstellung der Signalversorgung 	Bevölkerung; Unternehmen und Gewerbebetriebe	2	2
5302	Abfallentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Mit der Erfüllung der Aufgabe Abfallentsorgung wird eine umweltgerechte und kostengünstige Abfallbewirtschaftung angestrebt. • Die Leistungen umfassen das Einsammeln von Siedlungsabfällen, Betreiben von geordneten Wertstoffsammelstellen, Organisieren von Bring- und Holtagen, Informieren und Motivieren der Bevölkerung über umweltgerechte Abfallbewirtschaftung • Sicherstellen und Wahrnehmen der Sammeldienste • Betreiben von zentralen Sammelstellen für Wertstoffe • Betreiben einer Tierkörpersammelstelle 	Bevölkerung; Durchreisende (Touristinnen und Touristen); Marktfahrende; Unternehmen und Gewerbebetriebe	1	2
5303	Abwasserentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Planen, Realisieren und Unterhalten der Abwasserentsorgungsanlagen 	Bevölkerung; GrundeigentümerInnen; Bauwillige und Projektverfassende; Unternehmen und Gewerbebetriebe	1	1

Produktgruppenziele

Die Trinkwasser- und Signalversorgung ist sichergestellt

- Der Übertragungsvertrag WV mit der WVG ist aktuell und die Anliegen der Trinkwasserversorgung werden proaktiv unterstützt

Die Abfallentsorgung wird zweckmässig, effizient und kostengünstig sichergestellt

- Keine berechtigten Beanstandungen der Kunden

Die Entsorgung erfolgt fristgerecht gemäss Abfallkalender

- Kehrachtsammeltour wöchentlich
- Grüngut im Sommer einmal wöchentlich und im Winter einmal monatlich.

Die Abwasserentsorgung wird technisch und hygienisch einwandfrei sichergestellt

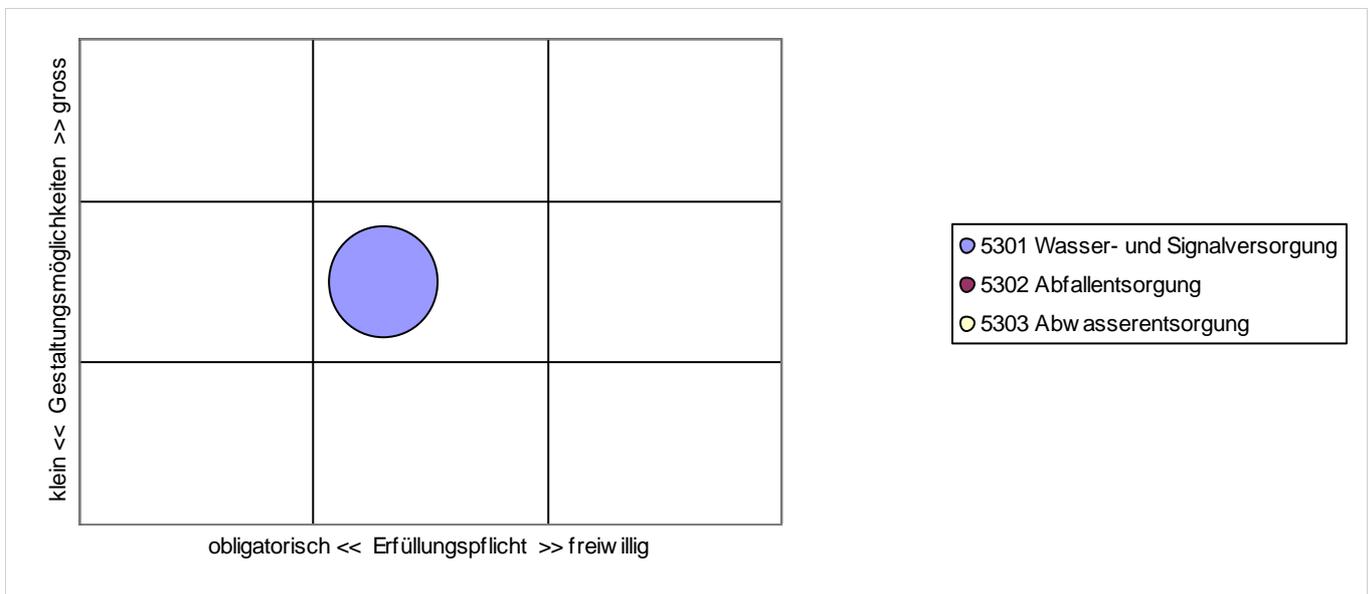
- Keine Schäden infolge Rückstau, mangelnder Abflusskapazität, Gewässer- bzw. Bodenverschmutzung

Die generelle Entwässerungsplanung (GEP) ist auf aktuellem Stand und wird zeitgerecht umgesetzt

- Die eingesetzten Unterhaltsmittel stehen in einem angemessenen Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert der Anlagenteile
- Der Umsetzungsgrad des Massnahmenplans ist zu 90% termingerecht eingehalten

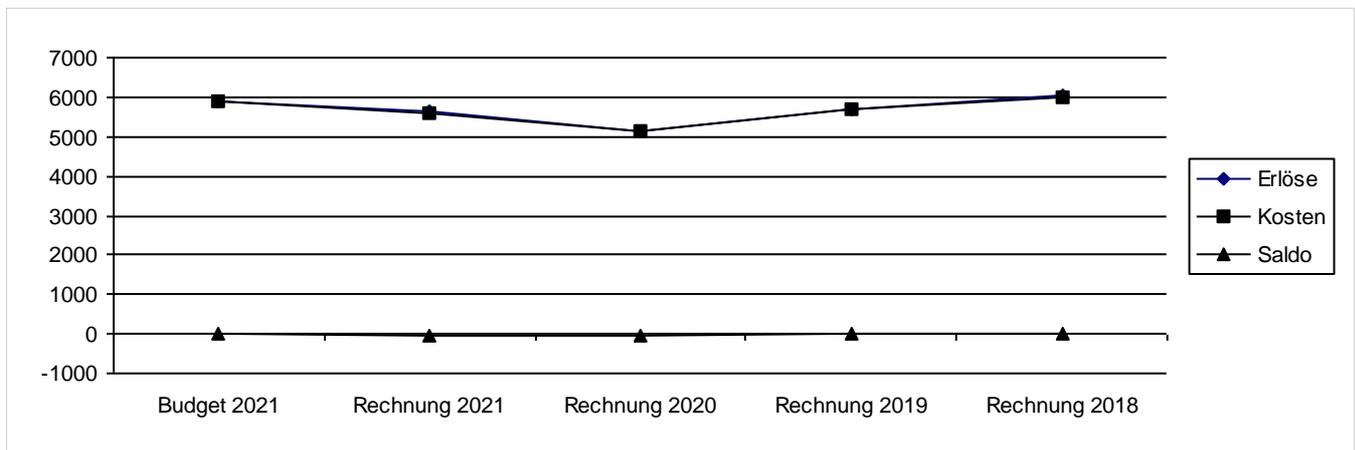
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
53 Kosten	5'626'548.25	5'872'330.00	5'636'928.69	6'072'749.57	6'305'907.88
53 Erlöse	-5'652'032.43	-5'890'520.00	-5'665'462.91	-6'091'336.81	-6'323'679.90
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	-25'484.18	-18'190.00	-28'534.22	-18'587.24	-17'772.02



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	1'067'493.51	1'163'330.00	421'317.85	438'601.16	428'537.06
A Sachkosten	1'830'885.39	1'899'500.00	1'412'331.46	1'407'765.41	1'465'753.50
A Abschreibungen	119'465.29	109'200.00	97'063.29	59'805.44	51'950.35
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	2'492'598.88	2'700'300.00	2'804'947.90	3'217'700.69	3'298'251.25
A Kapitalkosten			413.20		
A Verrechneter Aufwand	99'966.77		395'187.69	551'990.53	767'559.57
E Vermögenserträge + Entgelte	-5'030'291.93	-5'133'300.00	-4'920'100.69	-5'549'768.03	-5'915'342.00
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-153'106.44	-718'000.00	-133'885.40	-111'810.04	-82'384.25
E Steuerertrag + Abgeltungen	-41'132.20	-39'220.00	-40'823.90	-32'872.40	-32'097.50
E Verrechneter Ertrag	-411'363.45		-64'985.62		
	-25'484.18	-18'190.00	-28'534.22	-18'587.24	-17'772.02

**Finanzaufstellung nach Produkten**

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
5301 Wasser- und Signalversorgung Kosten	7'713.18	7'510.00	4'490.78	7'296.45	7'922.98
5301 Wasser- und Signalversorgung Erlöse	-33'197.36	-25'700.00	-33'025.00	-25'883.69	-25'695.00
5302 Abfallentsorgung Kosten	1'816'570.15	1'792'520.00	1'801'854.33	1'804'843.83	1'782'321.40
5302 Abfallentsorgung Erlöse	-1'816'570.15	-1'792'520.00	-1'801'854.33	-1'804'843.83	-1'782'321.40
5303 Abwasserentsorgung Kosten	3'802'264.92	4'072'300.00	3'830'583.58	4'260'609.29	4'515'663.50
5303 Abwasserentsorgung Erlöse	-3'802'264.92	-4'072'300.00	-3'830'583.58	-4'260'609.29	-4'515'663.50
	-25'484.18	-18'190.00	-28'534.22	-18'587.24	-17'772.02

Kommentar

Die Produktegruppe „Ver- und Entsorgung“ ist geprägt von den Spezialfinanzierungen Abwasser- und Abfallentsorgung. Diese müssen ausgeglichen abschliessen und weisen daher keinen Nettoaufwand aus. Der Kostendeckungsgrad der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung beträgt im Berichtsjahr 105,8 % (Vorjahr 96,4 %).

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 99'966.77 ab. Budgetiert war ein minimaler Aufwandüberschuss von CHF 6'820. Gegenüber dem Budget schliesst die Rechnung der Abfallentsorgung somit rund CHF 107'000 besser ab. Begründet werden kann diese Besserstellung mit Minderkosten für die Deponie und der Tierkadaverstelle Oey und geringeren Anschaffungen für Maschinen und Geräte. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der SF Abfallentsorgung zugeführt. Der Bestand beträgt per 31.12.2021 CHF 582'045.50.

Der Kostendeckungsgrad der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung beträgt im Berichtsjahr 89,1 % (Vorjahr 113, %). Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 411'363.45 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von lediglich 183'200. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit rund CHF 228'000. Die Unterhaltskosten der Anlagen hätten der Vorfinanzierung "Werterhalt" entnommen werden dürfen. Dies wurde im Berichtsjahr entgegen dem Budget bewusst nicht vorgenommen. Dies vor dem Hintergrund, dass die vorliegende Rechnung defizitär abschliesst und das Eigenkapital dieser Spezialfinanzierung abgebaut werden soll. Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital der SF Abwasserentsorgung entnommen. Der Bestand beträgt per 31.12.2021 rund CHF 3,56 Mio.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Die Trinkwasser- und Signalversorgung ist sichergestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Übertragungsvertrag WV mit der WVG ist aktuell und die Anliegen der Trinkwasserversorgung werden proaktiv unterstützt 	<p>Das Ziel wurde erfüllt. Die Zusammenarbeit mit der WVG ist kooperativ und konstruktiv. Sämtliche beiderseits zu sanierenden Strassenabschnitte werden frühzeitig besprochen und abgestimmt projektiert.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Die Abfallentsorgung wird zweckmässig, effizient und kostengünstig sichergestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine berechtigten Beanstandungen der Kunden 	<p>Grundsätzlich funktioniert die Abfallentsorgung zweckmässig und effizient. Aufgrund der Weltlage, aber auch durch die Coronasituation verändern sich die Preise und Rückerstattungen für Karton, Papier, Metall etc. fast vierteljährlich. Das Volumen der Kunststoffsammlung nimmt monatlich zu.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Die Entsorgung erfolgt fristgerecht gemäss Abfallkalender</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kehrichtsammeltour wöchentlich • Grüngut im Sommer einmal wöchentlich und im Winter einmal monatlich. 	<p>Dieses Ziel wird grundsätzlich erfüllt. Jedoch werden nach wie vor die Kehrichtsammelplätze undiszipliniert benützt und sehen dementsprechend aus. Dies zwingt die Mitarbeiter des Werkhofs, die Wertstoffsammelstellen täglich anzufahren und sauber zu halten.</p> <p>Dieses Ziel wird erfüllt.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Die Abwasserentsorgung wird technisch und hygienisch einwandfrei sichergestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Schäden infolge Rückstau, mangelnder Abflusskapazität, Gewässer- bzw. Bodenverschmutzung 	<p>Das Ziel wurde weitestgehend erreicht. Die Abwasserentsorgung funktioniert annähernd störungsfrei. Die teilweise veralteten Pumpwerke wurden analysiert und ihre Sanierung bis auf Stufe Vorprojekt vorbereitet (inkl. Kostenschätzungen). V.a. im Gütital gibt es Engpässe im Sauberabwassersystem, deren Behebung teilweise umgesetzt wurde und sich teilweise in der Projektierungsphase befindet. Immer häufiger auftretende lokal eng begrenzte, aber extrem ergiebige Starkregenereignisse führten zu mehreren punktuellen Überlastungen der Kanalisation. Zusätzliche Regenabwasserleitungen wurden gebaut und neue Trennsysteme planerisch vorbereitet.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
<p>Die generelle Entwässerungsplanung (GEP) ist auf aktuellem Stand und wird zeitgerecht umgesetzt</p>		

<ul style="list-style-type: none"> • Die eingesetzten Unterhaltsmittel stehen in einem angemessenen Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert der Anlagenteile • Der Umsetzungsgrad des Massnahmenplans ist zu 90% termingerecht eingehalten 	<p>Dieses Ziel wird zunehmend erfüllt. Die Bearbeitung der Pendenzen aus dem AWA-Pflichtenheft 2018 ist in vollem Gang. Insbesondere wurden sämtliche Einzugsgebiete neu erfasst, vor Ort überprüft und digitalisiert, so dass in den kommenden Jahren wesentlich präzisere hydraulische Berechnungen möglich sein werden.</p> <p>Dieses Ziel wurde nur teilweise erfüllt. Der Massnahmenplan wurde aktualisiert und wird in den kommenden fortlaufend abgearbeitet.</p>	<p>geprüft, in Ordnung</p>
--	--	----------------------------

Wasser- und Energieversorger

Für die Trinkwasserversorgung ist die Wasserversorgungsgenossenschaft Aeschi-Spiez (WVG) zuständig. Die Energieversorgung wird durch die BKW Energie AG sichergestellt.

Abfallentsorgung

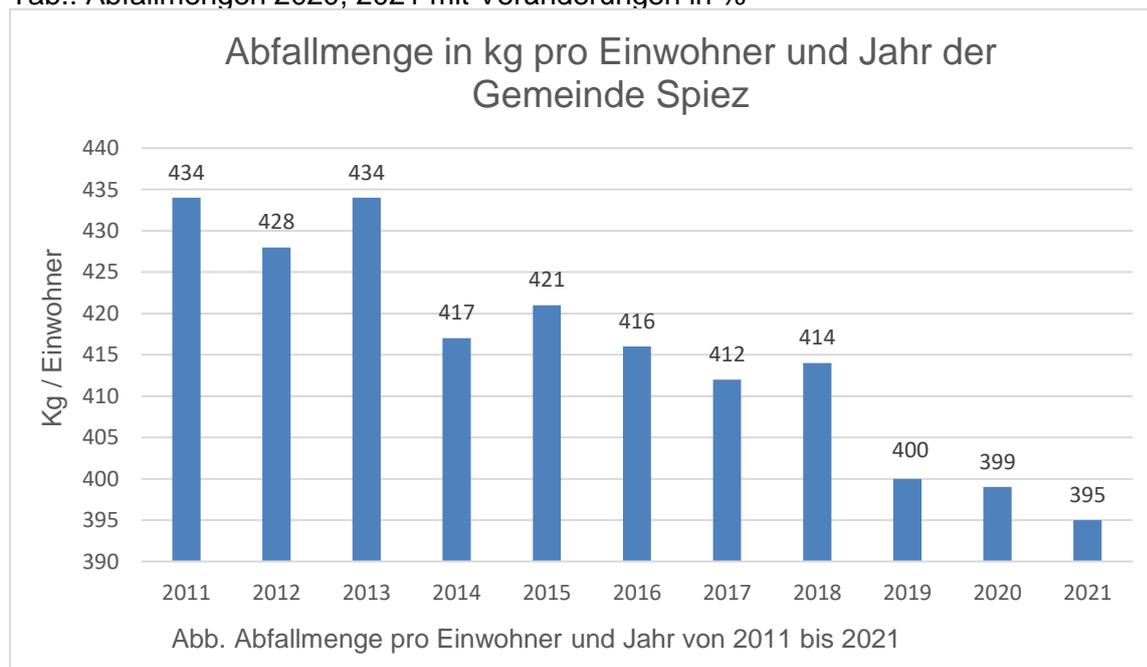
Die Gemeinde entsorgt Siedlungsabfälle und Wilddeponien. Die Erfüllung der Pflicht erfolgt u.a. durch die Organisation des Sammeldienstes für die Entsorgungsanlagen und die Trennung sowie stoffliche Verwertung von Anteilen des Siedlungsabfalls wie Glas, Papier, Karton, Metalle, Grünabfälle und Textilien.

Im vergangenen Jahr wurden rund 53% des Abfalls als Spezialabfälle in separater Sammlung entsorgt (z.B. Grüngut, Altpapier und Karton etc.).

Übersicht, Statistik 2021

Jahr		2020	2021	Diff. in %
Hauskehricht und Sperrgut	t	2'231.00	2'220.00	-0.49%
Strassenkehricht	t	99.00	119.00	20.20%
Altpapier	t	614.00	587.00	-4.40%
Karton	t	296.00	314.00	6.08%
Grünabfälle	t	1'424.00	1'368.00	-3.92%
Altglas	t	494.00	523.00	5.85%
Alteisen	t	15.00	24.00	60.00%
Weissblech	t	13.60	13.78	1.32%
Summen Hauskehricht	t	2'330.00	2'339.00	0.38%
Summen Separatsammlungen	t	2'856.60	2'829.78	-0.93%
Gesamtkehricht	t	5'186.60	5'168.78	-0.33%

Tab.: Abfallmengen 2020, 2021 mit Veränderungen in %



Im Jahr 2021 wurden 395 Kilogramm Abfall pro Einwohnerin / Einwohner produziert. Dies sind rund 1.08 Kilogramm pro Person und Tag. In den vergangenen Jahren nahm die Abfallmenge pro Kopf in Spiez leicht ab.

Im Herbst 2019 wurde das Thema "Sammlung von Kunststoffabfall und Recycling" erstmalig aufgegriffen.

Insgesamt wurden 2021 über die InnoRecycling AG / sammelsack.ch in der Gemeinde Spiez 16'710 Kilogramm Kunststoffe gesammelt und dem Recycling zugeführt. Dieses Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Vereins Schweizer Plastic Recycler zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA. Die Kunststoffsammlung der Gemeinde Spiez ersetzte im stofflichen Recycling 8'355 kg Neumaterial, was 25'065 Liter Erdöl einsparte. Das daraus gewonnene Regranulat reicht zum Beispiel für die Herstellung von 6'155m Kabelschutzrohren. Die nicht recyclebaren Mischkunststoffe wurden der Zementindustrie als Ersatzbrennstoff zugeführt und ersetzten dort 8'347 kg Stein- oder Braunkohle. Gegenüber der thermischen Verwertung in einer Kehrrechtverwertungsanlage konnten 47'289 kg CO₂-Emissionen eingespart werden.

Abwasserentsorgung

Die öffentliche Abwasserinfrastruktur der Gemeinde Spiez besteht aus Kanalisationsleitungen, Pumpwerken und Regenbecken. Sie wird durch private Liegenschaftsentwässerungssysteme ergänzt. Das Gemeindegebiet wird teilweise im Misch- und teilweise im Trennsystem entwässert. Das Schmutzabwasser wird der Abwasserreinigungsanlage Thuner See zugeleitet, wo es 4-stufig gereinigt wird. Sauberabwasser wird, wenn möglich versickert oder einem Vorfluter zugeführt.

Der erste Generelle Entwässerungsplan (GEP) der Gemeinde Spiez ist 20 Jahre alt. In der Zwischenzeit wurden viele bauliche Veränderungen am Entwässerungsnetz vorgenommen, welche im aktuellen hydraulischen Modell nicht mehr abgebildet sind. Ebenfalls beruhen die Abflusswerte für die Hydraulik auf flächenbezogenen Annahmen. Dies führte zu Ungenauigkeiten bei hydraulischen Beurteilungen, welche insbesondere bei Neubauten eine grosse Rolle spielen.

Mit dem Start der GEP-Überarbeitung können diese Ungenauigkeiten beseitigt werden. Hierfür wurden im Jahr 2021 alle Flächen sämtlicher Einzugsgebiete der Gemeinde Spiez aufgenommen und digitalisiert. Die Aufnahme erfolgte mittels amtlicher Vermessung, Orthofotos und Vorortbegehungen. Eine baldige hydraulische Neuberechnung des Abwassernetzes wird etwaige Engpässe realitätsnah aufzeigen.

Mit der Überarbeitung des GEP wurde auch der dazugehörige Massnahmenplan (Unterhalt, Sanierungen, Netzerweiterungen, Neudimensionierungen) überarbeitet. Sämtliche Massnahmen wurden entsprechend der Zustandsklassifizierung priorisiert. Daraus wurden mehrere Kleinprojekte für Einzelsanierungen erarbeitet.

Die Katasterpläne der öffentlichen Abwasseranlage werden laufend aktualisiert. Der öffentliche Informationszugang (GIS) über die Abwasseranlage wird so auf einem aktuellen Stand gehalten.

Mehrere Pumpwerke und Regenbecken sind aufgrund ihrer Errichtung in den 70er-Jahren sanierungsbedürftig und genügen teilweise nicht mehr den heutigen Sicherheitsvorschriften. Es erfolgte eine umfassende Bestandsaufnahme als Basis für die Projektierung der bevorstehenden Sanierungsetappen.

Bauliche Massnahmen 2021:

- Sanierung Schmutzabwasserleitung im Bereich Niederhornweg 4 bis 14 und Neubau einer Sauberabwasserleitung
- Sanierung der Pumpleitung Faulensee (Tenne) 3. Etappe
- Umbau/Neubau Fallschacht im Ursprung nach Schadensereignis
- Ausführungsprojekt Sanierung Abwasserleitung und Anschlussleitung Sauberabwasserleitung im Bereich Asylstrasse 3 und Stockhornstrasse
- Erweiterung Trennsystem Gütital-Angern

- Leitungersatz in der Kirschgartenstrasse (HWS Dorfbach Faulensee)
- Austrennung der Liegenschaften entlang der Oberlandstrasse

Weitere Projekte 2021:

- Projektvorbereitung Neubau Sauberabwasserleitung im Bereich Bubenbergstrasse 20-24
- Anpassungen am Sauberabwassernetz im Bereich ZPP 5

Fachstelle Gewässerschutz

Auf Grundlage der Kantonalen Gewässerschutzverordnung (KGV) bezeichnet die Gemeinde die zuständige Fachstelle für Liegenschaftsentwässerungen. Im Rahmen der Baubewilligungsverfahren muss abgeklärt werden, ob jeweils eine Gewässerschutzbewilligung erforderlich ist und welches Organ für die Prüfung und Beurteilung zuständig ist. Gemäss kantonalem Gewässerschutzgesetz (KGschG) beurteilen die Gemeinden die Gewässerschutzgesuche für Neu- und Umbauten, aus denen nur häusliches Schmutzabwasser anfällt, welches in die Gemeindekanalisation bzw. die Abwasserreinigungsanlage (ARA) geführt werden kann.

Für die Erteilung einer Gewässerschutzbewilligung werden bei Neubauten die Planungsunterlagen für die Erstellung einer privaten Abwasseranlage eingeholt und entsprechend den gültigen Vorschriften kontrolliert. Als Baupolizeibehörde ist es Aufgabe der Gemeinde, die Ausführung in gewässerschutztechnischer Hinsicht zu überwachen und das fertige Werk vor der Inbetriebnahme abzunehmen bzw. freizugeben. Zuletzt werden die Abschlussakten eingefordert und archiviert.

Für die Sicherstellung des Abflusses von zusätzlichen Abwassermengen muss häufig das öffentliche Abwassernetz hydraulisch überprüft werden. Zuweilen werden daraus Sanierungs- oder Erweiterungsmassnahmen an den öffentlichen Abwasserleitungen erforderlich. Oft müssen die öffentlichen Abwasserleitungen im Bereich privater Bauvorhaben vorgängig durch die Mitarbeiter der Abwasserkontrolle Spiez sondiert und die genaue Lage und der Zustand dokumentiert werden.

Von den 61 im Jahr 2020 eingegangenen Gewässerschutzgesuchen konnten alle genehmigt werden. Ausgelöst durch private Bauvorhaben resultierte eine bauliche Massnahme am öffentlichen Abwassernetz, welche in Zusammenarbeit mit der privaten Bauherrschaft im Bereich Leimernweg / Hondrichstrasse umgesetzt wurde.

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Sicherheit	Pia Hutzli
Abteilung	Sicherheit	Renato Heiniger

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6101	Ruhe und Ordnung; Registerführung	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung von Ruhe und Ordnung • Erfüllung der gesetzlichen Vollzugsaufgaben der Registerführung in den Bereichen Einwohner- und Fremdenkontrolle, Stimmregister inkl. Unterschriftenkontrollen bei Initiativen und Referenden, Hundekontrolle und Fundbüro • Durchführung der Erstgespräche beim Zuzug von ausländischen Staatsangehörigen (Integrationsgesetz) • Erbringung von Dienstleistungen und Bearbeitung von Gesuchen im Bereich der Gewerbe- und Verwaltungspolizei • Führung einer Koordinationsstelle für Veranstaltungen 	Bevölkerung; Gewerbebetriebe; Marktfahrende; kantonale Verwaltung; Stimmberechtigte; Kantonspolizei/Sicherheitsunternehmungen; TierhalterInnen; Veranstalternde	1	1
6102	Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> • Gewährleistung der Verkehrsabläufe und der Verkehrssicherheit auf Gemeindestrassen • Bewirtschaftung der öffentlichen Parkhäuser und Parkplätze 	Bevölkerung; Durchreisende (Touristinnen und Touristen); Gewerbebetriebe; Behörden; GrundeigentümerInnen; NutzerInnen der Anlagen und Bauten; Bauherrschaften; Ortsvereine und Quartierleiste	2	2
6103	Friedhof und Bestattung	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb, Unterhalt und Aufsicht der Friedhöfe Spiez, Faulensee und Einigen sowie der Aufbahnhalle in Spiez • Organisation der Bestattungen (Friedhofverwaltung/Administration) • Verwaltung und Eröffnung von Testamenten und Aufnahme von Siegelungsprotokollen 	Personen mit Wohnsitz ausserhalb Spiez mit Bezug; FriedhofbesucherInnen; Kirchliche Organisationen; Bestattungsunternehmen; Verwaltung; Verwandte und Bekannte der Verstorbenen; Bevölkerung	1	2

Produktgruppenziele

Durch sichtbare Polizeipräsenz und rasche Einsatzbereitschaft, Kontrollen, Interventionen, Hilfeleistungen, Amts- und Vollzugshilfe sowie Vandalismusprävention wird Sicherheit vermittelt

- Sicherstellung der notwendigen polizeilichen Ressourcen für die Aufgabenerfüllung
- Periodische Bevölkerungsumfrage der Kantonspolizei; Sicherheitsempfinden ist auf hohem Niveau
- Vandalismusprävention: Ganzjährige Kontrollgänge, durchschnittlich 2 Mal pro Woche, im Buchtgebiet und im Zentrum von Spiez (Hot Spots) durch eine Sicherheitsunternehmung

Die Gesetzesgrundlagen werden unter Berücksichtigung der jeweiligen Verhältnisse rechtsgleich angewendet

- Korrekte und nachvollziehbare Registerführung; keine erfolgreichen Beschwerden

Der Service Public in den Bereichen Gastgewerbe- und Gewerbepolizei (inkl. Spiezmärit) sowie Verwaltungspolizei auf Stufe Gemeinde (Tierhaltung, Waffen+Sprengstoff, Plakatierungswesen und diverse Bescheinigungen) ist kundenfreundlich und nachvollziehbar

- Weiterleitung von vollständigen Gesuchen an Behörden (inkl. Prüfung) oder Empfangsbestätigung innert 5 Arbeitstagen
- Bewilligungen der Abteilung Sicherheit sind verständlich und klar formuliert
- Umsichtige Organisation des Spiezmärits und Sicherstellung eines attraktiven, vielseitigen Marktangebotes (Marktdurchmischung) mit mindestens 220 Stände

Für Veranstaltende wird mit einer zentralen Koordinationsstelle eine frist -und situationsgerechte Beratung und Bearbeitung von Gesuchen und Anfragen gewährleistet.

- Keine Doppelvergabe von öffentlichem Grund und Anlagen
- Fristgerechte Antragstellung für eine Gesamtbewilligung an den Gemeinderat

Das Büro für Veranstaltungen stellt die Transparenz über die eingesetzten finanziellen Mittel aufgrund der Budgetvorgabe sicher

- Die erbrachten Leistungen zu Gunsten der Veranstaltenden werden übersichtlich ausgewiesen.
- Den Veranstaltenden wird spätestens 60 Tagen nach dem Anlass die detaillierte, nachvollziehbare Schlussabrechnung zugestellt.

Die Signalisationen und Markierungen auf Gemeindestrassen werden gesetzeskonform angebracht

- Sicherstellung der Verkehrssicherheit bei öffentlichen Anlässen (u.a. Mitarbeit in diversen Organisationskomitees)
- Mehrmalige Kontrollen pro Woche der Baustellensignalisationen im öffentlichen Raum

Die öffentlichen Parkhäuser und Parkplätze werden gemäss Parkplatzrichtplan des Gemeinderates bewirtschaftet

- Der 24-Stunden Pikettdienstleistung für das Parkhaus Städtli (Barrierenanlage, Noten-/Münzautomaten, EDV-Anlage) und übrige Ticketautomaten ist gewährleistet
- Max. 700 Parkkontrollstunden pro Jahr durch die Securitas oder eine andere Organisation

In einem Todesfall wird mit einer Anlaufstelle auf der Gemeindeverwaltung ein bürgernaher Ablauf gewährleistet

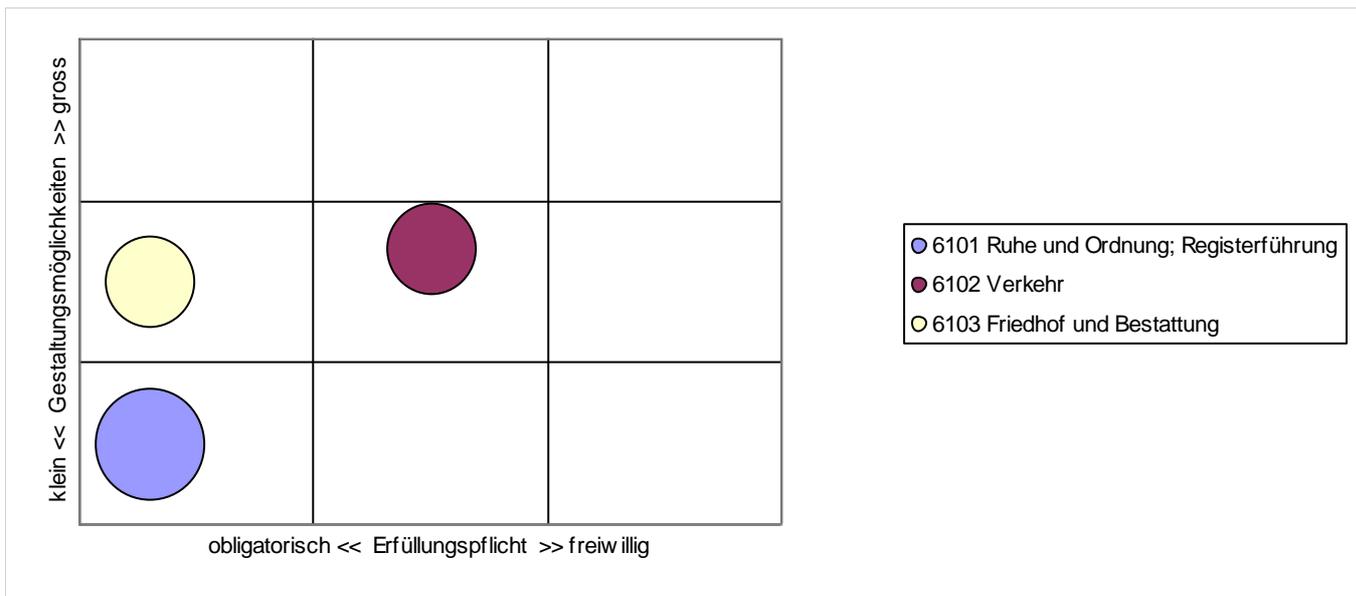
- Einfühlsame und umfassende Beratung der Angehörigen und Bestattungsunternehmungen
- Sicherstellung geordnete, pietätvolle Beisetzungen in Absprache mit den Pfarrämter
- Korrekter und zeitgerechter Vollzug der durch Bund und Kanton zugewiesenen Aufgaben im Bereich des Siegelungs- und Testamentswesens

Die Friedhofanlagen werden effizient und kostengünstig betrieben und unterhalten

- Sicherstellung der Verfügbarkeit von Grabfeldern und Gräberarten
- Zurverfügstellung von kostengünstigen Grabplätzen für EinwohnerInnen mit Wohnsitz in Spiez; Beisetzungen von auswärtigen Personen werden kostendeckend ausgeführt

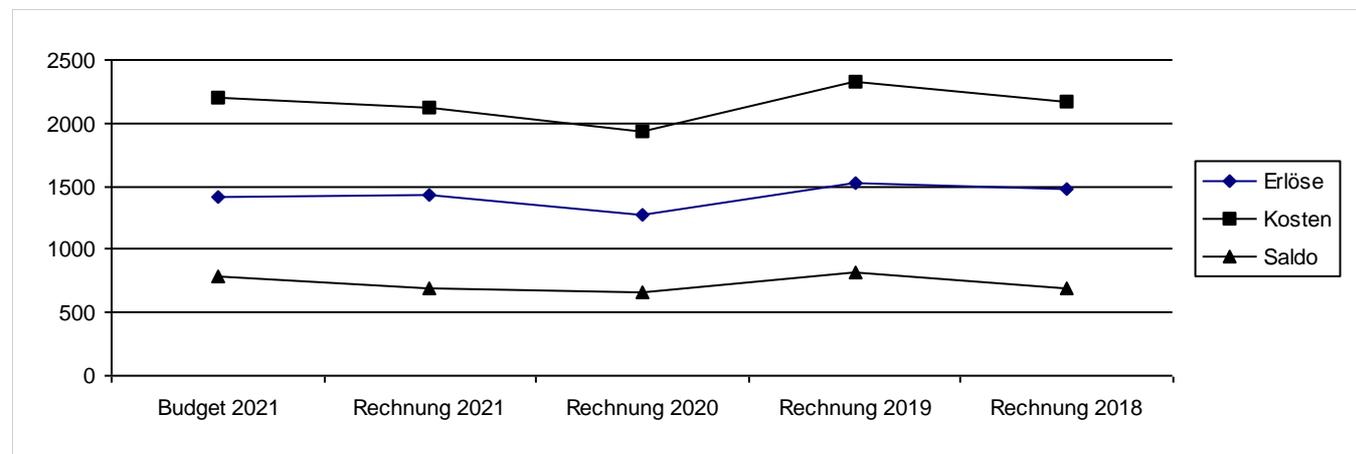
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
61 Kosten	2'128'495.83	2'208'740.00	1'970'734.72	2'334'822.51	2'166'512.98
61 Erlöse	-1'434'108.87	-1'422'300.00	-1'317'881.08	-1'522'302.05	-1'474'892.06
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	694'386.96	786'440.00	652'853.64	812'520.46	691'620.92



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	1'062'490.33	1'036'840.00	943'450.29	836'446.25	781'853.38
A Sachkosten	650'584.22	677'100.00	584'425.38	881'976.21	816'409.45
A Abschreibungen	10'239.00	10'200.00	11'966.00	11'967.00	11'965.40
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	259'276.25	274'200.00	259'994.85	311'512.45	274'511.75
A Kapitalkosten	132.85				
A Verrechneter Aufwand	145'750.35	210'400.00	131'191.50	291'830.95	281'773.00
E Steuerertrag + Abgeltungen	-10'121.95	-10'000.00	-10'175.00	-10'157.05	-10'104.00
E Vermögenserträge + Entgelte	-1'331'999.09	-1'312'800.00	-1'196'805.38	-1'406'194.15	-1'358'488.06
E Verrechneter Ertrag	-91'965.00	-99'500.00	-71'194.00	-104'861.20	-106'300.00
	694'386.96	786'440.00	652'853.64	812'520.46	691'620.92



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
6101 Ruhe und Ordnung; Registerführung Kosten	1'001'758.40	1'048'450.00	924'892.69	1'114'788.06	1'001'647.53
6101 Ruhe und Ordnung; Registerführung Erlöse	-308'059.12	-377'600.00	-248'015.20	-401'109.15	-352'716.26
6102 Verkehr Kosten	583'377.55	591'540.00	560'640.29	571'134.95	542'953.52
6102 Verkehr Erlöse	-1'039'404.17	-963'700.00	-983'122.98	-1'021'838.40	-1'044'200.80
6103 Friedhof und Bestattung Kosten	543'359.88	568'750.00	485'201.74	648'899.50	621'911.93
6103 Friedhof und Bestattung Erlöse	-86'645.58	-81'000.00	-86'742.90	-99'354.50	-77'975.00
	694'386.96	786'440.00	652'853.64	812'520.46	691'620.92

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt das Ergebnis der Produktgruppe „Sicherheit“ um rund CHF 92'000 besser aus. Im Vergleich zur Vorjahresrechnung beträgt die Schlechterstellung rund CHF 41'500.

Das Produkt 6101 (Ruhe und Ordnung, Registerführung) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 22'800 oder 3,4 % schlechter ab. Als Hauptgrund können etwas höhere Personalkosten, höhere Kosten für den Sicherheitsdienst und fehlende Marktgebühren genannt werden. Auf der anderen Seite fällt aufgrund der Corona-Pandemie die finanzielle Unterstützung für Veranstaltungen insgesamt tiefer aus.

Das Produkt 6102 (Verkehr) schliesst gegenüber dem Budget 2021 mit einem höheren Nettoertrag von CHF 83'900 oder 22,5 % besser ab. Trotz einigen fehlenden Grossanlässe fallen die Parkgebühren insgesamt besser aus als budgetiert.

Der Nettoaufwand im Produkt 6103 (Friedhof und Bestattung) schliesst gegenüber dem Budget 2021 rund CHF 31'000 oder 6,4 % tiefer ab. Die Kosten für Unterhaltsarbeiten der Friedhöfe fielen insgesamt etwas tiefer aus.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverantwortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Durch sichtbare Polizeipräsenz und rasche Einsatzbereitschaft, Kontrollen, Interventionen, Hilfeleistungen, Amts- und Vollzugshilfe sowie Vandalismusprävention wird Sicherheit vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der notwendigen polizeilichen Ressourcen für die Aufgabenerfüllung. • Periodische Bevölkerungsumfrage der Kantonspolizei; Sicherheitsempfinden ist auf hohem Niveau. • Vandalismusprävention: Ganzjährige Kontrollgänge, durchschnittlich 2 Mal pro Woche, im Buchtgebiet und im Zentrum von Spiez (Hot Spots) durch eine Sicherheitsunternehmung. 	<p>Erfüllt gemäss Ressourcenvertrag zwischen der POM und Gemeinderat betreffend die Erbringung von Leistungen der Sicherheits- und Verkehrspolizei sowie der Amts- und Vollzugshilfe (subsidiär) vom 1.7./15.08.2014.</p> <p>Sicherheitsempfinden der Bevölkerung ist hoch. KAPO und Gemeinde sind im ständigen Kontakt und analysieren die Sicherheitslage laufend. Die KAPO führt sporadisch Studien zur Kriminalität und Opfererfahrungen durch. Indikator: siehe www.police.be.ch ⇒ Jährliche Kriminalstatistik Im Auftrag der Kantonspolizei führte ein unabhängiges Consultingbüro vom Mai bis Juli eine repräsentative Bevölkerungs-Onlinebefragung durch. Die Berner Bevölkerung fühlt sich insgesamt sehr sicher, wobei das Sicherheitsempfinden in den Städten in der Nacht vor allem zu Fuss und im öV etwas ist.</p> <p>Erfüllt; monatliche Einsatzplanung. Sämtliche Dienste bzw. Kontrolleinsätze werden rapportiert und ausgewertet. Die Ref. Kirchgemeinde, der Verein Bucht Spiez, der Mühlematte-Leist und <u>neu</u> das Schloss Spiez beteiligen sich ebenfalls finanziell an die Präventionskosten. Die Einsatzkoordination läuft über den Bereichsleiter des Polizeiinspektorats.</p>	<p>Zusätzlich zum abgegebenen Jahresbericht des Ressorts Sicherheit wurden alle Produkte mündlich erläutert.</p> <p>Der Ressourcenvertrag läuft weiter. Die Jahresplanung zwischen Abteilung Sicherheit und der Kantonspolizei wird jeweils im Vorjahr erstellt und quartalsweise kontrolliert (Quartalsgespräche). Die Protokolle sind einsehbar.</p> <p>Ziel erfüllt. Von der Bevölkerungsbefragung der Kantonspolizei Bern 2021 (Ergebnisbericht) wurde Kenntnis genommen.</p> <p>Ziel erfüllt. Der Einbezug neuer Kostenträger wie das Schloss Spiez wird begrüsst.</p>
<p>Die Gesetzesgrundlagen werden unter Berücksichtigung der jeweiligen Verhältnisse rechtsgleich angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Korrekte und nachvollziehbare Registerführung; keine erfolgreichen Beschwerden. 	<p>Erfüllt; es sind keine Beschwerden eingegangen.</p>	<p>Ziel erfüllt. Im Berichtsjahr wurden keine Beschwerden eingereicht.</p>
<p>Der Service Public in den Bereichen Gastgewerbe- und Gewerbe Polizei (inkl. Spiezmärit) sowie Verwaltungspolizei auf Stufe Gemeinde (Tierhaltung, <u>Waffen+ Sprengstoff</u>, Plakatierungswesen und diverse Bescheinigungen) ist kundenfreundlich und nachvollziehbar.</p>	<p>Erfüllt; den Gesuchstellenden kann jederzeit der Verfahrensstand mitgeteilt werden. In einigen Bereichen ist die Abteilung Sicherheit nicht Bewilligungsbehörde wie zum Beispiel im Gastgewerbe. Mit dem Inkrafttreten des neuen Waffengesetzes sind sämtliche waffenrechtlichen Gesuche direkt bei der KAPO einzureichen. Dies ist in der PG-Ziele entsprechend zu korrigieren.</p>	<p>Ziel erfüllt. Die Aufgabe Waffen + Sprengstoff kann ersatzlos gestrichen werden. Die Verantwortung liegt seit August 2019 bei der Kantonspolizei Bern. Zusätzlich wurde das Banderoolenkonzept der Gemeinde Spiez und der Onlineschalter (Reservation) erläutert.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Weiterleitung von vollständigen Gesuchen an Behörden (inkl. Prüfung) oder Empfangsbestätigung innert 5 Arbeitstagen. 	<p>Keine negativen Rückmeldungen erhalten. Mit den Verantwortlichen der grösseren Veranstaltungen finden zudem Briefings (Rück- und Ausblick) statt.</p>	<p>Ziel erfüllt. Anhand zweier Geschäften im CMI Axioma wurden die Empfangsbestätigungen, die Vollständigkeit der Gesuchsunterlagen sowie der Ablauf überprüft.</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Bewilligungen der Abteilung Sicherheit sind verständlich und klar formuliert. • Umsichtige Organisation des Spiezmärts und Sicherstellung eines attraktiven, vielseitigen Marktangebotes (Marktdurchmischung) mit mindestens 220 Stände. 	<p>Keine negativen Rückmeldungen erhalten. Ist ein ständiger Prozess. Dieser Punkt wird an den Briefings behandelt.</p> <p>Aufgrund der COVID-19-Pandemie musste der Spiezmarkt leider auch in diesem Jahr abgesagt werden.</p>	<p>Ziel erfüllt. Anhand zweier Veranstaltungen die Bewilligungen überprüft.</p> <p>Zur Kenntnis genommen</p>
<p>Für Veranstaltende wird mit einer zentralen Koordinationsstelle eine frist- und situationsgerechte Beratung und Bearbeitung von Gesuchen und Anfragen gewährleistet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Doppelvergabe von öffentlichem Grund und Anlagen. • Fristgerechte Antragstellung für eine Gesamtbewilligung an den Gemeinderat. 	<p>Seit 01.11.2017 ist das Büro für Veranstaltungen (BfV) operativ tätig. Leiter des BfV ist der stellvertretende Abteilungsleiter Sicherheit.</p> <p>Erfüllt; keine Doppelvergaben.</p> <p>Erfüllt; GR-Sitzung vom 17.12.2021. Antragstellung durch die Arbeitsgruppe Anlässe, welche durch den AL Sicherheit geleitet wird.</p>	<p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>Das Büro für Veranstaltungen stellt die Transparenz über die eingesetzten finanziellen Mittel aufgrund der Budgetvorgabe sicher.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die erbrachten Leistungen zu Gunsten der Veranstaltenden werden übersichtlich ausgewiesen. • Den Veranstaltenden wird spätestens 60 Tagen nach dem Anlass die detaillierte, nachvollziehbare Schlussabrechnung zugestellt. 	<p>Erfüllt; die erbrachten Leistungen werden den Veranstaltenden mittels Bewilligung und Schlussabrechnung detailliert ausgewiesen. Das BfV kann für jede Veranstaltung eine detaillierte Übersicht ausweisen. Die Budgetvorgaben wurden eingehalten. Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten zahlreiche öffentliche Anlässe nicht durchgeführt werden.</p> <p>Erfüllt dank transparenten Vorgaben und Unterlagen.</p>	<p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>Die Signalisationen und Markierungen auf Gemeindestrassen werden gesetzeskonform angebracht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Verkehrssicherheit bei öffentlichen Anlässen (u.a. Mitarbeit in diversen Organisationskomitees). • Mehrmalige Kontrollen pro Woche der Baustellensignalisationen im öffentlichen Raum. 	<p>Sicherstellung erfüllt; das Polizeiinspektorat hat in diesem Bereich die Aufsicht und gibt den Veranstaltern die Bedingungen vor. Kontrollgänge erfolgen z.T. gemeinsam mit der Kantonspolizei.</p> <p>Die Mitarbeiter des Polizeiinspektorats üben die Kontrolltätigkeit aufgrund der regen Bautätigkeit (Hoch- wie im Tiefbau) täglich aus. Sie nehmen ebenfalls an den Bausitzungen teil, wenn die Verkehrssicherheit und insbesondere die Schulwegsicherheit tangiert ist.</p>	<p>Ziel erfüllt. Mitarbeitende des Bereichs Polizeiinspektorat sind täglich im Gemeindegebiet unterwegs.</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>Die öffentlichen Parkhäuser und Parkplätze werden gemäss Parkplatzrichtplan des Gemeinderates bewirtschaftet.</p>		

<ul style="list-style-type: none"> • Der 24-Stunden Pikettdienstleistung für das Parkhaus Bucht (Barrierenanlage, Noten-/Münzautomaten, EDV-Anlage) und übrige Ticketautomaten ist gewährleistet. • Max. 700 Parkkontrollstunden pro Jahr durch die Securitas oder eine andere Organisation. 	<p>Erfüllt; Pikettdienst ist notwendig, insbesondere in den stark frequentierten Monaten. Der BL Polizeiinspektorat ist für die monatlich zu erstellenden Dienst- bzw. Pikettdienstpläne verantwortlich.</p> <p>Vorgabe erfüllt; Securitas leistete im Berichtsjahr insgesamt 607 Kontrollstunden. Subsidiär kontrollieren ebenfalls die Kantonspolizei und die Mitarbeiter des Polizeiinspektorates den ruhenden Verkehr.</p>	<p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>In einem Todesfall wird mit einer Anlaufstelle auf der Gemeindeverwaltung ein bürgernaher Ablauf gewährleistet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einfühlsame und umfassende Beratung der Angehörigen und Bestattungsunternehmungen. • Sicherstellung geordnete, pietätvolle Beisetzungen in Absprache mit den Pfarrämtern. • Korrekter und zeitgerechter Vollzug der durch Bund und Kanton zugewiesenen Aufgaben im Bereich des Siegelungs- und Testamentswesens. 	<p>Seit 01.07.2013 wurde die Zuständigkeit im Bereich Siegelungs- und Testamentswesen von der Gemeindeschreiberei an die Abteilung Sicherheit übertragen. Somit wurde die politische Vorgabe umgesetzt.</p> <p>Erfüllt; keine negativen Rückmeldungen erhalten. Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Bestattungsunternehmen ist auf hohem Niveau gut. Es besteht ein enger Austausch.</p> <p>Wird mittels Bestattungstool zusätzlich sichergestellt. Alle 2 Jahre findet eine Aussprache mit Vertretern der Kirchgemeinde und Bestattungsunternehmen statt.</p> <p>Erfüllt. Die Aufsichtsbehörde in diesem Bereich ist das Regierungsstatthalteramt Frutigen-NST.</p>	<p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>Die Friedhofanlagen werden effizient und kostengünstig betrieben und unterhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Verfügbarkeit von Grabfeldern und Gräberarten. • Zurverfügungstellung von kostengünstigen Grabplätzen für EinwohnerInnen mit Wohnsitz in Spiez; Beisetzungen von auswärtigen Personen werden kostendeckend ausgeführt. 	<p>Der Gemeindewerkhof wird im Friedhofunterhalt verstärkt eingebunden. Ausführliche Informationen zum Friedhof- und Bestattungswesen können im Jahresbericht entnommen werden.</p> <p>Erfüllt; wird gemäss Friedhofplanung des AL Sicherheit vom 06.07.2018 sichergestellt. Im Berichtsjahr wurde ein Urnenpark auf dem Friedhof Faulensee realisiert (neues Angebot).</p> <p>Ist gemäss den politischen Vorgaben erfüllt ⇒ vgl. Gebührentarif im Anhang I des Friedhof- und Bestattungsreglements.</p>	<p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>

Sicherheitskommission (SIKO)

Aufgrund der vergangenen Gemeindewahlen haben an der Legislaturstartsitzung vom 4. Mai fünf neue Mitglieder in der SIKO Einsitz genommen. Im Berichtsjahr hat die SIKO an sechs Sitzungen die anfallenden Geschäfte behandelt. Insbesondere hat sich die SIKO mit der Totalrevision des Friedhof- und Bestattungsreglements und der dazugehörigen Verordnung auseinandergesetzt. Beide Erlasse wurden per 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt. Weiter hat die SIKO im Berichtsjahr die Verpflichtungskredite für die Ersatzbeschaffung des Zubringerlöschfahrzeugs und der Machbarkeitsstudie Parkleitsystem inklusive Vergabe behandelt und zuhänden des Gemeinderates verabschiedet.

Gemeindepolizeiwesen

Polizei Spiez – Ressourcenvertrag / Leistungseinkauf

Der Leistungseinkauf bei der Kantonspolizei (KAPO) beträgt seit dem Jahr 2015 zwei Vollzeitstellen. Dies entspricht einer Gesamtleistung von 2'880 Stunden. Ab 1. Januar 2020 ist das neue Polizeigesetz in Kraft gesetzt. Neu werden die nicht planbaren Interventionskosten und -stunden für alle Gemeinden pauschalisiert ⇒ Spiez: Einwohnerzahl x CHF 5.00. Von den eingekauften Personalressourcen werden somit 625 Stunden von der Gesamtleistung pauschal abgezogen.

Der Abteilungsleiter Sicherheit gewährleistet die Koordination und Kommunikation zwischen der Gemeinde und der KAPO. Er ist für das Controlling der Leistungserbringung verantwortlich. Des Weiteren stellt er der KAPO nach gemeindeinterner Rücksprache Anträge für die Festlegung der Schwerpunkte wie zum Beispiel Sicherheitsvorkehrungen für Grossanlässe und Umzüge, Schulwegkontrollen oder Verhinderung von Szenenbildungen. Das Gewaltmonopol obliegt in jedem Fall einzig und allein der KAPO. Die Verantwortung zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung ist jedoch bei den Gemeindebehörden. Für Fragen zur Vertragsumsetzung bilden der Chef Polizeibezirk Frutigen-Spiez und der Abteilungsleiter Sicherheit einen Operationsausschuss und stehen in ständigem, direktem Kontakt. Ferner finden Quartalreportings statt, welche protokollarisch festgehalten werden.

Leistungen der stationierten Polizei Spiez / Reporting 2021

Mittels einer Jahresplanung steuert die Abteilung Sicherheit die Leistungen, legt inhaltliche Schwerpunkte fest und definiert gemeinsam mit der Kantonspolizei die Soll-Werte der einzelnen Bereiche.

Planbare Leistungen in Stunden gemäss Vertrag	Planung (Soll-Wert)	Ist-Wert 2021
Präventive Präsenz	1'420	1'396
- motorisiert		626
- nicht motorisiert (Fusspatrouillen)		770
Bearbeitung von Brennpunkten	570	756
- Brennpunkt A (Kontrollen Bahnhofgebiet)		678
- Brennpunkt B (Kontrollen Brätlistellen Gemeindegebiet)		66
- Brennpunkt C		0
Ordnungsdienst bei Veranstaltungen	250	292
Beratung/Instruktion/Auskunft/Analyse	10	11
Amts- und Vollzugshilfe (subsidiär – nicht planbar)	0	7
Total Leistungen in Stunden	2'250	2'463

Das Leistungstotal wurde gemäss Standard-Reporting um 213 Arbeitsstunden überschritten, die der Gemeinde Spiez jedoch nicht verrechnet werden und keine vertraglichen Auswirkungen haben. Nach Intervention bei der KAPO wurde in der Jahresplanung ab 2020 festgehalten, dass die festgelegten präventiven Präsenzstunden mindestens zu 50 % mit Fusspatrouillen geleistet werden sollen.

Mit den erbrachten Leistungen ist die Gemeinde gesamthaft sehr zufrieden. Die Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizeiwache sowie mit dem Bezirkschef Frutigen-Spiez ist auf hohem Niveau. Dies hat sich auch in der Bewältigung der COVID-19-Pandemie manifestiert.

Kontrollen und Überwachungen

Die Kantonspolizei hat auf unserem Gemeindegebiet insgesamt 90 Radarmessungen, davon 30 auf Gemeindestrassen, durchgeführt. Bei den total 190'403 erfassten Fahrzeugen sind 7'276 Tempoüberschreitungen gemessen worden ⇒ Übertretungsquote von 3,82% (7'155 Ordnungsbussen sowie 121 Verzeigungen an die Staatsanwaltschaft). Die halbstationäre Radarmessanlage SEMISTA wurde sieben Mal für insgesamt 909 Stunden auf dem Gemeindegebiet eingesetzt:

- Spiez, Oberlandstrasse, im Bereich Schulhaus Hofachern → 2x
- Spiezwiler, Frutigenstrasse, auf Höhe des ehem. Hotels Rössli (Schulweg, beim FGS) → 1x
- Einigen, Hauptstrasse (innerorts Tempo 50 km/h) → 3x
- Gwatt, Gwattstutz (Schulweg, beim FGS Rosenweg – Brüggstutz) → 1x

Die Abteilung Sicherheit verfügt zudem über zwei Geschwindigkeits- und Fahrzeugmessgeräte, welche für jeweils 2 Wochen an verschiedenen Standorten auf Gemeindestrassen aufgestellt werden. Diese Geräte leisten einen präventiven Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Die Anwohner können die Fahrgeschwindigkeiten objektiv überprüfen und eventuell bekannte Schnellfahrer ansprechen oder der Polizei melden.

Anzahl	Standort der Messungen Viasis
1	Gesigenweg, Spiez
2	Belvédèrstrasse, Spiez
2	Faulenbachweg, Spiez
1	General-Guisanstrasse, Spiez
1	Bürg, Spiez
1	Kappelenstrasse, Spiez
1	Kirchgasse, Spiez
1	Neumattstrasse, Spiez
2	Obere Bahnhofstrasse, Spiez
1	Niederliweg (Rogglischeune), Spiez
1	Kumliweg, Spiez
1	Ahorniweg, Spiezwiler
3	Spiezbergstrasse, Spiez
1	Seestrasse, Spiez
1	Allmendweg, Faulensee
1	Quellenhofweg, Faulensee
1	Dorfstrasse, Einigen
1	Rosenweg, Gwatt



Bezüglich der Vandalismusprävention und dem allgemeinen Ordnungsdienst wurde die Kantonspolizei ganzjährig durch den privaten Sicherheitsdienst SiD unterstützt. Der genau definierte Ordnungsdiensteinsatz, welcher zur Hauptsache durch den Bereichsleiter des Polizeiinspektorats vorgegeben wird, fand vor allem im ganzen Buchgebiet und im Bereich Schulzentrum Längenstein/reformierte Kirche/Turnhalle Seematte/Gemeindezentrum Lötschberg/Bahnhof statt. Im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie wurden während den Sommermonaten zusätzliche Kontrollen im Bereich der Grillstellen, Schulhäuser, Strandweg und ganzem Buchgebiet durchgeführt.

Um dem alljährlich wiederkehrenden Übel der Einbrüche und Einschleichdiebstähle in den Vorabendstunden (Umstellung auf die Winterzeit) entgegen zu wirken, wurden wiederum kantonsweite Präventionsaktionen mit sehr gutem Erfolg durchgeführt. In der Gemeinde Spiez konnten im Vergleich zu den Vorjahren weniger Einbrüche und Einbruchversuche verzeichnet werden. Die Corona-Pandemie hat in diesem Punkt das Nötige dazu beigetragen.

Ordnungsbussenzentrale (OBUZ) – Kontrolle ruhender Verkehr

Die Abteilung Sicherheit führt eine eigenständige Ordnungsbussenzentrale. Die polizeilichen Kompetenzen zur Überwachung des ruhenden Verkehrs sind bereits seit Einführung der Einheitspolizei vollumfänglich an die Gemeinde übertragen worden. Die Kontrollaufgabe erfüllt die Abteilung Sicherheit mit eigenem uniformiertem und ausgebildetem Personal und mit Mitarbeitenden der Securitas AG. Insgesamt sind im Berichtsjahr 2'555 Ordnungsbussen beim ruhenden Verkehr ausgestellt worden. Infolge Nichtbezahlung der Bussen mussten 46 Fahrzeuglenkende bei der zuständigen Staatsanwaltschaft angezeigt werden.

Verkehrsunterricht / Kinderverkehrsgarten / Radfahrerprüfung

Die Zusammenarbeit zwischen Peter Ryf, Verkehrsinstruktor der Kantonspolizei, den Schulleitungen und der Abteilung Sicherheit funktioniert gut.

Die Gemeinde Spiez misst der Verkehrserziehung einen hohen Stellenwert bei. Der mobile Verkehrsgarten bei der Turnhalle Dürrenbühl wird für die Zweit- und Drittklässler nach wie vor betrieben. Ebenfalls erfolgt jährlich die Fahrradprüfung mit allen Klassen des fünften Schuljahres und mindestens eine Verkehrserziehungsaktion im Schulzentrum Längenstein (Oberstufe).

Verkehrserziehungsaktionen

Es fanden Plakataktionen der BFU und des Verkehrssicherheitsrates zu den Themen Alkohol am Steuer, Geschwindigkeitskampagne, E-Bike, Fussgängerstreifen und Sichtbarkeit statt.



Zu Schulbeginn wurden erneut die Banderolen oder Plakate „Schulanfang“ bei allen Schulhäusern und an den Ortseinfahrten montiert. In den Monaten November und Dezember führte die Kantonspolizei wiederum im Auftrag der Gemeinde gezielte Lichtkontrollen an Fahrrädern und Mofas durch (Aktion „Schwarze Katze“).

Amts- und Vollzugshilfe zu Gunsten Behörden gemäss Polizeigesetz

Auf Ersuchen leistet die Abteilung Sicherheit seit dem Jahr 2015 selbstständig Amt- und Vollzugshilfe zu Gunsten verschiedenen Behörden. Die uniformierten Mitarbeiter des Polizeiinspektorates haben in diesem Berichtsjahr folgende Anzahl Aufträge erledigt:

Aufträge	2021	2020
Aushändigung von Zahlungsbefehlen	153	117
Aushändigung von Aufträgen der Regionalgerichte/Schlichtungsbehörden	20	16
Vorführungsaufträge von Personen auf das Betreibungs-/Konkursamt Thun	25	24
Bearbeitung von Aufträgen der Staatsanwaltschaft (Rücksendungen)	3	2
Beihilfe bei schwierigen Klienten im Bereich Abteilung Soziales	3	2

Gemeindeaufgaben im Bereich Ortspolizeiwesen

Folgende Aufgaben im Bereich des Ortspolizeiwesens nimmt die Abteilung Sicherheit wahr:

- Verkehrstechnik: Signalisationswesen, Betriebswegweiser und Markierungen
- Hundekontrolle / Tierhaltung im Allgemeinen
- Fundbüro
- Kontrolle des ruhenden Verkehrs (Parkkontrolle) / Ordnungsbussenzentrale
- Abgabe von Parkkarten, Handwerker- und Besucherparkkarten (Parkkartenverwaltung)
- Wartung der technischen Anlagen in den Parkhäusern GZL, SpiezPark und Bucht sowie der Ticketautomaten inkl. 24h-Pikettorganisation Parkhaus Bucht, Barrierenanlage Bucht und Allgemeine Einsätze.
- Mitarbeit bei Grossanlässen wie Läsetsunntig, Seenachtsfest und Seaside Festival
- Marktpolizei (u.a. Organisation Spiezmarkt / Aufsicht Wochenmarkt Kronenplatz)
- Verkehrssicherheit / Schulwegsicherung
- Verkehrsbeschränkungen und Publikationen von Strassensperrungen
- Baustellenkontrollen und Beratungen im Strassenbereich (Signalisation; Unfallgefahr)
- Plakatierungswesen, Vereinsplakatanschlagstellen, Kontrolle der temporären Reklamen
- Einsammeln und Verwertung von Fundvelos und Motorrädern

Parkkarten	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl ausgestellte Parkkarten	1'906	1'883	1'840	1'938	2'389

Seit dem 1. Oktober 2018 kann in der Gemeinde Spiez auf allen durch die Einwohnergemeinde Spiez bewirtschafteten Parkplätzen (mit Ausnahme derjenigen in den Parkhäusern) nicht nur mit Bargeld, sondern auch mittels der kostenlosen Parking-App SEPP bezahlt werden.

Zusätzlich bietet die Gemeinde Spiez seit 1. Juni 2021 noch weitere bekannte Apps zur Bezahlung der Parkgebühren an: Die Parkgebühr kann nun auch mittels TWINT, ParkingPay, Easy Park oder PayByPhone beglichen werden.



Hundekontrolle	2021	2020	2019	2018	2017
Registrierte Hunde	714	712	721	700	698

Fundvelos und Motorrädern	2021	2020	2019	2018	2017
Einsammeln und Verwertung	75	78	65	105	112

Waffenerwerbgesuchen	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Behandlungen	0	0	57	71	55

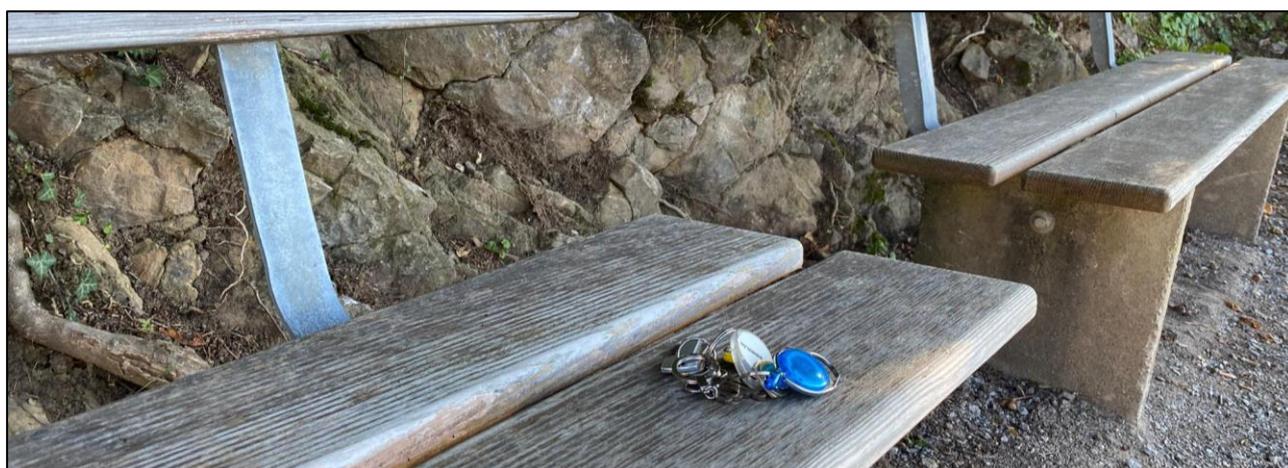
Mit dem Inkrafttreten des neuen Waffengesetzes und der dazugehörigen Verordnung sind seit 1. August 2019 sämtliche waffenrechtlichen Gesuche direkt bei der Kantonspolizei Bern, Fachbereich Waffen, Sprengstoff und Gewerbe, einzureichen.

easyfind – das Fundbüro der Gemeinde Spiez

Auch in der Gemeinde Spiez gehen immer wieder Gegenstände verloren oder werden liegengelassen. Vieles hat einen persönlichen oder materiellen Wert. Daher ist die betroffene Person stets sehr dankbar, wenn sie den verlorenen Gegenstand wieder zurückerhält.

Aus diesem Grund hat sich das Fundbüro der Gemeinde Spiez per 1. Januar 2020 für den landesweiten Fundservice easyfind entschieden. Als umfassende, zentral betriebene e-Government-Anwendung bietet es den Bürgerinnen und Bürgern und den Fundbüros viele Vorteile. Online können die verlorenen Gegenstände gesucht und die Verlustmeldungen aufgegeben werden, wodurch sich die Rückgabequote erhöht. Seit der Einführung werden die Verlustmeldungen von den Bürgerinnen und Bürgern selbständig online erfasst. Die Abteilung Sicherheit nimmt nur noch in Ausnahmefällen Verlustmeldungen entgegen.

Fundbüro	2021	2020	2019	2018	2017
Fundmeldungen	97	87	128	130	134
Verlustmeldungen	4	9	255	251	213



Gastwirtschafts-, Gewerbe und Marktpolizei

Gastgewerbe

Neue Betriebsbewilligungen

Betrieb	Strasse	PLZ / Ort	Bewilligung
La Vela	Schachenstrasse 19	3700 Spiez	A
Kantine 77 GmbH	Austrasse 1	3700 Spiez	A
Vereinslokal Altes SH Einigen	Dorfstrasse 42	3646 Einigen	E

Übertragungen von bestehenden Betriebsbewilligungen (Wechsel der verantwortlichen Person)

Betrieb	Strasse	PLZ / Ort	Bewilligung
Restaurant Pizzeria Kreuz	Thunstrasse 84	3700 Spiez	A
Napoli Pizza Spiez	Thunstrasse 52	3700 Spiez	A
Hotel Eden Spiez AG	Seestrasse 58	3700 Spiez	A
Migros Restaurant Spiez	Bahnhofstrasse	3700 Spiez	A
Yoopan-Bangkok Cuisine	Oberlandstrasse 6	3700 Spiez	A
LANDI Niesen Genossenschaft	Thunstrasse 1	3700 Spiez	A
LANDI Niesen Genossenschaft	Faulenbachweg 70	3700 Spiez	S
Kiosk Spiezmoos	Thunstrasse 54	3700 Spiez	R
Restaurant Wiler AG	Gygerweg 18	3700 Spiez	A
Route 66 Roadhouse	Spiezstrasse 84	3645 Gwatt	A

Änderungen von bestehenden Betriebsbewilligungen (z.B. Bewilligungsart, Anzahl Sitzplätze, usw.)

Betrieb	Strasse	PLZ / Ort	Bewilligung
Imbiss zum rote Chirschi	Interlakenstrasse	3705 Faulensee	A
Brauerei G. Kessi	Allmendweg 1	3705 Faulensee	S
Belvédère Strandhotel & Restaurant	Schachenstrasse 39	3700 Spiez	A
Gemeindezentrum Lötschberg	Thunstrasse 2	3700 Spiez	E
Strandhotel Seeblick AG	Interlakenstrasse 81	3705 Faulensee	A

Geschlossene Betriebe (z.B. Geschäftsaufgabe oder vorübergehende Schliessung des Betriebs)

Betrieb	Strasse	PLZ / Ort	Schliessung
Zum Kreuz il Peperoncino Ristorante	Thunstrasse 84	3700 Spiez	13.07.2021

Gewerbepolizei / Büro für Veranstaltungen

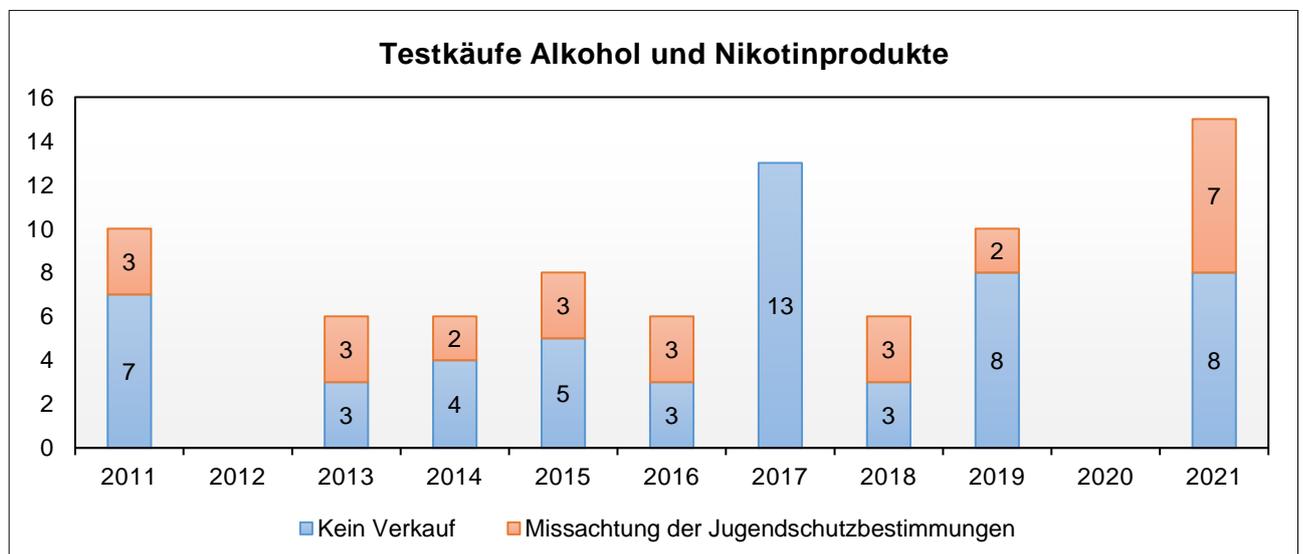
Hauptaufgaben im Bereich der Gewerbepolizei:

- Aufsicht und Kontrolle der Gastgewerbe- und Handelsbetriebe
- Gesuchsbehandlung neuer Betriebsbewilligungen sowie Teilnahme an Betriebsabnahmen
- Behandlung von Einsprachen / Teilnahme an Einigungsverhandlungen
- Bearbeitung der Gesuche für gastgewerbliche Einzelbewilligungen (Festwirtschaften)
- Aufsicht Jugendschutz im Bereich Alkohol und Tabak (inkl. Testkäufe)
- Kontrolle über die Einhaltung der Ladenöffnungsvorschriften und der Sonntagsruhe
- Taxiwesen (Kontrolle, Aufsicht, Administration, Taxihalter- und Taxiführerbewilligungen und Durchführung der Ortskenntnis- und Fahrzeugprüfung)
- Kontrolle Preisbekanntgabeverordnung

Testkäufe Alkohol und Nikotinprodukte

In den Gemeinden Thun, Steffisburg, Heimberg, Uetendorf und Spiez werden koordinierte Testkäufe durchgeführt. Am Donnerstag, 29. Juli hat die Abteilung Sicherheit in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention (Blaues Kreuz) und am Mittwoch, 13. Oktober in Zusammenarbeit mit der regionalen offenen Kinder- und Jugendarbeit ROKJA (Uetendorf und Umgebung) Alkohol- und Tabaktestkäufe durchgeführt. Das Ergebnis zeigt, dass unbedingt an den regelmässigen Testkäufen festgehalten werden muss.

	2021	2020	2019
Durchgeführte Testkäufe	15	0	10
Missachtung der Jugendschutzbestimmungen	7	0	2
Kein Verkauf von Alkohol und Nikotinprodukte	8	0	8
Missachtungsquote	46.65%	00.00%	20.00%



Infolge der COVID-19-Pandemie wurden im Jahr 2020 keine Testkäufe durchgeführt.

Bei den fehlbaren Betrieben entscheidet das Regierungsstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental über das Strafmass. In der Regel wird beim ersten Fehlverhalten eine Verwarnung ausgesprochen. Bei erneuten Verstössen können Verkaufsverbote für Alkohol oder Nikotinprodukte von bis zu drei Monaten verfügt werden. Zudem müssten die Betriebe ihre Jugendschutzkonzepte überarbeiten und das Personal schulen.

Aufgrund der hohen Missachtungsquote von 30 Prozent in den teilnehmenden Gemeinden, haben die Gemeinden Spiez, Steffisburg und Thun Anfang des Jahres 2022 sämtliche Gastgewerbe und Handelsbetriebe angeschrieben. Im Schreiben wurden die Betriebe über die vergangenen Testkäufe informiert und gebeten, sich an die geltenden Jugendschutzbestimmungen zu halten. Die Abteilung Sicherheit hat rund 90 Schreiben an die Gastgewerbe und Handelsbetriebe verschickt.



Spiezmärit / Marktpolizei

Den Spiezmärit organisiert die Abteilung Sicherheit. Marktchef ist Marco Ziswiler, Bereichsleiter Polizeiinspektorat. Aufgrund der COVID-19-Pandemie musste der Spiezmärit 2021 erneut abgesagt werden. Die bereits einbezahlten Marktgebühren vom 2020/2021 wurden den Marktteilnehmenden Rückvergütet, damit bei der Anmeldung zum Markt 2022 neu gestartet werden kann. Die Abteilung Sicherheit hofft, dass der Spiezmärit im Jahr 2022 wieder einmal im gewohnten Rahmen durchgeführt werden kann.

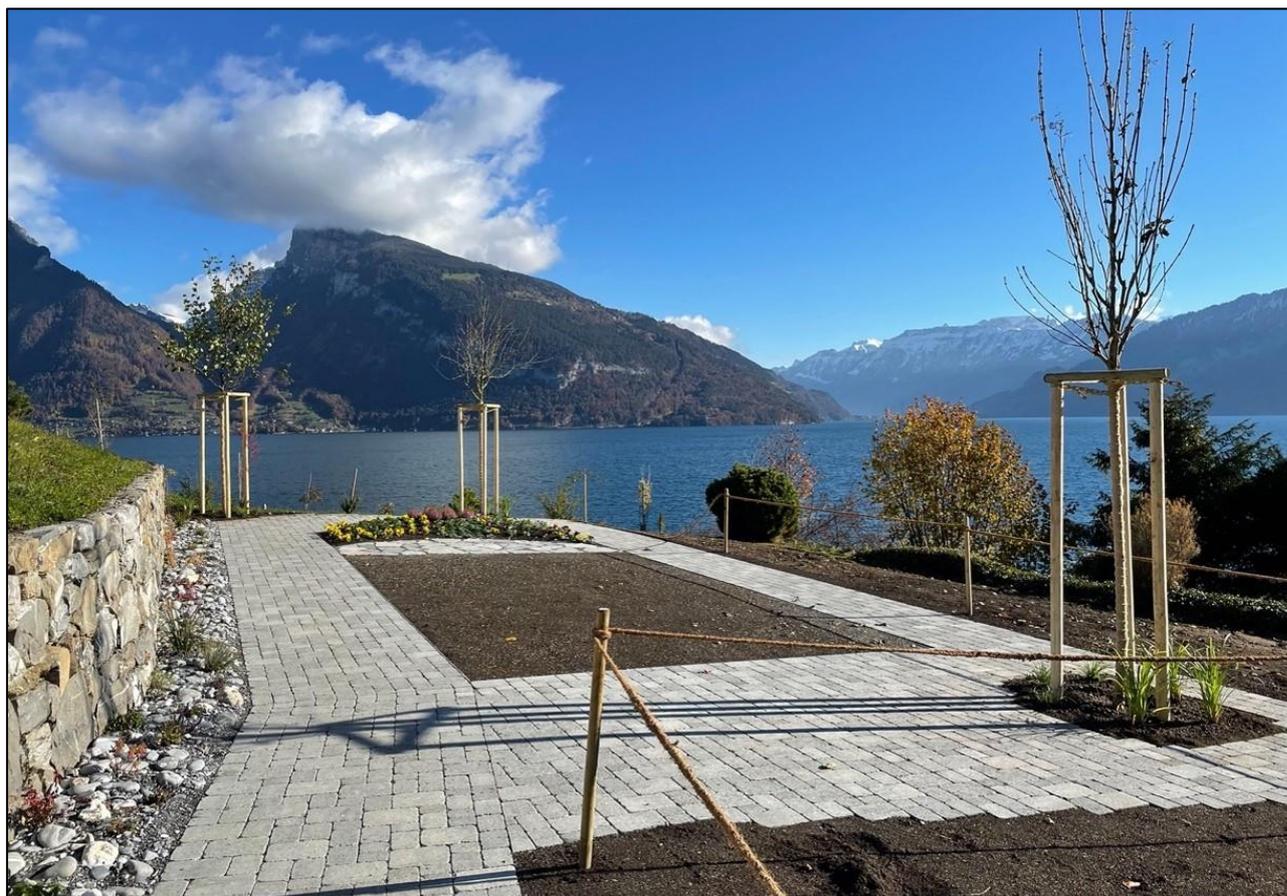
Jahr	Anzahl Stände	Bruttoeinnahme Marktgebühren	Bemerkung
2015	246	CHF 20'475.00	Gebührenerhöhung
2016	267	CHF 23'095.00	
2017	262	CHF 23'095.00	
2018	265	CHF 23'180.00	
2019	285	CHF 22'314.00	Mehr kleine Stände
2020	---	CHF 0.00	COVID-19-Pandemie
2021	---	CHF 0.00	COVID-19-Pandemie

Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte der von der Spiez Marketing AG organisierte Chlouse-Märit dieses Jahr nur ohne Rahmenprogramm und unter Einhaltung der Schutzmassnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Maskentragpflicht) durchgeführt werden.



Friedhof- und Bestattungswesen

Auf den drei Friedhöfen werden jährlich zwischen 80 bis 100 Menschen bestattet. Dabei hat sich die Art der Beisetzungen in den vergangenen Jahren stark verändert. Das traditionelle Reihengrab mit persönlichem Grabstein und eigener Bepflanzung ist immer weniger gefragt. Der Trend liegt eindeutig in den alternativen Bestattungsarten wie Beisetzungen in Gemeinschaftsgräbern oder im Urnenpark. Zunehmend wünschen Menschen, dass nach ihrem Ableben ihre Asche der Natur übergeben wird. Im Berichtsjahr wurde zusätzlich ein Urnenpark auf dem Friedhof Faulensee realisiert und am 1. Dezember 2021 eröffnet. In der Zwischenzeit wurden bereits zwei Beisetzungen auf dem neuen Urnenpark durchgeführt. Ein weiterer Urnenpark auf dem Friedhof Einigen ist im nächsten Jahr geplant.



Statistik Friedhofverwaltung	2021	2020	2019
Verstorbene Personen mit Wohnsitz in Spiez	131	139	136
Friedhof Spiez	76	83	70
Neues Erdreihengrab	6	12	7
Neues Urnenreihengrab	5	6	6
Neues Kinderreihengrab	1	0	0
Gemeinschaftsgrab	28	36	31
Gemeinschaftsgrab für Frühgeborene	0	0	0
Urnenpark	19	16	18
Best. Erdreihen-, Urnenreihengrab oder Urnenpark	17	13	8

Friedhof Einigen	9	7	9
Neues Erdreihengrab	1	0	0
Neues Urnenreihengrab	0	0	1
Neues Kinderreihengrab	0	0	0
Gemeinschaftsgrab	5	6	7
Best. Erdreihen-, Urnenreihengrab oder Urnenpark	3	1	1
Friedhof Faulensee	8	7	12
Neues Erdreihengrab	2	1	1
Neues Urnenreihengrab	1	0	3
Neues Kinderreihengrab	0	0	0
Gemeinschaftsgrab	3	4	4
Urnenpark	1	0	0
Best. Erdreihen-, Urnenreihengrab oder Urnenpark	1	2	4

38 verstorbene Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde Spiez fanden die letzte Ruhestätte auf einem auswärtigen Friedhof oder die Angehörigen nahmen die Urnen mit nach Hause.

Auswärtige Bestattungen / Asche verstreut	38	42	45
--	----	----	----

Für auswärtige Personen mit Bezug zur Gemeinde Spiez hat der Abteilungsleiter Sicherheit dieses Jahr insgesamt 4 Gesuche bewilligt.

Auswärtige Personen	5	9	13
Neues Erdreihengrab	0	0	0
Neues Urnenreihengrab	0	1	1
Neues Kinderreihengrab	0	0	0
Gemeinschaftsgrab Spiez	2	1	9
Gemeinschaftsgrab Einigen	1	0	0
Gemeinschaftsgrab Faulensee	0	2	0
Gemeinschaftsgrab für Frühgeborene	0	0	1
Urnenpark Spiez	1	2	1
Urnenpark Faulensee	0	0	0
Best. Erdreihen, Urnenreihengrab oder Urnenpark	1	3	1

Gräberaufhebungen

Infolge der COVID-19-Pandemie wurden im Jahr 2020 keine Gräberaufhebungen auf den Friedhöfen Spiez, Einigen und Faulensee vorgenommen. Aus diesem Grund wurden im Berichtsjahr gemäss Friedhofplanung der Abteilung Sicherheit im Juni die Gräberaufhebungen für die Jahre 2020 und 2021 vorgenommen.

Friedhof Spiez

- Erdreihengräber Nr. 1 bis 36 († 1996 und † 1997) auf dem Feld «A3» im Westteil
- Urnenreihengräber Nr. 310 bis 346 († 1996 und † 1997) auf dem Feld «C1» im Ostteil

Friedhof Einigen

- Erdreihengräber Nr. 143 bis 148 sowie 1 bis 3 († 1996 und † 1997) auf dem Feld «B»
- Urnenreihengräber Nr. 51 bis 58 († 1996 und † 1997) auf dem Feld «A»

Friedhof Faulensee

- Erdreihengräber Nr. 1 bis 6 († 1997) auf dem Feld «D»
- Urnenreihengräber Nr. 67 bis 72 († 1996 und † 1997) auf dem Urnenfeld «2»

Am Samstag, 12. Juni 2021, fand unter Berücksichtigung der Schutzmassnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus zum achten Mal eine kirchliche, ökumenische Grabaufhebungsfeier auf dem Friedhof Spiez statt.

Siegelungs- und Erbschaftsdienst

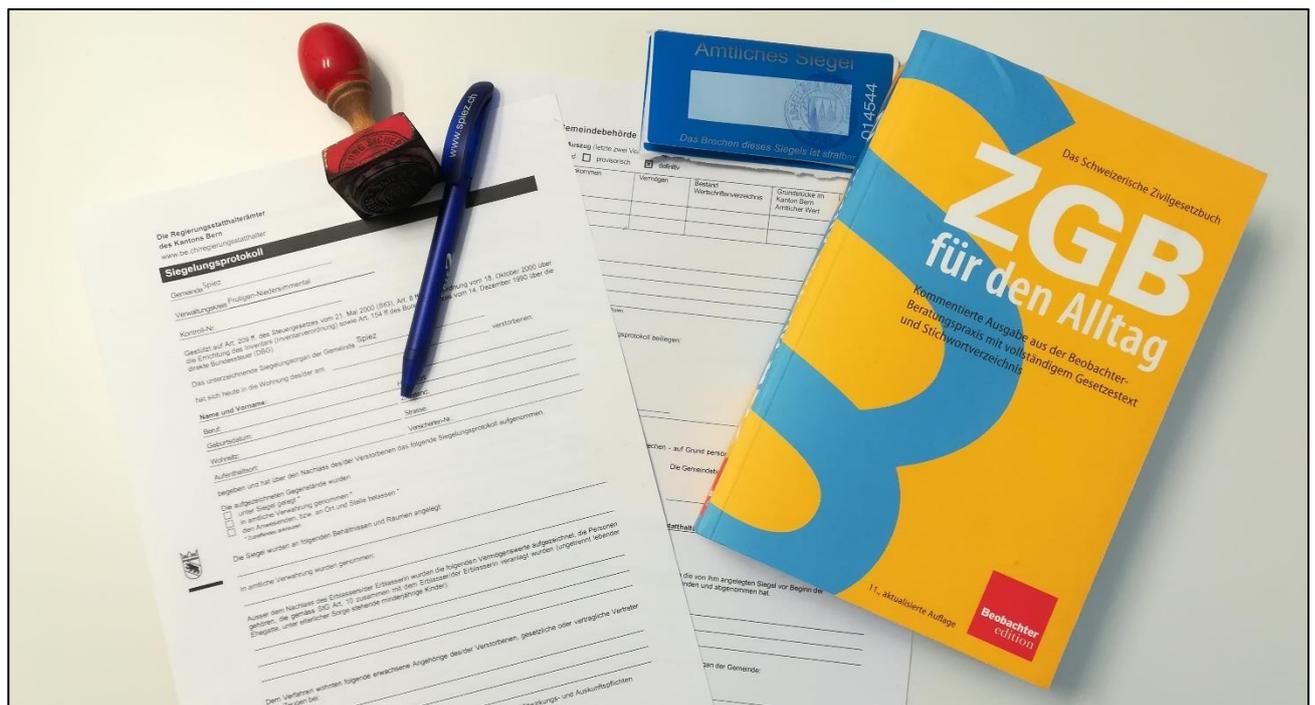
Stirbt eine Person mit letztem Wohnsitz im Kanton Bern, wird ein Siegelungsprotokoll aufgenommen. Damit werden die Nachlassverhältnisse festgestellt, Nachlass und Erbschaftssteuern sichergestellt. Ausserdem wird die Inventaraufnahme erleichtert.

Siegelungsprotokolle	2021	2020	2019
Verstorbene Personen mit Wohnsitz in Spiez	131	139	136

Seit dem 1. Juli 2013 ist die Abteilung Sicherheit für den Siegelungs- und Erbschaftsdienst zuständig. Der Gemeinderat hat sämtliche Kompetenzen zur Unterzeichnung von Verfügungen wie zum Beispiel die Anordnung eines Erbschaftsinventars oder einer Erbschaftsverwaltung an den Abteilungsleiter Sicherheit übertragen. Für die weitere Behandlung der Erbschaftsangelegenheiten mussten folgende Massnahmen angeordnet werden:

Massnahmen	2021	2020	2019
Steuerinventare	82	61	86
Erbschaftsinventare	13	9	12
Verzicht auf Erbschaftsinventare	1	2	3
Öffentliche Inventare	0	1	0
Kein notarielles Inventar	31	50	31
Erbschaftsverwaltungen	5	1	1
Konkursamtliche Liquidationen	5	16	7

Der Abteilungsleiter Sicherheit musste im Berichtsjahr keine Testamente eröffnen.

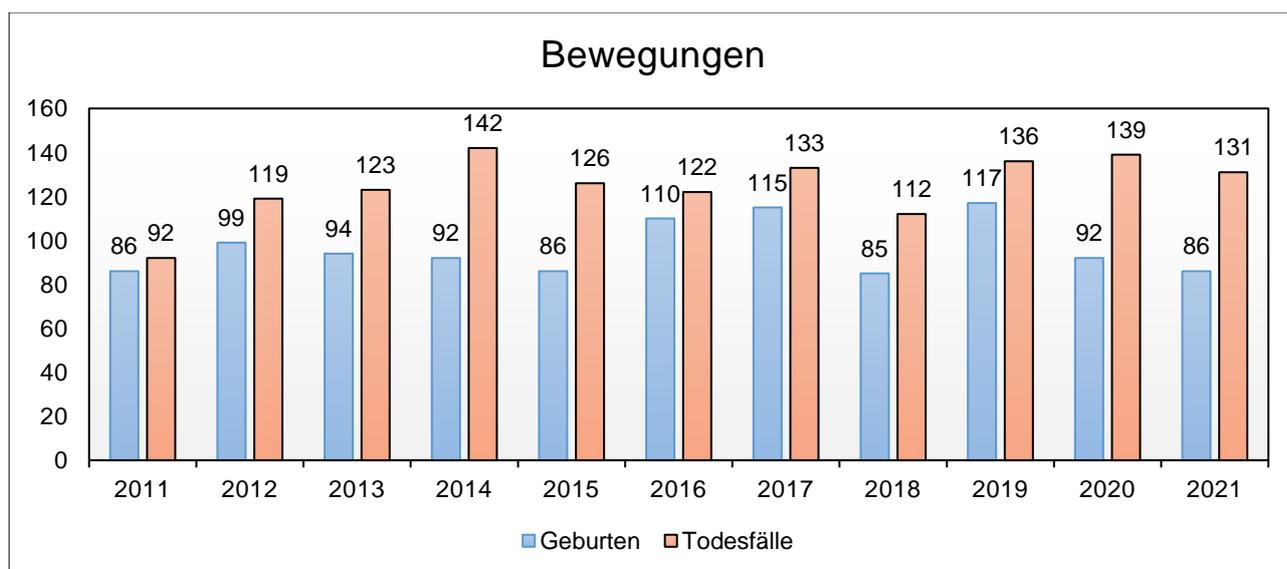
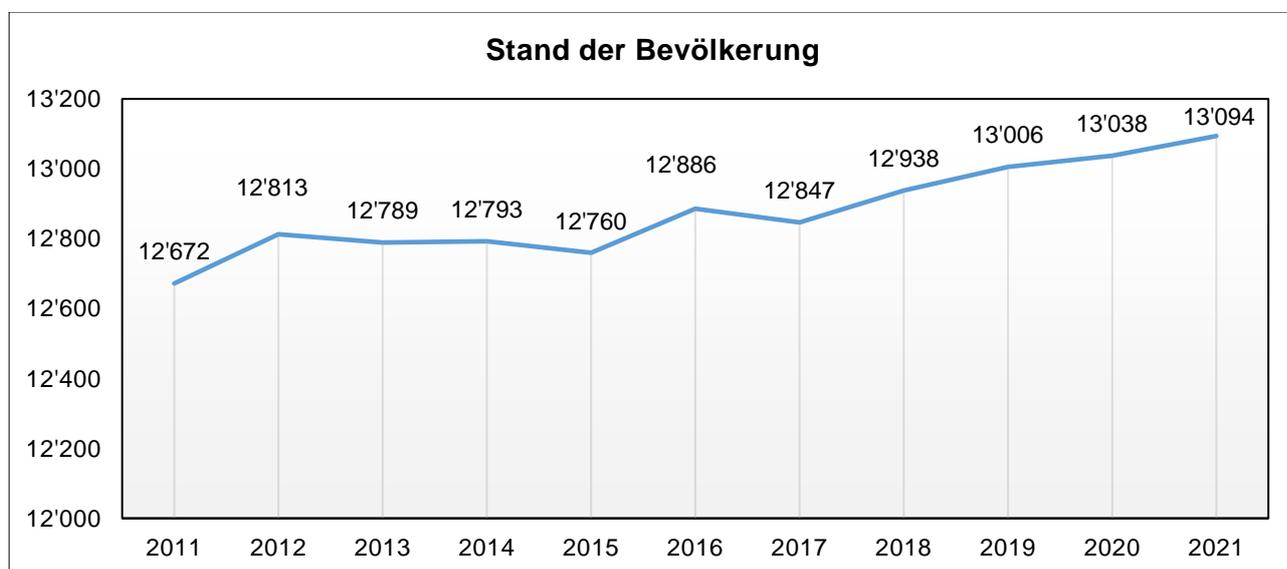


Einwohnerdienste

Die Spiezer Einwohnerzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Heuer sind es 13'094 Einwohnerinnen und Einwohner, letztes Jahr waren es 13'038 Einwohnerinnen und Einwohner.

Stand der Bevölkerung	2021	2020	2019
Niedergelassene CH (Heimatschein)	11'407	11'394	11'370
Wochenaufenthalter CH (Heimatausweis)	122	120	144
Niedergelassene Ausländer (C)	899	850	819
Jahresaufenthalter Ausländer (B)	533	532	527
Kurzaufenthalter Ausländer (L)	31	31	32
Asylsuchende (N + F)	102	111	114
Total registrierte Personen	13'094	13'038	13'006

Die Bevölkerung hat sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:



Bewegungen	2021	2020	2019
Anmeldungen	988	962	970
Abmeldungen	894	885	901
Adressänderungen innerhalb der Gemeinde	616	605	619

Einführung eUmzug CH

Die Gemeinde Spiez beteiligt sich neben weiteren Gemeinden seit dem 1. November 2019 im Rahmen eines Pilotprojekts des Kantons Bern am Projekt eUmzug. Neben der klassischen persönlichen Meldung am Schalter der Abteilung Sicherheit, steht den betroffenen Personen die Möglichkeit zur Verfügung, über das Portal eUmzug die Umzugsformalitäten online zu erledigen. Der elektronische Umzug steht Schweizer Bürgerinnen und Bürgern sowie, je nach Aufenthaltsstatus, ausländischen Personen mit Wohnsitz in der Schweiz zur Verfügung. Der Regierungsrat hat dazu eine Versuchsverordnung zum elektronischen Umzug erlassen. Der eUmzug wird seit der Einführung rege benützt. Eine Anmeldung über eUmzug CH ist nur möglich, wenn die Abmeldung bei der Wegzugsgemeinde über eUmzug CH erfolgt ist. Eine Anmeldung oder Abmeldung einer Familie wird als eine Mutation in der Statistik berücksichtigt.

Mutationen über eUmzug	2021	2020	2019
Anmeldungen	144	90	9
Abmeldung	201	209	37
Adressänderung innerhalb der Gemeinde	100	68	5



In der Gemeinde Spiez leben zurzeit Menschen aus 75 verschiedenen Ländern. Unter anderem sind aus folgenden Staaten Personen angemeldet:

Staatsangehörigkeit	2021	2020	2019
Deutschland	485	455	436
Portugal	147	139	133
Italien	102	103	110
Kosovo	62	55	45
Syrien	55	68	50
Sri Lanka	49	45	46
Afghanistan	48	38	46
Spanien	39	36	34
Österreich	35	34	31
Serbien	33	39	43
Kroatien	32	29	30
Ungarn	30	28	31
Polen	30	26	24
Niederlande	29	30	30
Eritrea	27	27	35

Mutationen

Die Einwohnerdienste haben des Weiteren im Berichtsjahr insgesamt 25'473 Mutationen aller Art wie zum Beispiel Zu- und Wegzüge, Adress- oder Zivilstandsänderungen vorgenommen.

	2021	2020	2019
Anzahl Mutationen	25'473	23'437	25'527

Erstgespräche

Seit dem 1. Januar 2015 muss jede Gemeinde im Kanton Bern gemäss dem Integrationsgesetz mit neu zuziehenden Ausländerinnen und Ausländern aus dem Ausland, welche einen dauerhaften Aufenthalt in der Schweiz anstreben sowie mit ausländischen Staatsangehörigen, die sich vor ihrem Zuzug aus einem anderen Kanton nicht länger als zwölf Monate in der Schweiz aufgehalten haben, ein Erstgespräch durchführen. Die Einwohnerdienste orientieren die Neuzuziehenden bei der persönlichen Anmeldung über ihre Rechte und Pflichten sowie über die örtlichen Lebensbedingungen und die Angebote zur Förderung der Integration. Wird bei diesem Erstgespräch festgestellt, dass ein besonderer Informationsbedarf zu Fragen der Integration besteht, meldet die Abteilung Sicherheit die betroffene Person mit Angabe der Gründe beim Kompetenzzentrum Integration Thun-Oberland KIO an.

Erstgespräche	2021	2020	2019
Anzahl Erstgespräche	37	30	45
davon Anzahl Männer	20	15	29
davon Anzahl Frauen	18	14	15
davon Anzahl Kinder	11	10	5
davon Anzahl Ehepaar oder Familien	5	2	3
davon Anzahl Zuweisungen ans KIO	0	1	0
davon Anzahl Empfehlungen ans KIO	1	5	11

Stimmregister

Volksbegehren (Initiativen und Referenden)

Nach ihren Unterschriftensammlungen für Initiativen und Referenden senden die Organisationskomitees die ausgefüllten Unterschriftsbogen jeweils der Abteilung Sicherheit der Gemeinde Spiez zur Bescheinigung des Stimmrechts zu. Diese Kontrollen erfolgen elektronisch über das Einwohner- und Stimmregister. So kann überprüft werden, ob eine stimmberechtigte Person ein Volksbegehren mehrmals unterzeichnet hat oder ob jemand, der oder die nicht in der Gemeinde Spiez wohnt, fälschlicherweise mitunterschieden hat.

Im Berichtsjahr hat die Abteilung Sicherheit insgesamt 2'110 Unterschriften bescheinigt. Im Vorjahr wurden insgesamt 2'188 Unterschriften bescheinigt.



Statistisches

Leerwohnungen

Weite Kreise der Wirtschaft, der Bauwirtschaft und der Konjunkturforschung benötigen detaillierte Informationen über die Entwicklung des Immobilienmarktes der gesamten Schweiz. Deshalb führt das Bundesamt für Statistik in Zusammenarbeit mit den Gemeinden jedes Jahr **per 1. Juni** die Zählung der leerstehenden Wohnungen durch. Nicht erfasst werden möblierte Wohnungen, Zweit- und Ferienwohnungen sowie Ferienhäuser.

	2021	2020	2019
Leerstehende Wohnungen	37	44	71
davon Einfamilienhäuser	7	5	11
davon Neubauten (bis 2-jährig)	3	3	6
davon zu vermieten	26	30	40
davon zu verkaufen	11	14	31

Organisatorische Zuordnung

Ressort	Sicherheit	Pia Hutzli
Abteilung	Sicherheit	Renato Heiniger

Produkte / Aufgaben/Leistungen / Zielgruppen

P-Nr	Produkte	Aufgaben	Zielgruppe	E	G
6201	Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung einer effizienten, rasch einsatzbereiten und gut ausgebildeten Feuerwehrorganisation. 	Bevölkerung; Gewerbebetriebe; Behörden; Verwaltung; Unternehmen; Feuerwehrschutzdienstpflichtige	1	1
6202	Zivilschutz und GFO	<ul style="list-style-type: none"> Schutz der Bevölkerung vor den Auswirkungen von Katastrophen, Notlagen und bewaffneten Konflikten als Beitrag zur Bewältigung solcher Ereignisse sowie Sicherstellung der Einsatzbereitschaft von Zivilschutzpersonal und Infrastruktur Sicherstellung einer Organisation für die Bewältigung von Katastrophen und Notlagen in der Gemeinde. 	Bevölkerung; Gewerbebetriebe; Behörden; Verwaltung; Unternehmen; Partnerorganisationen im Bevölkerungsschutz; Schutzdienstpflichtige	1	2

Produktgruppenziele

Der Feuerwehrdienst erfolgt durch ein kostengünstiges Milizsystem mit obligatorischer Dienstpflicht bis zum 52. Altersjahr

- Der Kostendeckungsgrad beträgt durch Ersatzabgaben, GVB-Beiträge und übrige Einnahmen mittelfristig 100 % (10 Jahre)
- Mannschaftsbestand gemäss Mindestanforderungen der Feuerwehrweisungen der GVB
- Einhaltung der Leistungsvorgaben gemäss den Feuerwehrweisungen der GVB

Die Gemeinde verfügt über eine eigenständige und schlanke Zivilschutzorganisation (ZSO) mit schneller Führungsunterstützung zu Gunsten der GFO

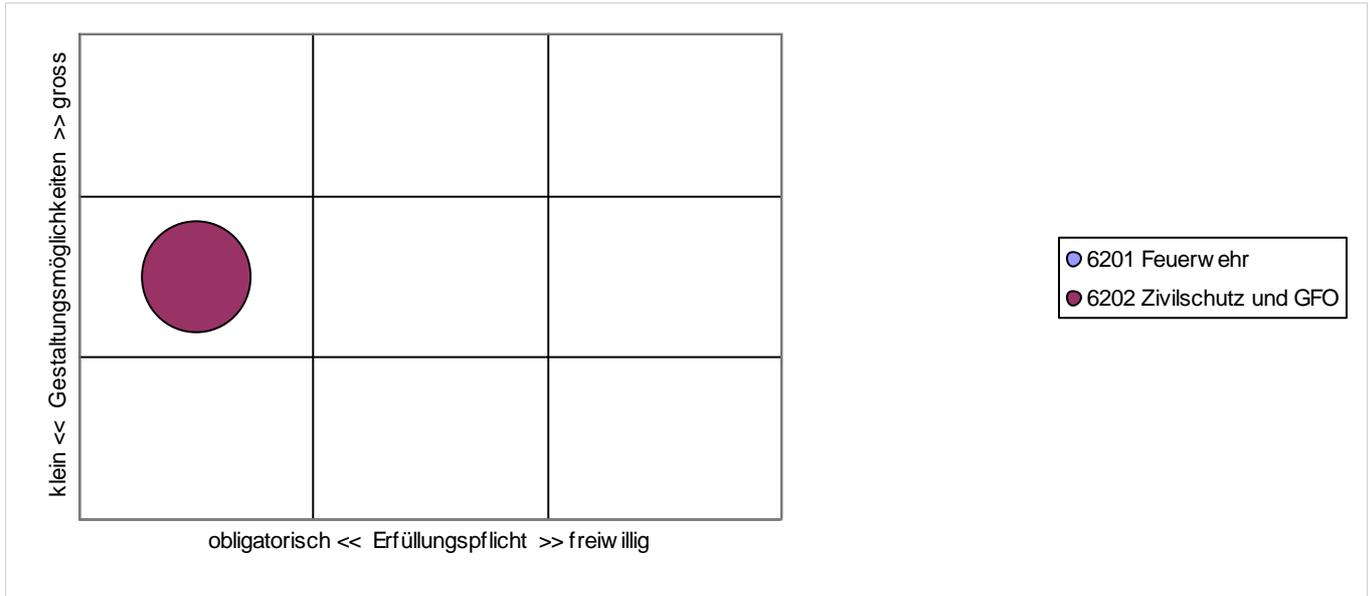
- Mannschaftsbestand ZSO: mindestens 110 aktiv eingeteilte Angehörige des Zivilschutzes
- Alle EinwohnerInnen können einem belüfteten Schutzplatz zugewiesen werden (Erfüllungsgrad 100 %)

Die Gemeinde verfügt im Hinblick auf Notlagen über eine gut funktionierende und rasch einsetzbare GFO.

- Gemäss Leistungsauftrag werden die nötigen personellen, organisatorischen und planerischen Voraussetzungen für einen raschen und effektiven Einsatz der Mittel geschaffen

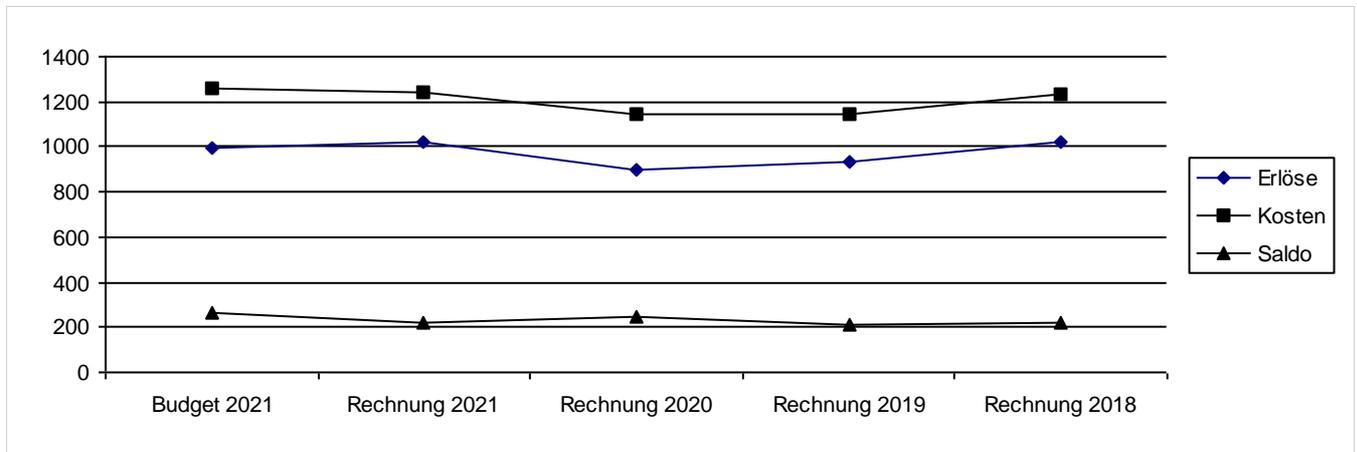
Produktgruppenrechnung

PG / Bezeichnungsart	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
62 Kosten	1'249'387.34	1'259'070.00	1'149'812.60	1'147'161.59	1'234'203.26
62 Erlöse	-1'028'737.82	-993'070.00	-902'102.42	-933'420.04	-1'017'687.82
Nettoaufwand (+) / Nettoertrag (-)	220'649.52	266'000.00	247'710.18	213'741.55	216'515.44



Finanzinformationen

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
A Personal	595'197.76	595'770.00	529'896.49	569'573.30	530'162.22
A Sachkosten	395'928.50	433'100.00	406'454.35	367'217.99	484'488.29
A Abschreibungen	176'096.00	193'600.00	176'097.00	176'096.00	171'958.65
A Beiträge an Dritte + übriger Aufwand	25'970.80	36'000.00	33'751.95	31'256.80	46'952.10
A Kapitalkosten	553.80	600.00	604.55	662.55	642.00
A Verrechneter Aufwand	48'143.36		2'005.00	170.00	
E Vermögenserträge + Entgelte	-822'007.65	-734'000.00	-730'293.96	-747'970.00	-761'043.72
E Beiträge von Dritten + übriger Ertrag	-177'241.05	-225'570.00	-117'711.00	-132'031.50	-173'172.00
E Steuerertrag + Abgeltungen	-21'285.00	-20'000.00	-14'990.00	-20'430.00	-21'590.00
E Verrechneter Ertrag	-707.00	-13'500.00	-38'104.20	-30'803.59	-61'882.10
	220'649.52	266'000.00	247'710.18	213'741.55	216'515.44



Finanzaufstellung nach Produkten

Produktnr/-bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
6201 Feuerwehr Kosten	981'444.00	930'270.00	868'799.51	871'673.54	917'138.72
6201 Feuerwehr Erlöse	-981'444.00	-930'270.00	-868'799.51	-871'673.54	-917'138.72
6202 Zivilschutz und GFO Kosten	267'943.34	328'800.00	281'013.09	275'488.05	317'064.54
6202 Zivilschutz und GFO Erlöse	-47'293.82	-62'800.00	-33'302.91	-61'746.50	-100'549.10
	220'649.52	266'000.00	247'710.18	213'741.55	216'515.44

Kommentar

Gegenüber dem Budget 2021 fällt der Nettoaufwand der Produktegruppe „Feuerwehr, Zivilschutz und GFO“ um rund CHF 45'400 tiefer aus. Im Vergleich zum Vorjahr schliesst die Produktegruppe rund CHF 27'000 besser ab.

Die Spezialfinanzierung „Feuerwehr“ erwirtschaftete einen Überschuss von rund CHF 48'100. Zum Ausgleich der Spezialfinanzierung muss eine Einlage in den Rechnungsausgleich (Eigenkapital) in derselben Höhe getätigt werden. Prognostiziert wurde ein Defizit von rund CHF 97'500. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt demnach rund CHF 141'000 und kann vorab mit höheren Ersatzabgaben (+CHF 36'500), ausserordentliche Verkäufe von einem ausgedienten Fahrzeug und Motorspritzen im Betrag von CHF 31'500 und höheren verrechneten Benützungsgebühren und Dienstleistungen (+CHF 18'500) begründet werden. Weiter konnte ein neuer nicht budgetierter Bundesbeitrag (ASTRA) für die Strassenrettung (Nationalstrasse bis Mülmen) von rund CHF 53'700 vereinnahmt werden. Die pandemiebedingte Lieferverzögerung des Material- und Transportfahrzeuges MTF führten zudem zu tieferen Abschreibungskosten. Das Fahrzeug soll im Mai 2022 geliefert und einsatzbereit sein. Per 31.12.2021 beträgt das Eigenkapital der Spezialfinanzierung rund CHF 972'904.29.

Das Produkt 6202 (Zivilschutz und GFO) schliesst gegenüber dem Budget 2021 um rund CHF 45'400 oder 17,1 % besser ab. Diese Besserstellung begründet sich hauptsächlich aus tieferen Kosten für die Aus- und Weiterbildung (pandemiebedingt). Im Weiteren entfällt die budgetierte und vorgeschriebene Beitragspauschale von CHF 20'000 an die Einsatzkostenversicherung.

Controlling / Ergebnisprüfung

Produktgruppenziele	Bericht der produkteverant- wortlichen Person	Ergebnisprüfung GPK
<p>Der Feuerwehrdienst erfolgt durch ein kostengünstiges Milizsystem mit obligatorischer Dienstpflicht bis zum 52. Altersjahr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Kostendeckungsgrad beträgt durch Ersatzabgaben, GVB-Beiträge und übrige Einnahmen mittelfristig 100% • Mannschaftsbestand gemäss Mindestanforderungen der Feuerwehrweisungen der GVB • Einhaltung der Leistungsvorgaben gemäss den Feuerwehrweisungen der GVB 	<p><u>Spezialfinanzierung Feuerwehr</u> Bestand Eigenkapital per 31.12.2021: CHF 972'904.29</p> <p>Erfüllt; 100.8 % Jahre 2016-21 (HRM2) 2021: Ertragsplus von CHF 48'143.36 Aufwände 2016-21: CHF 5'157'997.59 Erträge 2016-21: CHF 5'197'429.98</p> <p>Feuerwehr Spiez: Kategorie «C» Richtwert GVB: 70 AdF Bestand per 1.1.2022: 71 AdF Die Löschzüge Ost und West sind per 1.1.2021 zusammengelegt worden ⇒ neu Löschzug Spiez (30 AdF)</p> <p>Erfüllt. Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten zahlreiche Ausbildungen und Übungen nicht durchgeführt werden. Die Feuerwehr war jederzeit einsatzfähig.</p>	<p>Ziel erfüllt. Die Zielvorgabe wird aufgrund bevorstehenden Aufwandsüberschüsse für das Rechnungsjahr 2024 überprüft werden..</p> <p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>Die Gemeinde verfügt über eine eigenständige und schlanke Zivilschutzorganisation (ZSO) mit schneller Führungsunterstützung zu Gunsten der GFO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mannschaftsbestand ZSO: mittels 110 aktiv eingeteilte Angehörige des Zivilschutzes (AdZS) • Alle EinwohnerInnen können einem belüfteten Schutzplatz zugewiesen werden (Erfüllungsgrad 100 %) 	<p>Kommandant: Peter Abplanalp, BL Schutz+Rettung bei der Abt. Sicherheit Vize-Kdt: Patrick Zimmermann (Miliz)</p> <p>62 - Feuerwehr, Zivilschutz, GFO</p> <p>Bestand per 1.1.2022: 101 AdZS</p> <p>Erfüllt; Schutzplatzbilanz 130 % gemäss Zusammenstellung des BSM vom 24.05.2018. Das Projekt periodische Schutzraumkontrolle (PSK) konnte im Spätherbst 2021 abgeschlossen werden. Das BSM bearbeitet zurzeit die Daten und wird der Gemeinde die Schutzplatzbilanz mitteilen.</p>	<p>Ziel erfüllt</p> <p>Ziel erfüllt</p>
<p>Die Gemeinde verfügt im Hinblick auf Notlagen über eine gut funktionierende und rasch einsetzbare GFO.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemäss Leistungsauftrag werden die nötigen personellen, organisatorischen und planerischen Voraussetzungen für einen raschen und effektiven Einsatz der Mittel geschaffen 	<p>Die GFO untersteht direkt dem Gemeinderat</p> <p>Erfüllt; die GFO ist in ständiger Alarm- und Einsatzbereitschaft (24h/7T). Juli 2021: Hochwassereinsatz Thunersee. Im Weiteren wird auf den Jahresbericht hingewiesen.</p>	<p>Ziel erfüllt</p>

Feuerwehr

Personelles

Infolge von Wohnortswechseln und Erreichen der Altersgrenze oder aus anderen Gründen schieden acht Angehörige der Feuerwehr (AdF) per Ende Jahr aus der aktiven Dienstpflicht aus. Zur Erhaltung des notwendigen Bestandes konnten eine Frau und drei Männer neu rekrutiert werden.

Ein Jahr voller Höhen und Tiefen, das die Feuerwehr vor viele neue Herausforderungen gestellt hat. Die nach wie vor anhaltende Pandemie hat allen viel abverlangt. Rückblickend kann festgestellt werden, dass die Feuerwehr auch diese Herausforderung gut gemeistert hat. Ebenfalls das Übungsprogramm konnte den Bedingungen angepasst werden.

Im Sommer hatte das Corps mit Hochwasser zu kämpfen. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Werkhof und dem Zivilschutz konnte zur Zufriedenheit der Seeanwohner der Schaden in Grenzen gehalten werden.

Die Bedingungen bei den Einsätzen waren nicht immer einfach, dennoch konnten die Feuerwehkräfte jederzeit für den Schutz der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Spiez sorgen.

Kommando

Das Kommando traf sich zu zehn Rapporten, um die anfallenden Geschäfte zu behandeln. Wegen der COVID-19-Pandemie mussten in allen Bereichen Anpassungen vorgenommen werden. Die Feuerwehr war zeitweilig dazu angehalten, auf den Übungsdienst zu verzichten. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr war zu jedem Zeitpunkt gewährleistet. Rasch fand das Kommando für die Ausbildungen und Einsätze praktische Lösungen, um die vorgegebenen Schutzmassnahmen einhalten zu können.

Personalbestand

Die Feuerwehr Spiez setzt sich ab 1. Januar 2022 wie folgt zusammen:

Personalbestand	2022	2021	2020
Kommando und Kommandostab	9	11	11
Pikettzug	34	34	33
Löschzug Spiez	28	30	31
Totalbestand Feuerwehr	71	75	75

Ausbildung

Die angebotenen Kurse der Gebäudeversicherung des Kantons Bern (GVB) und des Schweizerischen Feuerwehrverbandes (SFV) konnten unter Einhaltung der Schutzkonzepte durchgeführt werden. Insgesamt fanden 64 Übungen statt. Das Schwergewicht wurde auf die Einführung des neuen GVB-Basisreglements, auf die Arbeitssicherheit sowie auf den Rettungsdienst gelegt.

Einsätze

Die Feuerwehr musste im Berichtsjahr zu folgenden Einsätzen aufgeboden werden:

Einsätze	2021	2020	2019
Brandfälle	31	44	27
Wasserwehr / Sturmwind	15	18	22
Ölwehr	15	14	12
Strassenrettung / Verkehrsunfälle	3	9	2
Insekten (Wespen/Bienen)	1	1	2
Andere Einsätze (z.B. technische Hilfeleistungen)	15	16	8
Fehlalarmierungen	18	18	17
Total Einsätze	98	120	90
Total Einsatzstunden AdF	2120	1'974	1'115

Folgende Einsätze im Jahr 2021 sind speziell zu erwähnen:

- Gross-Tierrettung in Faulensee vom 04. Februar
- Brand Reihenhaus Chanderbrügg vom 04. April
- Waldbrand am Spiezberg vom 23. April
- Hochwasser Thunersee vom 16. bis 23. Juli
- ABC-Ereignis Bahnhof Spiez vom 24. September
- Fahrzeugbrand im Gwatt vom 24. Oktober
- Verkehrsunfall im Emdthal vom 11. November

Der bewährte, alljährliche Kleinlöschgerätekurs konnte am 25. Juni unter den angeordneten Schutzmassnahmen durchgeführt werden. Abgesagt werden mussten folgende Anlässe: Spiezathlon und Führungen von Schulklassen.

Material

Im vergangenen Jahr standen verschiedene Anschaffungen im Feuerwehrmagazin an. Die Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Spiez konnte mit einer neuen Uniform ausgerüstet werden. Die GVB hat entschieden, dass die Feuerwehren ihre Jugendlichen neu eigenständig einkleiden sollen, damit ein einheitliches Bild entsteht. Der Feuerwehr Spiez wurde ein Betrag überwiesen, um sich an den Kosten zu beteiligen. Es wurden neue Funkgeräte angeschafft, weil zu den in die Jahre gekommenen alten Funkgeräten die Ersatzteile nicht mehr lieferbar waren.

Weitere Informationen können unter www.feuerwehr-spiez.ch aufgerufen werden.

Zivilschutz / Zivilschutzorganisation (ZSO)

Allgemeines

Das Jahr startete aussergewöhnlich. Die Zivilschutzorganisation (ZSO) hatte gleich zu Beginn des Jahres vom 01. bis am 26. Januar einen ausserordentlichen Einsatz zu leisten. Sie wurde zu einem Covid-Noteinsatz im Spital Interlaken aufgeboten. In dieser Zeit leisteten die Angehörigen des Zivilschutzes (AdZS) aus den Bereichen Betreuung, Führungsunterstützung und Logistik insgesamt 103 Manntage. Der Kommandant konnte für alle Dienstage auf freiwillige AdZS zurückgreifen und musste keine Zwangsaufgebote verschicken.

Im Juni wurden die AdZS erneut zu einem Covid-Einsatz aufgeboten. Sie waren bei den Massentests in den Schulen des Kantons Bern behilflich.

Das Kommando der ZSO Spiez hat sich zu fünf Rapporten getroffen zwecks Wissensgleichstand des Stabes. Ebenso wurden alle Kadervorkurse (KVK) und Wiederholungskurse (WK) für die verschiedenen Dienste abgesprochen und koordiniert.

Der Sirenentest im Februar fand wegen den vom BAG verordneten Corona-Massnahmen in einer anderen Form statt. Alle Sirenen wurden durch die Regionale Einsatzzentrale der Polizei ausgelöst. Der Zivilschutz wurde zu diesem Test nicht aufgeboten. Ebenfalls im Februar wurde die Jahreswartung der Zivilschutzanlagen durchgeführt.

Die Wiederholungskurse wurden von allen Einheiten absolviert. Wegen den geltenden Covid-Massnahmen wurden die Züge in kleinere Gruppen aufgeteilt. Es konnten diverse Themen bearbeitet, neue hilfreiche Unterlagen erarbeitet und Altbewährtes aufgefrischt werden.

Der Sommer bescherte der Gemeinde Spiez sehr viel Wasser und die Zivilschutzorganisation Spiez wurde zur Unterstützung der Feuerwehr beim Hochwasser aufgeboten.

Wieder standen 13 AdZS für den Auf- und Abbau der Marktstände am Chlousemärit, der umliegenden Infrastruktur sowie für Verkehrsdienst dem OK Chlousemärit zur Verfügung. Der Einsatz wurde in 2 Schichten von jeweils 8 Stunden aufgeteilt.

Die Einsätze für den Spiezathlon, dem Beach Soccer sowie dem Läsetsunntag (Umzug) wurden schon frühzeitig abgesagt.

Personalbestand der ZSO Spiez

Das letzte Jahr ist durch die Revision der Zivilschutzverordnung, welche per 1. Januar 2021 in Kraft trat, geprägt worden. Per Ende 2021 wurden 9 AdZS aus ihrer Dienstpflicht entlassen.

Nach wie vor erfolgt die Zuteilung von Schutzdienstpflichtigen durch die kantonale Rekrutierungsstelle in Sumiswald. Die einzelnen Dienstzweige weisen ab 1. Januar 2022 folgende Bestände auf:

Personalbestand	2022	2021	2020
Leitung ZSO	6	7	6
Führungsunterstützung inkl. Gruppe GFO	24	25	37
Schutz und Betreuung	35	33	36
Unterstützung	45	43	55
Logistik / Anlagewartung + Versorgung	19	22	19
Kulturgüterschutz	2	2	3
In Reserve eingeteilte AdZS (aufgelöst seit 2021)	0	0	13
Totalbestand ZSO Spiez	131	132	166

Einsatz und Ausbildung

Im Rahmen von Kadervorkursen, Wiederholungskursen, Ausbildungen und Noteinsätzen wurden insgesamt 887 Manntage geleistet.

Einsatz und Kursausbildungen	2021	2020	2019
Kurse und Ausbildungen (Manntage)	405	474	671
➤ davon Kaderkurse	203	224	230
➤ davon Grund- und Fachkurse	109	208	441
➤ davon Katastrophen- und Nothilfeinsätze	170	42	0

Anlagen / Material / Schutzräume

Die ZSO Spiez führte mit den Anlagespezialisten die vorgeschriebenen, periodischen Wartungen der Zivilschutzanlagen durch. Die Anlagen und das Material sind nach wie vor in einem sehr guten Zustand.

Quartieramt

Die Zivilschutzanlage Räumli konnte aufgrund der Covid-Massnahmen leider nur teilweise vermietet werden.

Gemeindeführungsorganisation (GFO)

Die GFO trat zu drei ordentlichen Stabsrapporten zusammen, davon einmal per Videokonferenz. Zudem stand der Kernstab, bestehend aus dem Chef GFO, Stabschef und Abteilungsleiter Sicherheit im ständigen Kontakt, um die anfallenden Geschäfte und Aufträge frist- und zeitgerecht zu erledigen.

Im Zusammenhang mit dem Hochwasserereignis im Juli wurde ein Teilstab der GFO für die Lagebeurteilung sowie für die Information an die Bevölkerung aufgebildet. Aus der Bewältigung des Hochwassers konnten neue Erkenntnisse gezogen werden, welche insbesondere in die Naturgefahrenplanung einfließen werden. Der Gemeindegewerkhof sowie die Angehörigen der Feuerwehr und des Zivilschutzes haben das Ereignis aufgrund vorhandener Dokumentationen und Erfahrungen aus den Jahren 1999 und 2005 gemeinsam bestens bewältigt. Die bekannten, neuralgischen Punkte waren jederzeit unter Kontrolle. Das Hochwasserereignis verlief für unsere Gemeinde im Vergleich zur Stadt Thun oder zur Region Seeland/Bielersee glimpflich ab.

Anlässlich des Stabsrapportes vom 27. Oktober wurde das Hochwasserereignis aufgearbeitet. Der Aufgebots- bzw. Abspracheablauf zwischen den Einsatzkräften und der GFO wurde in der Planung angepasst bzw. neu festgelegt.



Restaurant Seegarten



Restaurant Hecht



Bucht Spiez

Infolge der Corona-Pandemie konnte eine vorbereitete Stabsschulung „Wintersturm“ nicht durchgeführt werden. Dieses Stabstraining wird im nächsten Jahr mit Unterstützung des Kantons nachgeholt. Mit praktischen Beispielen und mit vorhandenen Führungsunterlagen soll die Stabsarbeit somit weiter vertieft werden.

Das Konzept zur Einrichtung und zum Betrieb von Anlaufstellen in der Gemeinde Spiez, sogenannte Notfalltreffpunkte (NTP), wurde in enger Absprache mit dem Kanton per 1. Oktober 2021 in Kraft gesetzt. Bei einem Ausfall von kritischen Infrastrukturen, beispielsweise in Folge eines länger andauernden Stromblackouts oder bei Umweltereignissen wie Sturm, Dauerregen, Erdbeben udgl. dienen in Zukunft die NTP in den Gemeinden als Anlauf- und Notrufstellen für die Bevölkerung. Ein NTP befindet sich fix vor der Burgerstube beim Gemeindezentrum Lötschberg. Je nach Situation kann ein zweiter NTP flexibel in einer weiteren Bäuert in Betrieb genommen werden. Primär sollen die NTP das Absetzen von Notrufen sicherstellen, die Informationsbedürfnisse und allenfalls minimale Versorgungsleistungen der betroffenen Bevölkerung abdecken.

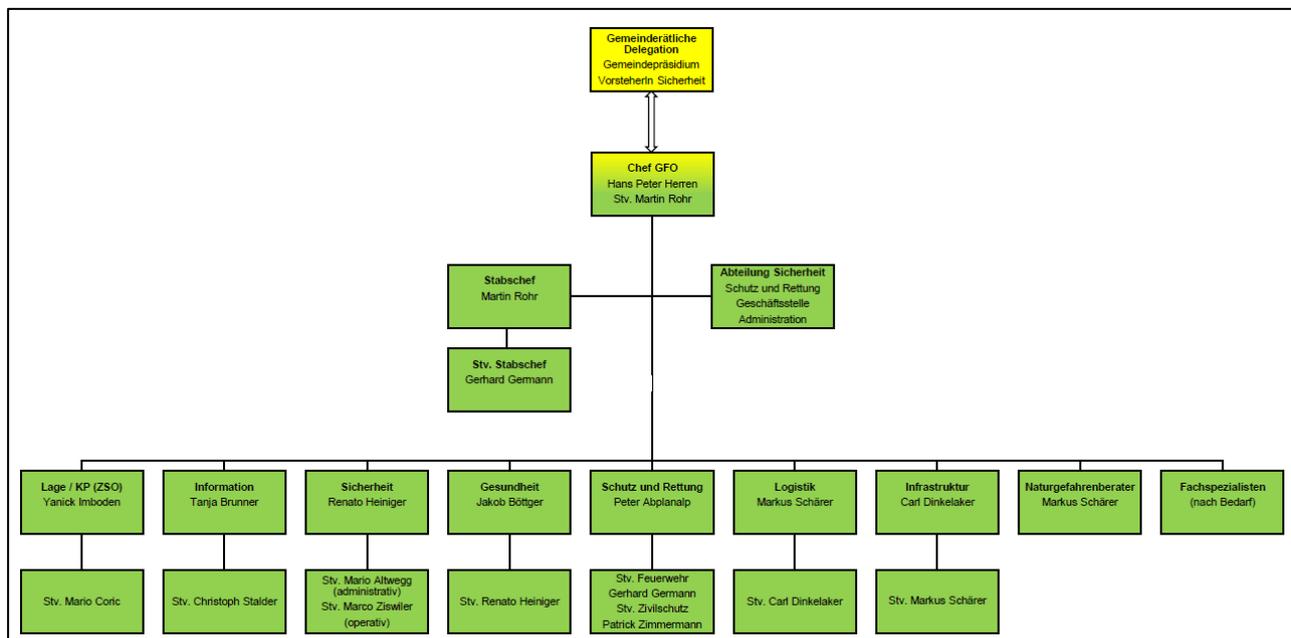


Nach einheitlichen Vorgaben des Kantons muss die Gefahrenanalyse für die Gemeinde Spiez regelmässig (Dauerauftrag) überprüft werden. Die aktualisierten Risikobewertungen aller bernischen Gemeinden sind auf dem Geoportal des Kantons Bern unter dem Link „www.be.ch/gefahrenanalyse“ (Geoportal des Kantons Bern) zu finden.

Dreimal pro Jahr finden die obligatorischen Probealarme via Regionale Einsatzzentrale (REZ) der Kantonspolizei statt, um die ständige Erreichbarkeit bzw. die Einsatzbereitschaft der GFO zu prüfen. Die GFO ist direkt dem Gemeinderat unterstellt. Die Abteilung Sicherheit führt eine schlanke Geschäftsstelle (Administration). Laufend wird der elektronische Führungsordner angepasst bzw. mit nützlichen Unterlagen erweitert.

Personelles

Ab 1. Januar 2021 hat Gerhard Germann, bisher Fachbereichsleiter «Schutz+Rettung» für den Bereich Feuerwehr, die Funktion des Stabschefs Stellvertreter übernommen. In diesem Zusammenhang wurde das Pflichtenheft der GFO aktualisiert. Ansonsten ergaben sich im Berichtsjahr keine personellen Veränderungen.



5 INVESTITIONSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Produktgruppen NPM	7'301'378.16	2'315'511.72	8'568'100.00	1'417'500.00	4'521'950.46	1'347'089.60
	Nettoausgaben		4'985'866.44		7'150'600.00		3'174'860.86
1	Präsidiales	69'850.75		106'000.00		61'545.15	
	Nettoausgaben		69'850.75		106'000.00		61'545.15
4	Finanzen	3'051'269.75	931'941.90	2'652'500.00		1'436'047.63	274'568.50
	Nettoausgaben		2'119'327.85		2'652'500.00		1'161'479.13
5	Planung, Umwelt, Bau	4'107'093.96	1'383'569.82	5'809'600.00	1'417'500.00	3'024'357.68	1'072'521.10
	Nettoausgaben		2'723'524.14		4'392'100.00		1'951'836.58
6	Sicherheit	73'163.70					
	Nettoausgaben		73'163.70				

Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
1	Produktgruppen NPM	7'301'378.16	2'315'511.72	8'568'100.00	1'417'500.00	4'521'950.46	1'347'089.60
	Nettoergebnis		4'985'866.44		7'150'600.00		3'174'860.86
1	Präsidiales	69'850.75		106'000.00		61'545.15	
	Nettoergebnis		69'850.75		106'000.00		61'545.15
12	Support und Querschnittsdienstleistungen	69'850.75		106'000.00		60'000.00	
	Nettoergebnis		69'850.75		106'000.00		60'000.00
1202	Informatik und Kommunikation	69'850.75		106'000.00		60'000.00	
	Nettoergebnis		69'850.75		106'000.00		60'000.00
5060.02	Neuanschaffung Finanzplanungsprogramm	1'077.00					
5060.99	IR Budget Positionen Informatik (alt)			106'000.00			
5200.03	Projektkosten Umstellung Rechenzentrum					60'000.00	
5200.04	CMI Axioma, flächendeckende Einführung GEVER-System	68'773.75					
13	Öffentlichkeit, Standortmarketing					1'545.15	
	Nettoergebnis						1'545.15
1301	Standortmarketing, Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft					1'545.15	
	Nettoergebnis						1'545.15
5050.01	Grundstück Nr.6909 Breitewäldli					1'545.15	
4	Finanzen	3'051'269.75	931'941.90	2'652'500.00		1'436'047.63	274'568.50
	Nettoergebnis		2'119'327.85		2'652'500.00		1'161'479.13
41	Finanzen						10'001.00
	Nettoergebnis					10'001.00	
4101	Finanzdienstleistungen						10'001.00
	Nettoergebnis					10'001.00	
6090.01	Entwidmung Wertschriften BLS AG						1.00
6090.01	Entwidmung Wertschriften BKW AG						10'000.00
42	Liegenschaften	3'051'269.75	931'941.90	2'652'500.00		1'436'047.63	264'567.50
	Nettoergebnis		2'119'327.85		2'652'500.00		1'171'480.13
4201	Bau, Betrieb, Unterhalt Verwaltungsvermögen	3'051'269.75	931'941.90	2'652'500.00		1'436'047.63	264'567.50

Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
	Nettoergebnis		2'119'327.85		2'652'500.00		1'171'480.13
5040.99	IR Budget Positionen Liegenschaften			2'652'500.00			
5040.01	Kindergarten Einigen, Neubau					15'249.35	
5030.01	Schiessanlage Gesigen, Sanierung Kugelfang/Anlage					143'412.59	
5030.02	Schiessanlage Gesigen, Kugelfangkäste					53'469.80	
5030.04	Schiessanlage Gesigen, Kugelfangkästen Pistolenschützen	2'369.15				63'449.60	
5040.07	Skateranlage Bucht, Sanierung/Optimierung	185'227.73				33.05	
5040.12	Gemeindeverwaltung Reorg. Büroräumlichkeiten					550.35	
5040.13	Gemeindehaus Dachsanierung Planungskredit					30'695.55	
5040.14	GZL Energetische Sanierung Planungskredit	16'608.10				130'350.29	
5040.16	Wiederaufbau Schattenbad					112'744.65	
5040.17	Spielplatz Bucht, Neugestaltung	31'426.45				255'747.75	
5040.18	KG Neumatte, Erneuerung Spielplatz					57'405.00	
5040.19	Werkhof, Sanierung Boden Fahrzeughalle	124'137.50				47'957.80	
5040.20	Bibliothek/Ludothek Kauf Photovoltaikanlage					80'090.60	
5040.21	Dachsanierung Gemeindehaus	58'077.54				357'610.50	
5040.22	Altes SH Einigen, Umbau für Zwischennutzung	3'319.95				87'280.75	
5040.23	GZL Sanierung Mitteltrakt	2'527'873.56					
5040.24	Werkhof Ersatz Tor Fahrzeughalle	47'969.60					
5040.28	Freibad Teilsanierung Bodenbeläge Rinnen und Dilatationsfugen	54'260.17					
6300.01	RE Schiessanlage Gesigen, Sanierung Kugelfang/Anlage		-725.25				307'000.00
6310.01	RE Schiessanlage Gesigen, Sanierung Kugelfang/Anlage		93'309.00				-217'000.00
6310.02	Kant. Denkmalpflege Wiederaufbau Schattenbad						13'572.00
6310.03	Neugestaltung Spielplatz Bucht, Lotteriefonds		-2'580.00				68'000.00
6310.04	Sanierung Skateranlage Bucht Sportfonds		28'800.00				
6340.02	Vergütung Photovoltaikanlage Freibad Seebad						15'361.90
6340.03	Vergütung Photovoltaikanlage Werkhof						14'143.90
6340.04	GVB Entschädigung Aufbau Schattenbad						18'616.00
6340.05	Vergütung Photovoltaikanlage KG Roggern						14'751.40
6340.06	Vergütung Photovoltaikanlage Längenstein Geb. C		13'110.00				
6350.01	BLS Sponsoringbeitrag Spielplatz Bucht						5'000.00
6360.01	RE Schiessanlage Gesigen, Kugelfangkäste						7'322.30
6360.02	RE Schiessanlage Geisgen, Kugelfänge Pistolenschützen		28.15				17'800.00
6370.02	SF MWA, GZL energetische Sanierung Mitteltrakt		800'000.00				
5	Planung, Umwelt, Bau	4'107'093.96	1'383'569.82	5'459'600.00	1'417'500.00	3'024'357.68	1'072'521.10
	Nettoergebnis		2'723'524.14		4'042'100.00		1'951'836.58
51	Planung, Umwelt, Bau	60'622.79	7'000.00	292'500.00		29'663.65	2'530.00

Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
	Nettoergebnis		53'622.79		292'500.00		27'133.65
5101	Raumplanung	60'622.79	7'000.00	292'500.00		29'663.65	2'530.00
	Nettoergebnis		53'622.79		292'500.00		27'133.65
5290.01	Arealentwicklung Kernzone	1'521.90				23'127.60	
6310.02	Förderbeitrag Seethermie		7'000.00				
6350.01	Arealentwicklung Kernzone, Kostenbeteiligung						2'530.00
5020.96	Projekt Uferweg Weidli - Ghei	43'532.85					
5020.99	IR Budget Raumplanung			292'500.00			
5290.01	Machbarkeitsstudie Seethermie	15'568.04					
5290.04	Festlegung Gewässerräume in baurechtlicher Grundordnung					6'536.05	
52	Tiefbau	2'774'590.46	1'272'850.47	3'219'000.00	1'417'500.00	1'679'033.30	1'069'991.10
	Nettoergebnis		1'501'739.99		1'801'500.00		609'042.20
5201	Verkehrs- und Grünanlagen	886'185.81	120'000.00	1'074'000.00	330'000.00	314'847.64	25'000.00
	Nettoergebnis		766'185.81		744'000.00		289'847.64
5010.03	Sanierung Stockhornstrasse, Deckbelag	18'062.70					
5010.04	Fussweg und Beleuchtung Escherpark					2'676.50	
5010.06	Ersatz Treppe Beatusstrasse-Tannenweg					26'171.95	
5010.07	Öffentl. Beleuchtung Teilgebiet Faulensee					1'962.35	
5010.08	Sanierung Gheiweg	12'069.85				2'529.35	
5010.09	PP und Radweg Neumatt Planungskredit	5'371.55				30'244.60	
5010.11	Seestrasse 80-88 Sanierung	31'561.85				167'330.50	
5010.12	Baukredit Ausbau Ahorni	21'638.30				5'352.15	
5010.13	Vorprojekt Erschliessung Roggem Planung	45'785.00				11'223.15	
5010.14	Buswarteunterstände Bürg Oberlandstrasse	104'051.24					
5010.15	Sanierung Öffentl. Beleuchtung Etappe 1-4	140'022.19					
5010.16	Sanierung General-Guisanstrasse	61'595.30					
5010.17	Belagsanierung Asylstrasse	101'274.05					
5010.18	Strassenrandsanierung Rosenweg, Gwatt	37'927.40					
5010.19	Erneuerung Deckbelag Weekendweg	127'431.45					
5010.20	Deckbelag Höhenstrasse	33'100.65					
5010.21	Buswarteunterstände Teller	113'267.53					
5010.23	Schulwegsicherung und Ausbau Kirschgartenstrasse	22'617.00					
5010.25	Buswarteunterstand Möve	500.25					
5010.99	IR Budget Positionen Strassen			1'074'000.00			
5030.01	Felssicherung Spiezberg					9'000.00	
6370.02	Mehrwertabschöpfung Ausbau Stationsweg Nord		120'000.00				
5010.08	Planung Erschliessung Überbauung Kirschgarten					206.40	

Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021	Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
5010.09	Korrektur Industriestrasse Bahnhof Lattigen	2'006.30				
5010.10	Strassenbau Trennsystem Bürg 6. Etappe	2'306.20				11'186.35
5010.11	Sanierung Industriestrasse 16 - 22	5'597.00				3'565.90
5010.12	Sanierung Beleuchtung Bürgstrasse, Neumattquartier					26'925.00
5010.13	Instandstellung Infrastrukturanlage (Strassenanlage)					16'473.44
6360.01	Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck			330'000.00		
6370.01	Grundeigentümerbeiträge San. Industriestrasse 16-22					25'000.00
5202	Wasserbau	1'728'883.05	1'152'850.47	1'935'000.00	1'087'500.00	1'216'435.07
	Nettoergebnis		576'032.58		847'500.00	171'443.97
5020.02	Ausführung Kander im Gand, Schluckhals	1'563.45				432.30
5020.04	Hochwasserschutz Entlastungsleitung Dorfbach Faulensee	1'262'399.00				670'350.92
5020.05	UHA Ausdoldung Waldmattigrabe					3'075.25
5020.06	Ufergestaltung Fischzucht Faulensee	29'387.70				541'107.40
5020.07	Kander 2050 Massnahme Nr. 1	400'000.00				
5020.08	Vorprojekt Revitalisierung Häslermätteli	11'565.70				
5020.09	Vorprojekt Revitalisierung Weekendweg	23'967.20				
6310.02	Kantonsbeitrag UHA Waldmattigraben					15'166.50
6310.03	Ufergestaltung Fischzucht, Beiträge WBG, SFG, RenF		41'420.72			505'339.70
6310.04	HWS Dorfbach F'See, Subventionen Wasserbau		750'334.95		1'087'500.00	515'166.60
6310.05	Kantonsbeitrag Eggegrabe Waldmattigrabe					8'718.30
6310.06	Subventionen Kander 2050 Massnahme Nr.1		375'000.00			
6320.01	Kander im Gand, Inv.beiträge Gemeinde		-33'905.20			
6350.01	Kander im Gand, Inv.beiträge Private Unternehmungen		20'000.00			
6350.02	Ufergestaltung Fischzucht, Beitrag Spiez Marketing					600.00
5020.03	Gewässerunterhalt Eggen- und Waldmattigraben					1'469.20
5020.99	Gewässerverbauungen			1'935'000.00		
5203	Dienstleistungen für Dritte / Werkhof	159'521.60		210'000.00		147'750.59
	Nettoergebnis		159'521.60		210'000.00	147'750.59
5060.02	Lieferwagen Werkhof			210'000.00		
5060.03	Schliess- und Zeiterfassungssystem					62'183.19
5060.04	Elektrofahzeug MK Eli					85'567.40
5060.05	Elektrofahzeug Meili 3500 Reto	159'521.60				
53	Ver- und Entsorgung	1'271'880.71	103'719.35	1'948'100.00		1'315'660.73
	Nettoergebnis		1'168'161.36		1'948'100.00	1'315'660.73
5302	Abfallentsorgung	27'232.16		35'600.00		16'061.22

Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
5033.03	Nettoergebnis Neubau Werkstoffsammelstelle Faulenbachweg	27'232.16	27'232.16	35'600.00	35'600.00	16'061.22	16'061.22
5303	Abwasserentsorgung	1'244'648.55	103'719.35	1'912'500.00		1'299'599.51	
5032.01	Nettoergebnis Kanalisation Bürg, Erweiterung Anschluss Trennsystem Escherpark	1'568.39	1'140'929.20		1'912'500.00	71'019.46	1'299'599.51
5032.03	Kanalisation Bürg, Ausbau Trennsystem, Etappe 11a					11'791.27	
5032.04	Realisierung Sauberwasserleitung Gesigenweg, ZPP5					10'832.59	
5032.05	Trennsystem Niederhornweg & Neuerschliessung	20'020.84				210'697.90	
5032.06	Kanalisation Bürg, Ausbau Trennsystem 7+8, Planungskredit					11'296.87	
5032.07	Hochwasserschutz Entlastungsleitung Dorfbach Faulensee	293'218.49				155'681.42	
5032.08	Sanierung Abwasserpumpwerk Gütital					129'713.61	
5032.09	Sanierung Pumpwerk Faulensee (Tenne) 3.Etappe	189'420.21				3'692.11	
5032.10	Trennsystem Gütital - Angern	34'772.75				51'659.19	
5032.11	Anpassung Tosschacht Ursprung	33'168.71					
5032.12	Trennsystem Gütital - Angern Phase 2	165'943.73					
5032.13	Sanierung Pumpwerke Planungskredit	102'620.47					
5032.14	Neubau SWL Niederhornweg 6-12	158'219.85					
5032.15	Erweiterung TS Gütital - Angern	6'655.76					
5060.01	Generator	15'532.54				60'040.00	
5292.01	GEP Nachführung, Teilgebiet Grundlagen	137'371.82					
5620.02	ARA Thunersee Investitionen 2020					188'989.15	
5620.03	ARA Thunersee Investitionen 2021	45'696.55					
6320.01	Kanalisation Rosenweg TS 2. Etappe Anteil Stadt Thun		9'899.10				
6620.01	ARA Thunersee Einkaufsgebühren Verband		93'820.25				
5032.05	Projekt Neubau Sauberabwasserleitung Interlakenstrasse 118a					8'979.99	
5032.06	Baukredit Ausführung Trennsystem Bahnhof Faulensee					11'857.10	
5032.07	Bypass Kiessfänge Hani und Kanderbrücke	990.71				4'085.70	
5032.09	Neubau Sauberabwasserleitung Interlakenstrasse / Eggengraben					37'867.97	
5032.13	Planungskredit Sanierung Mischabwasserleitung					2'589.51	
5032.14	Planung Sauberabwasserleitung Angolder - Beo Center	13'025.39				17'696.01	
5032.16	Kanalisation Trennsystem Bürg 6. Etappe	-7'753.72				247'514.58	
5032.17	Sanierung Mischwasserleitung Inforamaareal					27'127.11	
5032.19	Trennsystem Bürg, Etappe 9, Bürgring 14					6'799.86	
5032.67	Vorprojekt TS Bürgquartier	3'937.19					
5032.78	Projekt Sanierung Schmutz-AW-Leitung Niederhornweg	13'570.31					
5032.80	Kanalisation Rosenweg / Trennsystem 2. Etappe					10'354.64	

Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021	Rechnung 2020
		Ausgaben	Einnahmen	Einnahmen	Ausgaben
5032.88	Erneuerung AW-Leitung Oberlandstrasse	16'668.56			11'638.21
5032.95	Projekt Kanalisation Rosenweg				7'675.26
5032.99	Verschiedene Investitionsprojekte lfd. Jahr			1'912'500.00	
6	Sicherheit	73'163.70		350'000.00	
	Nettoergebnis		73'163.70	350'000.00	
62	Feuerwehr, Zivilschutz, GFO	73'163.70		350'000.00	
	Nettoergebnis		73'163.70	350'000.00	
6201	Feuerwehr	73'163.70		350'000.00	
	Nettoergebnis		73'163.70	350'000.00	
5060.02	Zubringerlöschfahrzeug	73'163.70			
5060.99	IR Budget Positionen Feuerwehr			350'000.00	

6 SACHGRUPPEN

6.1 Erfolgsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Erfolgsrechnung	67'572'016.64	67'572'016.64	66'000'040.00	66'000'040.00	64'694'939.40	64'694'939.40
3	Aufwand	65'467'004.03		65'953'080.00		61'645'178.18	
30	Personalaufwand	13'625'847.17		13'743'200.00		13'264'046.80	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'845'428.24		10'028'720.00		8'597'723.42	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'154'546.49		2'003'100.00		1'951'594.37	
34	Finanzaufwand	184'084.38		230'400.00		229'706.74	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'780'738.00		1'873'200.00		1'531'403.00	
36	Transferaufwand	33'448'953.83		35'177'700.00		32'506'800.63	
37	Durchlaufende Beiträge	7'075.00		7'100.00		7'075.00	
38	Ausserordentlicher Aufwand	3'532'733.32		1'930'060.00		1'043'979.05	
39	Interne Verrechnungen	887'597.60		959'600.00		2'512'849.17	
4	Ertrag		67'160'653.19		65'716'450.00		64'591'849.58
40	Fiskalertrag		36'694'745.85		34'284'200.00		33'570'863.00
41	Regalien und Konzessionen		571'889.95		550'000.00		551'274.00
42	Entgelte		12'960'577.39		13'114'650.00		12'051'859.89
43	Verschiedene Erträge		24'000.00		261'500.00		654'836.75
44	Finanzertrag		1'289'089.58		1'155'400.00		3'406'827.02
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		166'038.19		564'800.00		146'817.15
46	Transferertrag		9'797'792.87		11'221'900.00		11'461'958.85
47	Durchlaufende Beiträge		7'075.00		7'100.00		7'075.00
48	Ausserordentlicher Ertrag		4'761'846.76		3'597'300.00		227'488.75
49	Interne Verrechnungen		887'597.60		959'600.00		2'512'849.17
9	Abschlusskonten	2'105'012.61	411'363.45	46'960.00	283'590.00	3'049'761.22	103'089.82
90	Abschluss Erfolgsrechnung	2'105'012.61	411'363.45	46'960.00	283'590.00	3'049'761.22	103'089.82

6.2 Investitionsrechnung

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Investitionsrechnung	9'616'889.88	9'616'889.88	8'568'100.00	1'417'500.00	5'869'040.06	5'869'040.06
5	Investitionsausgaben	9'616'889.88		8'568'100.00		5'869'040.06	
50	Sachanlagen	7'032'446.10		8'169'600.00		4'243'297.66	
5010	Strassen/Verkehrswege	886'185.81		1'074'000.00		305'847.64	
5020	Wasserbau	1'772'415.90		1'935'000.00		1'216'435.07	
5030	Übrige Tiefbauten allgemein	2'369.15				269'331.99	
5032	Tiefbauten Abwasserentsorgung	1'046'047.64		1'912'500.00		1'050'570.36	
5033	Tiefbauten Abfall	27'232.16		35'600.00		16'061.22	
5040	Hochbauten	3'048'900.60		2'652'500.00		1'175'715.64	
5050	Waldungen					1'545.15	
5060	Mobilien	249'294.84		560'000.00		207'790.59	
52	Immaterielle Anlagen	223'235.51		398'500.00		89'663.65	
5200	Informatik	68'773.75		106'000.00		60'000.00	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	17'089.94		292'500.00		29'663.65	
5292	Abwasserentsorgung	137'371.82					
56	Eigene Investitionsbeiträge	45'696.55				188'989.15	
5620	Inv.beiträge Gemeinden u.Gde.verbänden	45'696.55				188'989.15	
59	Übertrag an Bilanz	2'315'511.72				1'347'089.60	
5900	Passivierte Einnahmen	2'315'511.72				1'347'089.60	
6	Investitionseinnahmen		9'616'889.88		1'417'500.00		5'869'040.06
60	Übertrag.Sachanlagen ins Finanzvermögen						10'001.00
6090	Übertragung von übr.Sachanlagen ins FV						10'001.00
63	Investitionsbeiträge f.eigene Rechnung		2'221'691.47		1'417'500.00		1'337'088.60
6300	Investitionsbeiträge vom Bund		-725.25				46'000.00
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen u.Konkordaten		1'293'284.67		1'087'500.00		1'169'963.10
6320	Inv.beiträge von Gemeinden & Gde.verbände		-24'006.10				
6340	Inv.beiträge von öff.Unternehmungen		13'110.00				62'873.20
6350	Investitionsbeiträge privaten Unternehmungen		20'000.00				8'130.00
6360	Inv.beiträge von priv.Org.o.Erwerbszweck		28.15		330'000.00		25'122.30
6370	Investitionsbeiträge private Haushalte		920'000.00				25'000.00

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		93'820.25				
6620	Rückzlg.v.Investitionsbeitr.a.Gde.u.Gde.verbände		93'820.25				
69	Übertrag an Bilanz		7'301'378.16				4'521'950.46
6900	Aktivierte Ausgaben		7'301'378.16				4'521'950.46
	Nettoinvestitionen	4'985'866.44				3'174'860.86	

7 GELDFLUSSRECHNUNG

Spiez

Bezeichnung	CHF	CHF
	2021	2020
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		
Ertragsüberschuss / (-) Aufwandüberschuss	1'693'649.16	2'946'671.40
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'154'546.49	1'951'594.37
Abschreibungen Investitionsbeiträge	34'622.30	36'065.15
Einlagen in das Eigenkapital	3'532'733.32	1'043'979.05
(-) Entnahmen aus dem Eigenkapital	-4'761'846.76	-227'488.75
Verluste aus Verkauf Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verluste aus Verkauf Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Wertberichtigungen Anlagen FV / Wertberichtigungen Anlagen FV	-78'570.00	-2'229'643.00
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	0.00
(-) Aufwertung VV	0.00	0.00
Abnahme/(-) Zunahme Forderungen	1'748'821.32	1'063'621.57
Abnahme/(-) Zunahme Vorräte	1'322.70	115.10
(-) Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-460'604.41	502'347.72
Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	184'374.67	-1'269'658.10
Zunahme/(-) Abnahme kurzfr. Rückstellungen	526'507.74	-37'598.70
(-) Abnahme/Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	-37'687.50	-29'391.83
(-) Abnahme/Zunahme langfr. Rückstellungen	0.00	0.00
Zunahme/(-) Abnahme Spezialfinanzierungen im EK und Vorfinanzierungen	1'629'699.81	1'399'585.85
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	6'167'568.84	5'150'199.83

Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + Immat. Anlagen+ Investitionsbeiträge VV	-4'340'188.25	-3'719'656.90
(-) Auszahlungen für Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	0.00
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	0.00
(-) Kauf Sachanlagen FV	-1'185'546.40	-83'385.95
Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Investitionen Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf kurzfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf kurzfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5'525'734.65	-3'803'042.85
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Zunahme/ (-) Abnahme Kontokorrente mit Dritten	33'661.95	29'881.50
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	6'000'000.00	3'029'000.00
(-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'029'000.00	0.00
Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'000'000.00	0.00
(-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	-6'013'400.00	-3'071'400.00
(-) Abnahme/Zunahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	-38'467.95	-775'861.63
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-47'206.00	-788'380.13
Bezeichnung	2021	2020
Total Geldfluss	594'628.19	558'776.85
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	12'564'582.15	12'005'805.30
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	13'159'210.34	12'564'582.15
<i>Kontrollrechnung: Differenz</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>

8 FINANZKENNZAHLEN

8.1 Gesamthaushalt

Kennzahl	2021	2017-2021 Ø	Kommentar/Interpretation
	Wert	Wert	
Nettoverschuldungsquotient	-82.4%	-74.5%	Nettoschulden in % des Fiskalertrages (inkl. Finanzausgleich). Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrestrachten erforderlich sind, um die Nettoschulden abzutragen. Richtwert: < 100% gut. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: -36.4%
Selbstfinanzierungsgrad	85.6%	160.4%	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: 88.1%
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.1%	Nettozinsen in % des Laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Richtwert: 0-4% gut. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: 0.68%
Bruttoverschuldungsanteil	43.2%	44.5%	Bruttoschuld in % des Laufenden Ertrages. Die Bruttoverschuldung informiert über das Mass der Verschuldung einer Gemeinde. Richtwert: < 50% = sehr gut. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: 101.8%
Investitionsanteil	11.4%	8.6%	Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil informiert über das Mass der Investitionstätigkeit einer Gemeinde. Aussage: < 10% = schwache Investitionstätigkeit. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: 11.8%

Kapitaldienstanteil	3.3%	3.6%	Kapitaldienst in % des Laufenden Ertrages . Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch Zinsdienst und Abschreibungen belastet ist. Richtwert: < 5% = geringe Belastung. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: 5.03%
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	-CHF 2'029	-CHF 1'786	Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner. Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: -CHF 957
Selbstfinanzierungsanteil	6.6%	10.4%	Selbstfinanzierung in % des Laufenden Ertrages . Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer Gemeinde. Je höher der Wert, desto grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Richtwert: < 10 % = schwach Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: 9.03%
Nettozinsbelastungsanteil	-1.9%	-2.6%	Finanzaufwand netto in % des Steuerertrages. Richtwert 0-4% = Sehr tiefe Belastung Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: -3.2%
Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner	CHF 3'021	CHF 2'725	Vergleichsgrösse Ø aller Gemeinden Kanton Bern 2016-2020: CHF 3'340

8.2 Allgemeiner Haushalt

Kennzahl	2021	2017-2021 Ø	Kommentar/Interpretation
	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad	67.2%	156.2%	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen . Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Bilanzüberschussquotient	37.6%	25.9%	Bilanzüberschuss in % des Fiskalertrages (inkl. Finanzausgleich) . Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit. Richtwert: > 15 % Gemeinden über 10'000 Einwohner.

8.3 Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Kennzahl	2021	2017-2021 Ø	Kommentar/Interpretation
	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad	120.0%	186.4%	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen . Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	89.1%	109.6%	Ertrag im Verhältnis zum Aufwand . Der Kostendeckungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. > 100% = Ertragsüberschuss
Werterhaltungsquote	12.6%	10.0%	Bestand Werterhalt in % des Wiederbeschaffungswertes .

8.4 Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Kennzahl	2021	2017-2021 Ø	Kommentar/Interpretation
	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad	374.6%	150.6%	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen . Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	105.8%	101.2%	Ertrag im Verhältnis zum Aufwand . Der Kostendeckungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträge gedeckt ist. < 100% = Aufwandüberschuss

8.5 Spezialfinanzierung Feuerwehr

Kennzahl	2021	2017-2021 Ø	Kommentar/Interpretation
	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad	306.5%	85.4%	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen . Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	105.2%	99.5%	Ertrag im Verhältnis zum Aufwand . Der Kostendeckungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträge gedeckt ist. > 100% = Ertragsüberschuss

8.6 Spezialfinanzierung Bootsanlagen

Kennzahl	2021	2017-2021 Ø	Kommentar/Interpretation
	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad	100.0%	291.5%	Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen . Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: > 100% ideal.
Kostendeckungsgrad	137.1%	122.6%	Ertrag im Verhältnis zum Aufwand . Der Kostendeckungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträge gedeckt ist. > 100% = Ertragsüberschuss

Die Kennzahlen sollten nicht jede für sich allein, sondern in ihrer Gesamtheit immer im Zeitverlauf als Mehrjahresvergleich (mittel- bis langfristige Vergleichsperiode) und im Kontext anderer Faktoren betrachtet werden. Schlussendlich ist die übergreifende Analyse mehrerer Indikatoren der Schlüssel dazu, Kennzahlen in ein aussagekräftiges Ergebnis zu transferieren.

9 ANTRAG DER EXEKUTIVE

GENEHMIGUNG:

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde Spiez:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	65'467'004.03
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	67'160'653.19
	Ertragsüberschuss	CHF	1'693'649.16

davon

	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	58'861'782.21
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	60'753'916.31
	Ergebnis	CHF	1'892'134.10

	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	3'786'893.35
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	3'375'529.90
	Aufwandüberschuss	CHF	-411'363.45

	Aufwand Abfall	CHF	1'716'008.90
	Ertrag Abfall	CHF	1'815'975.67
	Ertragsüberschuss	CHF	99'966.77

	Aufwand Feuerwehr	CHF	927'576.89
	Ertrag Feuerwehr	CHF	975'720.25
	Ertragsüberschuss	CHF	48'143.36

	Aufwand Bootsanlagen	CHF	174'742.68
	Ertrag Bootsanlagen	CHF	239'511.06
	Ertragsüberschuss	CHF	64'768.38

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	7'301'378.16
Einnahmen	CHF	2'315'511.72
Nettoinvestitionen	CHF	4'985'866.44

ANTRAG:

Dem Grossen Gemeinderat wird beantragt, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

EINWOHNERGEMEINDE SPIEZ

Spiez, 19. April 2022

Jolanda Brunner
Gemeindepräsidentin

Tanja Brunner
Abteilungsleiterin
Gemeindeschreiberei

Ursula Zybach
Vorsteherin Finanzen

Matthias Schüpbach
Abteilungsleiter
Finanzen

11 GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG

Der Grosse Gemeinderat der Einwohnergemeinde Spiez hat die Jahresrechnung 2021 am 20. Juni 2022 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates vom 19. April 2022 genehmigt.

Spiez, 20. Juni 2022

Namens des Grossen Gemeinderates

Diesbergen Oskar
Präsident

Tanja Brunner
Sekretärin

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2021

an den Grossen Gemeinderat der **Einwohnergemeinde Spiez**

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Spiez, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2021 mit Aktiven und Passiven von CHF 91'290'173.17 und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'693'649.16 zu genehmigen.

Bern-Liebefeld, 23. Mai 2022

Engel Copera AG

Thomas Hirsig
Zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Steuerexperte
Leitender Revisor

ppa. Patrick Rebsamen
Zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle

an den Grossen Gemeinderat (Parlament) und den Gemeinderat der
Einwohnergemeinde Spiez

Art. 15 des Datenschutzreglements der Einwohnergemeinde Spiez gibt eine jährliche Berichterstattung z.Hd. des Grossen Gemeinderates und des Gemeinderates vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Gestützt auf Art. 15 des Datenschutzreglements der Einwohnergemeinde Spiez ist das gewählte Rechnungsprüfungsorgan Aufsichtsstelle für den Datenschutz im Sinn von Art. 33 des Datenschutzgesetzes (KDSG).

Wir bestätigen, dass die wesentlichen Vorschriften zu den Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Im betreffenden Zeitraum sind bei uns keine Reklamationen oder Beschwerden in Bezug auf den Datenschutz eingegangen.

Bern-Liebefeld, 21. Mai 2022

Engel Copera AG



Thomas Hirsig
Dipl. Steuerexperte

ppa. Patrick Rebsamen
Dipl. Wirtschaftsprüfer

12 ANHANG

12.1 Regelwerk

12.1.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Einwohnergemeinde Spiez ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen gesetzlichen Grundlagen erstellt worden.

Gemeindegesezt (GG, BSG 170.11)

Gemeindeverordnung (GV, BSG 170.111)

Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV, BSG 170.511)

Diese orientieren sich gemäss Art. 70 Absatz 1 GG am Harmonisierten Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden, HRM2, laut Handbuch der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die kantonalen Bestimmungen weichen in einzelnen Bereichen von den Empfehlungen des HRM2 ab. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung stellt eine Auflistung dieser Ausnahmen zur Verfügung unter www.be.ch/gemeinden > Rubrik Gemeindefinanzen > HRM2 > Praxishilfen.

12.1.2 Bewertung Finanzvermögen (Art. 32d Abs. b FHDV)

Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen Nutzen erbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag, wobei eine systematische Neubewertung bei Liegenschaften mit Ausnahme von Baurechten alle fünf Jahre oder bei Änderung des amtlichen Werts, bei allen anderen Vermögenswerten jährlich erfolgt. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen.

Das Finanzvermögen wurde gemäss Anhang 1 zu Artikel 81 Absatz 3 Ziffer 3 und Ziffer 3 der Übergangsbestimmungen der Gemeindeverordnung (GV; BSG 70.111) per 01.01.2016 neu bewertet. Das Liegenschaftsportfolio im Finanzvermögen umfasst 34 Objekte, welche von der Neubewertung betroffen sind. Für die Bewertung der Immobilien wurde zwischen 4 Kategorien unterschieden. Für jede Liegenschaftskategorie wurde eine separate Bewertungsmethode gewählt.

Art der Immobilie	Bewertungsgrundsatz	Einlage in Neubewertungsreserve
<i>Liegenschaften im Kt. Bern</i>	<i>Amtlicher Wert x Faktor 1.4</i>	CHF 1'871'164
<i>Grundstücke im Kt. Bern</i>	<i>Fläche x Preis pro m2</i>	CHF 8'590'662
<i>Heimwesen (landw. Liegenschaften)</i>	<i>Amtlicher Wert</i>	CHF 48'510
<i>Grundstücke im Baurecht</i>	<i>Kapitalisierung Baurechtszins</i>	CHF 1'741'322

Aufgrund der Neubewertung entstand per 01.01.2016 ein Aufwertungsgewinn von CHF 12'251'658. Dieser wurde in die Neubewertungsreserve eingelegt. Diese Reserven werden - nach Zuweisung in die Schwankungsreserve - ab dem Berichtsjahr 2021 linear über 5 Jahre aufgelöst (CHF 2'193'850 pro Jahr).

12.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen

Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen mehrjährigen öffentlichen Nutzen hervorbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten nach der Nettomethode bilanziert und nach der definierten Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen. Die geltenden Anlagekategorien und Nutzungsdauern sind in Anhang 2 GV umschrieben.

12.1.4 Aktivierungsgrenzen

Allgemeiner Haushalt	CHF 50'000
Spezialfinanzierung Abfallentsorgung	CHF 50'000
Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	CHF 50'000
Spezialfinanzierung Feuerwehr	CHF 50'000
Spezialfinanzierung Bootsanlagen	CHF 50'000

12.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Seit dem Übergang auf HRM2 im Jahr 2016 wird das bestehende Verwaltungsvermögen linear über 16 Jahre abgeschrieben. Davon ausgenommen sind die Positionen gemäss Ziffer 4.1.3 der Übergangsbestimmungen der GV.

12.2 Grundlagen der Jahresrechnung

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2021 dienen das Budget 2021 und die Vorjahresrechnung 2020.

Genehmigung/Prüfung:

	Budget	Jahresrechnung
Gemeinderat	19. Oktober 2020	19. April 2021
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan		17. Mai 2021
Grosser Gemeinderat	16. November 2020	21. Juni 2021

12.4 Rückstellungsspiegel

205 Kurzfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2021	Veränderung			Buchwert 31.12.2021	Kommentar zu Veränderung und Weiterbestand
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20500.01	Ferien- / Überzeitguthaben Mitarbeitende	403'477.95			3'152.16	400'325.79	<i>Veränderung Ferien-/Überzeit</i>
20590.01	Steuerteilungen	1'718'588.15	533'693.85		4'033.95	2'248'248.05	<i>Veränderung Abgrenzung Steuerteilungen NP+JP</i>

208 Langfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2021	Veränderung			Buchwert 31.12.2021	Kommentar zu Veränderung und Weiterbestand
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
							<i>Keine langfristigen Rückstellungen vorhanden</i>

Total kurzfristige Rückstellungen		2'122'066.10	533'693.85	0.00	7'186.11	2'648'573.84	
Total langfristige Rückstellungen		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Total Rückstellungen		2'122'066.10	533'693.85	0.00	7'186.11	2'648'573.84	

12.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigenumsanteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche weitere Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche weitere Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
Gemeindeeigene Unternehmen (Anstalten) gem. Art. 64 Abs. 1 Bst. b GG*											
Keine gemeindeeigenen Unternehmen											
Öffentlich-rechtliche Organisationen der interkommunalen Zusammenarbeit (Gemeindeverbände, Anstalten etc.)*											
ARA Thunersee (Gemeindeverband)	Reinigung des anfallenden Abwassers im Auftrag der Regionsgemeinden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften				Regionsgemeinden				HRM	Beiträge an Betriebskosten und an Investitionen nach separatem Verteiler	
Umsetzung Kulturförderungsgesetz im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental (Gemeindeverband)	Regionale Organisation der Gemeinden im Sinn des kantonalen Kulturförderungsgesetzes				Einwohnergemeinden des Verwaltungskreises Frutigen-Niedersimmental				HRM	Kostenverteilung gemäss Aufwendungen des Verbandes im Verhältnis zur Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner	Haftung mit Verbandsvermögen
Mitgliedschaften in und Beteiligungen an juristischen Personen des Privatrechts*											
Stiftung Schloss Spiez	Das Schloss interessierten Besuchenden offen zu halten, Veranstaltungen durchzuführen und das Museum im Interesse der Allgemeinheit erhalten, betreiben und weiterentwickeln				Kanton Bern				OR	Gemäss GGR-Beschluss Nr. 53/97 vom 20.10.1997 CHF 7'200.00	Haftung mit Stiftungsvermögen
Stiftung Heimart- und Rebbaumuseum	Benützung der Liegenschaft für kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen					CHF 0.00	CHF 500'000.00		OR		Haftung mit Stiftungsvermögen
Musikschule Region Thun	Vermitteln einer musikalischen Ausbildung an Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Region Thun				Trägerverein bestehend aus den Gemeinden Thun, Spiez, Steffisburg, Oberhofen, Hilterfingen, Zwieselberg				OR	Gemäss Leistungsvereinbarung und Schülerzahlen der Einwohnergemeinde CHF 335'312.75	Haftung mit Vereinsvermögen

Entwicklungsraum Thun (ERT)	Förderung des Tourismus und die Wertschöpfung in der Thunerseeregion; Wahrung der Interessen des Tourismus in der Wirtschafts- und Infrastrukturpolitik				Diverse Gemeinden und Tourismusanbieter				OR	Jahresbeitrag gemäss Bevölkerungszahlen CHF 44'170.00	Haftung mit Vereinsvermögen
Regas AG Spiez	Erstellung, Wartung und Betrieb einer Kabelnetzanlage	CHF 300'000.00	53.00%		UPC Schweiz AG, BKW AG, Einwohnergemeinde Wimmis	CHF 1.00			OR		Haftung mit Aktienkapital
AVAG AG Thun	Einsammeln, Transportieren, Verwerten und Beseitigen von Abfällen aller Art	CHF 3'400'000.00				CHF 1.00	CHF 45'000.00		OR		Haftung mit Aktienkapital
Wohnbaugenossenschaft Spiez	Erstellen, Vermieten und Verkaufen von preisgünstigen Wohnungen					CHF 0.00	CHF 50'000.00		OR		Haftung mit Genossenschaftsvermögen
Wasserversorgungsgenossenschaft Aeschi und Spiez	Die an das Versorgungsnetz angeschlossenen Wasserbezüger mit ausreichender Menge an Wasser in einwandfreier Qualität zu versorgen sowie den Hydrantenlöschschutz sicherzustellen				Einwohnergemeinde Aeschi	CHF 0.00	CHF 114'000.00		OR		Haftung mit Genossenschaftsvermögen
Mitgliedschaften in einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften*											
Vertragliche Beziehungen zur Erfüllung von Gemeindeaufgaben*											
Stadt Thun	AHV-Zweigstelle									CHF 264'938.00	
Polizei- und Militärdirektion (POM)	Erbringung von Leistungen der Sicherheits- und Verkehrspolizei sowie der Amts- und Vollzugshilfe durch die Kantonspolizei									CHF 251'692.00	

Es sind nur wesentliche Beteiligungen ab CHF 50'000.00 mit Zweck der öffentlichen Aufgabenerfüllung aufgeführt.
Weiter Mitgliedschaften sind in einer separaten Datenbank gemäss Art. 97 der Gemeindeverordnung (BSG 170.111) aufgeführt.

*s. Art. 32 g FHDV

12.6 Gewährleistungsspiegel

Name der Empfängers/ Vertragspartner	Eigentümer wesentliche Miteigentümer	Angaben zu den gesicherten Leistungen Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben usw.)	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)				
Spiez Marketing, Spiez, AG	Einwohnergemeinde Spiez zu 70%	Bürgschaftsverpflichtung für das Info-Center gegenüber der Raiffeisenbank Thunersee, Spiez, CHF 276'000.00	Jährlich wiederkehrender Beitrag: CHF 276'000.00 / jährlicher Kredit für Ortsmarketingprojekte von CHF 80'000.00	GGR-Beschluss Nr. 56/97 vom 20.10.1997 / Leistungsvereinbarung vom 31.12.2013
Previs, Vorsorgestiftung, Bern	Versicherte	Nachschusspflicht bei Unterdeckung, Sanierungsmassnahmen je nach Deckungsgrad Vorsorgereglement Artikel 21/22	Jährliche Prämien der Arbeitgeber und Arbeitnehmer	Deckungsgrad per 31.12.2021: 109.12% GR-Beschluss Fusionsvertrag Nr. 435 vom 1.10.1999
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)				
Öffentlich-rechtliche Verträge				
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing usw.)				
Graphax AG, Dietikon		Restverbindlichkeit aus Leasing der Kopiergeräte per 31.12.2021: CHF 34'520.00		GR-Beschluss vom 24.10.2005

12.7 Anlagespiegel

			108 Finanzvermögen Sachanlagen				
			1080	1084	1086	1087	1089
			Grundstücke unüberbaut	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien des Finanz- vermögens	Anlagen im Bau Finanzvermögen	Übrige Sachanlagen FV
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01. 2021	13'152'194.80	9'794'673.90			
	Zuwachs/ Zugänge	2021	30'853.95	1'154'692.45			
	Abgänge	2021					
	Umgliederungen	2021					
	Anlagewert	31.12. 2021	13'183'048.75	10'949'366.35	0.00	0.00	0.00
kumulierte Wertberichtigungen	Stand per	01.01. 2021	987'564.00	850'430.00			
	Wertminderungen	2021					
	Aufwertungen	2021					
	Umgliederungen	2021					
	Stand per	31.12. 2021	987'564.00	850'430.00	0.00	0.00	0.00
Buchwerte	Buchwert netto	31.12. 2021	14'170'612.75	11'799'796.35	0.00	0.00	0.00
	davon Anlagen in Leasing	31.12. 2021					
	Versicherungswerte	31.12. 2021					

140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen											
		1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1409	
		Grundstücke unbebaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen/ Alpen	Mobilien	Anlagen im Bau	Übrige Sachanlagen* (ohne 14099)	
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01. 2021	4'347'717.55	327'796.30	4'085'093.93	5'140'761.88	4'249.15	1'990'127.30	1'687'233.30		
	Zuwachs/ Zugänge	2021	295'586.72		221'820.89	2'209'570.60		15'532.54	2'074'166.88		
	Abgänge	2021									
	Umgliederungen	2021		101'274.05		476'987.54	47'990.85		85'567.40	-711'819.84	
	Anlagewert	31.12. 2021	0.00	4'744'578.32	327'796.30	4'783'902.36	7'398'323.33	4'249.15	2'091'227.24	3'049'580.34	
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01. 2021	-492'159.55	-40'105.30	-214'825.93	-616'504.88	-175.15	-541'042.30			
	Planmässige Abschreibungen	2021	170'483.77	30'346.00	112'559.75	320'009.45	107.00	174'525.94			
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2021			-96'616.68						
	Wertkorrekturen	2021									
	Stand per	31.12. 2021	0.00	-662'643.32	-70'451.30	-424'002.36	-936'514.33	-282.15	-715'568.24	0.00	0.00
Buchwerte	Buchwert netto	31.12. 2021	0.00	4'081'935.00	257'345.00	4'359'900.00	6'461'809.00	3'967.00	1'375'659.00	3'049'580.34	0.00
	davon Anlagen in Leasing	31.12. 2021									
	Versicherungswerte	31.12. 2021									

* darin nicht enthalten ist das bestehende VV bei Einführung von HRM2:

	Saldo per 01.01. 2021		Kumulierte Wertberichtigungen		Saldo per 31.12. 2021	
Allgemeiner Haushalt	14099.01	16'311'748.94	14099.99	-6'116'903.94	CHF	10'194'845.00
Abwasserentsorgung	14099.02	1.00		0.00	CHF	1.00
Abfallbeseitigung	14099.03	1.00		0.00	CHF	1.00
Feuerwehr	14099.04	1'848'036.25	14099.94	-693'012.25	CHF	1'155'024.00
Bootsanlagen	14099.05	52'083.80	14099.95	-19'529.80	CHF	32'554.00
Total		18'211'870.99		-6'829'445.99	CHF	11'382'425.00

			142 Immaterielle Anlagen VV			144 Darlehen VV	145 Beteiligungen VV	146 Investitionsbeiträge VV
			1420	1427	1421 & 1429	1441-1447	1452-1456	1460-1469
			Informatik	Immat. Anlagen in Realisierung	übrige immaterielle Anlagen	Darlehen	Beteiligungen	Investitionen
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01. 2021	269'960.80	158'348.54	591'093.65	0.00	4.00	1'231'084.05
	Zuwachs/ Zugänge	2021	1'077.00	77'341.79	138'893.72			-48'123.70
	Abgänge	2021						
	Umgliederungen	2021		137'371.82	-137'371.82			
	Anlagewert	31.12. 2021	271'037.80	373'062.15	592'615.55	0.00	4.00	1'182'960.35
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01. 2021	-187'245.80		-271'518.65			-136'620.05
	Planmässige Abschreibungen	2021	46'149.00		65'507.90			34'622.30
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2021						
	Wertkorrekturen	2021						
	Stand per	31.12. 2021	-233'394.80	0.00	-337'026.55	0.00	0.00	-171'242.35
Buchwerte	Buchwert netto	31.12. 2021	37'643.00	373'062.15	255'589.00	0.00	4.00	1'011'718.00
	davon Anlagen in Leasing	31.12. 2021						
	Versicherungswerte	31.12. 2021						

12.8 Kreditkontrolle

12.8.1 Verpflichtungskredite für Investitionen

Konto	Kreditbeschluss	Organ	Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2021	Investitionsausgaben 2021	Kumulierte Ausgaben 31.12.2021	Kumulierte Einnahmen 01.01.2021	Investitionseinnahmen 2021	Kumulierte Einnahmen 31.12.2021	Saldo	Abrechnungsdatum
	Datum											
0220.5060.02	27.03.2017	GR	23'000.00	Neuanschaffung Finanzplanungsprogramm	17'111.65	1'077.00	18'188.65			0.00	4'811.35	
0220.5200.01	13.02.2017	GR	37'000.00	Einführung OneOffice	38'891.30		38'891.30			0.00	-1'891.30	
0220.5290.96	06.05.2013	GR	40'000.00	Begleitung Projekt NPM	11'673.40		11'673.40			0.00	28'326.60	
1202.5200.02	18.06.2018	GR	50'000.00	Belegarchivierung und digitale Belegvisierung	28'681.54		28'681.54			0.00	21'318.46	
1200.5200.04	06.04.2021	GR	90'000.00	CMI Axioma, Flächendeckende Einführung GEVER System	0.00	68'773.75	68'773.75			0.00	21'226.25	
2170.5040.98	22.04.2013	GR	66'000.00	Schulhaus Spiezmoos, Schulraumerweiterung	53'828.65		53'828.65			0.00	12'171.35	
4201.5030.01	12.09.2018/26.04.2021	GGR	775'000.00	Schiessanlage Gesigen, Altastrechtliche Sanierung	769'200.43		769'200.43			0.00	5'799.57	16.06.2021
4201.6300.01			-307'000.00	RE Schiessanlage Gesigen, Sanierung Kugelfang/Anlage Bund	0.00		0.00	307'000.00	-725.25	306'274.75	-725.25	16.06.2021
4201.6310.01			-273'000.00	RE Schiessanlage Gesigen, Sanierung Kugelfang/Anlage Kanton	0.00		0.00	273'000.00	93'309.00	366'309.00	93'309.00	16.06.2021
4201.6360.01			-7'322.30	RE Schiessanlage Gesigen, Kugelfangkästen	0.00		0.00	7'322.30		7'322.30	0.00	16.06.2021
4201.5030.04	22.06.2020	GGR	66'000.00	Schiessanlage Gesigen, Kugelfangkästen Pistolenschützen	63'449.60	2'369.15	65'818.75			0.00	181.25	16.06.2021
4201.6360.02			-17'800.00	RE Schiessanlage Gesigen, Kugelfänge Pistolenschützen	0.00		0.00	17'800.00	28.15	0.00	0.00	16.06.2021
4201.5040.07	23.04.2019/06.04.2021	GR	187'400.00	Skateranlage Bucht, Sanierung/Optimierung	33.05	185'227.73	185'260.78			0.00	2'139.22	17.12.2021
4201.6310.04			-28'800.00	Sanierung Skateranlage Bucht Sportfonds	0.00		0.00	0.00	28'800.00	28'800.00	0.00	17.12.2021
4201.5040.13	13.12.2019	GR	50'000.00	Gemeindehaus Dachsanierung, Planungskredit	30'695.55		30'695.55			0.00	19'304.45	16.06.2021
4201.5040.14	13.12.2019	GR	147'000.00	GZL Energetische Sanierung, Planungskredit	130'350.29	16'608.10	146'958.39			0.00	41.61	
4201.5040.15	24.02.2020	GGR	483'000.00	KGH Gesamtsanierung 2.Etappe	0.00		0.00			0.00	483'000.00	
4201.5040.17	24.02.2020	GGR	285'000.00	Spielplatz Bucht, Neugestaltung	255'747.75	31'426.45	287'174.20			0.00	-2'174.20	30.08.2021
4201.6310.03			-68'000.00	Neugestaltung Spielplatz Bucht, Lotteriefonds	0.00		0.00	68'000.00	-2'580.00	0.00	0.00	30.08.2021
4201.6350.01			-5'000.00	BLS Sponsoringbeitrag Spielplatz Bucht	0.00		0.00	5'000.00		5'000.00	0.00	30.08.2021
4201.5040.19	24.02.2020/19.02.2021	GR	177'000.00	Werkhof, Sanierung Boden Fahrzeughalle	47'957.80	124'137.50	172'095.30			0.00	4'904.70	17.12.2021
4201.5040.20	24.02.2020	GR	82'000.00	Bibliothek/Ludothek, Kauf Photovoltaikanlage	80'090.60		80'090.60			0.00	1'909.40	17.12.2021
4201.5040.21	20.06.2020	GGR	473'000.00	Dachsanierung Gemeindehaus	357'610.50	58'077.54	415'688.05			0.00	57'311.95	16.06.2021
4201.5040.22	17.08.2020	GR	93'000.00	Altes SH Einigen, Umbau für Zwischennutzung	87'280.75	3'319.95	90'600.70			0.00	2'399.30	
4201.5040.23	01.03.2021	GGR	2'590'000.00	Sanierung GZL Mitteltrakt	0.00	2'527'873.56	2'527'873.56			0.00	62'126.44	
4201.6370.02			-800'000.00	SF MWA, GZL energetische Sanierung Mitteltrakt	0.00		0.00	0.00	800'000.00	800'000.00	0.00	
4201.5040.24	19.02.2021	GR	48'000.00	Werkhof Spiez, Ersatz Tor Fahrzeughalle	0.00	47'969.60	47'969.60			0.00	30.40	17.12.2021
4201.5040.25	29.11.2021	GR	95'000.00	SH Spiezmoos, Schulraumerweiterung	0.00		0.00			0.00	95'000.00	
4201.5040.26	30.08.2021	GR	162'000.00	Anbau Essraum Blue Turtle	0.00		0.00			0.00	162'000.00	
4201.5040.27	22.11.2021	GGR	600'000.00	SH Hofachem Neubau WC Anlagen	0.00		0.00			0.00	600'000.00	
4201.5040.28	10.09.2021	GR	61'500.00	Freibad, Teilsanierung Bodenbeläge	0.00	54'260.17	54'260.17			0.00	7'239.83	
4201.5040.29	24.09.2021	GR	475'000.00	Schulraumerweiterung SA Hondrich	0.00		0.00			0.00	475'000.00	
4201.6340.05			-14'751.40	Vergütung Photovoltaikanlage KG Roggem	0.00		0.00	14'751.40		14'751.40	0.00	18.02.2021
4201.6340.06			-13'110.00	Vergütung Photovoltaikanlage Längenstein Geb. C	0.00		0.00	0.00	13'110.00	13'110.00	0.00	13.11.2021
5101.5290.01	25.03.2019	GR	280'000.00	Arealentwicklung Kemzone	277'311.25	1'521.90	278'833.15			0.00	1'166.85	
5101.6350.01			-2'530.00	Arealentwicklung Kemzone, Kostenbeteiligung	0.00		0.00	2'530.00		2'530.00	0.00	

Konto	Kreditbeschluss Datum	Organ	Kredit- summe	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2021	Investitions- ausgaben 2021	Kumulierte Ausgaben 31.12.2021	Kumulierte Einnahmen 01.01.2021	Investitions- einnahmen 2021	Kumulierte Einnahmen 31.12.2021	Saldo	Abrech- nungs- datum
5201.5010.02	12.02.2018	GR	65'000.00	Ersatz Treppe Belvédèrestrasse	57'806.40		57'806.40			0.00	7'193.60	16.08.2021
5201.5010.03	12.09.2018	GGR	229'000.00	Sanierung Stockhornstrasse, Deckbelag	175'518.80	18'062.70	193'581.50			0.00	35'418.50	
5201.5010.04	23.07.2018	GR	66'000.00	Öffentlicher Fussweg/Beleuchtung Escherpark	60'540.15		60'540.15			0.00	5'459.85	
5201.5010.05	03.09.2018	GR	90'000.00	Ersatz Deckbelag Oberes Kandergrien	55'728.75		55'728.75			0.00	34'271.25	16.08.2021
5201.5010.06	08.04.2019	GR	128'000.00	Ersatz Treppe Beatusstrasse-Tannenweg	110'737.10		110'737.10			0.00	17'262.90	16.08.2021
5201.5010.07	03.06.2019	GR	148'000.00	Öffentliche Beleuchtung Teilgebiet Faulensee	84'038.45		84'038.45			0.00	63'961.55	
5201.5010.08	21.10.2019	GR	114'000.00	Sanierung Gheiweg	91'758.35	12'069.85	103'828.20			0.00	10'171.80	
5201.5010.09	04.11.2019	GR	68'000.00	PP und Radweg Neumatte VK Planung	30'244.60	5'371.55	35'616.15			0.00	32'383.85	
5201.5010.11	22.06.2020/10.01.2022	GGR	204'000.00	Seestrasse 80-88 Sanierung	167'330.50	31'561.85	198'892.35			0.00	5'107.65	
5201.5010.12	07.09.2020	GGR	739'000.00	Erschliessung Ahorni	5'352.15	21'638.30	26'990.45			0.00	712'009.55	
5201.5010.13	05.10.2020	GR	61'000.00	Vorprojekt Erschliessung Roggem	11'223.15	45'785.00	57'008.15			0.00	3'991.85	
5201.5010.14	11.12.2020	GR	117'000.00	Buswarteunterstände Bürg Oberlandstrasse	0.00	104'051.24	104'051.24			0.00	12'948.76	
5201.5010.15	26.04.2021	GGR	1'313'000.00	Sanierung öffentliche Beleuchtung (OeB) Rahmenkredit	0.00	140'022.19	140'022.19			0.00	1'172'977.81	
5201.5010.16	08.03.2021	GR	181'000.00	Sanierung General-Guisanstrasse	0.00	61'595.30	61'595.30			0.00	119'404.70	
5201.5010.17	08.03.2021	GR	145'000.00	Belagssanierung Asylstrasse	0.00	101'274.05	101'274.05			0.00	43'725.95	
5201.5010.18	06.04.2021	GR	65'000.00	Strassensanierung Rosenweg, Gwatt	0.00	37'927.40	37'927.40			0.00	27'072.60	
5201.5010.19	17.05.2021	GR	146'000.00	Deckbelag Erneuerung Weekendweg	0.00	127'431.45	127'431.45			0.00	18'568.55	
5201.5010.20	17.05.2021	GR	55'000.00	Deckbelag Höhenstrasse	0.00	33'100.65	33'100.65			0.00	21'899.35	
5201.5010.21	28.06.2021	GR	120'000.00	Buswarteunterstände Teller	0.00	113'267.53	113'267.53			0.00	6'732.47	
5201.5010.22	24.09.2021	GR	142'000.00	Ausbau Radweg Kappelen-/Spiezfeldweg	0.00		0.00			0.00	142'000.00	
5201.5010.23	24.09.2021	GR	484'000.00	Ausbau Kirschgartenstrasse+Schulwegsicherung	0.00	22'617.00	22'617.00			0.00	461'383.00	
5201.5010.24	15.11.2021	GR	146'000.00	Sanierung Treppe Katzacherweg Einigen	0.00		0.00			0.00	146'000.00	
5201.5010.25	15.11.2021	GR	52'000.00	Buswarteunterstand Möve	0.00	500.25	500.25			0.00	51'499.75	
5202.5020.02	25.06.2018	GGR	855'000.00	Ausführung/lsp Kander im Gand, Schluckhals (sh. Subvent.)	391'326.80	1'563.45	392'890.25			0.00	462'109.75	
5202.6310.01			-199'159.00	Bafu Subventionen Ausführung Kander im Gand (5202.5020.02)	0.00		0.00	199'159.00		199'159.00	0.00	
5202.6320.01			-239'647.05	Deponiebetreiber (5202.5020.02)	0.00		0.00	239'647.05		239'647.05	0.00	
5202.6340.01			-26'022.65	Werkzeugtümer ArmaSwiss/Astra (5202.5020.02)	0.00		0.00	26'022.65		26'022.65	0.00	
5202.6350.01			-	Werkzeugtümer BKW (5202.5020.02)	0.00		0.00			0.00	0.00	
5202.5020.03	17.09.2018	GR	140'000.00	Hws Dorfbach Faulensee, Planungskredit	137'343.85		137'343.85			0.00	2'656.15	
5202.5020.04	25.02.2019/22.06.2020	GGR	3'250'000.00	Hws&Entlastungsleitung Dorfbach Faulensee	749'780.92	1'262'399.00	2'012'179.92			0.00	1'237'820.08	
5202.6310.04			-574'166.60	HWS, Dorfbach Faulensee, Subventionen Wasserbau	0.00		0.00	574'166.60	750'334.95	1'324'501.55	750'334.95	
5202.5020.05	08.03.2019	GR	140'000.00	Uha Waldmattigrabe/Ausdolung Allmendweg 46	84'792.20		84'792.20			0.00	55'207.80	
5202.6310.02			-84'136.80	Beitrag Kanton Unterhalt Waldmattigraben/Ausdolung Allmendweg	0.00		0.00	84'136.80		84'136.80	0.00	
5202.5020.06	24.06.2019	GGR	975'000.00	Ufergestaltung Fischzucht Faulensee	731'190.45	29'387.70	760'578.15			0.00	214'421.85	
5202.6310.03			-645'339.70	Ufergestaltung Fischzucht Faulensee, Beiträge WBG, SFG, RenF	0.00		0.00	645'339.70	41'420.72	686'760.42	41'420.72	
5202.6350.02			-600.00	Ufergestaltung Fischzucht, Beitrag Spiez Marketing	0.00		0.00	600.00		600.00	0.00	
5202.5020.07	22.06.2020	GGR	1'970'000.00	Kander 2050 Massnahme 1	0.00	400'000.00	400'000.00			0.00	1'570'000.00	
5202.6310.06			-375'000.00	Subventionen Kander 2050 Massnahme Nr. 1	0.00		0.00	0.00	375'000.00	375'000.00	0.00	
5202.5020.08	28.06.2021	GR	58'000.00	Vorprojekt Revitalisierung Häslermättel	0.00	11'565.70	11'565.70			0.00	46'434.30	

Konto	Kreditbeschluss		Kredit-	Objektbezeichnung	Kumulierte	Investitions-	Kumulierte	Kumulierte	Investitions-	Kumulierte	Saldo	Abrech-
	Datum	Organ	summe		Ausgaben	ausgaben	Ausgaben	Einnahmen	einnahmen	Einnahmen		nungs-
					01.01.2021	2021	31.12.2021	01.01.2021	2021	31.12.2021		datum
5202.5020.09	28.06.2021	GR	70'000.00	Vorprojekt Revitalisierung Weekendweg	0.00	23'967.20	23'967.20			0.00	46'032.80	
5203.5060.03	06.03.2020	GR	80'000.00	Zeiterfassung & Schliesssystem Werkhof	62'183.19		62'183.19			0.00	17'816.81	
5203.5060.04	05.10.2020	GR	86'000.00	Elektro Fahrzeug Mk Eli	85'567.40		85'567.40			0.00	432.60	
5203.5060.05	16.08.2021	GR	165'000.00	Elektrofahrzeug Meili 3500 Reto	0.00	159'521.60	159'521.60			0.00	5'478.40	
5302.5033.03	23.07.2018	GR	113'000.00	Neubau Werkstoffsammelstelle Faulenbachweg	42'304.24	27'232.16	69'536.40			0.00	43'463.60	
5303.5032.01	12.02.2018	GR	155'000.00	Kanalisation Bürg, Erweiterung Anschluss TS Escherpark	142'907.46	1'568.39	144'475.85			0.00	10'524.15	
5303.5032.03	26.11.2018	GGR	230'000.00	Kanalisation Bürg, Ausbau Trennsystem 11a	25'490.25		25'490.25			0.00	204'509.75	
5303.5032.04	26.11.2018	GGR	240'000.00	Realisierung Sauberwasserleitung Gesigenweg	47'960.34		47'960.34			0.00	192'039.66	
5303.5032.05	26.11.2018	GGR	350'000.00	Trennsystem Niederhornweg+Neuerschliessung	257'704.45	20'020.84	277'725.29			0.00	72'274.71	
5303.5032.06	14.01.2019	GR	97'000.00	Kanalisation Bürg, Ausbau TS 7+8, Planungskredit	85'994.12		85'994.12			0.00	11'005.88	
5303.5032.07	25.02.2019/22.06.2020	GGR	660'000.00	Hws&Entlastungsleitung Dorfbach Faulensee	174'037.97	293'218.49	467'256.46			0.00	192'743.54	
5303.5032.08	24.06.2019	GGR	249'000.00	Sanierung Abwasserpumpwerk Güetital	186'375.52		186'375.52			0.00	62'624.48	
5303.5032.09	16.11.2020	GGR	325'000.00	Sanierung Pumpwerk Faulensee 3.Etappe	3'692.11	189'420.21	193'112.32			0.00	131'987.68	
5303.5032.10	19.10.2020	GR	95'000.00	Trennsystem Güetital Angem	51'659.19	34'772.75	86'431.94			0.00	8'568.06	
5303.5032.11	11.01.2021	GR	149'000.00	Anpassung Tosschacht Ursprung	0.00	33'168.71	33'168.71			0.00	115'831.29	
5303.5032.12	22.03.2021	GR	194'000.00	Trennsystem Güetital Angem, Phase 2	0.00	165'943.73	165'943.73			0.00	28'056.27	
5303.5032.13	31.05.2021	GR	149'000.00	Sanierung Pumpwerk, Planungskredit	0.00	102'620.47	102'620.47			0.00	46'379.53	
5303.5032.14	16.08.2021	GR	234'000.00	Neubau Sauberwasserleitung Niederhornweg 6-12	0.00	158'219.85	158'219.85			0.00	75'780.15	
5303.5032.15	29.11.2021	GR	74'000.00	Erweiterung Trennsystem Güetital - Angem	0.00	6'655.76	6'655.76			0.00	67'344.24	
5303.5060.01	04.05.2020	GR	85'000.00	Generator für Notstromversorgung	60'040.00	15'532.54	75'572.54			0.00	9'427.46	
5303.5292.01	22.06.2020	GGR	240'000.00	GEP Nachführung, Teilgebiet Grundlagen	0.00	137'371.82	137'371.82			0.00	102'628.18	
5303.5620.03			45'696.55	ARA Thunersee Investitionen 2021	0.00	45'696.55	45'696.55			0.00	0.00	
5303.6620.01			-93'820.25	ARA Thunersee Einkaufsgebühren Verband	0.00		0.00	0.00	93'820.25	93'820.25	0.00	
5350.5290.97	09.02.2015	GR	8'000.00	Familienerg. Leistungen - Tagesstätte Schülerinnen	0.00		0.00			0.00	8'000.00	
5790.5060.98	05.12.2016	GR	25'000.00	KLIB, elektronisches Bewilligungsverfahren	0.00		0.00			0.00	25'000.00	
6102.5290.01	15.11.2021	GR	70'000.00	Machbarkeitsstudie Parkleitsystem	0.00		0.00			0.00	70'000.00	
6150.5010.02	19.02.2016	GR	52'000.00	Neubau MFH Allmendweg 16, Faulensee	49'766.65		49'766.65			0.00	2'233.35	
6150.5010.07	24.04.2017	GR	26'000.00	Planung Neugestaltung Seestrasse Kronenkreisel-Minikreisel	12'172.70		12'172.70			0.00	13'827.30	
6150.5010.08	24.04.2017	GR	7'000.00	Vorprojekt Erschliessung Überbauung Kirschgarten	3'813.35		3'813.35			0.00	3'186.65	
6150.5010.09	26.06.2017	GGR	510'000.00	Korrektur Industriestrasse Bhf Lättigen	491'047.90	2'006.30	493'054.20			0.00	16'945.80	
6150.5010.10	26.06.2017	GGR	271'000.00	Strassenbau Trennsystem Bürg 6. Etappe	130'769.00	2'306.20	133'075.20			0.00	137'924.80	
6150.5010.11	02.06.2017	GR	60'000.00	Sanierung Industriestrasse 16-22	0.00	5'597.00	5'597.00			0.00	54'403.00	
6150.5010.11	23.07.2018	GR	195'000.00	Sanierung Industriestrasse 16-22 (Wiedererwägung)	136'920.35		136'920.35			0.00	58'079.65	
6150.6370.01			-25'000.00	Grundeigentümerbeiträge Sanierung Industriestrasse 16-22	0.00		0.00	25'000.00		25'000.00	0.00	
6150.5010.12	08.08.2017	GR	90'000.00	Sanierung Beleuchtung Bürgstrasse, Neumattquartier	62'368.95		62'368.95			0.00	27'631.05	
6150.5010.13	09.10.2017	GR	145'000.00	Instandstellung Infrastrukturanlage (Strasse)	120'712.84		120'712.84			0.00	24'287.16	
6150.5010.14	01.09.2017	GR	65'000.00	Abruch/Neubau Stützmauer Bruggstutz	41'016.10		41'016.10			0.00	23'983.90	16.08.2021
6150.5010.15	01.09.2017	GR	35'000.00	Ersatz Geländer Stationsweg	28'429.55		28'429.55			0.00	6'570.45	16.08.2021
6150.5010.70	14.06.2011	GR	120'000.00	Projekt Umgestaltung Oberlandstrasse	37'664.40		37'664.40			0.00	82'335.60	

Konto	Kreditbeschluss Datum	Organ	Kredit- summe	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2021	Investitions- ausgaben 2021	Kumulierte Ausgaben 31.12.2021	Kumulierte Einnahmen 01.01.2021	Investitions- einnahmen 2021	Kumulierte Einnahmen 31.12.2021	Saldo	Abrech- nungs- datum
6150.5010.72	02.05.2011	GR	42'500.00	ÜO Sanierung Eigerweg	23'671.85		23'671.85			0.00	18'828.15	
6150.5010.77	22.03.2005	GR	60'000.00	Strassenplanung Allmendweg	23'517.55		23'517.55			0.00	36'482.45	
6150.5010.80	07.09.2015/30.01.2017	GR	19'500.00	Anpassung Industriestrasse Bahnhof Lattigen	19'490.40		19'490.40			0.00	9.60	
6150.5010.81	12.10.2015/01.09.2018	GR	60'000.00	Erschliessung Ahomi	59'164.35		59'164.35			0.00	835.65	
6150.5010.83	15.06.2015	GR	52'000.00	Gestaltung Kreisel Spiezwilser	49'869.25		49'869.25			0.00	2'130.75	
6150.5010.84	23.03.2015	GR	48'500.00	Strassenzustandserfassung	29'383.25		29'383.25			0.00	19'116.75	
6150.5010.85	27.10.2014	GR	14'000.00	Sanierung / Ausbau Dianaweg Nord	13'933.75		13'933.75			0.00	9'066.25	
6150.5010.86	11.08./16.09.2014	GGR	620'000.00	Ausbau Stationsweg Nord, Einigen	562'194.10		562'194.10			0.00	57'805.90	28.06.2021
5201.6370.01			-105'192.55	Grundeigentümerbeiträge Ausbau Stationsweg Nord, Einigen (6150.5010.86)	0.00		0.00	105'192.55		105'192.55	0.00	06.09.2021
5201.6370.02			-120'000.00	Mehrwertschöpfung 6150.5010.86	0.00		0.00	0.00	120'000.00	120'000.00	0.00	28.06.2021
6150.5010.87	12.03.2014	GR	59'000.00	Sanierung Haltestelle Spiezwilser	44'651.05		44'651.05			0.00	14'348.95	
6150.5010.89	09.09.2013	GR	13'000.00	Sanierung Fussweg Möve Güetlital	8'079.90		8'079.90			0.00	4'920.10	
6150.5010.90	22.07.2013	GR	21'000.00	Ausbau Stationsweg Nord, Einigen, Planungskredit	20'513.60		20'513.60			0.00	486.40	07.06.2021
6150.5010.95	6.8./10.9.12/9.9./2.12.13	GGR	550'000.00	Bau Erschliessung Gwatzentrum	436'513.25		436'513.25			0.00	113'486.75	
6150.5010.96	25.06.2012	GR	35'000.00	Projekt ÜO Sanierung Bahnweg	20'807.30		20'807.30			0.00	14'192.70	
6150.5010.98	22.08.11/22.07.13	GR	110'000.00	Erschliessung Gwatzentrum/Projektierungskredit	114'437.25		114'437.25			0.00	-4'437.25	
6150.5040.01	22.08.2016	GR	8'000.00	Machbarkeitsstudie Projekt Velostation Spiez	8'640.00		8'640.00			0.00	-640.00	
6201.5060.02	08.02.2021	GR	350'000.00	Ersatzbeschaffung Zubringerlöschfahrzeug	0.00	73'163.70	73'163.70			0.00	276'836.30	
7201.5032.02	07.03.2016	GR	13'000.00	Vorprojekt Niederhornweg - Aeschiweg	2'394.00		2'394.00			0.00	10'606.00	
7201.5032.04	04.04.2016	GR	48'000.00	Ausführung Trennsystem Bahnhof Faulensee	52'102.00		52'102.00			0.00	-4'102.00	
7201.5032.05	04.04.2016	GR	44'000.00	Projekt Neubau Sauberkwasserleitung Interlakenstrasse 118a	36'113.19		36'113.19			0.00	7'886.81	
7201.5032.06	02.05./20.06.2016	GGR	349'000.00	Trennsystem Bahnhof Faulensee/Neubau	342'884.35		342'884.35			0.00	6'115.65	
7201.5032.07	17.05.2016/03.09.2018	GR	120'000.00	Bypass Kiesfänge Hani und Kanderbrücke	91'517.61	990.71	92'508.32			0.00	27'491.68	
7201.5032.08	27.06.2016	GR	60'000.00	Kanalisation Bürg, Ausbau Trennsystem 6, Planungskredit	58'083.65		58'083.65			0.00	1'916.35	
7201.5032.09	08.08.2016	GR	105'000.00	Neubau Sauberkwasserleitung Interlakenstr./Eggengraben	91'961.92		91'961.92			0.00	13'038.08	
7201.5032.11	21.11.2016	GR	20'000.00	Planungskredit Umlegung AW-Leitungen Ahomi	13'997.00		13'997.00			0.00	6'003.00	
7201.5032.12	06.03.2017	GGR	322'000.00	Baukredit Umlegung+Ersetzen AW-Leitung Ahomi	206'756.20		206'756.20			0.00	115'243.80	
7201.5032.13	30.01.2017	GR	35'000.00	Planungskredit Sanierung Mischabwasserleitung	13'013.32		13'013.32			0.00	21'986.68	
7201.5032.14	13.03.2017	GR	81'000.00	Planung Sauberkwasserleitung Angolder - BEO Center	41'490.09	13'025.39	54'515.48			0.00	26'484.52	
7201.5032.15	27.03.2017	GR	17'000.00	Planung Umlegung und Sanierung Sauberkwasserleitung ZPP 5	15'620.10		15'620.10			0.00	1'379.90	
7201.5032.16	26.06.2017	GGR	1'407'000.00	Kanalisation Trennsystem Bürg 6. Etappe	1'299'892.07	-7'753.72	1'292'138.35			0.00	114'861.65	
7201.5032.17	24.07.2017	GR	114'000.00	Sanierung Mischwasserleitung Inforamaareal	88'520.11		88'520.11			0.00	25'479.89	
7201.5032.18	08.08.2017	GR	80'000.00	Ersatz Abwasserpumpe, PW Faulensee	62'276.65		62'276.65			0.00	17'723.35	
7201.5032.19	06.11.2017	GR	64'000.00	Trennsystem Bürg, Etappe 9, Bürgring 14	50'455.06		50'455.06			0.00	13'544.94	
7201.5032.20	20.11.2017	GR	30'000.00	Kanalisation Bürg, Ausbau Trennsystem, Etappe 11a	26'495.00		26'495.00			0.00	3'505.00	
7201.5032.67	21.07.2008	GR	50'000.00	Vorprojekt Trennsystem Bürgquartier	42'457.50	3'937.19	46'394.69			0.00	3'605.31	
7201.5032.68	19.06.06/05.05.08	GGR	2'270'000.00	Ausführung Kanal Stockhornstrasse	2'202'074.35		2'202'074.35			0.00	67'925.65	
7201.5032.72	23.02.2015	GR	149'000.00	Umlegung AW-Leitungen Niederhornweg 4	135'749.30		135'749.30			0.00	13'250.70	
7201.5032.74	27.10.2014	GR	53'000.00	Erschliessungsleitung Dianaweg Nord	48'399.80		48'399.80			0.00	4'600.20	

Konto	Kreditbeschluss Datum	Organ	Kredit- summe	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2021	Investitions- ausgaben 2021	Kumulierte Ausgaben 31.12.2021	Kumulierte Einnahmen 01.01.2021	Investitions- einnahmen 2021	Kumulierte Einnahmen 31.12.2021	Saldo	Abrech- nungs- datum
7201.5032.76	11.08./16.09.2014	GGR	480'000.00	Umlegung Schmutz-AW-Leitung Überbauung Dorfmatte	0.00		0.00			0.00	480'000.00	
7201.5032.77	12.03.2014/13.03.2017	GR	87'000.00	Sanierung Mischabwasserleitung Faulenlochweg	75'615.25		75'615.25			0.00	11'384.75	
7201.5032.78	24.02.2014	GR	25'000.00	Projekt Sanierung Schmutz-AW-Leitung Niederhornweg	3'815.00	13'570.31	17'385.31			0.00	7'614.69	
7201.5032.80	27.01.2014	GR	46'000.00	Kanalisation Rosenweg/Trennsystem 2. Etappe	48'056.29		48'056.29			0.00	-2'056.29	
5303.6320.01	27.01.2014	GR	-9'899.10	Kanalisation Rosenweg/Trennsystem 2. Etappe, Anteil Stadt Thun	0.00		0.00	0.00	9'899.10	9'899.10	0.00	
7201.5032.82	08.04.2013	GR	40'000.00	Umsetzung GEP-Massnahmenplan	12'550.00		12'550.00			0.00	27'450.00	
7201.5032.83	11.02.2013	GR	22'000.00	Vorprojekt Trennsystem Bahnhof Faulensee	20'080.30		20'080.30			0.00	1'919.70	
7201.5032.84	06.08.2012	GR	29'000.00	Trennsystem Gwattzentrum	19'608.45		19'608.45			0.00	9'391.55	
7201.5032.86	27.02.2012/16.09.2013	GGR	440'000.00	Trennsystem Roggenweg West	402'034.30		402'034.30			0.00	37'965.70	
7201.5032.87	21.11.2011	GR	140'000.00	Neubau Erweiterung Sauberwasserleitung General Guisanstrasse	96'048.10		101'203.60			0.00	38'796.40	
7201.5032.88	18.07./12.09.11/24.02.2020	GGR	1'150'000.00	Erneuerung AW-Leitung Oberlandstrasse	1'027'352.95	16'668.56	1'044'021.51			0.00	105'978.49	
7201.5032.89	18.07./12.09.11	GGR	1'500'000.00	Erneuerung Reinigung AW-Leitung Seesstrasse	1'150'495.47		1'150'495.47			0.00	349'504.53	
7201.5032.90	14.06.2011	GR	30'000.00	Projekt Neubau Sauber-AW-Leitung Angolder	10'000.00		10'000.00			0.00	20'000.00	
7201.5032.91	02.05./20.06.11	GGR	350'000.00	Trennsystem General-Guisanstrasse	231'692.35		231'692.35			0.00	118'307.65	
7201.5032.92	25.03.2013	GR	140'000.00	Neubau Sauber-AW-Leitung Angolder	0.00		0.00			0.00	140'000.00	
7201.5032.93	04.04.2011	GR	40'000.00	Planung Strandweg - Faulensee	4'055.95		4'055.95			0.00	35'944.05	
7201.5032.94	25.02.2013	GR	36'000.00	Projekt SW Schloßstrasse - Seebad	0.00		0.00			0.00	36'000.00	
7201.5032.95	08.11.2010	GR	37'500.00	Projekt Kanalisation Rosenweg	33'400.91		33'400.91			0.00	4'099.09	
7201.5032.96	09.08.2010/11.02.2013	GR	55'000.00	Projekt Trennsystem Kirschgarten Ost	30'419.75		30'419.75			0.00	24'580.25	
7201.5292.01	20.11.2017	GR	70'000.00	Hochwasserschutz HWS Dorfbach Faulensee/Wiedererwägung	62'776.10		62'776.10			0.00	7'223.90	
7410.5020.01	21.03.2016	GR	52'000.00	Kander im Gand, Unterhaltsmassnahmen 2016	26'047.55		26'047.55			0.00	25'952.45	
7410.6320.01			33'905.20	Kander im Gand, Inv. Beiträge Gemeinde	0.00		0.00	0.00	-33'905.20	-33'905.20	0.00	
7410.6350.01			-20'000.00	Kander im Gand, Inv. Beiträge Private Unternehmungen	0.00		0.00	0.00	20'000.00	20'000.00	0.00	
7410.5020.02	24.10.2016	GR	13'000.00	Zustandserfassung Eggen- und Waldmattigraben	7'038.50		7'038.50			0.00	5'961.50	
7410.5020.03	24.10.2016	GR	70'000.00	Gewässerunterhalt Eggen- und Waldmattigraben	18'677.55		18'677.55			0.00	51'322.45	
5202.6310.05			-8'718.30	Kantonsbeitrag Eggegrube Waldmattigrabe	0.00		0.00	8'718.30		8'718.30	0.00	
7410.5020.90	03.06.2013	GR	95'000.00	Überarbeitung Abwasserkataster	92'446.90		92'446.90			0.00	2'553.10	
7410.5020.91	25.03.2013	GR	38'000.00	Vorprojekt Uferschutz Kander Grand	28'160.20		28'160.20			0.00	9'839.80	
7410.5020.92	29.06.2015	GR	80'000.00	Vorprojekt Druckleitung Dorfbach Faulensee	63'211.70		63'211.70			0.00	16'788.30	
7410.5020.93	29.06.2015	GR	37'000.00	Gesamtkonzept Dorfbach, Phase Vorstudie	31'955.20		31'955.20			0.00	5'044.80	
7410.5020.94	07.04.2015	GR	38'000.00	Zugangsweg Eggengraben Faulensee	18'650.40		18'650.40			0.00	19'349.60	
7410.5020.95	22.04.2014/18.05.2018	GR	125'000.00	Projekt Uferschutz Kander Gand	68'054.40		68'054.40			0.00	56'945.60	
7410.5020.96	12.03./16.09.2014	GGR	400'000.00	Revitalisierung Dorfbach Faulensee	2'560.00		2'560.00			0.00	397'440.00	
7410.5020.97	14.12.2012	GR	29'500.00	Planung Revitalisierung Dorfbach	30'857.30		30'857.30			0.00	-1'357.30	
7450.5130.97	20.12.2013	GR	94'000.00	Steinschlagschutzpalisaden Strandweg	50'560.00		50'560.00			0.00	43'440.00	
7450.5130.98	01.07.2013	GR	81'000.00	Sofortmassnahmen Stenschlagschutzbauw. Hondrichfluh	75'533.45		75'533.45			0.00	5'466.55	
7900.5020.96	25.02.13/22.09.14/01.11.21	GR	240'000.00	Projekt Uferweg Weidli - Ghei	31'852.95	43'532.85	75'385.80			0.00	164'614.20	
7900.5020.98	29.04.91/06.04.99	GGR	324'000.00	Projekt Uferschutzplanung	289'913.35		289'913.35			0.00	34'086.65	
7900.5290.01	07.03.2016	GR	35'000.00	Machbarkeitsstudie Seethermie	13'075.75	15'568.04	28'643.79			0.00	6'356.21	

Konto	Kreditbeschluss		Kredit-	Objektbezeichnung	Kumulierte	Investitions-	Kumulierte	Kumulierte	Investitions-	Kumulierte	Saldo	Abrech-
	Datum	Organ	summe		Ausgaben	ausgaben	Ausgaben	Einnahmen	einnahmen	Einnahmen		nungs-
					01.01.2021	2021	31.12.2021	01.01.2021	2021	31.12.2021		datum
7201.5032.76	11.08./16.09.2014	GGR	480'000.00	Umlegung Schmutz-AW-Leitung Überbauung Dorfmatte	0.00		0.00			0.00	480'000.00	
7201.5032.77	12.03.2014/13.03.2017	GR	87'000.00	Sanierung Mischabwasserleitung Faulenbachweg	75'615.25		75'615.25			0.00	11'384.75	
7201.5032.78	24.02.2014	GR	25'000.00	Projekt Sanierung Schmutz-AW-Leitung Niederhornweg	3'815.00	13'570.31	17'385.31			0.00	7'614.69	
7201.5032.80	27.01.2014	GR	46'000.00	Kanalisation Rosenweg/Trennsystem 2. Etappe	48'056.29		48'056.29			0.00	-2'056.29	
5303.6320.01	27.01.2014	GR	-9'899.10	Kanalisation Rosenweg/Trennsystem 2. Etappe, Anteil Stadt Thun	0.00		0.00	0.00	9'899.10	9'899.10	0.00	
7201.5032.82	08.04.2013	GR	40'000.00	Umsetzung GEP-Massnahmenplan	12'550.00		12'550.00			0.00	27'450.00	
7201.5032.83	11.02.2013	GR	22'000.00	Vorprojekt Trennsystem Bahnhof Faulensee	20'080.30		20'080.30			0.00	1'919.70	
7201.5032.84	06.08.2012	GR	29'000.00	Trennsystem Gwattzentrum	19'608.45		19'608.45			0.00	9'391.55	
7201.5032.86	27.02.2012/16.09.2013	GGR	440'000.00	Trennsystem Roggenweg West	402'034.30		402'034.30			0.00	37'965.70	
7201.5032.87	21.11.2011	GR	140'000.00	Neubau Erweiterung Sauberwasserleitung General Guisanstrasse	96'048.10		101'203.60			0.00	38'796.40	
7201.5032.88	18.07./12.09.11/24.02.2020	GGR	1'150'000.00	Erneuerung AW-Leitung Oberlandstrasse	1'027'352.95	16'668.56	1'044'021.51			0.00	105'978.49	
7201.5032.89	18.07./12.09.11	GGR	1'500'000.00	Erneuerung Reinigung AW-Leitung Seesbrasse	1'150'495.47		1'150'495.47			0.00	349'504.53	
7201.5032.90	14.06.2011	GR	30'000.00	Projekt Neubau Sauber-AW-Leitung Angoldler	10'000.00		10'000.00			0.00	20'000.00	
7201.5032.91	02.05./20.06.11	GGR	350'000.00	Trennsystem General-Guisanstrasse	231'692.35		231'692.35			0.00	118'307.65	
7201.5032.92	25.03.2013	GR	140'000.00	Neubau Sauber-AW-Leitung Angoldler	0.00		0.00			0.00	140'000.00	
7201.5032.93	04.04.2011	GR	40'000.00	Planung Strandweg - Faulensee	4'055.95		4'055.95			0.00	35'944.05	
7201.5032.94	25.02.2013	GR	36'000.00	Projekt SW Schloßstrasse - Seebad	0.00		0.00			0.00	36'000.00	
7201.5032.95	08.11.2010	GR	37'500.00	Projekt Kanalisation Rosenweg	33'400.91		33'400.91			0.00	4'099.09	
7201.5032.96	09.08.2010/11.02.2013	GR	55'000.00	Projekt Trennsystem Kirschgarten Ost	30'419.75		30'419.75			0.00	24'580.25	
7201.5292.01	20.11.2017	GR	70'000.00	Hochwasserschutz HWS Dorfbach Faulensee/Wiedererwägung	62'776.10		62'776.10			0.00	7'223.90	
7410.5020.01	21.03.2016	GR	52'000.00	Kander im Gand, Unterhaltsmassnahmen 2016	26'047.55		26'047.55			0.00	25'952.45	
7410.6320.01			33'905.20	Kander im Gand, Inv. Beiträge Gemeinde	0.00		0.00	0.00	-33'905.20	-33'905.20	0.00	
7410.6350.01			-20'000.00	Kander im Gand, Inv. Beiträge Private Unternehmungen	0.00		0.00	0.00	20'000.00	20'000.00	0.00	
7410.5020.02	24.10.2016	GR	13'000.00	Zustandserfassung Eggen- und Waldmattigraben	7'038.50		7'038.50			0.00	5'961.50	
7410.5020.03	24.10.2016	GR	70'000.00	Gewässerunterhalt Eggen- und Waldmattigraben	18'677.55		18'677.55			0.00	51'322.45	
5202.6310.05			-8'718.30	Kantonsbeitrag Eggegrube Waldmattigrabe	0.00		0.00	8'718.30		8'718.30	0.00	
7410.5020.90	03.06.2013	GR	95'000.00	Überarbeitung Abwasserkataster	92'446.90		92'446.90			0.00	2'553.10	
7410.5020.91	25.03.2013	GR	38'000.00	Vorprojekt Uferschutz Kander Grand	28'160.20		28'160.20			0.00	9'839.80	
7410.5020.92	29.06.2015	GR	80'000.00	Vorprojekt Druckleitung Dorfbach Faulensee	63'211.70		63'211.70			0.00	16'788.30	
7410.5020.93	29.06.2015	GR	37'000.00	Gesamtkonzept Dorfbach, Phase Vorstudie	31'955.20		31'955.20			0.00	5'044.80	
7410.5020.94	07.04.2015	GR	38'000.00	Zugangsweg Eggengraben Faulensee	18'650.40		18'650.40			0.00	19'349.60	
7410.5020.95	22.04.2014/18.05.2018	GR	125'000.00	Projekt Uferschutz Kander Gand	68'054.40		68'054.40			0.00	56'945.60	
7410.5020.96	12.03./16.09.2014	GGR	400'000.00	Revitalisierung Dorfbach Faulensee	2'560.00		2'560.00			0.00	397'440.00	
7410.5020.97	14.12.2012	GR	29'500.00	Planung Revitalisierung Dorfbach	30'857.30		30'857.30			0.00	-1'357.30	
7450.5130.97	20.12.2013	GR	94'000.00	Steinschlagschutzpalisaden Strandweg	50'560.00		50'560.00			0.00	43'440.00	
7450.5130.98	01.07.2013	GR	81'000.00	Sofortmassnahmen Stenschlagschutzbauw. Hondrichfluh	75'533.45		75'533.45			0.00	5'466.55	
7900.5020.96	25.02.13/22.09.14/01.11.21	GR	240'000.00	Projekt Uferweg Weidli - Ghei	31'852.95	43'532.85	75'385.80			0.00	164'614.20	
7900.5020.98	29.04.91/06.04.99	GGR	324'000.00	Projekt Uferschutzplanung	289'913.35		289'913.35			0.00	34'086.65	
7900.5290.01	07.03.2016	GR	35'000.00	Machbarkeitsstudie Seethermie	13'075.75	15'568.04	28'643.79			0.00	6'356.21	

Konto	Kreditbeschluss Datum	Organ	Kredit- summe	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 01.01.2021	Investitions- ausgaben 2021	Kumulierte Ausgaben 31.12.2021	Kumulierte Einnahmen 01.01.2021	Investitions- einnahmen 2021	Kumulierte Einnahmen 31.12.2021	Saldo	Abrech- nungs- datum
7900.6310.02			-7'000.00	Förderbeitrag Seethemie	0.00		0.00	0.00	7'000.00	7'000.00	0.00	
7900.5290.02	30.03.2016	GR	48'000.00	Projekt Netzwerk Altstadt/Nutzungsstrategie	47'552.50		47'552.50			0.00	447.50	
7900.5290.04	24.07.2017/05.08.2019	GR	85'000.00	Festlegung Gewässerräume in baurechtl. Grundordn.	69'038.75		69'038.75			0.00	15'961.25	
7900.5290.97	29.06.2009	GR	14'500.00	Gewerbezone Angolder	9'604.65		9'604.65			0.00	4'895.35	
			35'666'486.05		18'213'137.15	7'301'378.16	25'519'670.82	2'603'386.35	2'315'511.72	4'835'649.92	15'068'265.15	

Vermerk In den mehrwertsteuerpflichtigen Funktionen werden die Ausgaben in dieser Tabelle exklusive Mehrwertsteuer dargestellt. Da der Kredit inklusive Mehrwertsteuer beschlossen wurde, muss die Mehrwertsteuer beim Saldo noch berücksichtigt werden, das heisst abgezogen werden.

12.8.2 Nachkredite

Bezeichnung	Rechnung 2021	Budget 2021	Über- schreitung/ Unter- schreitung	Nachkredit			Datum	Begründung
				Kompetenz GR gebunden	Kompetenz GR	Kompetenz GGR		
			281'560.82	0.00	465.90	281'094.92		
<u>Produktgruppe</u>								
42 / Liegenschaften	4'768'824.92	4'487'730.00	281'094.92			281'094.92	20.06.2022	Die Abweichung ist auf unterschiedliche Positionen zurückzuführen. Gründe; Zunahme der ordentlichen Abschreibungen, einmalige ausserplanmässige Abschreibungen (Altlastensanierung Gesigen) und tiefere Erträge im Bereich der Benützunggebühren sowie Mieterträge (Corona Pandemie) (Siehe auch Kommentar PG 42, Liegenschaften)
51 / Planung, Umwelt, Bau	847'425.90	846'960.00	465.90		465.90		19.04.2022	Die Überschreitung ist grundsätzlich auf die fehlenden Erträge der Mehrwertabschöpfung zurückzuführen (Siehe auch Kommentar PG 51, Planung, Umwelt, Bau)

12.9 Wiederbeschaffungswert Abwasserentsorgung

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen ¹

Rechnungsjahr: _____ 2021

Gemeinde: Spiez

Kontaktperson: Carl Dinkelaker

Telefon: 033/655 33 22

E-Mail: bau@spiez.ch

Datengrundlagen		Aktualisierungsjahr:						
Gemeinde	<input checked="" type="checkbox"/> AWA <input type="checkbox"/> Anlagenbuchhaltung	2014						
Verband	<input checked="" type="checkbox"/> AWA <input type="checkbox"/> Anlagenbuchhaltung	2021	①	②	③	④	⑤	⑥
			Wiederbeschaffungswert in Fr.	Nutzungsdauer in Jahren	Erneuerungsrate in % (100/②)	Werterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	Einlegesatz ² %	Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)
1. Gemeindeanlagen								
1.1 Kanalisationen			86'570'000	80	1.25%	1'082'125	80%	865'700
1.2 Spezialbauwerke			8'581'000	50	2.00%	171'620	80%	137'296
1.3 Abwasserreinigungsanlagen				33	3.00%	-		-
Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlegesatz (Spalte ⑤)			95'151'000			1'253'745	80%	1'002'996
2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen ³								
2.1 Kanalisationen			2'603'960	80	1.25%	32'550	80%	26'040
2.2 Spezialbauwerke			995'249	50	2.00%	19'905	80%	15'924
2.3 Abwasserreinigungsanlagen			15'760'809	33	3.00%	472'824	80%	378'259
Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlegesatz (Spalte ⑤)			19'360'018			525'279	80%	420'223
Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlegesatz (Spalte ⑤)			114'511'018			1'779'024	80%	1'423'219
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁴								
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren								1'423'219
⑦ Stand Verwaltungsvermögen			6'400'826	in Prozent von ①: (100*⑦/①)		5.6%	Höchstens Fr. 200 / EW ⁵	
⑧ Stand Spezialfinanzierung Werterhalt			14'465'869	in Prozent von ①: (100*⑧/①)		12.6%	EW ⁶	14'816
							Fr./EW	96

Bemerkungen:

Datum: _____

01. Mär 22

Unterschrift: sig. Carl Dinkelaker

¹ Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: ae.awa@bve.be.ch

² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

³ Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

⁴ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

⁵ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

⁶ Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.

12.10 Begriffserläuterungen

Begriffserläuterungen

(alphabetische Reihenfolge)

Aktivierungen

Investitionsausgaben oder Aufwandüberschüsse, welche Ende Jahr in der Bilanz im Verwaltungsvermögen beziehungsweise als Bilanzfehlbetrag aktiviert werden.

Anlagen

Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändern.

Sachgruppengliederung

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach ihrem volkswirtschaftlichen Zweck beziehungsweise nach Arten (Personalaufwand, Sachaufwand, Passivzinsen usw.).

Aufwand

Wertverzehr in einem Rechnungsjahr (Laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandposten).

Aufwandüberschuss

Saldo (Defizit) der Erfolgsrechnung.

Ausgaben

Verwendung von Finanzvermögen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Aufwand oder Investitionsausgaben).

Bilanz

Die Bilanz umfasst die Vermögenswerte und den Bilanzfehlbetrag (Aktiven) sowie Fremdkapital, Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen und das Eigenkapital (Passiven).

Bilanzüberschuss

Reserve, welche aus Ertragsüberschüssen aus früheren Jahren gebildet wurde und zur Deckung von künftigen Aufwandüberschüssen der Erfolgsrechnung verwendet werden kann.

Bruttoverbuchung

Einnahmen und Ausgaben sind in ihrer vollen Höhe aufzuführen. Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist unzulässig.

Bruttoüberschuss der Erfolgsrechnung (Selbstfinanzierung)

Differenz zwischen dem kassawirksamen Ertrag und Aufwand. Der Bruttoüberschuss entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff Cash flow (Ertragsüberschuss + Abschreibungen +/- Vorfinanzierungen).

Ertragsüberschuss

Saldo (Ertrag) der Erfolgsrechnung.

Finanzierungsfehlbetrag

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen für die Aufgabenerfüllung durch die Beschaffung von Fremdkapital oder Abbau von Finanzvermögen finanzieren muss (Zunahme der Verschuldung).

Finanzierungsüberschuss

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen bei der Aufgabenerfüllung freisetzen und zur Rückzahlung der Schulden oder zur Erhöhung des Finanzvermögens verwenden kann.

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können (z. B. Wertschriften, Landreserven).

Funktionale Gliederung

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Aufgaben (Allg. Verwaltung, öffentliche Sicherheit, Bildung usw.)

Haushaltsgleichgewicht

Ein allfälliger Bilanzfehlbetrag ist mittelfristig auszugleichen.

Investitionen

Ausgaben für den Erwerb, die Erstellung, Verbesserung und Sanierung von Sachgütern des eigenen Verwaltungsvermögens. Ferner Beiträge an den Erwerb, die Erstellung und Verbesserung und Sanierung von Vermögenswerten Dritter (Investitions-Beiträge) sowie Darlehen und Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen, die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen. Die Investitionsausgaben werden aktiviert und, über mehrere Jahre verteilt, zulasten der Laufenden Rechnung abgeschrieben.

Investitionsbeitrag

Beitrag eines dritten Gemeinwesens (Bund, Kanton, andere Gemeinden) an ein Investitionsvorhaben. Ist in der Investitionsrechnung zu verbuchen.

Kapitaldienst

Zinsaufwand weniger Zinsertrag und ordentliche Abschreibungen und Wertberichtigungen.

Kapitaldienstanteil

Kapitaldienst in Prozenten des Laufenden Ertrages.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung enthält den jährlich wiederkehrenden Aufwand oder Konsum (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten) sowie den Ertrag.

Legate und Stiftungen

Freiwillige Zuwendungen Dritter mit der Auflage einer bestimmten Zweckverwendung.

Nettoinvestition

Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen; ohne durchlaufende Beiträge, Passivierungen und Aktivierungen.

Nettoverschuldung

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

Nettozinsen

Finanzaufwand abzüglich Zinsertrag vermindert um den Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens.

Passivierungen

Investitionseinnahmen, welche Ende Jahr in der Bilanz (Verwaltungsvermögen) passiviert, das heisst ins Haben des betreffenden Kontos verbucht werden.

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, welche bereits feststehen, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannt sind, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes jedoch am Ende einer Rechnungsperiode notwendig ist.

Selbstfinanzierung (Cash flow)

Ergebnis Gesamthaus plus Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und dem Bilanzfehlbetrag zuzüglich Einlagen in Spezialfinanzierungen, abzüglich Entnahmen aus Spezialfinanzierungen.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozenten des Laufenden Ertrages.

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierungen sind gesetzlich zweckgebunden Mittel zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (z. B. Wasserversorgung, Gemeinschaftsan-tenne).

Transitorische Aktiven und Passiven

Rechnungsabgrenzungen

Tresorerie

Vermögensverwaltung, Zahlungsverkehr und Kapitalbewirtschaftung

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind (z. B. Schulhaus, Strassen).

Zinsbelastungsanteil

Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrags.